

Szene kultur

Allgäu · Bodensee · Oberschwaben

34. Jahrgang

GRATIS

Doppelausgabe
Aug/Sept 2026



Ausstellung:

**Karl Hofer.
Zwischen Schönheit
und Wahrheit.**

**Bis 18. Oktober im
Schloss Achberg ■**

**Messen
Friedrichshafen**

Interboot und Interdive

**Auf nach
Oberschwaben**

60 Jahre Barockstraße

**Sommer-
ferien-Special**

Urlaub in der Region

ALLGÄUER FESTWOCHE

Wirtschaftsmesse

Kulturtage

Heimatfest

8. - 16.08.2026

www.festwoche.com



Sicher dir vorab
**dein Ticket für
einen garantierten
Zutritt** auch am
Abend!



**DORNIER
MUSEUM**

Das größte
Technik-
museum am
Bodensee mit
6.000 m²

DIE ERLEBNISWELT DER

LUFT- &

RAUMFAHRT

FRIEDRICHSHAFEN

400 Exponate,
Originalflugzeuge,
Hubschrauber &
1:1 Nachbauten



WWW.DORNIERMUSEUM.DE

WEINGARTENER SPIELZEIT

2026/27

Auch
preisgünstig als
Wahl-Abonnement
erhältlich!



SALVE REGINA
Marienmotetten von Jacob Reiner
und Orlando di Lasso

Radierung von Holzer, Venetien, 1692
Württ. Landesbibliothek Stuttgart

SA 26.09.2026 19.30 Uhr, Kreuzgang Kloster

**ENSEMBLE WESER-RENAISSANCE
BREMEN**



**FROM
CHORO
TO JAZZ**



© Mo Wüstenhagen

FR 09.10.2026 19.30 Uhr, Kulturzentrum Linse

**KONSTANTIN REINFELD
& HANNO BUSCH**



**J. M. KRAUS
W. A. MOZART**

© Felix Broede

FR 23.10.2026 19.30 Uhr, KuKO

**ISABELLE FAUST
& Kammerorchester Basel**



**L. v. BEETHOVEN
F. CHOPIN**

© Vladimir Volkov

FR 06.11.2026 19.30 Uhr, KuKO

ALEXANDRA DOVGAN
Klavier-Rezital



**L. v. BEETHOVEN
C. CZERNOWIN
J. HAYDN**

© Kaupo Kikkas

SA 14.11.2026 19 Uhr, KuKO

**ILYA GRINGOLTS
& Münchener Kammerorchester**

weit!
neue musik weingarten



IRISH ROOTS

© Daniel Hope, Foto: Tibor Bozi

DO 03.12.2026 19.30 Uhr, KuKO

DANIEL HOPE & Air Ensemble



MESSIAH
G. F. Händel

Isenheimer Altar, Matthias Grünewald
© mauritius images / Imagebroker

SO 13.12.2026 19 Uhr, KuKO

CONCERTO STELLA MATUTINA
Chorus sine nomine & Company of Music



**W. A. MOZART
M. KAPUSTIN
M. MUSSORGSKI**

© Raphael Steckelbach

MI 13.01.2027 19.30 Uhr, KuKO

**FRANK DUPREE TRIO
& Württ. Kammerorchester Heilbronn**



**J. HAYDN
C. P. E. BACH
W. RIHM**

© Marco Borggreve

MI 03.02.2027 19.30 Uhr, KuKO

**JEAN-GUIHEN QUEYRAS
& Stuttgarter Kammerorchester**



FROM OPERA TO BROADWAY

© Julius Setzer

SA 27.02.2027 19.30 Uhr, KuKO

KARIDION BRASS QUINTETT



**F. COUPERIN
G. F. HÄNDEL
J. S. BACH**

© Jean-Baptiste Millot

MO 08.03.2027 19.30 Uhr, PAVILLON
am schlossle

PIERRE HANTAÏ
Cembalo-Rezital



L. v. BEETHOVEN

© Marco Borggreve

SO 21.03.2027 19.30 Uhr, KuKO

ELISABETH LEONSKAJA
& Staatsorch. Rheinische Philharmonie



**JOHANNES-
PASSION**

J. S. Bach

Isenheimer Altar, Matthias Grünewald,
© mauritius images / Aamy Stock Photos

MI 24.03.2027 19 Uhr, KuKO

BachWerkVokal SALZBURG



**L. v. BEETHOVEN
W. A. MOZART**

**BODENSEE
FESTIVAL**

© Mats Backer, Sony Music Entertainment

SO 25.04.2027 19.30 Uhr, KuKO

**MARTIN FRÖST
& Swedish Chamber Orchestra**



**A. KRAFT
J. HAYDN**

**BODENSEE
FESTIVAL**

© Julia Wessely

DI 04.05.2027 19.30 Uhr, KuKO

SOL GABETTA
& Kammerorchester Basel

weingarten

Tel. 0751 405 232
www.stadt-weingarten.de/kultur
www.reservix.de

Mit freundlicher Unterstützung



FÖRDERVEREIN
**WEINGARTENER
SPIELZEIT** E.V.

Baden-Württemberg
Ministerium für Wissenschaft,
Forschung und Kunst
Medienpartner
Schwabische Zeitung SÜDFINDER



Liebe Leserinnen und Leser,

Vorbei. Ein kleines Wort mit großer Wirkung. Vorbei ist die Fußball-WM, die Millionen Menschen mitfiebern ließ. Vorbei ist für viele Schülerinnen und Schüler das Schuljahr – endlich beginnen die wohlverdienten Sommerferien. Und vorbei sollte jetzt auch die Langeweile sein.

Denn mit unserer großen Sommer-Doppelausgabe für August und September erwartet Sie eine Fülle an Veranstaltungen, Ausstellungen und Erlebnissen, die den Sommer und den beginnenden Herbst bereichern. Ob Kunst, Kultur, Musik, Freizeit oder Messen – diese Ausgabe steckt voller Ideen für abwechslungsreiche Ausflüge und unvergessliche Momente.

Maritimes Flair bietet die Interboot in Friedrichshafen, die Allgäuer Festwoche in Kempten verbindet Tradition und Unterhaltung, die Herbstmesse Dornbirn begeistert mit Innovationen und regionaler Vielfalt. Die Ausstellung Körperwelten in Kempten eröffnet faszinierende Einblicke in den menschlichen Körper. Kunstliebhaber erwartet zudem die neue Ausstellung im Schloss Achberg sowie spannende Positionen im Fruchtkasten Ochsenhausen.

Ebenso vielfältig präsentiert sich die Kunstszene rund um den Bodensee, in Oberschwaben und im Allgäu. Museen und Galerien laden dazu ein, neue Perspektiven zu entdecken und sich von außergewöhnlichen Künstlerinnen und Künstlern inspirieren zu lassen. Ergänzt wird unsere Ausgabe durch ein großes Ferien-Special mit zahlreichen Freizeit- und Ausflugstipps für die ganze Familie – ideal für alle, die den Sommer aktiv genießen und ihre Heimat neu entdecken möchten.

Nehmen Sie sich Zeit zum Entdecken, Genießen und Erleben. Vielleicht wartet das schönste Sommererlebnis nur wenige Kilometer von Ihrer Haustür entfernt. Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen, erholsame Ferien und viele inspirierende Begegnungen mit Kunst, Kultur und den Menschen, die unsere Region so lebendig machen.

Viel Vergnügen mit der neuen Ausgabe von Szene Kultur!

Ihr Thomas Reiner und das Team von „Szene Kultur“!

Themen dieser Ausgabe:

● Regio	Seite 6 - 41
● Bildung	Seite 42 - 51
● Kultur & Kunst	Seite 52 - 100
● Eventkalender	Seite 101 - 113
● Impressum	Seite 113
● Ferien	Seite 114 - 123

**Schloss Achberg
Ausstellung:
Karl Hofer.
Zwischen Schönheit
und Wahrheit**
Seite 84-85



Messen in Friedrichshafen
ab Seite 6



70 Jahre Barockstraße
ab Seite 24



Kunst in Kempten
ab Seite 98



Ferien-Special
ab Seite 114



Kleinkunstperlen 2026/2027

So 4.10., 18 Uhr, Inselhalle Lindau:
**Eisi Gulp „Tagebuch eines
Komikers - Teil 1“**

Fr 6.11., 20 Uhr, Stadtsaal Kaufbeuren:
Erwin Pelzig „Wer wir werden“

Fr 27.11., 20 Uhr, Stadtsaal Kaufbeuren:
**Stephan Zinner
„Der Teufel, das Mädchen ...“**

Mi 2.12., 20 Uhr, Kornhaus Kempten:
**Wolfgang Krebs „Weihnachten
in der Staatskanzlei“**

So 6.12., 18 Uhr,
HoSchMi-Stadl Holzgünz:
**Werner Schmidbauer
„Momentensammler unterwegs“**

Fr 11.12., 20 Uhr, Inselhalle Lindau:
**Wolfgang Krebs „Weihnachten
in der Staatskanzlei“**

Sa 16.01., 19:30 Uhr, REX-Palast MM:
**Eva Karl Faltermeier
„DING DONG“**

So 17.01., 18 Uhr, Kornhaus Kempten:
**Werner Schmidbauer
„Momentensammler unterwegs“**

Do 21.01., 20 Uhr, Kornhaus Kempten:
**Helmfried von Lüttichau „Weil's
raus muss - Das 2. Programm“**

Do 28.01., 19:30 Uhr, Inselhalle Lindau:
**Opern auf Bayrisch mit
Gerd Anthof, Monika Gruber
& Michael Lerchenberg**

Sa 30.01., 20 Uhr,
HoschMiStadl Holzgünz:
**Cuba Boarische 2.0
„Havanna Viva“**

So 31.01., 18 Uhr, Inselhalle Lindau:
**Maxi Schafroth
„Faszination Bayern“**



Erwin Pelzig

Eisi Gulp



Eva Karl Faltermeier



Vorverkauf: www.reservix.de

Redaktionsschluss für die Oktober-Ausgabe 2026: 21. September · Info-Tel: 07522 795030

23. Home & Garden · 10. bis 13. September im Schlosspark Salem



Garten- und Trendthemen, Interior- und Outdoor-Design, Kulinarik, Mode und vieles mehr – Erlebnis- und Genussmomente vor Kloster und Schloss Salem. Zum 23. Mal verwandelt sich die barocke Schlossanlage vor dem majestätischen Kloster Salem und dem barocken Formengarten in den Ort der HOME & GARDEN.

Von Bürgermeister Härle als Besuchermagnet bezeichnet, bleibt die Freiluftmesse erneut ein Publikumsbeliebter. Die weißen Pagoden setzen der Garten- und Lifestylesmesse ein charakteristisches Flair vor malerischer Kulisse. Rund 100 nationale und internationale Aussteller aus Deutschland, Frankreich, Italien und den Niederlanden zeigen ihr Angebot – von Pflanzen und Dekoration über Outdoorküchen- und Möbel bis hin zu Lifestyle at its best sowie Accessoires, Kunst und Extravaganter und ausgesuchten Speisen und Fine Food. Champagner, Crémant und edle Tropfen, Flammkuchen und Rösti gibt es zum Genießen als auch österreichische Spezialitäten, Salamis, Nüsse, Oliven und Öle. Manufakturen zeigen Mosaiktische aus Marokko, Wasserspiele, Whirlpools und Gartenstecker sind zu entdecken sowie Fitness- und Entspannungsprodukte, für Vierbeiner gibt es Katzen- und Hundebetten. Zahlreiche Cateringstationen laden zum Verweilen und Verzehren ein, dezente Live-Musik unter anderem von Ralf Felle aus Oberstaufen sorgt für gute Stimmung.

Nähere Infos zu Öffnungszeiten und Tickets gibt es unter:
<https://www.homeandgardenoriginal.de/salem.html>

HOME & GARDEN

D A S O R I G I N A L

10. – 13. SEPTEMBER

SCHLOSSPARK
SALEM

DO., FR. & SA. 10 – 18 UHR, SO. 11 – 18 UHR

www.homeandgardenoriginal.de



Fotos: © MAHOKI-Fotografie,
Marvin Howard Kirchner

**INTER
BOOT**
2026

Neue Horizonte

23. – 27. Sept. 2026
Messe Friedrichshafen

interboot.de



Interboot - Wassersport zum Ausprobieren, Erleben



InterDive - Messe für Taucher und Schnorchler

24. bis 27. September, Messe Friedrichshafen



Bereits zum 14. Mal wird die InterDive zum Treffpunkt für Taucher, Schnorchler und alle, die die faszinierende Unterwasserwelt für sich entdecken möchten.

Internationale Aussteller präsentieren auf der InterDive die neuesten Tauchausrüstungen, innovative Technologien, attraktive Tauchdestinationen und vielfältige Dienstleistungen rund um den Tauchsport. Besucherinnen und Besucher profitieren von der persönlichen Beratung durch Tauchbasen, Reiseveranstalter und Branchenexperten sowie von einem abwechslungsreichen Vortragsprogramm zu den Themen Tauchen, Meeresschutz und Unterwasserfotografie. Die Messe richtet sich sowohl an Einsteiger als auch an erfahrene Taucher. Zahlreiche Veranstalter informieren über Tauchziele in aller Welt und ermöglichen es, den nächsten Tauchurlaub direkt vor Ort zu buchen. Ein weiterer Schwerpunkt der InterDive

ist der Schutz der Meere. Organisationen wie die Captain Paul Watson Foundation und SHARKVOICE e.V. informieren über den nachhaltigen Umgang mit den Ozeanen. Zu den Höhepunkten zählen außerdem das abwechslungsreiche Bühnenprogramm mit Vorträgen und Versteigerungen für den guten Zweck. Die InterDive findet parallel zur INTERBOOT statt. Mit einem Ticket können beide Messen besucht werden. Dank günstiger Eintrittspreise, gratis Parkplätzen und der guten Erreichbarkeit ist die InterDive ein attraktives Ausflugsziel für Tauchsportbegeisterte.

Öffnungszeiten: Donnerstag: 12 bis 18 Uhr. Freitag: 10 bis 18 Uhr.
Samstag: 10 bis 18 Uhr. Sonntag: 10 bis 17 Uhr
www.inter-dive.de

und Einsteigen · 23. bis 27. September, Messe Friedrichshafen

Mit einem erweiterten Angebot für Einsteiger, zahlreichen Mitmachaktionen und nachhaltigen Mobilitätskonzepten setzt die Interboot in diesem Jahr wieder neue Impulse für die Wassersportbranche. In acht Hallen, am Messe-See und im Interboot Hafen zeigt die Veranstaltung aktuelle Trends, innovative Techniken und die Vielfalt moderner Freizeitaktivitäten am und auf dem Wasser.

Einfach aufs Wasser und nachhaltig in die Zukunft

Ein besonderer Schwerpunkt liegt bei der diesjährigen Ausgabe auf dem Thema „Mein erstes Boot“ in Zusammenarbeit mit dem float Magazin. Die Sonderschau, die im vergangenen Jahr großen Anklang fand, wird erweitert und richtet sich gezielt an Menschen, die neu in den Wassersport einsteigen möchten. Gezeigt werden in Halle B3 Segel- und Motorboote. Außerdem gibt es Informationen rund um die Themen Finanzierung, Versicherung, Führerschein und Liegeplatz.

Refit-Center und Kanu-Wettbewerb

Zukunftsfähig geht es auch in Halle A4 weiter. Hier rücken die Themen Refit und nachhaltige Modernisierung bestehender Boote stärker in den Mittelpunkt. Im neuen Refit-Center zeigen Aussteller praxisnah, wie Boote aufbereitet und instandgehalten werden können: von Polierarbeiten bis hin zu Reparaturen an Teakdecks. Ergänzt wird das Angebot durch Workshops und Experten-Tipps rund um die Themen Pflege, Werterhalt und Ressourcenschonung. Außerdem findet in Halle A4 erstmals ein länderübergreifender Kanu-Wettbewerb statt, bei dem Teilnehmende aus Deutschland, Österreich und der Schweiz eigene Kanus mit Akkuschauber-Antrieb entwickeln und bauen.

Mitmachaktionen in den Hallen, auf dem Messe-See & im Interboot Hafen

Darüber hinaus stehen Action, Shows und das Thema Trendsport in diesem Jahr wieder hoch im Kurs auf der internationalen Wassersportmesse. In der Funsport-Halle A5 feiert die stehende Welle ihr Comeback und sorgt gemeinsam mit den Skimhomies beim Skimboarding für echtes Sommer- und Surf-Feeling. Auf dem Messe-See erwartet die Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches Show-Programm, unter anderem mit Vorführungen der DLRG-Rettungshunde sowie JetSurf-Demos. Ergänzt wird das Angebot durch den Interboot Hafen mit Testfahrten, Mitmachaktionen und zahlreichen Möglichkeiten, Wassersport direkt selbst auszuprobieren, wie zum Beispiel bei den DSV-Tagen des Segelns.

Branchenvielfalt und bewährte Klassiker

In Halle B lädt am Donnerstag, 24. September der Schweizerische Bootbauer-Verband zum traditionellen „Schweizer Tag“ ein. In Halle A3 dreht sich alles um die Welt des Segelns. Ergänzt wird das Angebot durch den maritimen Reisemarkt und die Charter- und Törnberatung. Auch der Bereich Reisemobile und Zugfahrzeuge in Halle B4 ist Teil der Messe, hier findet wieder das Trailer-Fahrtraining statt. Am Freitag und Samstag werden die Meeresfilme der Ocean Film Tour Volume 12 gezeigt.

Die Interboot hat täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet, Sonntag bis 17 Uhr. Unter der Woche gibt es ein vergünstigtes Nachmittagsticket ab 15 Uhr, am Sonntagnachmittag ein vergünstigtes „Last Chance Ticket“ ab 14 Uhr. Parken ist kostenlos.

www.interboot.de



InterDive

**TAUCH-,
SCHNORCHEL- &
REISEMESSE**

24.– 27. SEPT. 2026
Messe Friedrichshafen, Halle B5

www.inter-dive.de [f MesseInterDive](#) [i interdive_tauchmesse](#)

Die legendäre Tauchsportmesse am Bodensee:

- Attraktive Angebote und Reiseschnäppchen
- Interessante Bühnenvorträge
- Parallel zur Interboot
- Zwei Messen – ein Ticket, doppelter Mehrwert!



Mit den Vorarlberg Lines zu den schönsten Momenten auf dem Bodensee



Wenn die Sommerwochen den Bodensee in warmes Licht tauchen, laden die Vorarlberg Lines zu unvergesslichen Erlebnissen auf dem Wasser ein. Ob entspannte Rundfahrt, genussvolle Themenfahrt oder mitreißendes Eventschiffahrtsprogramm: Im August und September erwartet Gäste ab Hafen Bregenz eine beeindruckende Vielfalt an See-Erlebnissen.

Wer Ruhe, Weitblick und maritime Entschleunigung sucht, findet bei den beliebten Rundfahrten den perfekten Platz an Bord. Die Bregenzer Bucht Rundfahrt sowie die zweistündige Panoramafahrt führen entlang der malerischen Ufer Österreichs, Deutschlands und der Schweiz und verbinden Erholung mit faszinierenden Ausblicken auf die internationale Bodenseeregion.

Ein besonderes Highlight ist die Grande Bodensee Tour am 16. August. Auf dieser Tagesfahrt entdecken die Gäste Ober- und Überlingersee an Bord des modernsten Fahrgastschiffs am Bodensee, der MS Sonnenkönigin. Spannende Einblicke in Geschichte, Kultur und Besonderheiten der Region vermittelt Austria Guide Karin Fetz, während MO Catering die Reise kulinarisch begleitet. Wer sich eine exklusive Auszeit auf dem Wasser gönnen möchte, findet bei der 3-Länder-Panoramafahrt der MS Sonnenkönigin an ausgewählten Dienstagen die perfekte Kombination aus der einzigartigen Schiffsarchitektur, der beeindruckenden Seelandschaft und dem sanften Gleiten über die Wellen des Bodensees.

Auch das Eventprogramm verspricht unvergessliche Stunden auf dem Bodensee. Jeden Samstag sowie an ausgewählten Wochentagen verwandeln sich die Schiffe der Vorarlberg Lines in schwimmende Bühnen für Unterhaltung, Kulinarik und Lebensfreude. Zu den Tanzfahrten in der Sommerzeit zählen die Tropical Night am 1. August, die Oldie Night am 15. August und das Disco-Fox-Schiff am 22. August. Weiter geht es im Programm mit der Seenachtfest Konstanz Genussfahrt mit Feuerwerk am 8. August, sowie der Around the World Deluxe zum Feuerwerk des Hafenfest Bregenz am 29. August. Viele weitere Schiffsfahrten warten auf die Gäste der Vorarlberg Lines, um den Bodensee von seiner schönsten Seite zu erleben.



© Vorarlberg Lines Bodenseeschifffahrt



Neu im diesjährigen Programm der MS Sonnenkönigin ist die Golden Sax Waves am 14. August. Deep-House-Beats von DJ „Hendrix“, begleitet von den Klängen von „Fede Sax“ und der elektrischen Violine von „Ludea“, schaffen eine einzigartige Sundowner-Atmosphäre auf dem Bodensee und versprechen einen Abend voller Eleganz, Musik und Sommerfeeling.

Ein fester Bestandteil des Fahrtenprogramms sind zudem die beliebten Kulinarikfahrten. Das Grill-Schiff jeden Freitag, der Mexican Cruise, der Captain's Brunch an Sonn- und ausgewählten Feiertagen sowie der Italienische Abend Deluxe an ausgewählten Dienstagen verbinden Genuss und Bodensee-Flair auf besondere Weise. Tipp für Brunch-Liebhaber, die Vorarlberg Lines bieten im August wieder den beliebten Königlichen Brunch an Bord der MS Sonnenkönigin an. Im September sorgen Formate wie die Kässpätzlepartie, das Backendl-Schiff sowie das beliebte Oktoberfest-Schiff für beste Stimmung an Bord. Auch im Oktober wird ein vielfältiges Programm geboten, das Oktoberfest an Bord der MS Sonnenkönigin mitten auf dem Bodensee, die Heurigenstimmung sowie die Törggeleabend-Schifffahrt mit Live-Musik.

Ein weiterer Schifffahrtshöhepunkt an Bord des einzigartigen Eventschiffs MS Sonnenkönigin folgt am 14. November mit der Full Moon Revival Night. Mit dem internationalen 90er-Jahre-StarShowact „SNAP!“ erwartet die Gäste ein außergewöhnliches Schifffahrtserlebnis auf dem Bodensee.

Ihre Tickets zu den schönsten Momenten auf dem Bodensee sind nur wenige Klicks entfernt unter: www.vorarlberg-lines.at.



SONNEN KÖNIGIN

FLOATING ALL SENSES

PREMIUMEVENTS
ab Bregenz

KÖNIGLICHER BRUNCH
SO, 02. & 23. August

3-LÄNDER PANORAMATOUR
DI, 04., 11., 18, 25. Aug. & 01. Sept.

GOLDEN SAX WAVES
FR, 14. August

GRANDE BODENSEE TOUR
SO, 16. August

OKTOBERFEST
SONNENKÖNIGIN
SA, 03. Oktober




Wenn ein Wendepunkt zum Anfang wird

Die aktuelle Kampagne der Hypo Vorarlberg

Ob sichtbar oder leise, geplant oder unerwartet: Wendepunkte markieren den Übergang von einem Lebensabschnitt in den nächsten. Sie bringen vieles in Bewegung und werfen oft auch neue Fragen rund um das eigene Vermögen auf. Die aktuelle Kampagne der Hypo Vorarlberg erzählt von genau diesen Momenten – und davon, warum persönliche Begleitung gerade dann besonders wertvoll ist. Unter dem Leitgedanken „Wenn ein Wendepunkt zum Anfang wird“ stellt die traditionsreiche Vorarlberger Bank Menschen in den Mittelpunkt, die ihre Zukunft bewusst gestalten. Erzählt werden keine außergewöhnlichen Schicksale, sondern Wendepunkte, die neue Perspektiven eröffnen und wichtige Weichen für die Zukunft stellen.

Wenn aus Richtung Entscheidung wird

Laura (36) liebt klare Linien – als Architektin ebenso wie beim Rudern, ihrer großen Leidenschaft. Sie denkt in Strukturen, prüft Möglichkeiten und bildet sich ihre eigene Meinung. Auch mit Finanzthemen setzt sie sich seit Jahren intensiv auseinander. Wenn es um ihr Vermögen geht, schätzt sie den Austausch auf Augenhöhe, unterschiedliche Perspektiven und fundierte fachliche Einschätzungen.

Wenn Erfolg Raum für Neues schafft

Claudio (41) hat sein Unternehmen mit viel Einsatz aufgebaut. Entscheidungen zu treffen, Verantwortung zu übernehmen und Chancen richtig einzuschätzen, gehört seit Jahren zu seinem Alltag. Mit dem geschäftlichen Erfolg ist auch sein Privatvermögen gewachsen. Heute stellt sich für ihn zunehmend die Frage, wie er dieses professionell begleiten lassen kann. Er erkennt, dass nicht alles dauerhaft allein getragen werden muss und professionelle Unterstützung Freiraum für das Wesentliche schaffen kann.

Wenn aus Fürsorge Vorsorge wird

Karl (69) und seine Frau Maria blicken auf vieles zurück, das geblieben ist: Familie, gemeinsame Erinnerungen und Werte, die über Jahre gewachsen sind. Heute beschäftigt sie die Frage, wie sich das Erreichte bewahren und eines Tages sinnvoll an die nächste Generation weitergeben lässt. Dabei stehen nicht schnelle Lösungen im Mittelpunkt, sondern Beständigkeit, Sicherheit und der Wunsch, rechtzeitig die richtigen Weichen zu stellen.





Beratung beginnt beim Menschen

So unterschiedlich die geschilderten Lebenssituationen auch sind – sie zeigen, dass Vermögensfragen selten isoliert entstehen. Meist sind sie eng mit persönlichen Veränderungen verbunden. Diese Erfahrung macht auch Stephan Bohle, Leiter Private Banking der Hypo Vorarlberg in Bregenz, in seiner täglichen Arbeit. „Die meisten Menschen kommen nicht wegen eines einzelnen Finanzprodukts zu uns. Sie suchen Orientierung, weil sich ihre Lebenssituation verändert hat. Dann geht es darum, gemeinsam herauszufinden, welche Lösung zu ihrer persönlichen Situation passt“, erläutert er und ergänzt: „Persönliche Ansprechpartner:innen, kurze Entscheidungswege und langfristige Beziehungen bilden die Grundlage dieser individuellen Begleitung.“

Ein Ansatz, der überzeugt

Das Leistungsspektrum der Bank mit Sitz in Bregenz am Bodensee reicht dabei von der Anlageberatung über die Vermögensverwaltung bis hin zu Vorsorge-, Nachfolge- und Vermögensstrukturierungslösungen. Unterstützt werden die Berater:innen vom hauseigenen Asset Management, das Investmententscheidungen auf Basis eines aktiven Multi-Asset-Ansatzes trifft und unterschiedliche Anlageklassen, Regionen und Branchen gezielt miteinander verbindet. Diese Herangehensweise prägt die Arbeit der Hypo Vorarlberg seit vielen Jahren und überzeugt auch unabhängige Expert:innen: 2026 wurde die Hypo Vorarlberg bereits zum 15. Mal in Folge vom Elite Report als einer der besten Vermögensverwalter im deutschsprachigen Raum ausgezeichnet. Zudem erreichte sie in der Studie „Private Banking Anbieter 2026“ der Österreichischen Gesellschaft für Verbraucherstudien (ÖGVS) mit der Bewertung „Sehr gut“ den zweiten Gesamtrang unter 18 Banken. Dabei gilt: Veranlagungen in Finanzinstrumente bergen neben Chancen auch Risiken. Auch bei ausgezeichneten Wertpapieren oder Dienstleistungen sind Kursschwankungen und Verluste möglich. „Unser Anspruch ist es, Menschen in wichtigen finanziellen Lebensphasen persönlich zu begleiten. Dass dieser Ansatz erneut ausgezeichnet wurde, freut uns sehr. Denn im Mittelpunkt unserer Arbeit stehen nicht nur Märkte und Portfolios, sondern vor allem die Menschen hinter jedem Vermögen“, sagt Bohle. Genau diese Haltung greift auch die aktuelle Kampagne auf. Sie erzählt von Wendepunkten, die viele Menschen aus ihrem eigenen Leben kennen, und macht sichtbar, warum persönliche Begleitung gerade dann besonders wertvoll ist. Denn Wendepunkte sind oft der Anfang neuer Möglichkeiten.



Hopfen, Historie, High-Tech und

Die ehemalige Residenzstadt der Grafen von Montfort begeistert Kunstliebhaber mit einem prächtigen, barocken Schloss aus der Zeit um 1700.

Aber auch Naturfreunde und Genießer kommen in der Hopfenstadt auf ihre Kosten. Mit Stolz feiert Tett nang dieses Jahr die offizielle Auszeichnung als „Hopfenstadt“. Die Hopfengärten mit Ausblicken auf Alpen und Bodensee sind landschaftsprägend. Aber Tett nang steht auch - dank innovativer Elektrotechnik - für eine moderne Weltmarkt-Industrie, deren Geschichte im Elektronikmuseum erlebbar ist.



Veranstaltungsübersicht:

Hopfenwandertag – Bierfestival auf dem Hopfenpfad:

So, 2. August, 10 Uhr bis 18 Uhr

www.tett nang.de/hopfenwandertag

Stadtführung für Familien:

Rundgang mit allerhand kleinen Aufgaben für Familien mit vier- bis zehnjährigen Kindern – Mo, 10. und 24. August, 7. September, 26. Oktober. www.tett nang.de/familienfuehrung

Von Bravern und Bauern – Tett nangs Weg zur Hopfenstadt:

Führung mit Hopfengartenvesper auf dem Hopfenpfad
Mi, 19. August; So, 6. September, 11. Oktober

www.tett nang.de/hopfenwanderung

Heiße Ernte – Kultfilm von 1956

Die Romanze im Hopfengarten: Mi, 26. August, 20 Uhr,
Hopfengut No20, www.hopfengut.de

Hopfenperlen. Die Ernteparty:

Mi, 2. September, www.tett nang-erleben.de

49. Tett nanger Bähnlesfest: So, 13. September: Das Bähnlesfest verwandelt das Zentrum der Stadt Tett nang in einen großen Marktplatz. Für jeden ist etwas geboten - vom Flohmarkt in der Innenstadt über den Kinderflohmarkt im Schlosspark bis hin zu Livemusik, Genussständen und Aktionen. Die Geschäfte öffnen von 11 Uhr bis 16 Uhr. Pendelbusse von Park & Ride Parkplätzen und beste ÖPNV-Anbindung zwischen Tett nang, Mittelzentren und Ortschaften machen die Anreise einfach.

Das erste Bähnlesfest war 1976. Grund war die Einstellung des Bahnbetriebs von Meckenbeuren nach Tett nang. Die Tett nanger organisierten das erste Bähnlesfest, denn jedermann sollte wissen, dass Tett nang auch ohne Bahn lockt. Programmübersicht:

- Flohmarkt mit mehr als 300 Ständen in der Innenstadt und im Schlosspark (Kinderflohmarkt)
- HeimatGenuss - Markt
- Live-Bands, Musikkapellen, Fanfaren, Schalmeien und Goißelschnalzern
- Bahnfahrten, Kinderkarussell, Ponyreiten
- Straßenaktionen wie Bierdeckelwerfen, Tombola, Glücksrad
- Speisen- und Getränke
- Verkaufsoffener Sonntag (11 Uhr bis 16 Uhr)
- Pendelbusse von den Park & Ride Parkplätzen in Bechlingen und Bürgermoos

Ausflugstipps:

Der Hopfenpfad:

Der Hopfenpfad verbindet die Innenstadt mit dem Hopfengut No20. Elf Stationen zeigen die Geschichte und Gesichter des Hopfenanbaus. www.tett nang.de/hopfenpfad

Neues Schloss Tett nang:

Besichtigung der Beletage mit Schlosskapelle,
Di - So zur vollen Std. zw. 11 u. 17 Uhr.
www.tett nang.de/fuehrungen

Elektronikmuseum:

Technikgeschichte im Torschloss,
Di - So 13 bis 16:30 Uhr.
www.emuseum-tett nang.de



Kultur in Tett nang



Sunset-Sounds auf der Schlossterrasse:

6. August bis 10. September jeden Donnerstag: In entspannter Atmosphäre Musik genießen: Die Südterrasse des Neuen Schlosses verwandelt sich Donnerstags in eine eindrucksvolle Open-Air-Bühne mit Blick auf Alpen und Bodensee. Der Eintritt ist frei, aber freiwillige Geldbeiträge sind willkommen. Picknickdecken oder Campingstühle können gerne mitgebracht werden. Getränke und kleine Speisen von 18 bis 21:30 Uhr. www.spectrum-kultur-in-tett nang.de



Internationale Schlosskonzerte:

Die Internationalen Schlosskonzerte in Tett nang laden im Herbst 2026 zu zwei außergewöhnlichen Kammermusikabenden in den Rittersaal des Neuen Schlosses ein. Am Sonntag, **20. September, um 18 Uhr** gastiert das vielfach ausgezeichnete **Trio Concept** mit zwei Meisterwerken der romantischen Klaviertrio-Literatur: Mendelssohns Klaviertrio Nr. 1 d-Moll und Schuberts großes Klaviertrio Es-Dur.

Am Sonntag, **4. Oktober**, ebenfalls um **18 Uhr**, folgt das international gefeierte **Pavel Haas Quartett**, das mit Beethovens „Rasumowsky“-Quartett Nr. 1 und Dvořáks Streichquartett Nr. 11 begeistert. Freuen Sie sich auf zwei Konzerte mit Weltklasse-Ensembles, die musikalische Leidenschaft, höchste künstlerische Qualität und unvergessliche Konzerterlebnisse in einzigartiger Schlossatmosphäre versprechen.
www.spectrum-kultur-in-tett nang.de





Herbstmesse Dornbirn

9. bis 13. September im Messequartier Dornbirn

Unter dem Motto „schnattern, schnabulieren, schauen“ vereint die 78. Herbstmesse Volksfest, Kulinarik, Information und regionale Vielfalt.

Die Herbstmesse zählt seit Jahrzehnten zu den fixen Terminen im Vorarlberger Veranstaltungskalender. Auch 2026 setzt sie auf eine Mischung aus Begegnung, Unterhaltung und regionalen Angeboten. Zum Programm gehören das größte Preisjassen Vorarlbergs, ein Kinderprogramm, das Volksfest und ein erweiterter Rummel. Am Abend wird das Messequartier zum Treffpunkt für Musik und Geselligkeit. Auf dem Programm stehen unter anderem der italienische Abend mit „Tribute to Adriano Celentano“, „Beats & Brass“ sowie das Oktoberfäscht mit „Tracht'n Vibes“. Zwei Schwerpunktthemen beleuchten die Bereiche Holz und

Landtechnik. Die Themenwelt Holz gibt Einblicke in Material, Verarbeitung und Gestaltung und zeichnet den Weg vom Wald bis zum fertigen Produkt nach. Der Themenschwerpunkt Smart Farming widmet sich der Entwicklung moderner Landwirtschaft und zeigt, wie digitale Systeme und vernetzte Maschinen den Arbeitsalltag auf landwirtschaftlichen Betrieben verändern. Darüber hinaus bleibt die Herbstmesse ein regionaler Marktplatz. Aussteller präsentieren Produkte, Dienstleistungen und Ideen aus den Bereichen Genuss, Haushalt, Wohnen und Lifestyle. Zur Kulinarik zählen die Schnabuliermeile, Winzer aus Österreich, regionale Genussstände und Food Trucks. Täglich 10 bis 18 Uhr geöffnet.

www.messedornbirn.at





Ein Bike. Alle Wege.

Das neue Amflow TL bei deinem Testcenter in Lindau



Stell dir ein E-Bike vor, das keine Ausreden mehr zulässt. Morgens entspannt ins Büro. Am Wochenende über den Pass. Und auf dem Rückweg noch schnell in den Wald. Kein Rad für einen Zweck, sondern eins für alles. Das ist das neue Amflow TL.

Kurz zur Marke, denn die ist eine Geschichte für sich: Amflow ist jung und kommt aus einer Ecke, aus der man keine Fahrräder erwartet. Dahinter steckt DJI, der Technikkonzern, den bisher jeder von Drohnen und Kamerasystemen kannte. Dessen Know-how in Motorsteuerung, Sensorik und Energiemanagement steckt heute im selbst entwickelten Avinox-Antrieb. Das Ziel: E-Bikes, die richtig kräftig und trotzdem erstaunlich leicht sind. Auf der Eurobike sorgte das für großes Aufsehen, seither gilt Amflow als ernstzunehmender Name im E-Mountainbike-Markt. Auf die ersten Modelle, den PL und den PX, folgt jetzt das TL.

Und das kann was. Das Wichtigste zuerst: Es kommt weit. Richtig weit. Mit großem Akku und optionalem Zusatzakku fährst du Touren, bei denen andere längst nach der nächsten Steckdose suchen. Dazu ordentlich Kraft am Berg, ein Motor, der stark zieht und dabei angenehm leise bleibt, und trotzdem ein Rad, das sich leicht und wendig anfühlt, fast wie eins ganz ohne Motor.

Ob Pendeln, Wochenendtour mit Gepäck oder Feierabendrunde auf dem Trail: Das TL macht alles mit. Und wenn du es sportlich willst, wird aus dem Tourenrad in wenigen Handgriffen ein echtes Mountainbike. Dafür sitzen wir am richtigen Fleck: Bodensee, Allgäu, Bregenzerwald. Seeufer, sanfte Hügel und richtige Berge liegen direkt vor der Tür. Genau die Spielwiese, für die das TL gemacht ist.

Aber mal ehrlich: So ein Bike kauft man nicht blind im Netz. Man will es sehen, anfassen, fahren und wissen, ob es wirklich zu einem passt.

Genau dafür gibt es uns: deinen Fahrradladen vor Ort. Die Radstation Lindau ist zertifizierter Amflow-Händler und offizielles Testcenter am Bodensee. Bei uns setzt du dich aufs TL, drehst deine Runde und spürst selbst, was das Rad kann. Wir stellen es genau auf dich ein: deine Größe, deine Sitzposition, deinen Einsatz. Und wenn dein Bike später mal Service braucht, sind wir gleich um die Ecke.

**Komm vorbei, fahr Probe und entscheide selbst.
#RideLikeAPro**



Open Air Kino Wasserburg · 12. bis 21. August



Kinovergnügen unter freiem Himmel: Laue Sommerabende unter freiem Himmel vor traumhafter Kulisse laden zu einem Kinovergnügen der ganz besonderen Art ein.

Auf einer 72 qm großen Air Screen Leinwand werden wieder aktuelle Filmhighlights und wahre Filmklassiker gezeigt. Freuen Sie sich auf große Gefühle, berührende Geschichten, melancholische Abende und lustige Nächte! Bei schlechtem Wetter findet das Open Air Kino nicht statt, es gibt aber Ausweichtermine von 22. bis 24. August.

Tickets bei: www.kinoheld.de



29. Frickinger Herbstmarkt

13. September in Frickingen

Viele sagen, es sei das schönste Herbstfest der Region, wenn sich die Frickinger Ortsmitte von 10 bis 18 Uhr wieder in einen Markt mit liebevoll geschmückten Ständen, heimischen Produkten, einer großen Verlosung und kulinarischen Köstlichkeiten verwandelt.

Rund 80 Aussteller laden zum Bummeln, Genießen und Kaufen ein. Auf der Pfarrwiese erwartet die Gäste in diesem Jahr ein großes, abwechslungsreiches Musikprogramm mit Jazz, Drehorgeln, Jagdhornbläsern uvm. Der Eintritt ist frei. Die Herbstwoche beginnt schon am 6. September mit einer Hobbyausstellung in der Graf-Burchard-Halle. Mit einer Vernissage am 9. September startet die Bilderschau Oh, ... Menschen! von Reinhard Wolters im Frickinger Rathaus und am 11. September kommen Klaus Birk und Andreas Müller mit ihrem Programm HomeLändZack nach Frickingen.

www.frickingen.de

ADTV TANZSCHULE DESWEEMÈR

TANZKURSE

FÜR ALLE ALTERSKLASSEN

FÜR ANFÄNGER & FORTGESCHRITTENE

PROFESSIONELLE TRAINER

SPASS, BEWEGUNG & GEMEINSCHAFT

FÜR KIDS & TEENS

FÜR ERWACHSENE

K-POP / HIP-HOP

SCHÜLERTANZKURSE

DISCO-FOX

SALSA & TANGO

TANZKURSE FÜR SINGLES & PAARE

FITNESSKURSE

REHA - TANZKURSE UND VIELE MEHR!

IN FRIEDRICHSHAFEN, RAVENSBURG, WEINGARTEN, AULENDORF UND BIBERACH

JETZT MEHR ERFAHREN!

ADTV TANZSCHULE DESWEEMÈR

DANCE WORLD | ERLEBNISWELT TANZSCHULE | EVENTLOCATION | AUSBILDUNGSSCHULE

WWW.TANZ-SCHULE.INFO

Hilfe, die wirkt
für Kinder und Familien in Not.



sos-kinderdoerfer.de



SOS KINDERDÖRFER WELTWEIT

Hochzeitsmesse Bodensee

4. Oktober in der Irishalle Eriskirch

Fotos: Mark Tietz, Oloni Fotografie

Die Messe richtet sich an Hochzeitspaare und an alle, die sich rund um das Thema Hochzeitsplanung beschäftigen. Von 11 bis 16 Uhr erwartet euch ein breites Angebot rund um das Thema Hochzeit.



Zahlreiche Aussteller präsentieren ihre Produkte und Dienstleistungen, von Hochzeitsmode für Braut und Bräutigam, über Schmuck und Ringe, bis hin zu Traurednern, Hair & Make-up, Dekoration, Fotografie sowie musikalischer Begleitung durch DJs und Sänger. Alle Dienstleister stehen vor Ort für persönliche Gespräche zur Verfügung und beraten Sie individuell bei der Planung Ihres großen Tages. Jung, modern und mit viel Liebe zum Detail präsentiert die Hochzeitsmesse Bodensee ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm, inkl. einer Brautmodenschau. www.hm-boa.de



SAVE THE DATE

**HOCHZEITSMESSE
BODENSEE**

04. Okt. 2027
Irishalle Eriskirch
11-16 UHR

[@hochzeitsmesse_boa](https://www.instagram.com/hochzeitsmesse_boa) www.hm-boa.de

WASSERBURG
halb Insel, ganz besonders
in der Vierländerregion Bodensee

**OPEN
AIR
KINO**
August 2026

Beginn:
jeweils
ca. 21:00 Uhr
(bei Einbruch der Dunkelheit)

**Do. 20.08. „Bade-Sachen“ –
Schwimmer geht immer**
Literaturkabarett live
mit Manfred Menzel
Eintritt: 12,00 €, ermäßigt 10,00 €

Mi. 12.08. Steckerlfischfiasko Komödie, Krimi FSK 6 Do. 13.08. Extrawurst Komödie, Drama FSK 12 Fr. 14.08. Minions & Monster Animation, Familie, Komödie FSK 6 Sa. 15.08. Steckerlfischfiasko Komödie, Krimi FSK 6 So. 16.08. Glennkill: Ein Schafskrimi Komödie, Drama FSK 6 Mo. 17.08. Ach, diese Lücke, diese entsetzliche Lücke Komödie FSK 6	Di. 18.08. Chéri, ich komme! – Die Erfindung der Lust Komödie FSK 12 Mi. 19.08. Segeljungs – Mit Null Ahnung um die Welt Dokumentarfilm FSK 12 Mit Anwesenheit der Segeljungs Fr. 21.08. Ein Münchner im Himmel – Der Tod ist erst der Anfang Komödie FSK 6 22./23./24.08. Ersatztermine
---	--

Eintritt: 10,00 € * Erwachsene
(keine Ermäßigung für Senioren)
7,50 € * Kinder bis einschl. 14 Jahre
und Personen mit Behinderung ab 80 %
* Preise jeweils zzgl. der Vorverkaufs-
gebühr

Info: ab 19:30 Uhr: Freibad Aquamarin,
Tel. +49 (0)8382 9853-60

**Bei schlechter Witterung
findet das Kino nicht statt.**

Einlass: ca. 20:30 Uhr

Tickets: online erhältlich
über [kinoheld.de](https://www.kinoheld.de)

Restkarten an der Abendkasse

Hundeverbot,
außer für
Assistenzhunde

Fotos: Leopold Gnann



Ravensburg spielt

12. und 13. September in der Altstadt Ravensburg

Die größte Spielemeile Oberschwabens: Vier Aktionsbereiche, drei Bühnen mit spannenden Shows und viele Highlights in der ganzen Altstadt laden zum Spielen, Mitmachen und Entdecken ein.

Auf dem Marienplatz finden sich alle Stände rund um die Themen "klassisches Spielen" und "digitales Spielen". Zahlreiche Verlage und Spielwarenhersteller bieten die Möglichkeit, neue und altbewährte Spiele zu testen. Die Besucherinnen und Besucher können sich neben den Angeboten von der Firma Ravensburger auf zahlreiche weitere Spielverlage freuen, die Spieleklassiker und Produktneheiten im Gepäck haben, darunter Schmidt Spiele, Playmobil, Hasbro Games, Jumbo, Bruder, Epoch Traumwiesen mit der Sylvanian Family, der Kosmos-Verlag mit einem Exit Game-Bus, HABA, GoKi, hape und viele mehr. Die Bachstraße steht unter dem Motto "Basteln, gestalten und entdecken". Hier präsentieren sich neben bekannten Marken wie BIG Bobbycar, Drogerie Müller, GRIESHABER Logistik und Radio 7 auch Vereine und soziale Einrichtungen mit interaktiven und kreativen Angeboten. Zudem gibt es Angebote zu den Themen Gesundheit und Umwelt. Auf dem südlichen Marienplatz findet sich das Themenfeld "Spiel und Sport". Hier präsentieren sich Ravensburger Sportvereine, Rettungsdienste und die Polizei mit Darbietungen und Mitmachangeboten. Der beliebte Bereich Digitale Spiele wird von Nintendo, Jumbo und der Ravensburg-Weingarten University (RWU) auf dem südlichen Marienplatz bespielt. Im Rathaus öffnen Media Markt und das Kreismedienzentrum die Türen, um Gaming-Stationen, spannende digitale Angebote und Live-Radio erlebbar zu machen.

Neben den vier Aktionsbereichen gibt es ein buntes Rahmenprogramm. Auf drei Bühnen: Auf der Ravensburger Bühne auf dem Marienplatz wird mit XXL-Spielen und Animationsprogramm für Spiel und Spaß gesorgt. Auf der Bühne im Hirschgraben präsentieren sich Ravensburger Tanzschulen mit ihren Choreografien, dazwischen gibt es Bingo-Runden und eine Zaubershow. Am Sonntagnachmittag spielt die Schülerband "Black Geckos". Auf der Performance-Bühne in der Bachstraße gibt es Darbietungen mit Kunst- und Einrädern sowie Tanzshows. Im Schwörsaal gibt es regelmäßig Speed-Puzzle-Turniere und im Haus der katholischen Kirche findet von Samstag auf Sonntag die lange Spielenacht statt.

www.ravensburg.de/rvspielt

www.ravensburg.de/rvspielt

Ravensburg spielt

12. & 13. Sept.
in der Innenstadt

Komm, mach mit!

VETTER
tws

Kreissparkasse Ravensburg

Ravensburger

Ein Projekt der INITIATIVE RAVENSBURG

Stadt Ravensburg

wifo PRO RAVENSBURG

Bad Schussenried im September



Cittaslow-Tag am 27. September

25 Jahre Cittaslow Vereinigung - dahinter verbirgt sich eine Bewegung, die Bewusstheit und Entschleunigung ganzer Städte in den Vordergrund rückt. Die Mitglieder pflegen überlieferte Traditionen und stehen gleichzeitig für Innovation, Lebensqualität und Nachhaltigkeit. Unter dem Motto „Gut in Schuss“ lädt der Gewerbe- und Handelsverein, in Zusammenarbeit mit der Stadt, von 12 bis 17 Uhr zu einem verkaufsoffenen Sonntag und gleichzeitig einem unvergesslichen Erlebnis mit Rahmenprogramm Kultur, Gesundheit, Energie, Genuss und Nachhaltigkeit ein. Genießen Sie regionale Köstlichkeiten und süße Verführungen mit vielerlei köstlichen Backwaren und Kaffeespezialitäten. Für alle, die etwas entspannen wollen, sind in der ganzen Innenstadt „Gut-in-Schuss-Inseln“ aufgebaut. Hier kann man sich auf einem der zahlreichen Liegestühle niederlassen und das Treiben um sich herum genießen, kurz durchatmen und den Moment genießen. Handgemachte Musik vom Fanfarenzug Reute sorgt für Stimmung.

Landesausstellung Kunsthandwerk ab 26. September

Alle zwei Jahre verleiht das Land Baden-Württemberg die Staatspreise „Gestaltung Kunsthandwerk“, in diesem Jahr gemeinsam mit der Stadt Bad Schussenried. Am Wettbewerb beteiligen sich Kunsthandwerker aus ganz Baden-Württemberg. Im Kloster Schussenried werden die ausgezeichneten Objekte und weitere Exponate vom 26. September bis 22. November präsentiert. Das Spektrum umfasst Schmuck und Gerät sowie Keramik, Glas, Textil, Flechtwerk sowie Arbeiten aus Leder, Papier, Holz, Metall und Stein. Die Werke zeigen die Schaffenskraft, Kreativität und handwerkliche Exzellenz des baden-württembergischen Kunsthandwerks. Während der Landesausstellung stiftet die Stadt Bad Schussenried zusätzlich einen Publikumspreis in Höhe von 1.000 Euro an die Teilnehmerin oder den Teilnehmer der Schau, deren Ausstellungsobjekt per Stimmkarte die meisten Stimmen der Besucherinnen und Besucher erhalten hat.

Cittaslow tag

27.09. 12-17 Uhr
Bad Schussenried

- Verkaufsoffener Sonntag
- Landesaussstellung Kunsthandwerk
- Energie und Nachhaltigkeit
- Senioren und Gesundheit
- Gewinnspiel, Kinderprogramm

Gewerbe- und Handelsverein Bad Schussenried e.V. BAD SCHUSSENRIED

STAATS- PREIS GESTALTUNG KUNST HANDWERK 2026

Landesausstellung Kunsthandwerk
26. Sept. bis 22. Nov. 2026, Kloster Schussenried

Di bis Fr 10 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr
Sa, So, Feiertag 10 bis 17 Uhr

www.kloster-schussenried.de
www.staatspreis-kunsthandwerk.de

Baden-Württemberg BAD SCHUSSENRIED

50. Bodensee-Weinfest Meersburg

11. bis 13. September auf dem Schlossplatz

Wenn sich der historische Schlossplatz hoch über dem Bodensee in einen Treffpunkt für Weinliebhaber, Genießer und Freunde regionaler Lebensart verwandelt, ist wieder Weinfestzeit in Meersburg.

In einzigartiger Kulisse präsentieren Winzerinnen und Winzer aus der Region ihre Weine und laden dazu ein, die Vielfalt der Bodensee-Weinkultur kennenzulernen. Dazu erwarten die Gäste regionale Spezialitäten, stimmungsvolle Musik und gesellige Stunden mit herrlichem Blick auf See und Alpen. Das Weinfest verbindet Tradition, Genuss und Lebensfreude und macht Meersburg zum Treff-

punkt für Einheimische und Gäste aus nah und fern. Ein kultureller Höhepunkt erwartet Besucher am Sonntag, 13. September: Der kostenfreie Spaziergang „Komm in die Gänge!“ führt zu fünf ausgewählten Orten der historischen Stadt und eröffnet spannende Einblicke in die Infrastruktur Meersburgs sowie in den Mythos der sagenumwobenen „Geheimgänge“.

Führungen starten um 11 Uhr, 13 Uhr, 15 Uhr und 17 Uhr, dauern jeweils 60 Minuten und beginnen an der Gästeeinführung Meersburg. Eine Anmeldung ist bis zum 11. September, 12 Uhr, unter 07532 440-260, 07532 440-2635 oder per E-Mail an kulturamt@meersburg.de möglich. www.meersburg.de



80 Jahre Tanzschule Desweemèr – Tanzen lernen beim Profi!

In Ravensburg, Weingarten, Friedrichshafen, Aulendorf und Biberach.



Seit 80 Jahren steht die Tanzschule Desweemèr für Tanz, Freude und Gemeinschaft. Es erwartet euch modernes Tanzvergnügen in stilvollem Ambiente – mit großzügigen Tanzflächen und schwingendem Parkett, klimatisierten Räumen, modernster Licht- und Soundtechnik sowie einer gemütlichen Bar.

Ob Windelflitzer, Kindertanzen, Ballett, Hip-Hop, K-Pop, Contemporary, Breakdance, Linedance, Discofox, Salsa, Bachata, klassische Gesellschaftstänze, Tanztherapie und Reha Tanzkurse – das vielseitige Kursangebot begeistert Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Singles, Paare und Senioren. Auch Brautpaare und Menschen mit Handicap finden bei uns passende Kurse.

Feiern in der Tanzschule Desweemèr

Neben Tanzkursen bieten wir stimmungsvolle Tanzabende sowie die perfekte Location für Hochzeiten, Geburtstage und Firmenfeiern mit Platz für bis zu 200 Gästen – auf Wunsch inklusive Dekoration, Catering und Service.

Tanzen lernen. Menschen treffen. Gemeinsam erleben.

Im Sommer gibt es ein spezielles Ferienprogramm und Workshops!

Mehr Infos: www.tanz-schule.info

Bad Waldsee erleben



Bad Waldsee tut gut



Foto: Frederick Sams

Mitten in der historischen Altstadt liegt der Stadtsee – das Herzstück Bad Waldsees und ein Ort, an dem der Sommer besonders schön ist.

Ob eine Bootsfahrt, eine Runde um den See oder ein entspannter Tag im Strand- und Freibad mit Blick auf die Stiftskirche St. Peter: Die charmante Kurstadt verbindet Erholung, Natur und Lebensfreude auf einzigartige Weise. Das Naherholungsgebiet Tannenbühl wartet mit Wildgehege, einem Kletterpark und einem Sportpfad auf alle, die Natur und Bewegung genießen möchten. Auch eine Partie Minigolf oder der Besuch der hervorragenden Gastronomie machen den Aufenthalt in Bad Waldsee zu einem echten Genuss. Am 1. und 2. August verwandelt das Altstadt- und Seenachtfest die Innenstadt in eine stimmungs-

volle Festmeile. Höhepunkt ist das große Feuerwerk über dem Stadtsee, das von Musik begleitet wird. Beim Sommerabendkino am 14. und 15. August sorgen drei Filme unter freiem Himmel für besondere Kinomomente. Bis Ende September lädt außerdem die Jubiläumsausstellung im Kornhaus zu einer spannenden Reise durch die Stadtgeschichte ein. Vom 25. bis 27. September stehen die Zukunftstage Bad Waldsee unter dem Motto „Bildung. Nachhaltigkeit. Gesundheit.“ auf dem Programm. Neben einer Bildungsmesse erwarten Besucherinnen und Besucher eine Kinderolympiade, der erste Bad Waldsee Radmarathon, Vorträge und Mitmachangebote rund um Nachhaltigkeit sowie ein Gesundheitstag mit verkaufsoffenem Sonntag.

www.bad-waldsee.de



■ GARAGEN NACH MAß
Individuell gestaltete Wunschgaragen - typisch steidle.

EMIL STEIDLE GMBH & CO. KG
Geschäftsbereich BETON-GARAGEN
Alte Krauchenwieser Straße 1
72488 Sigmaringen
Tel. 07571 / 71-155
www.steidle-garagen.de

Werk + Ausstellung:
Sigmaringer Straße 40
72505 Krauchenwies
(Beratung während den
Geschäftszeiten oder nach
Terminvereinbarung.)

FORTSCHRITT MIT TRADITION - SEIT 1823.

Bad Waldsee tut gut



Foto: Frederick Sams



Alle Infos

Nicht verpassen!

01. - 02. August Altstadt- und Seenachtfest

14. + 15. August Sommerabendkino

Bis 27. September Jubiläumsausstellung im Kornhaus

25. - 27. September Zukunftstage

Freitag **Bildungsmesse**

Samstag **Kinderolympiade & Radmarathon**

Sonntag **Gesundheitstag & Verkaufsoffener Sonntag**

www.bad-waldsee.de



Oberschwäbische Barockstraße



Barocke Schätze in Biberach entdecken

Seit 60 Jahren verbindet die Oberschwäbische Barockstraße die bedeutendsten Zeugnisse barocker Kunst und Architektur in Oberschwaben. Auch Biberach an der Riß ist Teil dieser traditionsreichen Ferienstraße und lädt dazu ein, den Barock vor Ort zu entdecken.

Ein barockes Highlight ist die simultan genutzte Stadtpfarrkirche St. Martin. Hinter ihrer gotischen Fassade eröffnet sich ein barock ausgestalteter Kirchenraum mit kunstvollen Altären, filigranen Stuckarbeiten und prachtvollen Figuren. Besonders bedeutend ist das großflächige Deckengemälde des Freskenmalers Johannes Zick. Es zeigt die Heilsgeschichte Jesu von der Geburt bis zur Himmelfahrt und prägt den Raumeindruck maßgeblich. Neben diesem eindrucksvollen Bauwerk erwartet Besucherinnen und Besucher auch ein ganz besonderes Kunstwerk: der juwelenbesetzte Blumenkorb des berühmten Goldschmieds Johann Melchior Dinglinger. Der 1664 in Biberach geborene Künstler wurde später Hofjuwelier Augusts des Starken in Dresden und schuf einige der bedeutendsten Goldschmiedearbeiten des europäischen Barock. Sein prachtvoller Blumenkorb aus Gold, Silber und Edelsteinen, der lange Zeit als verschollen galt, ist heute im Museum Biberach zu bestaunen.

Wer tiefer in die Geschichte eintauchen möchte, kann die barocken Spuren bei einer entsprechenden Stadtführung entdecken. Auch das Orgelvorspiel „So klingt Barock“ kann für Gruppen gebucht werden. www.visitbiberach.de



Bad Wurzach Info 2026

60 Jahre Oberschwäbische Barockstraße

Barockes Zunftessen

im Restaurant Torfstecher

**DONNERSTAG
13.08.
18 Uhr**

Eine kulinarische Zeitreise in fünf Gängen mit Vortrag vom Stadtarchivar Michael Thassilo Wild

VVK: Bad Wurzach Info
T 07564 302 150

Weitere Details zum Programm/ Menükarten
www.bad-wurzach.de

Foto: Mithilfe von KI generiert

Folge uns auf
Instagram



@szenekultur

Weingarten neu hören – die Lauschtour ist da



© Daniel Ricardo González



Basilika Sankt Martin © Fesseler Ernst

Wie klingt eigentlich Weingarten? Welche Geschichten erzählen die Basilika, der Martinsberg oder die historische Innenstadt? Antworten darauf gibt die neue Lauschtour, die ab sofort zu einem besonderen Spaziergang durch die Welfenstadt einlädt.

Anlässlich des 60-jährigen Jubiläums der Oberschwäbischen Barockstraße ist Weingarten eine von neun Stationen, die mit einer digitalen Lauschtour ausgestattet wurde. Das Gemeinschaftsprojekt der Oberschwaben Tourismus GmbH (OTG), der Stadt Weingarten und weiterer Projektpartner macht Geschichte auf moderne und unterhaltsame Weise erlebbar. Gefördert wurde das Projekt durch

das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg im Rahmen der Tourismusinfrastrukturförderung.

Die rund einstündige Audiotour führt vom Martinsberg mit der Basilika St. Martin über den Weinberg bis in die historische Innenstadt und den Stadtgarten. Originaltöne, spannende Geschichten und überraschende Einblicke begleiten den Weg und machen die Geschichte Weingartens hörbar – von der Welfengeschichte über den Blutritt bis hin zum heutigen Stadtleben.

Alles, was Sie benötigen, ist die kostenfreie Lauschtour-App auf Ihrem Smartphone. Die Tour startet jederzeit und kann ganz flexibel im eigenen Tempo erlebt werden – alleine, mit Freunden oder der Familie.

weingarten

NEU

**Oberschwäbische
Barockstraße**

LAUSCHTOUR

DURCH WEINGARTEN

SO EINFACH GEHT'S:

- 1. LAUSCHTOUR-App downloaden**
2. Weingarten-Tour laden
3. Lauschen!

Historisches Dinner

13. August in Bad Wurzach

Im Rahmen der Barockwoche zum 60-jährigen Jubiläum der Oberschwäbischen Barockstraße lädt die Bad Wurzach Info zu einer besonderen Zeitreise ein: Gemeinsam mit dem Torfstecher Restaurant & Bistro wird ein stimmungsvolles Zunftessen im Stil des Barocks ausgerichtet.

Der Abend beginnt um 18 Uhr mit einem Vortrag von Stadtarchivar Michael Tassilo Wild über „Wurzach im Barock“, der die Gäste auf die Epoche einstimmt. Im Anschluss folgt ein fünfgängiges Menü nach historischen Rezepten aus dem 17. Jahrhundert. Dabei kann zwischen einem klassischen Festmenü (69 Euro mit Gästekarte 67 Euro) und einer vegetarischen Variante (59 Euro mit Gästekarte 57 Euro) gewählt werden. Die Menüs sind online auf www.bad-wurzach.de einsehbar.

Einlass in den Torfstecher ist ab 17:45 Uhr. Karten sind online unter <https://eveeno.com/barockbw> sowie in der Bad Wurzach Info (Tel. 07564 302-150) erhältlich; die Teilnehmerzahl ist begrenzt.



ferba

FAMILIENRECHT | ERBRECHT | ANWÄLTE



Mehr als Recht

Fünf Fachanwälte für Familienrecht
Fünf Fachanwälte für Erbrecht

Gerne sind wir auch für Sie da!

Darauf können Sie bei uns vertrauen

Wir sind eine Fachanwaltskanzlei für Familien- und Erbrecht in Wangen im Allgäu. Unser Standort befindet sich im ehemaligen, jetzt wunderbar sanierten ERBA-Areal.

Fünf Fachanwälte mit jeweils doppelter Spezialisierung sowie unser qualifiziertes Kanzleiteam bieten Ihnen Kompetenz, Erfahrung und Einfühlungsvermögen. Damit begleiten wir Sie durch herausfordernde Zeiten und finden gemeinsam gute Lösungen.

Die Räuberbahn

Sommererlebnisse auf Schienen

Die Räuberbahn macht den Sommer zum Ausflugserlebnis. An Wochenenden und Feiertagen verbindet die Freizeitbahn Pfullendorf und Aulendorf – und bietet dabei weit mehr als eine entspannte Fahrt durch die reizvolle Landschaft des Linzgaus und Oberschwabens. Im August und September erwartet die Fahrgäste ein abwechslungsreiches Programm mit Musik, Genuss und besonderen Erlebnissen direkt im Zug.

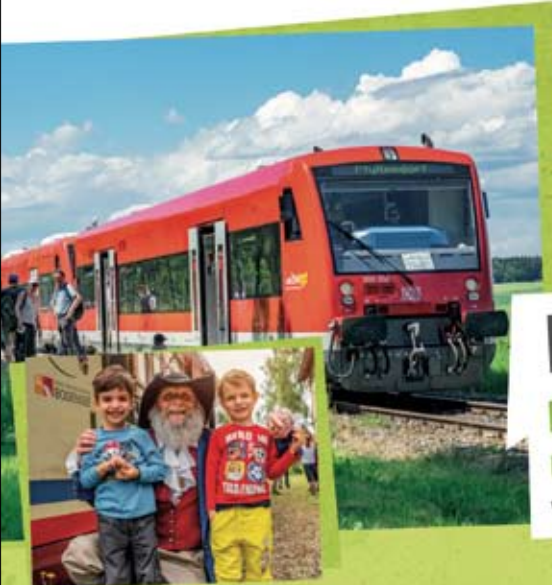
Den Auftakt bildet am 1. August ein Ökumenischer Gottesdienst im Zug, bei dem das Zugabteil zu einem außergewöhnlichen Ort der Begegnung wird. Spannend wird es am 23. August und 20. September, wenn der Räuber im Zug die Fahrgäste mitnimmt auf eine unterhaltsame Reise in die Geschichte der Region. Besonders Familien dürfen sich auf kurzweilige Geschichten und so manche Überraschung freuen.

Musikalisch wird es bei der beliebten Reihe „Musik im Zug“. Während die Landschaft am Fenster vorbeizieht, sorgen „Do simmer“ (15. August), Bäfkas Band (5. September) und Der Programmpunkt (27. September) für beste Unterhaltung. Der Zug wird dabei zur rollenden Konzertbühne – eine außergewöhnliche Kombination aus Live-Musik und entspanntem Ausflug. Genießer kommen am 19. September bei einer Bierverkostung im Zug auf ihre Kosten. Regionale Bierspezialitäten und die besondere Atmosphäre der Räuberbahn machen diese Fahrt zu einem besonderen Erlebnis.

Darüber hinaus sind am 19. und 20. September im Rahmen des bundesweiten Tags der Schiene alle Fahrten mit der Räuberbahn kostenfrei. Die Aktion bietet die ideale Gelegenheit, die Strecke kennenzulernen und einen entspannten Tagesausflug ohne Parkplatzsuche zu unternehmen.

Auch abseits der Sonderveranstaltungen lohnt sich eine Fahrt mit der Räuberbahn. Entlang der Strecke laden historische Städte, Museen, Ausstellungen, Stadtführungen, Feste und zahlreiche weitere Veranstaltungen zu einem Besuch ein. Die Räuberbahn bringt ihre Fahrgäste bequem und klimafreundlich mitten hinein ins Freizeitvergnügen. www.raeuberbahn.de







Räuberbahn
zwischen Aulendorf und Pfullendorf

Erlebnis Zugfahrt
Für Familien, Naturliebhaber
und Kulturinteressierte
www.raeuberbahn.de

STADT PFULLENDORF



Saison 2026
An Wochenenden
und Feiertagen
vom 05.04.-15.11.



Radkriterium und verkaufsoffener Sonntag

20. September in Wangen

Packender Radsport und offene Geschäfte, dazu ein attraktives Rahmenprogramm für die ganze Familie! Die Radunion richtet das älteste Radkriterium Deutschlands aus.

20. September 2026
13:00 bis 17:00 Uhr

Verkaufsoffener Sonntag und Radkriterium in Wangen im Allgäu

In Wangen einkaufen macht Freude!

Freuen Sie sich mit uns auf spannenden Radsport, tolle Einkaufsmöglichkeiten und zahlreiche weitere Attraktionen.



www.wangen-punktet.de

Die Leistungsgemeinschaft Handel und Gewerbe Wangen e.V. und die Rad-Union Wangen

Während am Rande der Altstadt hochkarätige Radsportler um Punkte und Sekunden kämpfen, laden in der Altstadt die Fachgeschäfte bei besonderen Aktionen zum Einkaufen ein. Von 13 bis 17 Uhr dürfte Wangen für viele Einheimische und Gäste Treffpunkt sein, um es sich beim Zuschauen, Bummeln, Einkaufen und Einkehren gutgehen zu lassen. Die Modegeschäfte bieten alles für die Herbst- und Wintergarderobe. Viele Besucherinnen und Besucher sehen sich nach den ersten Weihnachtsgeschenken um.

Weil Radfahren das Thema des Tages ist, gehört es zum Konzept des verkaufsoffenen Sonntags, dass auch die Radsportgeschäfte, die nicht in der Altstadt angesiedelt sind, sich mit Ständen auf dem Marktplatz präsentieren und Ausschnitte aus ihrem Angebot zeigen. Das Bild in der Stadtmitte bestimmen auf verschiedenen Plätzen die aktuellen Modelle der Autohäuser. Die Leistungsgemeinschaft begeistert mit ihrem Programm vor allem Familien. Kinder finden ihr Glück auf dem Rücken der Ponys oder beim lustigen Toben in der Hüpfburg. Gegen Hunger und Durst haben die Gastronomen in der Stadt die passenden Angebote auch auf dem Marktplatz beim kleinen Oktoberfest. Die Sportler drehen ihre Runden direkt vor der Altstadt. Vom Start in der Lindauer Straße geht es über den Kreisverkehr, durch die Immelmanstraße und schließlich über „Im Urteil“ wieder auf die Start-/Zielgerade.

„Den Tag über ist beim verkaufsoffenen Sonntag in unserer Stadt etwas geboten. Kommen Sie also nach Wangen. Genießen Sie die Zeit bei uns allein, zu zweit oder mit ihrer Familie. Es wird sich also auch in diesem Jahr lohnen“, sagt der Geschäftsführer der Leistungsgemeinschaft, Christoph Morlok.

WANGENER
**WIRTSCHAFTS
GESPRÄCHE**

**WACHSEN
TROTZ GEGENWIND**

22. SEPT. | WANGEN



ENTSCHEIDEN, VEREINFACHEN, UMSETZEN

➔ Das Leben geht weiter als man denkt

Samuel Koch, Schauspieler & Autor

➔ Entscheidungen von Rückschlägen bis Wachstum

Rui Duarte, elocompanion

➔ Unternehmerische Expertise und Nachhaltigkeit

Michael Hetzer, elobau



Tickets unter: www.wawi-wangen.de

Die Kanzleiräume befinden auf dem Gelände der ehemaligen ERBA-Baumwollspinnerei in Wangen.



Der einzigartige Park entlang der Argen liegt direkt vor der Kanzleitür.



Mehr als Recht im wunderbar sanierten ERBA-Areal in Wangen im Allgäu



Die ferba-Rechtsanwälte (v.l.n.r.): Joachim Zink, Guido Hagedorn, Dietmar Streif, Elisabeth Baversmann, Philipp Nagel.

Die ferba-Rechtsanwälte bieten als Fachanwaltskanzlei für Familien- und Erbrecht in Wangen mit fünf Fachanwälten sowie einem qualifizierten Kanzleiteam ein Höchstmaß an Kompetenz und Erfahrung in der Region Bodensee-Oberschwaben-Allgäu. Besonders ist auch der Standort: Er befindet sich im ehemaligen ERBA-Areal, der jetzt sanierten einstigen Baumwollspinnerei.

Frau Baversmann, der Kanzleistandort ist nicht nur außergewöhnlich; er hat auch direkten Bezug zum Kanzleiname, inwiefern? Der Name „ferba“ steht nicht nur für „Familienrecht, Erbrecht, Anwälte“ – wir haben ihn auch ganz bewusst so gewählt, dass er mit „erba“ bereits den Namen des ehemaligen Spinnerei-Areals in Wangen beinhaltet. Unser Domizil ist dort das historische Karderie-Gebäude. Es entstand 1909 und war ein bedeutender Teil der ERBA – hier wurden die vorgereinigten Baumwollflocken mittels großer Walzen in Kardier- oder Krempelmaschinen weiter gereinigt und die Fasern parallel ausgerichtet.

Herr Hagedorn, was darf man beim Besuch Ihrer Büroräume erwarten? In erster Linie darf man auf unsere große juristische Fachkompetenz in den Bereichen Familienrecht, Erbrecht und Mediation vertrauen. Ebenso auf viel Einfühlungsvermögen für die besondere und teils sehr belastende Situation, in der sich die Menschen befinden. Und dann ist da noch die besondere Atmosphäre unserer Büroräume zu nennen, die großzügig und einladend sind und den Charme eines wiederbelebten Kulturdenkmals versprühen. Nicht zu vergessen ist der einzigartige Park entlang der Argen, der direkt vor unserer Bürotür liegt.

Herr Zink, worauf kommt es im Familienrecht insbesondere an? Im Falle einer Trennung stehen wir fest an der Seite unserer Mandantinnen und Mandanten – außergerichtlich und im gerichtlichen Verfahren. Wir wissen um

deren schwierige Situation und setzen alles daran, eine gute, den Interessen entsprechende Lösung zu finden. Auch in wirtschaftlichen Angelegenheiten bringen wir unsere Fachkompetenz und Erfahrung gerne ein. Das gilt ebenso bei der Ausgestaltung von Eheverträgen oder Scheidungsfolgenvereinbarungen. Sind Kinder betroffen, gilt unser besonderes Augenmerk deren Wohl.

Herr Nagel, im Erbrecht kommt es auf klare Regelungen an. Was ist damit gemeint? Kaum ein anderes Rechtsgebiet ist so komplex und vielschichtig wie das Erbrecht. Gestaltende Vorsorge zu Lebzeiten. Durchsetzung und Regelung Ihrer Erwartungen nach dem Erbfall. In jeder Lebenssituation können unsere Mandantinnen und Mandanten auf unser Fachwissen und unsere Erfahrung vertrauen. Auch in den Bereichen Unternehmensnachfolge und Testamentsvollstreckung sind wir kompetente Ansprechpartner.

Herr Streif, Sie bieten auch die Möglichkeit der Mediation. Was verbirgt sich dahinter? Mediation ist als Chance zu begreifen, streitige Auseinandersetzungen und damit verbundene große persönliche und wirtschaftliche Belastungen zu vermeiden. Auf Augenhöhe und unter neutraler, professioneller Vermittlung können nachhaltige Lösungen gefunden werden. So entsteht auf beiden Seiten größtmögliche Akzeptanz. Bleiben Beteiligte im Familienrecht durch gemeinsame Kinder oder im Erbrecht durch Verwandtschaft verbunden, ist dies besonders wichtig.



Die beliebten Mädelsflohmärkte

Ab September wieder in der Region

Mädelsflohmärkte bieten all das, was die Frauenwelt begehrt: trendige Kleidung, Marken- und Designerstücke, Schuhe, Brillen, Handtaschen, Accessoires, Schmuck, Selbstgemachtes und ebenso einzigartige Dinge im Vintage und Retro-Look.

Es gibt viel zu entdecken in dem regen Treiben an den vielfältigen Verkaufsständen, wobei der Austausch und das Verbinden von Mode-Begeisterten im Vordergrund steht. Es ist Treffpunkt für Modeverrückte, Fashion Fans und Designerinnen. Auch neugierige Schnäppchenliebhaberinnen und interessierte Besucherinnen, die einfach einen aufregenden Tag mit Freundinnen verbringen möchten, kommen hier voll auf ihre Kosten. Frauen und Mädchen können täglich an rund 150 bunten Ständen nach hippen Teilen oder neuen Lieblingsstücken stöbern.

Mädelsflohmärkte im September:

4. und 5. September, 15 bis 19 Uhr, Oberschwabenhalle, Ravensburg

12. und 13. September, 11 bis 16 Uhr, Messe, Villingen-Schwenningen

12. und 13. September, 11 bis 16 Uhr, Messe, Ulm

www.fetzer-veranstaltungen.de



Spätsommer im artemisia Garten · Stiefenhofen/Hopfen bei Oberstaufen

Wenn der Altweibersommer Einzug hält ist die Zeit der Fülle, der Ernte. Wer abseits der bekannten Touristenpfade einen echten Kraftort sucht, findet in Stiefenhofen ein verstecktes Juwel: den artemisia-Garten.

Beim Betreten des Geländes spürt man, wie die Hektik des Alltags abfällt. Die Gärten, Äcker und Felder stehen jetzt in ihrer prachtvollsten Spätsommerblüte. Bei einem entspannten Streifzug durch das Gartenparadies gibt es unzählige, teils historische Heilkräuter und botanische Raritäten zu entdecken. Für alle, die ein grünes Souvenir für den heimischen Garten su-

chen, bietet die spezialisierte Staudengärtnerei eine wunderbare Auswahl an robusten Gewächsen. Auf der Sonnenterrasse lässt sich die Ruhe der Natur bei einem Eiskaffee und einem Stück Kuchen genießen. Die Küche verwöhnt zudem mit feinen, frisch zubereiteten Gerichten.

Zum Abschluss lädt der charmante Hofladen zum Stöbern und Entdecken ein: Handverlesene Teemischungen, haus eigene Hydrolate, duftende Balsame und Kräutersalze stehen bereit. Ergänzt wird das Sortiment durch ein Angebot an Büchern, Räucherwerk, Kerzen, Kunsthandwerk, sowie ein Biovollsortiment.



artemisia
Allgäuer Kräutergarten

Teestube & Hofladen
Gärtnerei & Veranstaltungen

Mi - Fr 12 - 18 Uhr
Sa - So 10 - 18 Uhr

bunter Mittagstisch, eigene Kräutertees
hausgemachte Kuchen & Brotzeiten

Gewürz- und Heilpflanzen,
Kräutertee, Lebensmittel, Kerzen,
Naturkosmetik, Bücher, ...

Hopfen 29, 88167 Stiefenhofen

083 86 - 960 510 | info@artemisia.de
www.artemisia.de

Obst und Gemüse frisch vom Hof!



Bioland Hof WETZEL
Muthen / Maria Thann

-  *gesund*
-  *gentechnikfrei*
-  *erntefrisch*
-  *direkt ab Hof*

Hofladen

Di und Fr: 15:30 bis 18:30 Uhr · Muthen bei Wohmbrechts · Tel. 08385 1755

Familienfest voller Magie für Groß und Klein

29. August in der Rapunzel Welt



Ein Tag voller Kreativität, Begegnungen und gemeinsamer Erlebnisse erwartet Familien beim großen Familientag in der Rapunzel Welt in Legau. Unter dem Motto „Gemeinsam entdecken, staunen und genießen“ lädt der Legauer Naturkosthersteller zu einem abwechslungsreichen Programm zum Mitmachen ein.

In der besonderen Atmosphäre der Rapunzel Welt und ihres weitläufigen Gartens können Besucherinnen und Besucher einen erlebnisreichen Tag verbringen. Kleine Gäste lassen sich beim Kinderschminken verwandeln, leben ihre Fantasie in der kreativen Malecke aus oder lassen sich in der Märchenstunde in zauberhafte Abenteuer entführen. Wer es aktiver mag, erkundet mit dem Entdeckerpass die gesamte Rapunzel Welt oder misst sich bei „Klein gegen Groß“ mit den Erwachsenen im Garten. Auch Erwachsene kommen auf ihre Kosten: Beim Familiyoga starten alle entspannt in den Tag, beim Blumenkränze-Binden entstehen individuelle Sommerdekorationen und beim Duft-Workshop von Primavera können Familien gemeinsam kreativ werden.

Der besondere Spirit von Rapunzel ist dabei überall spürbar: Nachhaltigkeit, Achtsamkeit und das Miteinander stehen im Mittelpunkt. Der Familientag verspricht ein unvergessliches Erlebnis und einen Besuch, der weit über einen gewöhnlichen Ausflug hinaus geht.

www.rapunzelwelt.de

DE-ÖKO-008

RAPUNZEL

Events in der Rapunzel Welt



Familiientag in der Rapunzel Welt
Sa, 29.08. | ganztägig



Oldtimer-Treffen
Sa, 12.09. | ganztägig



Reise in die Welt des Kaffees

Sa, 26.09. | 10:00 - 12:00 Uhr | 25 €

Sa, 26.09. | 14:30 - 16:00 Uhr | 25 €

Rapunzel Welt
Rapunzelstraße 2 | 87764 Legau

Kein Event mehr verpassen:

Instagram: @rapunzel_welt

Newsletter: www.rapunzelwelt.de/newsletter

Weitere Infos,
Veranstaltungen
und Tickets



Wir machen Bio aus Liebe seit 1974.

42 Jahre Töpfermarkt Waldburg

21. bis 23. August an der Waldburg

Seit über vier Jahrzehnten ist der Töpfermarkt ein fester Bestandteil der kulturellen Veranstaltungen in Oberschwaben und lockt jedes Jahr tausende Besucherinnen und Besucher aus nah und fern an. Der Töpfermarkt in Waldburg hat eine lange Geschichte und ist einer der ältesten und traditionsreichsten Töpfermärkte in Deutschland. Ins Leben gerufen, um die Vielfalt handgefertigter Keramik einem breiten Publikum zugänglich zu machen.

**TÖPFER
MARKT
Waldburg**
21.-23. August
Fr. 14-19 Sa. 10-19 So. 11-18
www.toepfermarkt-waldburg.de



Die malerische Kulisse des Marktes unter der Waldburg und die hochwertigen Keramikwaren der Aussteller machen den Töpfermarkt zu einem einzigartigen Erlebnis für alle Keramikliebhaber. Über 50 renommierte Töpferinnen und Töpfer aus ganz Deutschland, Frankreich, Ungarn, Holland, Belgien, Österreich und Litauen präsentieren auf dem Markt ihre einzigartigen Werke. Von traditionellen Formen und Farben bis hin zu modernen Designs und innovativen Techniken reicht die Vielfalt der Keramik Kunst, die auf dem Markt zu bestaunen ist. Besucher haben auch die Gelegenheit, die Künstler persönlich kennenzulernen und mehr über ihre Techniken und Werke zu erfahren. Regionale Köstlichkeiten machen den Besuch auf dem Töpfermarkt zu einem rundum sinnlichen Erlebnis.
www.toepferei-busse.de



Wangener Wirtschaftsgespräche

22. September im Argenpavillon

Samuel Koch



Wie bleiben Unternehmen handlungsfähig, wenn Markt, Umsatz oder Auftragslage schwanken? Unter dem Motto „Wachsen trotz Gegenwind: Entscheiden, Vereinfachen, Umsetzen“ verbindet die Veranstaltung einen ehrlichen Blick auf Wachstum und Rückgänge mit konkreten Lösungshebeln für robuste Organisationen. Kooperationspartner ist in diesem Jahr der Leutkircher Nachhaltigkeitspionier elobau/elocompanion.

Für den emotionalen Impuls sorgt Schauspieler, Autor und Speaker Samuel Koch mit seinem Vortrag „Das Leben geht weiter als man denkt - Ein Plädoyer für Zukunftsfreude“. Seine bewegende Lebensgeschichte lädt zum Perspektivwechsel ein: Trotz Querschnittslähmung steht Koch für Willensstärke und Lebensfreude und berührt sein Publikum mit Tiefgang, Humor und Selbstironie. Den unternehmerischen Blick liefert Rui Duarte, Geschäftsführer von elocompanion. Unter dem Titel „Entscheidungen - von Rückschlägen bis Wachstum“ zeigt der Ingenieur und Gründer, wie sich ökologische Verantwortung und ökonomische Effizienz verbinden lassen. In der anschließenden Podiumsdiskussion diskutiert unter anderem Michael Hetzer mit, der das Familienunternehmen elobau zu einem der bekanntesten Nachhaltigkeitspioniere Deutschlands geformt und über ein Stiftungsmodell in Verantwortungseigentum überführt hat. Mit den Wirtschaftsgesprächen setzt der Wangener Wirtschaftskreis einmal im Jahr Impulse für die regionale Wirtschaft. Prominente Redner treffen auf Unternehmerinnen und Unternehmer der Region - für Best Practices aus erster Hand, neue Perspektiven und den persönlichen Austausch. wawi-wangen.de



StartDigital 2026: Wangen wird zum Treffpunkt für Digitalisierung und KI: Am 8. Oktober findet die StartDigital statt, der Thementag für Digitalisierung und Künstliche Intelligenz in der Region Bodensee-Oberschwaben. Ab 9 Uhr liefern renommierte Expertinnen und Experten praxisnahes Wissen rund um KI, Marketing, Vertrieb und Cybersicherheit. Auf dem Programm stehen unter anderem der Top100-Speaker Roger Basler de Roca mit den KI-Trends der Zukunft und viele mehr. Tickets und das vollständige Programm: www.start-digital.info



Da, wenn's drauf ankommt.

Unsere Rettungskette greift, wenn jede Sekunde zählt. Als einziges Haus der Region erfüllt das Klinikum Kempten die strengen Anforderungen des Schwerstverletzungsartenverfahrens (SAV). Das bedeutet für die Region: Hochspezialisierte, interdisziplinäre Teams und modernste Medizintechnik stehen rund um die Uhr bereit, um auch komplexe Verletzungen sofort auf Top-Niveau zu versorgen. **Mehr zu uns: www.klinikverbund-allgaeu.de**



© 2026-07 KVA



Überregionales
TRAUMAZENTRUM
Kempten

Wir sind für Sie da – 365/24/7

Das Team des Traumazentrum Kempten

Telefon Zentrale 0831 530-0

trauma@klinikverbund-allgaeu.de

DGUV
Deutsche Gesetzliche
Unfallversicherung



DEUTSCHE
GESELLSCHAFT FÜR
UNFALLCHIRURGIE

Wenn Tiere wieder Freude an Bewegung finden

Die „Mobile Tierheilpraxis“ von Marissa Marino



Wer Marissa Marino bei der Arbeit beobachtet, merkt schnell: Für sie steht nicht die Behandlung im Mittelpunkt, sondern das Tier. Ob Pferd, Hund oder auch einmal eine Kuh – sie nimmt sich Zeit, schaut genau hin und hört den Tierhaltern zu. Denn oft erzählen schon kleine Veränderungen im Bewegungsablauf eine große Geschichte.

Als Tierheilpraktikerin und Pferdeosteopathin hat sich Marissa auf die osteopathische Behandlung von Pferden spezialisiert. Ihr Ziel ist es, Schmerzen zu lindern, Bewegungseinschränkungen zu lösen und den Körper dabei zu unterstützen, wieder ins Gleichgewicht zu finden.

Denn wenn sich ein Pferd wieder losgelassen bewegt, ein Hund leichter aufsteht oder ein älteres Tier seine Lebensfreude zurückgewinnt – genau diese Momente machen ihre Arbeit für sie besonders.

Jede Behandlung beginnt mit einer ausführlichen Untersuchung. Mit geschulten Händen tastet Marissa den Körper ab, sucht nach Spannungen und Bewegungseinschränkungen und betrachtet das Tier immer als Ganzes. Dabei fließen ihre Erfahrungen als Tierheilpraktikerin ebenso ein wie ihr osteopathisches Wissen.

Häufig liegt die Ursache einer Beschwerde nicht an der Stelle, an der sie sichtbar wird. Auch wenn Pferde den Schwerpunkt ihrer mobilen Praxis bilden, behandelt sie ebenso Hunde und begleitet bei Bedarf weitere Tierarten.

Dass sie sogar schon eine Kuh osteopathisch behandelt hat, zeigt ihre Offenheit gegenüber jedem Tier – immer mit dem gleichen Anspruch: individuell, ruhig und mit viel Einfühlungsvermögen zu arbeiten.

Für Marissa ist Osteopathie weit mehr als eine Behandlungstechnik. Sie bedeutet, den Tieren wieder mehr Beweglichkeit, Wohlbefinden und damit oft auch ein Stück Lebensqualität zurückzugeben. Deshalb besucht sie ihre Patienten direkt zu Hause oder am Stall – dort, wo sie sich sicher fühlen und entspannt behandeln lassen.



Marissa Marino · Tierosteopathin: Weil das ganzheitliche Wohl des Tieres an erster Stelle steht – und jedes Tier Zeit, Ruhe und Verständnis verdient.

Therapieangebote:

- **Osteopathie und Physiotherapie**
 - bei Verspannungen, muskulären Problemen und Bewegungseinschränkungen
 - bei Rittigkeitsproblemen
 - zur Regeneration nach Verletzungen
 - zur Unterstützung älterer Tiere
- **Bioresonanz**
- **Farblicht- & Frequenztherapie**
- **Naturheilkundliche Begleitung**
 - (zum Beispiel Schüßler Salze, Oligotherapie, Gemmo Mazerate, Bachblüten)

QR-Code scannen und kostenfreie Erstberatung anfragen!



Mobile
Tierheilpraxis



Mit Herz und Hand für Tiere da zu sein

Kempten feiert die fünfte Jahreszeit

Allgäuer Festwoche von 8. bis 16. August

Seit 75 Jahren bringt die Allgäuer Festwoche im Herzen Kemptens Einheimische und Gäste zusammen. Einzigartig ist dabei die Mischung aus Wirtschaftsmesse, Kulturtagen und Heimatfest.

Wie alles anfang: 1949 fand die allererste Festwoche statt. Kurz nach den schweren Kriegsjahren wollte man neues Leben in die Region bringen und Handwerk, Landwirtschaft und Tradition stärken. Die Messe entwickelte sich über die Jahrzehnte zu einer der größten Verbrauchermessen Deutschlands. Kulinarik und gemeinsames Feiern in den Festzelten waren schon immer ein willkommener Anlass, die Tracht aus dem Schrank zu holen. Eine Fotoausstellung mit historischen Motiven entführt die Gäste dieses Jahr in vergangene Zeiten.

Was 2026 geboten ist: Ein Publikumsmagnet der 75. Allgäuer Festwoche wird mit Sicherheit die zweite Auflage des Oldtimer-Traktorentreffens am Sonntag, den 9. August auf dem Hildegardplatz. Noch mehr Fahrzeuggeschichte bietet der Sonder-Dampfbus, der am 8. August von Augsburg nach Kempten fährt. Die beliebten Thementage wenden sich an alle Altersklassen: Am Nachhaltigkeitstag (11. Aug.), am Seniorentag (10. Aug.) und am Familientag (16. Aug.) inspirieren die Partner mit starken Aktionen, während sich am 14. Aug. die Arbeitgeber der Region vorstellen. Auch Themen wie Ernährung, Landwirtschaft oder die Entwicklung der Region spielen eine Rolle – unter anderem im „Haus der Allgäuer Werte“. Die Festwoche ist ein echtes Familien-Event: Durch den Stadtpark bummeln, in die Zelte schauen, an Glücksrädern drehen, leckeres Süßes bekommen, auf der Kinderbaustelle oder zum Basteln beim Kempodium vorbeischauen, sich auf der Hüpfburg austoben: Kinder und Eltern haben jede Menge Möglichkeiten, eine gute Zeit zu haben. Und für eine kleine Auszeit steht das Still- und Wickelzelt der Töpfer GmbH zur Verfügung. Ein Höhepunkt ist alljährlich das Lichterfest zum Abschluss der Festwochentage mit unzähligen Kerzen und einem romantischen Bodenfeuerwerk im Angesicht der Kemptener Basilika.

Messegeschehen, Bühnenprogramm und Kulinarik: Tagsüber präsentieren rund 260 Aussteller ihre Produkte und Dienstleistungen in den Messezelten und auf dem Freigelände – von Innovationen bis zu praktischen Alltagshelfern gibt es allerlei zu entdecken. Die Gelegenheit zur persönlichen Beratung und zum lokalen Einkauf bietet eine schöne Abwechslung zum Onlineshopping. Das Bühnenprogramm mit Tanz, Live-Musik, Kinderprogramm und traditionellen Darbietungen, Moderationen örtlicher Radiosender und Musical-Highlights des Festspielhauses Neuschwanstein sorgt für beste Unterhaltung. In den Festzelten herrscht am Abend Hochstimmung, denn viele Besucher und Besucherinnen treffen sich traditionell auf der Festwoche mit Freunden. Bei den Festwirten und Imbissen gibt es regionale Spezialitäten, kühle Getränke – darunter das exklusive Jubiläums-Festbier der Brauerei Engelbräu – und vielerlei Snacks auf die Hand – keiner geht hungrig nach Hause! Weitere Informationen unter www.festwoche.com





Stadtführungen *in Mindelheim*

Zeitreise durch Mindelheim
jeden Donnerstag um 14:30 Uhr

Themenführungen und geführte Wanderungen
an ausgewählten Samstagen

Ferienprogramm für Familien
immer Dienstags um 14:30 Uhr

Abenteuer Stadtgeschichte
Geheimnisse in der Stadt entdecken

Junge Ritter und Burgfräulein
Außenanlage der Mindelburg erkunden

Anmeldung und Info:
Tourist-Information Mindelheim

+49 8261 9915-160

touristinfo@mindelheim.de

mindelheim.de/tourismus




Mindelheimer Sommerleuchten

Kultur trifft Lebensfreude

Wenn der Sommer langsam in den Herbst übergeht, zeigt sich Mindelheim noch einmal von seiner besonders stimmungsvollen Seite. Das Mindelheimer Sommerleuchten lädt dazu ein, laue Abende und gesellige Stunden in der historischen Altstadt zu genießen.

Ein Höhepunkt ist das Westernacher Waldfest am 14. und 15. August, das mit Musik und gemütlicher Atmosphäre auf einer Waldlichtung Besucherinnen und Besucher begeistert. Bei der Altstadtnacht am 18. September verwandeln Live-Musik, kulinarische Angebote und verlängerte Öffnungszeiten die Innenstadt in eine lebendige Flaniermeile. Den krönenden Abschluss bildet der traditionelle Herbstmarkt am 20. und 21. September, bei dem Marktstände, regionale Produkte und ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm zum Bummeln und Verweilen einladen. Das Mindelheimer Sommerleuchten macht den Spätsommer zu einer ganz besonderen Zeit.

www.mindelheim.de/events

ENERGIE AUS EIGENER KRAFT?

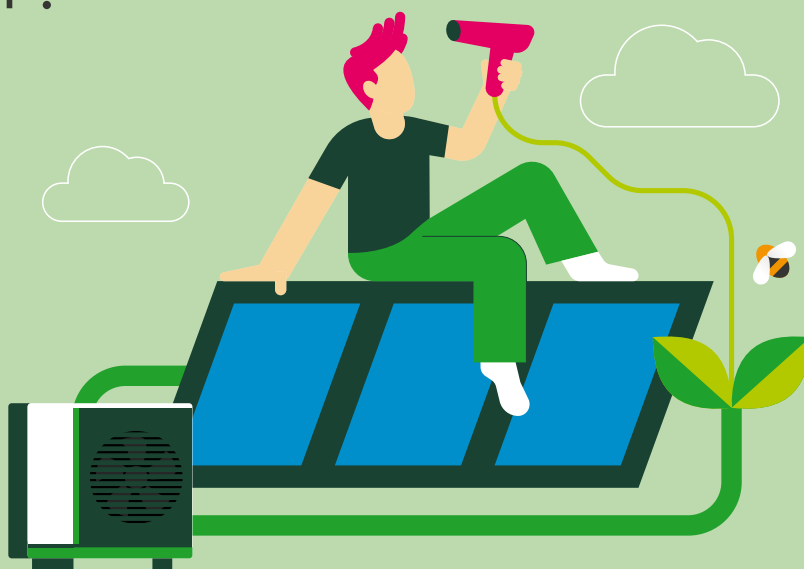
Einfach machen.

Lass dich beraten rund um **EnergieDach, Speicher, Wärmepumpe, Wallbox und smarte Steuerung.**
Vom 8. – 16. August auf der Allgäuer Festwoche an unserem Stand in der Markthalle.

Beraten lassen &
Messeangebot
sichern

auew.de

AÜW 



KÖRPERWELTEN erstmals in Kempten

bis 11. Oktober in der bigBOX

Ausstellung KÖRPERWELTEN von Dr. Gunther von Hagens und Dr. Angelina Whalley, „KÖRPERWELTEN & Der Zyklus des Lebens“: Im Fokus der Ausstellung steht der menschliche Körper im Kreislauf von Entstehen und Vergehen. Der kontinuierliche Veränderungsprozess des Körpers wird anhand einer Vielzahl echter menschlicher Exponate spannend und anschaulich dargestellt. Die einzelnen Stationen – von der Zeugung bis ins hohe Alter – laden dazu ein, sich intensiv mit dem eigenen Körper und Lebensstil zu beschäftigen.



©David-Trood



©Körperwelten

„Mit dieser Ausstellung möchte ich verdeutlichen, dass unser Körper der Spiegel unserer eigenen Lebensführung ist. Denn alles, was wir tun oder auch nicht tun – ob wir körperlich aktiv sind, wie wir uns ernähren, ob wir ein gesundes familiäres oder soziales Umfeld haben – wirkt auf ihn zurück, im Positiven wie im Negativen. Das hat auch wesentliche Auswirkungen darauf, wie sich unser Alterungsprozess gestaltet. Wir altern im Grunde beständig, sobald wir auf die Welt kommen. Wie sich dieser Entwicklungsprozess vollzieht, ist ganz wesentlich davon abhängig, wie wir mit unserem Körper umgehen. Dafür möchte ich die Menschen sensibilisieren“, sagt Ärztin und Kuratorin der Ausstellung Dr. Angelina Whalley.

Vorrangiges Ziel der KÖRPERWELTEN-Macher ist die gesundheitliche Aufklärung und Prävention. Die faszinierenden anatomi-

mischen Präparate, darunter viele Ganzkörper-Plastinate erläutern leicht verständlich einzelne Organfunktionen sowie häufige Erkrankungen. Es wird erklärt, was jeder einzelne tun kann, um seine Gesundheit und eine hohe Lebensqualität möglichst lange zu bewahren. Der Besuch der KÖRPERWELTEN ist für medizinische Laien ebenso empfehlenswert wie für alle, die in den Bereichen Vorsorge und Gesundheit tätig sind.

KÖRPERWELTEN ist eine Ausstellung, die den Blick auf uns selbst und unsere Lebensweise nachhaltig verändert. Mehr als 58 Millionen Menschen rund um den Globus haben sich bereits auf diese Selbstentdeckungsreise durch den menschlichen Körper begeben. Die in der Ausstellung gezeigten Plastinate stammen aus dem Körperspende-Programm des Instituts für Plastination in Heidelberg, in dem mittlerweile mehr als 22.000 Personen registriert sind.

Öffnungszeiten:

Mo bis Fr: 9 bis 18 Uhr, Sa, So & Feiertage: 10 bis 18 Uhr
(letzter Einlass jeweils um 17 Uhr)

Tickets:

Online unter www.koerperwelten.de, an allen bekannten Vorverkaufsstellen und an der Tageskasse.



@ Allgäu GmbH, Isenhoff



@ Allgäu GmbH, Isenhoff.

Gemeinsam für mehr kulturelle

Ergebnisse der Jugendstudie zu Kultur im Allgäu

Wie sieht die Kultur von morgen im Allgäu aus? Welche Themen und Formate interessieren junge Menschen und was hindert sie daran, Angebote zu nutzen? Um hierauf Antworten zu finden, hat das Regionalmanagement der Allgäu GmbH eine Studie durchgeführt. Die Ergebnisse zeigen, dass bei den Jugendlichen in der Region ein echtes Interesse an Kulturangeboten besteht und viele auch den Wunsch haben, sich selbst einzubringen.

Für die Allgäuer Kulturszene liefert die Untersuchung damit wichtige Anhaltspunkte, um die Angebote für die Zukunft passgenau zu gestalten. Denn die Förderung der kulturellen Teilhabe von Jugendlichen ist ein entscheidender Schritt, um die Allgäuer Kulturszene lebendig zu halten und nachkommende Generationen langfristig für Kultur zu begeistern. Um ein ehrliches Bild der Region zu erhalten, wurden im Rahmen der Studie sowohl Allgäuer Kulturschaffende und Expert:innen aus der Jugendarbeit als auch die Jugendlichen selbst anonym befragt. Die Untersuchung erhebt dabei keinen Anspruch auf statistische Repräsentativität - vielmehr war es das Ziel, ein echtes Stimmungsbild einzufangen und Einblicke in die Lebensrealität und die konkreten Wünsche der jungen Generation zu erhalten. Sowohl die hohe Beteiligung als auch die Qualität der Rückmeldungen aus dem gesamten Allgäu zeigen deutlich, wie präsent und wichtig das Thema bei den Jugendlichen und den Kulturschaffenden ist.

Status Quo

Die Auswertung der Studie liefert ein differenziertes Bild und bringt die Perspektiven der Kulturszene und der Jugend zusammen. Die Befragung der Allgäuer Kulturakteur:innen und Multiplikator:innen macht deutlich, dass in der Praxis bereits ein großes Bewusstsein für die Relevanz des Themas vorhanden ist. Viele Kulturschaffende zeigen sich offen für neue Ansätze, stoßen jedoch bei der Umsetzung oft an Grenzen – sei es durch fehlende Ressourcen, Unsicherheiten bei der passenden Ansprache oder den Mangel an direkten Schnittstellen zur jungen Generation. Auf der anderen Seite zeigt die Befragung der Jugendlichen konkrete Vorlieben: Live-Konzerte stehen auf der Wunschliste ganz oben, gefolgt von Kinobesuchen und kreativen Eigenaktivitäten wie Zeichnen, Fotografieren oder Tanzen. Musikalisch dominieren die Genres Pop, Indie, Hip-Hop und Rap. Ein wichtiges Ergebnis für die Kulturarbeit: Rund ein Drittel der Befragten möchte nicht nur konsumieren, sondern selbst aktiv Projekte gestalten. Gleichzeitig benennt die Untersuchung Barrieren, die das Leben im ländlichen Raum mit sich bringt. Neben zu hohen Ticketpreisen ist die Logistik das Hauptproblem: Weite Wege und unpassende ÖPNV-Taktungen am Abend machen es Jugendlichen oft unmöglich, eigenständig zu Veranstaltungen zu kommen. Die Studie zeigt, dass der Besuch von Kulturangeboten dadurch extrem stark davon abhängt, ob Eltern Zeit haben, als Fahrdienst einzuspringen, oder ob sich eine private Mitfahrgelegenheit organisieren lässt. Fehlt diese Mobilität, bleibt der Zugang verwehrt. Für die Praxis vor Ort bedeutet das: Ein gutes Programm allein reicht im Allgäu oft nicht aus. Erfolgreiche Formate müssen finanziell erschwinglich sein, logistische Hürden (z.B. durch Shuttles oder dezentrale Orte) mitdenken und als unkomplizierte Begegnungsorte funktionieren, die Jugendliche ohne Konsumzwang mit Freunden nutzen können.



@ Allgäu GmbH, Isenhoff



@ Allgäu GmbH, Isenhoff

Teilhabe im Allgäu

bieten echten Praxisnutzen

Zentrale Handlungsfelder

Aus den Erkenntnissen der Studie wurden drei zentrale Handlungsfelder abgeleitet, die nicht nur als strategische Basis im Förderprojekt dienen, sondern auch den Kulturschaffenden vor Ort eine Orientierung für ihre tägliche Praxis an die Hand geben können:

1. Finanzielle und logistische Barrieren abbauen:

Kulturangebote sollten finanziell erschwinglich gestaltet sein. Zudem gilt es, logistische Hürden im ländlichen Raum – beispielsweise durch dezentrale Angebote oder clevere Erreichbarkeitskonzepte – gezielt mitzudenken.

2. Räume für Begegnung und Mitgestaltung schaffen:

Jugendliche wünschen sich unkomplizierte Orte, die sie ohne Konsumzwang gemeinsam nutzen können und die gleichzeitig Raum für die Umsetzung eigener kreativer Ideen bieten.

3. Kommunikationskanäle der Zielgruppe nutzen:

Die Studie zeigt, dass sich Jugendliche primär über den eigenen Freundeskreis sowie über soziale Netzwerke wie Instagram über Angebote informieren. Klassische Informationskanäle wie gedruckte Programme oder klassische Webseiten spielen in dieser Altersgruppe eine untergeordnete Rolle.

Wie es jetzt weitergeht

Die gesammelten Ergebnisse der Untersuchung wurden in einem kompakten Kurzbericht zusammengefasst, der ab sofort unter [b2b/allgaeu.de/kultur](https://b2b.allgaeu.de/kultur) zum kostenlosen Download bereitsteht. Allgäuer Kulturakteur:innen, Vereine und Institutionen können dieses Datenmaterial ab sofort als konkretes Werkzeug für ihre tägliche Arbeit nutzen. Der Bericht dient nicht nur als verlässliche Orientierung bei der inhaltlichen Planung neuer Formate, sondern bietet auch eine handfeste Argumentationshilfe. Mit den klaren Zahlen und Erkenntnissen der Studie lässt sich der reale Bedarf für jugendspezifische Kulturprojekte vor Ort und gegenüber Fördergebern fundiert formulieren. Gleichzeitig startet damit die nächste Phase im Förderprojekt der Allgäu GmbH: Um die Erkenntnisse direkt in die Praxis umzusetzen, entwickelt die Allgäu GmbH gemeinsam mit Jugendlichen, Kunst- und Kulturakteur:innen sowie Multiplikator:innen aus der Jugendarbeit ein neues, allgäuweites Kultur-Produkt für Jugendliche.

Diese Bestandsaufnahme ist Teil des Projekts „Kunst- und Kulturraum Allgäu“ der Allgäu GmbH. Die Studie wurde im Rahmen des Regionalmanagements durchgeführt und wird durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie gefördert. Ziel ist es, die Lebensqualität und Kulturlandschaft nachhaltig zu stärken und die Region als attraktiven Lebensraum zu positionieren.

Kontakt für Fragen & Projektinteresse:

Sarah Waßmer (Projektmanagerin „Kunst- und Kulturraum Allgäu“)
Allgäu GmbH – Gesellschaft für
Tourismus und Standort
Burgstraße 18 · 87435 Kempten
Tel. 0831 57537 10
wassmer@allgaeu.de



Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Kunst Handwerk und Genuss Lindau

12./13. Sept.
Sa. 10 bis 18 Uhr
So. 11 bis 18 Uhr
Hafenbereich /
Römerschanze

veronika**baum**
kulturmanagement

Töpfer- und Kunsthandwerkmärkte von Güttinger



Lindau



Kunsth Handwerk und Genuss in Lindau

12. und 13. September auf der Insel

Eine schöne Tradition am 2. September-Wochenende ist der Kunsthandwerker- und Genussmarkt in Lindau an der Löwenmole und auf der Römerschanze. Der Markt ist von vielfältigem Kunsthandwerk und kulinarischen Besonderheiten geprägt - direkt von den Herstellern selbst angeboten.

Zu kaufen und bestaunen findet sich origineller Schmuck aus vielfältigen Materialien - auch zum Beispiel gehäkelt, aus Fimo und aus Makramee. Mit erstaunlich praktischen und witzigen Taschen, bezaubern

die Aussteller genauso wie mit individueller Kleidung und Hüten, kreativen Upcycling-Produkten und Schö-nem aus Holz, Glas, Metall und Garn. Auch kuriose Musikinstrumente sind zu finden - farbenfrohe Keramik, Wolliges für den Herbst, Dekorationen aus Strandgut, handgemachte Körperpflegeprodukte, Öle, Kräuter-produkte, edle Brände, Mandelgebäck und einiges mehr für alle Sinne.

Marktzeiten: Samstag von 10 bis 18 Uhr,
Sonntag von 11 bis 18 Uhr.

Töpfermarkt mit Kunsthandwerk

Kressbronn

Rathausplatz:
8. und 9. August

Sa.: 10 bis 18 Uhr,
So.: 11 bis 17 Uhr

Uhdlingen-Mühlhofen

Uferpromenade:

14. bis 16. August

Fr. bis Sa.: 11 bis 19 Uhr,
So.: 11 bis 18 Uhr

Lochau

an der Alten Fähre:
29. und 30. August

Sa.: 10 bis 18 Uhr,
So.: 10 bis 17 Uhr

Meersburg

Liegewiese neben der Therme:

19. und 20. September

Sa.: 10 bis 18 Uhr,
So.: 11 bis 17 Uhr

Veranstalter:

Töpferlei B. Güttinger Isny
www.toepferei-guettinger.de

Weitere Töpfer- und Kunsthandwerkmärkte

8. und 9. August in Kressbronn

Mitten im Ortszentrum erwartet Sie der traditionelle Töpfer- und Kunsthandwerkermarkt. Zahlreiche Kunsthandwerker präsentieren Keramik, Schmuck, Holz- und Metallarbeiten, Textilien, Naturseifen, Gartendekorationen und vieles mehr.

14. bis 16. August in Uhdlingen-Mühlhofen

Direkt an der Uferpromenade neben den Pfahlbauten lädt der Kunst- und Genießermarkt zum Bummeln und

Genießen ein. Freuen Sie sich auf außergewöhnliches Kunsthandwerk, regionale Spezialitäten und die besondere Atmosphäre am Bodensee.

29. und 30. August in Lochau

Zum Monatsende findet der beliebte Kunsthandwerkermarkt am Kaiserstrand statt. Vor der traumhaften Kulisse des Bodensees präsentieren ausgewählte Aussteller handgefertigte Arbeiten aus Keramik, Holz, Glas, Textil, Schmuck und vielen weiteren Materialien.


**WEILER
IM ALLGÄU**

kunst hand werker markt

13. September 2026
Von 10.00 bis 18.00 Uhr rund um das Rathaus
in Weiler-Simmerberg
www.weiler-simmerberg.de

AMA
Alternativer Markt
Altusried

**3. & 4.
OKTOBER
2026**

www.alternativermarkt.org

Weiler



Kunsthandwerkermarkt Weiler

13. September in Weiler

Der Kunsthandwerkermarkt von 10 bis 18 Uhr ist ein Paradies für alle, die auf der Suche nach einzigartigen und handgefertigten Kunstwerken oder handwerklichen Produkten sind.

Hier werden talentierte Kunsthandwerker ihre Werke präsentieren und zum Verkauf anbieten. Von filigranem Schmuck über kunstvoll gestaltete Keramik und Glaswaren bis hin zu handgewebten Textilien und kunstvollen Holzarbeiten – hier finden Besucher eine vielfältige Auswahl an handgefertigten Schätzen. Der Markt bietet eine Plattform für Kunsthandwerker, um ihr Talent und ihre Fähigkeiten einem breiten Publikum zu präsentieren. Die Besucher haben die Chance, mit den Künstlern persönlich in Kontakt zu treten, über ihre Arbeit zu sprechen und die Geschichten hinter den Kunsthandwerken zu erfahren. Es ist eine einzigartige Gelegenheit, das Handwerk hautnah zu erleben und die Leidenschaft zu spüren, die in jedem Objekt steckt.



Der Alternative Markt

3. und 4. Oktober in Altusried

Regionale Aussteller präsentieren ein vielfältiges Angebot aus den Bereichen Kunsthandwerk, Naturprodukte, nachhaltige Mode, Schmuck, Genuss, Gesundheit und kreatives Design.

Im Mittelpunkt stehen Qualität, Individualität und der persönliche Austausch zwischen Anbietern und Gästen. Mit über 170 Ausstellern bietet der Markt die Gelegenheit, außergewöhnliche Produkte zu entdecken, neue Ideen mitzunehmen und regionale sowie nachhaltige Konzepte kennenzulernen. Begleitet von einer entspannten Atmosphäre lädt die Veranstaltung zum Bummeln, Verweilen und Genießen ein. Ob auf der Suche nach handgefertigten Unikaten, natürlichen Produkten oder besonderen Geschenkideen – der Alternative Markt hält für Groß und Klein zahlreiche Entdeckungen bereit. www.alternativemarkt.org



Kunst, Handwerk und Musik beleben das ERBA Gelände in Wangen

Am 26. und 27. September wird das Gelände rund um den Spinnereigarten auf dem ERBA-Areal zum kreativen Hotspot! Die „Spinnerei der Sinne“ lädt zum zweiten Mal ein: mit Kunsthandwerkermarkt, kreativen Workshops, Live-Musik und einem bunten Rahmenprogramm.

Highlights:

- Workshops für Klein und Groß: Von Biberwanderungen über Capoeira bis zu Steinbildhauerei, Malerei, Kräuterwerkstatt oder Schmieden am Feuer – hier ist für jeden etwas dabei.
- Offene Angebote: Basteln mit Garnhülsen, Grasköpfe gestalten, Salsa oder Kreistänze – Mitmachen erwünscht!
- Kunsthandwerkermarkt: Handgefertigte Schätze von regionalen und überregionalen Künstlern.
- Ausstellungen in verschiedenen Gebäuden (Comptoirgebäude, Raum M4 in der Steinmanufaktur von Steffi Schneider)
- Kulinarik & Live-Musik: Straßenkünstler, Livebands (von Rock bis a capella) und kulinarische Köstlichkeiten runden das Fest ab.



Öffnungszeiten: Sa., 26. und So., 27. September, jeweils 11 bis 18 Uhr
Ort: ERBA-Gelände & Spinnereigarten, Wangen im Allgäu
www.spinnerei-der-sinne.de

Job & Karriere



MASTER

BACHELOR

INFORMATIK &
MULTIMEDIA

SOZIALES &
GESUNDHEIT

BETRIEBSWIRTSCHAFT &
TOURISMUS

INGENIEUR-
WISSENSCHAFTEN

→ BEWIRB DICH JETZT



**Hochschule
Kempten**
University of Applied Sciences

HIER IST
MEHR
FÜR DICH
DRIN

HS-KEMPTEN.DE

Geld für Weiterbildungen!

© IHK/THE DESIGNLAB

Nur wer bereit ist, seine Fähigkeiten kontinuierlich anzupassen und sein Wissen und seine Kompetenzen stetig zu erweitern, wird auch künftig in der Lage sein, sich den wachsenden Herausforderungen des Arbeitsmarkts zu stellen. Bedarfsorientierte Fort- und Weiterbildungsangebote helfen bei neuen persönlichen und beruflichen Anforderungen. EU-, Bundes- oder Landesprogramme eröffnen vielfältige Fördermöglichkeiten für Beschäftigte und Unternehmen.

Das Qualifizierungschancengesetz (QCG) etwa bietet Unternehmen und Arbeitnehmern die Möglichkeit, sich beruflich weiterzuentwickeln und ihre Kompetenzen an die Anforderungen des modernen Arbeitsmarktes anzupassen. Beschäftigte in Baden-Württemberg haben zudem einen Anspruch auf Bildungszeit und können sich bei rechtzeitiger Beantragung zur Weiterbildung von ihrem Arbeitgeber an bis zu fünf Tagen im Jahr unter Fortzahlung des Arbeitsentgeltes freistellen lassen. Im

Bereich der beruflichen Anpassungsfortbildung gibt es die Fachkursförderung aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) und des Landes. Mitarbeiter profitieren zudem vom Aufstiegs-BAföG, einer wirkungsvollen Fördermöglichkeit für Aufstiegsfortbildungen. Und es gibt Weiterbildungsstipendien für Fachkräfte unter 25 Jahren und Aufstiegsstipendien für Berufserfahrene.

Die IHK-Weiterbildungsberater Sabrina Krieg (Telefon 0751 409-271), Klaus Giesinger (Telefon 0751 409-162), Boris Selimovic (Telefon 0751 409-138) und Jürgen Schatz (Telefon 0751 409-153) – E-Mail: weiterbildung@weingarten.ihk.de – helfen Einzelpersonen und Firmen bei der Suche nach Fördermöglichkeiten und persönlichen Qualifizierungen. Sie beraten trägerneutral, aber auch gezielt zum Weiterbildungsangebot der IHK Bodensee-Oberschwaben. www.ihk.de/bodensee-oberschwaben



Bildungsstandort Bodensee-Oberschwaben

Karriereschnitte

**Kleine Kurs-Korrektur mit großer Wirkung.
Nutzen Sie die individuellen IHK-Weiterbildungsangebote, um sich aufzustellen.
Als Person. Als Team. Als Unternehmen.**



Prüfungslehrgänge:

- Geprüfter Industriefachwirt - berufsbegleitend* (Start: 16.09.)
- Geprüfter Wirtschaftsfachwirt - berufsbegleitend* (Start: 16.09.)
- Geprüfter Technischer Fachwirt - online* (Start: 17.09.)
- Geprüfter Fachwirt für Marketing - online* (Start: 19.09.)
- Geprüfter Betriebswirt - berufsbegleitend* (Start: 21.09.)
- Geprüfter Personalfachkaufmann - kompakt* (Start: 24.09.)
- Geprüfter Logistikmeister - berufsbegleitend* (Start: 25.09.)
- Gepr. Fachw. im Gesundheits- und Sozialw. - 2-Tages-Block-Modell* (St.: 20.01.)
- Geprüfter Wirtschaftsfachwirt - Vollzeit* (Start: 09.11.)
- Geprüfter Betriebswirt - Vollzeit* (Start: 16.11.)

Zertifikatslehrgänge:

- Qualitätsmanagementbeauftragter (IHK) - online (Start: 14.09.)
- KI-Manager (IHK) - online (Start: 14.09.)
- Strategischer Einkäufer (IHK) - online (Start: 15.09.)
- Betrieblicher Klimamanager (IHK) - online (Start: 15.09.)
- Personalentwickler (IHK) - online (Start: 17.09.)
- Controlling kompakt (IHK) - 2-Tages-Block-Modell** (Start: 22.09.)
- IHK-Fachkr. für Rechnungsw. - Grunds. der Buchführ.** (Start: 24.09.)
- Agiler Projektmanager (IHK) - online (Start: 29.09.)
- Fachexperte für Elektromobilität (IHK) - online (Start: 06.10.)
- Digital Change Manager (IHK) - online (Start: 07.10.)

* = Aufstiegs-BAföG ** = ESF-Fachkursförderung

Gender-Hinweis: Mit der männlichen Schreibweise sprechen wir grundsätzlich alle Geschlechter an.

Unsere Weiterbildungsangebote online: veranstaltungen.unikam.de/weingarten.ihk.de

Industrie- und Handelskammer Bodensee-Oberschwaben
Lindenstraße 2 | 88250 Weingarten
Tel.: +49(0)751 409 153 | weiterbildung@weingarten.ihk.de
www.ihk.de/bodensee-oberschwaben



Wissen, das weiterbringt.

Podologieschule Bodensee

Kompetenz, Praxis und Perspektive in Radolfzell

Die Podologieschule Bodensee in Radolfzell ist Teil der bfz gGmbH, einer der größten Bildungsträger Deutschlands und steht seit 2011 für eine qualifizierte und praxisnahe Ausbildung im Gesundheitswesen.



Als staatlich anerkannte Privatschule für Podologie begleitet sie angehende Podologen auf ihrem Weg in einen gefragten medizinischen Fachberuf. Dabei setzt die Schule auf eine enge Verbindung von fundiertem Fachwissen, modernen Unterrichtsmethoden und umfangreichen Praxiserfahrungen.

Ein respektvolles Miteinander, individuelle Förderung und die Entwicklung von Selbstständigkeit prägen das Ausbildungskonzept. Flexible Praktika ermöglichen wertvolle Einblicke in den Berufsalltag und fördern das interdisziplinäre Arbeiten. Unterstützt werden die Schüler durch ein erfahrenes Lehrkräfteteam und eine zeitgemäße Lernumgebung. Die Podologieschule Bodensee versteht sich nicht nur als Ausbildungsstätte, sondern als verllässlicher Partner für den beruflichen Erfolg ihrer Absolventen. Mit starken Kooperationspartnern, persönlicher Betreuung und ausgezeichneten Berufsperspektiven schafft sie beste Voraussetzungen für eine erfolgreiche Zukunft in der medizinischen Fußgesundheit
Tel. 07732 82036-0

WIR HABEN NOCH PLÄTZE FREI!
AUSBILDUNGSSTART
15.10.2026



**Jetzt informieren
und bewerben!**



**Ausbildung
zum*zur Podologen*in**

- Staatlich anerkannte Ausbildung
- Vielseitige berufliche Perspektiven
- Finanzielle Fördermöglichkeiten

Podologieschule Bodensee der bfz gGmbH
Robert-Gerwig-Str. 11, 78315 Radolfzell
Tel. 07732 82036-0



**KARRIERE
MESSE
BODENSEE**

**Bodenseeforum
Konstanz
24.09.2026**

 @karrieremesse_

 buk-messen.de



**Zwei Perspektiven.
Ein gemeinsamer Tag.**

HR
HUMAN RESOURCES
ZUKUNFTSFORUM

 @hr_zukunftsforum

 hr-zukunftsforum.com

Karriere Messe Bodensee trifft auf HR-Zukunftsforum

24. September im Bodenseeforum Konstanz

Zwei Perspektiven. Ein gemeinsamer Tag: Ein Besuch der „Karriere Messe Bodensee“ ist in vielen Fällen für die berufliche Zukunft sehr wichtig. Das langjährige Konzept bietet Ihnen eine hervorragende Gelegenheit, direkt mit Unternehmen und Fachleuten aus verschiedenen Branchen in Kontakt zu treten.

Mit einem Besuch erhalten Sie Informationen über verschiedene Berufe, Karrierechancen, Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten und sammeln dabei wertvolle Einblicke in die Anforderungen und Erwartungen namhafter Unternehmen aus der Region. Das „HR-Zukunftsforum“ bietet Schwerpunktthemen wie Recruiting, Learning & Development, HR-Tech oder auch KI im Recruiting, welche die Herausforderungen widerspiegeln, die die HR-Branche heute und in Zukunft prägen werden. Vorträge und Workshops bieten dabei tiefere Einblicke in spezifische Themen wie Bewerbermanagement oder Personalplanung. Veranstaltet wird die „Karriere Messe Bodensee“ und das „HR-Zukunftsforum“ von der A. & T. Schmid Messe-Süd mit Sitz in Grünkraut bei Ravensburg. Von 11 bis 17 Uhr

www.buk-messen.de und www.hr-zukunftsforum.com



Berufsorientierung

Wir sind für Dich da!

**Beratung und Unterstützung vor,
während und nach der Ausbildung.**



Jetzt Kontakt aufnehmen und
Beratungsgespräch vereinbaren!



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit
Konstanz – Ravensburg

bringt weiter.



bfz Außenstelle Lindau

Bildung, Sprache und berufliche Perspektiven

Die Beruflichen Fortbildungszentren der Bayerischen Wirtschaft (bfz) begleiten seit über 40 Jahren Menschen auf ihrem Weg in Ausbildung, Beruf und Weiterbildung. Die Außenstelle Lindau bietet vielfältige Möglichkeiten, berufliche Kompetenzen auszubauen, Sprachkenntnisse zu stärken und neue Perspektiven zu entwickeln.

Mit LOUIS – dein Weiterbilder ermöglichen wir interaktives Online-Lernen in Echtzeit, kombiniert mit persönlicher Begleitung. Unser Angebot umfasst Umschulungen, Qualifizierungen und Vorbereitungskurse auf die Externenprüfung in verschiedenen Berufsfeldern. Die Teilnahme ist flexibel möglich – in Lindau, an anderen bfz Standorten oder, nach Absprache, auch von zu Hause aus. Ergänzend zu unseren Weiterbildungsangeboten unterstützen wir Menschen mit gezielten Sprach- und Integrationsmaßnahmen dabei, ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt nachhaltig zu verbessern. Mit individueller Betreuung, praxisnaher Qualifizierung und einer engen Zusammenarbeit mit Unternehmen und Netzwerkpartnern schaffen wir Verbindungen zwischen Menschen, Bildung und Arbeitsmarkt.

Unsere Angebote in Lindau:

- **Bewerbungs- und Karrierecoaching:** Unterstützung bei Bewerbung und beruflicher Orientierung.
- **Integrationskurse (BAMF):** Deutsch lernen und sich in Deutschland orientieren.
- **Berufssprachkurse (BAMF):** Praxisnahes Deutsch für Arbeit, Ausbildung und Beruf.
- **BOFplus (BIBB):** Berufsorientierung für Zugewanderte mit Praxisanteilen und sprachlicher Förderung.
- **Jobbegleitung (AMF):** Unterstützung bei Fragen rund um Ausbildung und Beschäftigung für Personen mit Fluchthintergrund und Arbeitgeber.



**PERSPEKTIVEN SCHAFFEN.
POTENZIALE FÖRDERN.**

Individuelle Jobbegleitung und Sprachkursberatung für Menschen mit Flucht- und Migrationshintergrund sowie Unterstützung für Arbeitgeber.

Wir beraten Sie gerne!



bfz gGmbH
Unterallgäu · Bodensee · Oberschwaben
Außenstelle Lindau
Uferweg 7, 88131 Lindau
E-Mail: info-ubo@bfz.de
Tel. 08382 9651-33




LOUIS
DEIN WEITERBILDER

MIT LOUIS WEITERBILDEN:

 **PERSÖNLICH**  **INTERAKTIV**

 **LIVE-ONLINE**  **GEFÖRDERT**



bfz gGmbH
Unterallgäu · Bodensee · Oberschwaben
Außenstelle Lindau
Uferweg 7, 88131 Lindau
E-Mail: info-ubo@bfz.de
Tel. 08382 9651-33





Einsteigen und durchstarten

Eine Ausbildung bei Dethleffs bringt Deine Karriere ins Rollen

„Nicht ohne meine Familie“ – das dachte sich Arist Dethleffs 1931 und erfand damit das erste „Wohnauto“. Heute ist Dethleffs ein internationales Unternehmen, das am Hauptsitz in Isny im Allgäu Wohnmobile, Wohnwägen und Camper Vans herstellt. Unser Leitbild „Ein Freund der Familie“ ist uns seit jeher wichtig und zeigt, dass wir Verantwortung übernehmen.

So sieht deine Ausbildung bei uns aus

- Vielfältige Möglichkeiten: Starte in zahlreichen Ausbildungs- und Studienrichtungen, ganz nach deinen Fähigkeiten und Interessen. Von gewerblichen und kaufmännischen Ausbildungsberufen bis hin zum Dualen Studium – bei uns findet jeder seinen Weg.

Schon gewusst? In der Ausbildung zum Holzmechaniker erwartet dich eine einzigartige Lehrwerkstatt mit modernstem Maschinenpark auf 1200 m².

- Voll dabei – und das ab dem ersten Tag: Begleitet von einem umfassenden

Einführungsprogramm zum Ausbildungsstart bist du von Beginn an Mittendrin. Du arbeitest im Team, bekommst Einblicke innerhalb des gesamten Unternehmens und wachst Schritt für Schritt in Verantwortung hinein – unser erfahrenes Ausbildungsteam ist dabei immer an deiner Seite.

- Abwechslung garantiert: Du willst noch mehr? Kein Problem – bei uns wird es nie langweilig. Du hast zusätzlich die Möglichkeit, uns auf Caravaning- und Bildungsmessen zu begleiten, an besonderen Azubi-Events teilzunehmen und internationale Erfahrungen im Rahmen eines Auslandspraktikums zu sammeln.
- Deine Zukunft bei uns: Nach deiner Ausbildung stehen dir bei uns viele Türen offen! Unser Ziel ist es, unsere Nachwuchskräfte langfristig im Unternehmen zu halten. Deshalb bieten wir dir beste Übernahmechancen und unterstützen dich bei deinem beruflichen Weg.

Bereit für deine Reise ins Berufsleben? Dann werde Teil unserer Dethleffs-Familie und gestalte deine Zukunft beim Erfinder des Wohnwagens!

Mach was Gscheits!

Komm ins Dethleffs Azubi-Team und bring deine Karriere ins Rollen.

**Jetzt
bewerben!**

Folge uns auf Instagram
[ausbildung_bei_dethleffs](https://www.instagram.com/ausbildung_bei_dethleffs)



Alle Infos auf
dethleffs.de/jobs-karriere



Dethleffs
Ein Freund der Familie

Ausbildung mit Perspektive

Bei den Technischen Werken Schussental
die Energiezukunft mitgestalten



Der Start ins Berufsleben ist eine wichtige Entscheidung. Die Technischen Werke Schussental (TWS) bieten jungen Menschen einen qualifizierten Einstieg mit vielfältigen Entwicklungsmöglichkeiten. Die TWS, bestehend aus der Technische Werke Schussental GmbH & Co. KG sowie der TWS Netz GmbH, wurde bereits mehrfach als Arbeitgeber und Ausbildungsbetrieb ausgezeichnet, unter anderem als Top-Job-Arbeitgeber und zuletzt als Top-Job-Ausbildungsbetrieb.

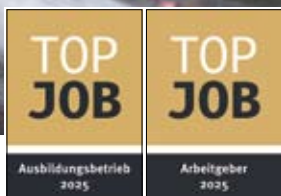
Die TWS setzt auf eine zukunftsorientierte Personalentwicklung: Mit Blick auf den bevorstehenden Generationswechsel in der Belegschaft setzt die TWS gezielt auf die Qualifizierung eigener Fachkräfte. Dadurch bestehen sehr gute Übernahme- und Entwicklungschancen. Viele ehemalige Auszubildende haben diesen Weg bereits erfolgreich eingeschlagen und übernehmen heute verantwortungsvolle Aufgaben im Unternehmen.

Das Ausbildungsangebot umfasst sowohl technische als auch kaufmännische Berufe:

- Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d)
- Anlagenmechaniker für Versorgungstechnik (m/w/d)
- Fachinformatiker für Systemintegration (m/w/d)
- Industriekaufleute
- Duales Studium Energie- und Umwelttechnik
- Duales Studium Betriebswirtschaftslehre
- Duales Studium Mechatronik



Wer sich für ein duales Studium entscheidet, profitiert von einer engen Verzahnung von Theorie und Praxis. Das Studium findet an den Hochschulen in Ravensburg, Friedrichshafen oder Mannheim statt, während die praktischen Ausbildungsphasen bei der TWS absolviert werden. Zu den Aufgaben der TWS gehört weit mehr als die sichere Versorgung mit Strom, Gas, Wärme und Trinkwasser. Mit Projekten rund um Netzinfrastruktur, Photovoltaik, E-Mobilität und erneuerbare Energien trägt das Unternehmen aktiv zur Energiewende der Region bei und bietet abwechslungsreiche Aufgaben in einem zukunftssicheren Umfeld. Mit mehr als 300 Mitarbeitenden und 22 Auszubildenden ist die TWS fest in der Region Ravensburg und Weingarten verwurzelt. Seit der Gründung im Jahr 2001 steht das Unternehmen für zuverlässige Versorgung, nachhaltiges Handeln und regionale Verantwortung. Wer hier eine Ausbildung beginnt, entscheidet sich für einen starken Arbeitgeber und gestaltet die Zukunft der eigenen Region aktiv mit. Auszubildende profitieren unter anderem von einer tariflichen Vergütung nach TVAöD, einer garantierten Übernahme nach erfolgreichem Abschluss, einem Ausbildungs-iPad, einer Jahreskarte für Bus und Bahn, JobRad, Firmenfitness über Wellpass oder einem Sportzuschuss sowie kostenlosen Getränken und Obst. Hinzu kommen ein 13. Monatsgehalt, flexible Arbeitszeiten und vielfältige Weiterbildungsangebote. Interessierte finden bei der TWS beste Voraussetzungen für einen erfolgreichen Start ins Berufsleben.



Alle Informationen zu Ausbildung und dualem Studium:
www.tws.de/karriere

Ausbildung oder Studium bei der Kreissparkasse Ravensburg

Bei uns bringst Du deine Karriere ins Rollen



Die Ausbildungsmöglichkeiten bei uns sind vielseitig und haben Zukunft. Und das sagen nicht nur wir. Regelmäßig wird die Kreissparkasse Ravensburg von Schülerinnen und Schülern sowie Hochschulabsolventen zu den beliebtesten Arbeitgebern Deutschlands gezählt.

Junge Menschen werden bei uns in den Berufen Bankkaufmann/-frau und Bankkaufmann/-frau mit Zusatzqualifikation Privates Vermögensmanagement ausgebildet. Im Dualen Studium kann der Bachelor of Arts erlangt werden. Mit insgesamt rund 50 Auszubildenden sind wir einer der größten kaufmännischen Ausbildungsbetriebe im Landkreis. Unsere Azubis gehören von Anfang an zum Team, genießen die Sicherheit eines erfolgreichen Unternehmens und können bei uns ihre Zukunft gestalten.

www.ksk-rv.de/karriere

Deine Ausbildung. Deine Vorteile.

- Weiterbildungsgarantie mit freier Bildungsträgerwahl bei voller Kostenübernahme
- Übernahmegarantie
- Attraktive Vergütung mit 13 Gehältern und wir zahlen den Höchstsatz an vermögenswirksamen Leistungen (40 Euro)
- 30 Tage Urlaub
- Zudem erhältst du einen freien Traditionstag und an Heiligabend und Silvester zusätzlich frei.
- Auspowern beim Betriebssport! Egal ob Tennis, Skifahren, Laufen oder Fitnessstudio und Yoga mit EGYM Wellpass.
- Profitiere von Sonderkonditionen bei deiner Geldanlage und von deinem kostenlosen Girokonto.
- Fahrtkostenzuschuss / Deutschlandticket
- Büchergeld-, Lernmittel-, Tablet- und Klassenfahrtzuschuss
- Abschlussprämie für deine Prüfung (Ausbildung)

Kreissparkasse Ravensburg

Übernahmegarantie
Weiterbildungsgarantie

Was für uns in der Ausbildung zählt?
Genau Du!

Bring Deine Karriere ins Rollen und mach danach große Sprünge!

 **Bewirb Dich!**
Und starte bei uns.

Dijon und Michelle
beide Auszubildende
der Kreissparkasse

Studieren in Zeiten von KI?

Warum ein Studium heute wichtiger ist denn je und warum die Hochschule Kempten dafür beste Voraussetzungen bietet

Seit ChatGPT Hausarbeiten schreibt, KI Software entwickelt und Bilder gestaltet, wird immer häufiger gefragt: Braucht es in Zukunft überhaupt noch ein Studium? Die Hochschule Kempten hat darauf eine klare Antwort: Ja. Mehr denn je. Denn je leistungsfähiger künstliche Intelligenz wird, desto wichtiger werden Menschen, die Technologien verstehen, kritisch hinterfragen und verantwortungsvoll einsetzen können. Künstliche Intelligenz liefert Antworten. Ein Studium vermittelt die Fähigkeit, die richtigen Fragen zu stellen.

Zukunft gestalten statt Wissen auswendig lernen: Ein Studium bedeutet heute weit mehr als Fachwissen zu erwerben. Gefragt sind analytisches Denken, Kreativität, Teamarbeit und die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge zu verstehen und neue Lösungen zu entwickeln. An der Hochschule Kempten werden diese Kompetenzen von Beginn an praxisnah vermittelt. Projekte mit Unternehmen, moderne Labore und interdisziplinäre Zusammenarbeit sind fester Bestandteil des Studiums. Mit 23 Bachelor- und 18 Masterstudiengängen bietet die Hochschule ein breites Spektrum von Ingenieurwissenschaften und Informatik über Betriebswirtschaft und Tourismus bis hin zu Sozial- und Gesundheitswissenschaften.

Forschung für die Herausforderungen von morgen: Mit 16 Forschungsinstituten zählt Kempten zu den forschungsintensiven Hochschulen für angewandte Wissenschaften in Bayern. Dazu gehören fünf Technologietransferzentren sowie ein Wissenstransferzentrum mit dem Schwerpunkt Tourismusentwicklung. Gemeinsam mit Unternehmen, Kommunen und gesellschaftlichen Partnern bringen sie wissenschaftliche Erkenntnisse in die Praxis. So entstehen Lösungen für die

Energiewende, nachhaltige Mobilität, intelligente Produktion, Künstliche Intelligenz sowie die Gesundheits- und Pflegeversorgung von morgen. Forschung und Lehre sind eng miteinander verbunden. Studierende arbeiten bereits während ihres Studiums an Forschungsprojekten mit, sammeln wertvolle Erfahrungen und knüpfen früh Kontakte zu Unternehmen und Einrichtungen. Wer eine wissenschaftliche Laufbahn einschlagen möchte, findet mit dem Promotionszentrum der Hochschule attraktive Perspektiven direkt in Kempten.

Studieren zwischen Allgäu und Bodensee: Die Hochschule Kempten verbindet die hohe Lebensqualität des Allgäus mit den Vorteilen einer wirtschaftlich starken Region. Der Campus ist aus dem gesamten Bodenseeraum, aus Bayerisch Schwaben und aus Vorarlberg gut erreichbar. Gleichzeitig profitiert die Hochschule von einem starken Netzwerk aus Unternehmen und Institutionen in der Vierländerregion. Das eröffnet Studierenden hervorragende Möglichkeiten für Praxissemester, Abschlussarbeiten und den späteren Berufseinstieg.

Auch außerhalb des Campus bietet Kempten ideale Bedingungen für ein abwechslungsreiches Studium. Berge, Seen, Wintersport, Rad- und Wanderwege sowie ein vielfältiges Kultur- und Freizeitangebot sorgen für einen attraktiven Ausgleich zum Studienalltag und machen die Region zu einem Ort mit außergewöhnlicher Lebensqualität.

Jetzt noch bewerben: Wer sich erst jetzt für ein Studium entscheidet oder seine Pläne kurzfristig geändert hat, muss das Wintersemester nicht abschreiben. Für zahlreiche Studiengänge an der Hochschule Kempten sind Bewerbungen für das Wintersemester 2026/2027 noch während der Sommermonate möglich.

Weitere Informationen zu den Studiengängen, den Bewerbungsfristen und den Beratungsangeboten gibt es unter www.hs-kempten.de



Bilder: Hochschule Kempten/S. Mölle/D. Haf/R. Lienert

A young man and woman are looking at a chessboard in a modern setting. The man is on the left, looking down at the board with a thoughtful expression. The woman is on the right, looking at the board. The chessboard is on a white table, and the pieces are blue and white. The background is a blue and white geometric structure.

[DORNIER TALENTS]

Deine Zukunft beginnt mit dem nächsten Zug



Die Schule lief nicht wie geplant? Du hast noch keinen Ausbildungsplatz gefunden oder bist dir unsicher, wie es nach den Sommerferien weitergeht? Dann ist jetzt der richtige Moment für deinen nächsten Zug. Starte deine Ausbildung in einem technischen Beruf und werde unser DORNIER Talent!

Jetzt QR-Code scannen und Ausbildungsplatz sichern!

DORNIER
Quality creates value

Mittendrin

Die Bodensee Philharmonie öffnet neue Klangräume



Foto: Ilja Mess



Foto: © Benjamin Arntzen



Foto: Ilja Mess



Foto: Ilja Mess

Was kann ein Orchester heute sein? Ein Ort für große Musik, selbstverständlich. Aber auch ein Treffpunkt, ein Resonanzraum für gesellschaftliche Fragen und ein Teil des täglichen Lebens. Die Bodensee Philharmonie in Konstanz hat sich in den vergangenen Jahren bewusst geöffnet – räumlich, inhaltlich und gegenüber Menschen, die klassische Konzerte bislang vielleicht nicht als ihren Ort empfunden haben. In der Saison 2026/27 wird diese Haltung zum Programm: Unter dem Motto „Mittendrin“ bringt das Orchester Musik dorthin, wo Stadtgesellschaft entsteht.

Große Musik, neue Perspektiven

Die Philharmonischen Konzerte im Konzil bleiben das künstlerische Herz der Saison. Große Werke treffen dabei auf neue Perspektiven und überraschende Entdeckungen. Beethovens Neunte, Berlioz' „Symphonie fantastique“ und Tschaikowskis „Winterträume“ stehen ebenso auf dem Programm wie die Deutsche Erstaufführung von Jimmy López' „Fantastica“, inspiriert von Michael Endes „Unendlicher Geschichte“. Solistinnen und Solisten wie Charlotte Thiele, Yoav Levanon, Asya Fateyeva und Vivi Vassileva gestalten die Saison gemeinsam mit Chefdirigent Gabriel Venzago und renommierten Gästen am Pult.

Wenn das Orchester die Stadt betritt

Doch die Philharmonie endet nicht an der Tür des Konzertsaals. Besonders deutlich zeigt das die Reihe „Zukunftsmusik“: Musikerinnen und Musiker begegnen ihrem Publikum an ungewöhnlichen Orten, arbeiten mit Initiativen und Kulturschaffenden zusammen und entwickeln Formate, bei denen Zuhören, Austausch und Beteiligung ineinandergreifen. In der kommenden Saison führen diese Projekte unter anderem in einen Bunker, ins Museum, in die Therme und an weitere überraschende Orte in Konstanz und der Region.

Musik entdecken – von Anfang an

Unter dem Label eduART reichen die Angebote vom Musiknest für Babys über Sitzkissen- und Familienkonzerte bis zu Schulprojekten und der Jungen Bodensee Philharmonie. So entsteht ein kultureller Raum für alle Generationen – unabhängig von Vorwissen oder bisherigen Konzerterfahrungen.

Tradition mit Zukunft

Diese Öffnung bedeutet nicht, die Tradition hinter sich zu lassen. Im Gegenteil: Die Bodensee Philharmonie verbindet ihre über 90-jährige Geschichte mit der Frage, wie klassische Musik heute wirken kann. Als künstlerisch exzellentes Orchester, als kulturelle Botschafterin der Bodenseeregion und als Institution, die nicht abseits der Gesellschaft spielt, sondern mitten in ihr.

Vielleicht liegt genau darin die besondere Kraft eines Konzerts: Menschen kommen mit unterschiedlichen Erfahrungen zusammen – und hören für einen Moment dasselbe. Die Bodensee Philharmonie lädt dazu ein, diesen Moment in der Saison 2026/27 neu zu entdecken. Mittendrin.

www.bodensee-philharmonie.com

Mittendrin. Die ganze Saison. Jetzt Abo sichern.

Mit dem neuen Abo der Bodensee Philharmonie
erleben Sie eine ganze Saison voller großer Musik,
überraschender Momente und besonderer
Begegnungen.



bodensee-philharmonie.com

Allensbach Hat's

Seegartenveranstaltungen „umsonst und draußen“ auf der KULTUR am SEE-Bühne



Bis September gibt es wöchentlich prämierte Highlights „umsonst & draußen“ auf der Bühne am See und es heißt einfach kommen, zuhören, mittanzen und gemeinsam Kultur live beim schönsten Sonnenuntergang genießen! Der Eintritt ist frei (und wenn es gefallen hat – über Spenden für die Kultur freuen wir uns immer). Weitere Infos: Kultur- & Tourismusbüro Allensbach, Tel. +49 (0)7533 801 35, www.allensbach

ELSA »Jump!«

Mo. 3. August | 19.30 Uhr: ELSA ist die vierköpfige Band der Wiener Sängerin und Songwriterin Elsa Steixner. Souverän bewegt sich ihr faszinierender Sound im Spannungsfeld von Art-Pop, Singer-Songwriter, Soul, Folk, Jazz und RnB.

LUCA SESTAK TRIO »Lighter Notes«

Mi. 12. August | 19.30 Uhr: Mit elf Jahren veröffentlichte er erste Videos seines Klavierspiels. Mit Mitte 20 hat ihn seine Musik in die ganze Welt geführt und Auszeichnungen eingebracht. Der unkonventionelle Pianist und Singer-Songwriter zeigt wie Chopin funky wird oder wie Bach heute in einem Jazzclub spielen würde. Das ist höchste Virtuosität und energetisches Spiel. Spaß, Ekstase und Gänsehaut garantiert.

GAPTONES »Funk & Soul«

Do. 20. August | 19.30 Uhr: Die Schweizer Band bietet fesselnde Grooves und ein echtes Hörerlebnis mit allen Facetten des Funk und einer gelungenen Mischung aus mitreißenden energiegelassen Eigenkompositionen und frech arrangierten Funk & Soul-Klassikern.

LARS REDLICH »Unaufhaltsam Unterhaltsam«

Di. 25. August | 19.30 Uhr: Er wirbelt über die Bühne, singt, mixt Parodie und Ironie, Wortwitz und Dichtkunst, musiziert und improvisiert auf höchstem Niveau. Mit Humor statt Lautstärke und intelligenten Pointen statt verbaler Inkontinenz, erfahren Sie Dinge, die Sie nie erfahren wollten, z.B. was Techno-Fans und junge Eltern gemeinsam haben, wie es klingen würde, wenn Pavarotti auf Fettes Brot trifft oder... Dafür gab es 18 Kleinkunstpreise.

PHYSIK-EVENT »Die einzige Physikshow in 4D«

Di. 1. September | 19.30 Uhr: Physik kann begeistern und zum Staunen bringen – das beweisen vier unkonventionelle Physiklehrer seit vielen Jahren auf Bühnen im ganzen Land. Mit Humor, Leidenschaft und einer guten Portion Erfindergeist zeigen sie, dass Wissenschaft alles andere als trockene Theorie ist.

27. JAZZ am SEE 2026 „Grenzgänge – Jazz und mehr...“



DIETER ILG TRIO »Motherland«

Mo. 21. September | Ev. Gnadenkirche | 20 Uhr: Seit Jahren gehört Dieter Ilg zu den einflussreichen Stimmen des europäischen Jazz. Seine elektrisierende Vitalität, technische Brillanz und sein unverkennbarer Ton brachten dem „Kontrabassbeschwörer“ bis heute seine internationale Reputation und u.a. drei ECHOJazz ein. Er kommt mit seinem „Weltklasse Trio“ und neuem Programm.

RÜDIGER BALDAUF TRUMPET NIGHT feat. MAX MUTZKE

Mo. 5. Oktober | Bodanrückhalle Allensbach | 20 Uhr: (Rüdiger Baldauf, Joo Kraus, Jakob Manz, Lorenzo Ludemann, Thomas Heinz, Marius Goldhammer, Christian Frentzen, Bruno Müller, Max Mutzke). Der herausragende Trompeter und kreative Kopf Rüdiger Baldauf lädt ein. Als Special Guest kommt Max Mutzke, einer der besten deutschen Pop- und Soulsänger. Und speziell für Allensbach ist das Ausnahmetalent Jakob Manz eingeladen. Ein musikalischer Genuss und Abend der Extraklasse.

Infos und Tickets: Kultur- & Tourismusbüro Allensbach, Tel. +49 (0)7533 801 35, www.allensbach.de



Spielzeitstart am Theater Konstanz

Theaterfest am 19. September und Doppelpremiere

Hoppla, wir träumen noch! Mit einem fulminanten Theaterfest in und um den Konstanzer Münsterplatz und einem Doppel-Premieren-Wochenende eröffnet das Theater Konstanz die neue Spielzeit 2026/2027!

Neben einem vielseitigen Kinderprogramm mit u.a. Mini-Olympiade, Kinderschminken und Foto-Spots gibt das Ensemble auf dem Münsterplatz einen Vorgeschmack auf die Highlights der Spielzeit mit musikalischen Einlagen, Lesungen und kurzweiligen Gesprächsformaten. Nach der festlichen Abend-Gala im Stadttheater sind alle Theater-Begeisterten zur Aftershow-Party eingeladen.

Zwischen Klimawandel-Hölle und schrägen Glücks-Suchenden: Am darauffolgenden Wochenende stehen mit der Klimakatastrophenkomödie „Garland“ (Frei-

tag, 25. September) und der Widerstandslovestory „Verbranntes Land“ (Samstag, 26. September) die Eröffnungspremieren im Stadttheater und auf der Werkstattbühne auf dem Programm. Mit „Garland“ startet das Theater Konstanz mit einer unterhaltsam-flirrenden Persiflage auf „Der Zauberer von Oz“ in die neue Spielzeit.

Eine queere Liebesgeschichte mitten im politischen Widerstand: Auf der Werkstattbühne eröffnet die Widerstandslovestory „Verbranntes Land“ die diesjährige Spielzeit. Darin stellen sich mitten im gleißenden Hochsommer eine Pfarrers-tochter und eine Hausbesetzerin zusammen gegen eine völkische Bewegung und versuchen undercover in ihrem innersten Zirkel eine rassistisch motivierte Mordserie aufzuklären.

www.theaterkonstanz.de

Runter vom Sofa!

Schon mal ein Theater-Abo des Theater Konstanz probiert?

Welcher Abo-Typ bist du? Finde es heraus: → theaterkonstanz.de/abo

Theater Konstanz

Foto: Philipp Uricher

HomeLändZack · 11. September, Frickingen, Graf-Burchard-Halle



Der Schwabe Birk (Kabarett-Großmeister aus Tübingen) und der Badener Müller (Parodist und Radiocomedy-Star aus Baden-Baden) wollen das schier unmögliche schaffen. Zusammen auftreten. Mit ihrem Programm „HomeLändZack“ werden Sie erklären, dass die Welt nicht größer ist als THE LÄND, aber THE LÄND auch nicht kleiner ist als die Welt. Klingt paradox, ist es aber auch.

Klaus Birk, geboren am Rande des schwarzen Waldes, ist seit 1992 als Solist unterwegs, schreibt für Film, Fernsehen, Radio, Zeitungen, Kabarett, Theater (u.a. für Hannes & der Bürgermeister). Andreas Müller, (geborener Baden-Badener, also genau am gegenüberliegenden Rand des schwarzen Waldes) ist Comedian, Parodist, Musikanth, die Leihstimme der letzten Kanzlerinnen und Kanzler, Ministerpräsidenten, Show und Sportgrößen und dazu noch der Comedychef von SWR3. Er hat Radiokultserien wie „Feinkost Zipp“, die „Lallers“ oder „Jogis Jungs“ geschaffen und sorgte mit Karl Lauterbachs „coolen Coronakniffs“ für Erhellung und Erheiterung in der letzten Pandemie. Er hat eine Gitarre und ein Keyboard dabei und bei seinen multimedialen Einlagen ist er sogar selbst anwesend.

www.frickingen.de oder Tel. 07554 983030

Allensbach Hat's

KULTUR
am SEE

umsonst & draußen
open-air Konzerte auf der KULTUR am SEE-Bühne

03.08. | 19.30 Uhr | YOUNG & NEXT | Seegarten Allensbach
ELSA „Jump“ - Blues, Folk, Art-Pop und Jazz
vierköpfige Band der Wiener Sängerin Elsa

12.08. | 19.30 Uhr | Seegarten Allensbach
LUCA SESTAK TRIO „Lighter Notes“
Bach und Jazz, Chopin und Funk, Ekstase und Virtuosität

20.08. | 19.30 Uhr | Seegarten Allensbach
THE GAPTONES „Funk & Soul“
das Rezept für beste Laune aus der Schweiz

25.08. | 19.30 Uhr | Seegarten Allensbach
LARS REDLICH „unaufhaltsam unterhaltsam“
Musik-Comedy-Show, höchst unterhaltsam!

01.09. | 19.30 Uhr | Seegarten Allensbach
PHYSIK-EVENT „die einzige Physikshow in 4D“
mitreißende Wissenschafts-Show voller Witz
für die ganze Familie

umsonst & draußen
www.allensbach.de

Kultur- & Tourismusbüro Allensbach | Konstanzer Str. 12
78476 Allensbach | +49 (0)7533 801 35

HomeLändZack

ANDREAS
MÜLLER

BEKANNT AUS DEM RADIO

**BADISCH
SCHWÄBISCHE
SPITZEN
COMEDY**

KLAUS
BIRK

AUCH BEKANNT ALS AUTOR
DER MÄULESMÜHLE

Freitag 11.09.26

20 Uhr | Graf-Burchard-Halle
Frickingen | reservix.de

KULA zündet die neue Saison

Neue Saison im Kulturladen Konstanz



Les Yeux d'la Tête © Hamza Djenat



Veronica Fusaro © Nils Sandmeier



The Deadnotes © Paul Ambrusch



Velvet Two Stripes © Veronica Cottelacci

Im September startet der Kulturladen Konstanz in eine neue Saison, und schon der Auftakt macht klar, wie breit das Programm gedacht ist.

Den Anfang macht kulturblock7 am 11. September – ein gemeinsamer Abend von Kulturladen, Zebra Kino und Jugendkultur e.V. Contrast. Mit The Deadnotes (Konzert) und FORELLE B2B ROSE (DJ-Set) geht es bis tief in die Nacht, der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Französischer wird es am 21. September, wenn Les Yeux D'La Tête in den Kulturladen kommen. Über 1.000 Konzerte in zwölf Ländern haben die Band gelehrt, wie man aus einem Konzertabend ein Fest macht: tanzbar, subtil, sozial engagiert. Auch die jüngsten Gäste bekommen ihren eigenen Saisonstart. Am 26. September ist Richards Kindermusikladen mit dem Programm „Auf Zack“ zu Gast – mit echten Instrumenten, Groove und fantasievollen Songs über den ganz normalen Familienwahnsinn. Kindermusik, bei der auch Erwachsene gerne bleiben. Am 1. Oktober kommt mit Veronica Fusaro eine der spannendsten Schweizer Stimmen der Gegenwart nach Konstanz. 2026 vertrat sie die Schweiz beim Eurovision Song Contest. Nur zwei Tage später, am 3. Oktober, kehren Velvet Two Stripes zurück in den Kulturladen – diesmal mit neuem Programm. Auf ihrer „Embers Tour“ bringt das Schweizer Trio neu aufgenommene Songs und bislang unveröffentlichtes Material auf die Bühne.

Und das ist erst der Anfang: Das komplette Programm und alle weiteren Termine gibt's auf kulturladen.de.

KU KULTURLADEN LA



11.09.2026
KULTURBLOCK7
(SEASON OPENING:
KULA, ZEBRA KINO
& CONTRAST)



21.09.2026
LES YEUX D'LA
TÊTE



26.09.2026
RICHARDS
KINDER-
MUSIKLADEN



01.10.2026
VERONICA
FUSARO



03.10.2026
VELVET TWO
STRIPES



08.10.2026
TRISTAN
BRUSCH



09.10.2026
HAZE



10.10.2026
FATCAT

Kulturladen Konstanz e. V.
Joseph-Belli-Weg 9, 78467 Konstanz
WWW.KULTURLADEN.DE

Zwischen Mozart, Tango und neuen Perspektiven

Die neue Spielzeit Friedrichshafen 2026/2027



90 Veranstaltungen, Konzerte, Schauspiel, Tanz, Literatur sowie Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien! Den Auftakt macht im Oktober ein Mozart-Abend mit dem Kammerorchester Basel, der Geigerin Isabelle Faust und dem Fortepianisten Kristian Bezuidenhout.

Am 29. November folgen Philippe Herreweghe, das Orchestre des Champs-Élysées und das Collegium Vocale Gent mit Werken von Schubert und Beethoven. Klangvolle Kontraste setzt der argentinische Bandoneon-Virtuose Omar Massa am 26. Februar, der gemeinsam mit dem Deutschen Kammerorchester Berlin den Tango auf die Konzertbühne bringt. Mit der Academy of St Martin in the Fields und Cellistin Anastasia Kobekina sowie Martin Fröst und dem Swedish Chamber Orchestra gastieren weitere international gefeierte Künstler.

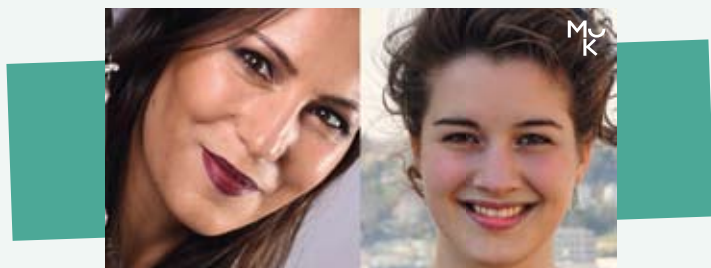
Internationale Tanz-Compagnien präsentieren zeitgenössischen Tanz, darunter das Malandain Ballet Biarritz, die kanadische Choreografin Virginie Brunelle mit ihrer Compagnie sowie das Ballett Dortmund mit einer modernen Interpretation von Mozarts Musik. Im Schauspiel-Abo stehen unter dem Motto „Ich. Du. Wir?“ Inszenierungen wie Shakespeares Othello und weitere Produktionen im Bahnhof Fischbach auf dem Programm. Ergänzt wird die Spielzeit durch ein vielfältiges Programm für Kinder, Jugendliche und Familien sowie Workshops und Mitmachangebote. www.kulturbuero.friedrichshafen.de

Spielzeiteröffnungsfest Friedrichshafen

26. September, Buchhornplatz & Kiesel im k42

Das Amt für Kunst und Kultur stellt seine Einrichtungen vor: Das Graf-Zeppelin-Haus, das Schulmuseum, das Medienhaus am See sowie das Stadtarchiv mit Bodenseebibliothek und gibt Einblicke in ihre Arbeit und Angebote. Auf dem Programm stehen ab 15 Uhr unter anderem das Kindertheater ätschegäbele, ein Krabbelkonzert des ensemble minifaktur, Livemusik der Band Radiocative Honey sowie Tanz-Performances der company Idem. Eine Graffiti-Mitmachaktion, eine Technikführung durch den Kiesel im k42 laden zum Entdecken ein. Das Theaterstück „Hallo Nachbar“ des Theater Lindenhof macht den Abend zu einem Open-Air-Erlebnis. Eintritt frei

Kultur in Heiligenberg



Klarinettenduo Schmuck

14. August Wallfahrtskirche St. Maria in Betenbrunn, Heiligenberg

Sayaka Schmuck und Viviana Rieke spannen einen unterhaltsamen Bogen von der Klassik über bekannte Beatles-Songs und Tango bis zum Jazz. Dazu wird durch das Programm moderiert, so dass der Zuhörer amüsante und inhaltliche Informationen zu den Werken bekommt. Der Eintritt ist frei - Spenden erwünscht.



Trio Minami · 12. September, Sennhof am Schloss

Ein Trio in der Besetzung Oboe, Fagott und Klavier hört man nicht oft. Die Japanerinnen Chiaki Hils und Yuki Kishikawa, sowie Jordi Bertran aus Spanien, haben sich in dieser ungewöhnlichen Konstellation zusammengefunden. Was sie verbindet und was sich auch in der Wahl des Namens ihres „Trio Minami“ manifestiert, das japanische Wort für „Süden“, ist die Freude und die Begeisterung für das Zusammenspiel in dieser aufregenden und ungewöhnlichen Konstellation von Instrumenten und Klängen. Vorverkauf: www.reservix.de

Internationales Schlosskonzert

Christian Poltéra und Ronald Brautigam

20. September in Meersburg, Neues Schloss

Ein Abend für Entdecker: Wenn der Schweizer Cellist Christian Poltéra und der Pianist Ronald Brautigam Beethoven im Duo entfesseln, wird aus Kammermusik ein packender Dialog – unmittelbar, charakterstark, pulsierend.

Vier Sonaten bilden den dramaturgischen Bogen vom brillanten frühen Dialog zur poetisch verdichteten Reife: Musik, in der Dramatik und Innigkeit, Struktur und Freiheit einander durchdringen – in direktem Kontakt zum Publikum. Christian Poltéra zählt zu den prägenden Cellisten seiner Generation. Er studierte in Salzburg und Wien u. a. bei Boris Pergamenschikov und Heinrich Schiff, wurde 2004 mit dem Borletti-Buitoni Award ausgezeichnet und als BBC New Generation Artist berufen. Seither ist er auf führenden Bühnen und mit bedeutenden Orchestern zu erleben – u. a. beim Gewandhausorchester Leipzig, den Wiener Symphonikern und dem Tonhalle-Orchester Zürich – sowie bei großen Festivals wie z.B. in Salzburg.

www.meersburg.de



internationale
schlosskonzerte
meersburg

20.09.26, 18 Uhr
Spiegelsaal Neues Schloss Meersburg

CHRISTIAN POLTÉRA – Violoncello
RONALD BRAUTIGAM – Klavier

Ludwig van Beethoven Sonate Nr. 2 g-Moll op. 5
Sonate Nr. 3 A-Dur op. 69
Sonate Nr. 28 A-Dur op. 101
Sonate Nr. 1 C-Dur op. 102

TICKETS:
www.reservix.de und
Reservix-Vorverkaufsstellen

 Stadt Meersburg
Tel. +49 7532 440-400, www.meersburg.de

VERANSTALTUNGSORT:
Neues Schloss Meersburg
Schlossplatz 12, 88709 Meersburg


Sehnsucht
KONZERTE AM BODENSEE
SEPTEMBER 2026

KAMMERKONZERT
Dienstag, 1. September 2026, 20 Uhr
Schlosskirche Meersburg

SERENADENKONZERT
Donnerstag, 3. September 2026, 19 Uhr
Seminarkapelle Meersburg

ABSCHLUSSKONZERT
Samstag, 5. September 2026, 19 Uhr
Franziskanerkirche Überlingen

Werke von F. Mendelssohn (Hebräiden op.26, Wie der Hirsch schreit op. 42), L. Bernstein (Chichester Psalms) und P. Vasks (Dona nobis pacem)

Leitung: Yuval Weinberg, Jörg Assmann
Chor und Orchester der 48. Meersburger Sommerakademie 2026


www.meersburgersommerakademie.de

Vorschau 2027

Graf Zeppelin Haus Friedrichshafen

ABBA-Gold, 18. Februar 2027:

Abba, Schwedens erfolgreichster Exportschlager, feierte 2024 das 50. Jubiläum ihres Grand-Prix- Sieges. Abba Gold – The Concert Show, Europas erfolgreichste Abba-Tribute-Gruppe, hat nun ebenfalls Grund zum Feiern. Vor 20 Jahren wurde diese grandiose Formation gegründet. Seither hat sie tausende Zuschauer begeistert. Mit der „Anniversary Tour“ wird dieses Jubiläum zur Jahreswende 2026 / 2027 gefeiert. Die Show lässt die wundervollen Lieder und Melodien der Superstars aufleben. Es stimmt jedes Detail überein, von den Originalkostümen bis hin zum Bühnendesign und dem schwedischen Akzent der Künstler.

**The Sweet, 2. April 2027:**

Rockin' For The Eternity Shows 2025 – lebende Glamrock-Legende auf Abschiedstour: Mit weltweit mehr als 55 Millionen verkaufter Alben gelangen Sweet 34 Nummer Eins Kracher rund um den Globus mit zeitlosen Welthits wie „Blockbuster!“, „Hell Raiser“, und mehr. Sie inspirierten andere Acts wie z.B. Queen, das Electric Light Orchestra und, in späteren Jahrzehnten, Def Leppard, Mötley Crüe und The Darkness. Dieses Konzert wird mit großer Wahrscheinlichkeit eines der letzten seiner Art sein, denn die Band ist auf Abschiedstour.

**Echoes, 30. April 2027:**

Performing The Music of Pink Floyd! Pink Floyd – Giganten des Progressive- und Art-Rock, Architekten gewaltiger magischer Klanggebäude mit einzigartiger musikalischer Ästhetik, Zeremonienmeister bombastischer Live- Shows - ein Monolith im Strom der Rockgeschichte, stilprägend für Generationen von Musikern und Bands. Pink Floyd sind eine der größten Bands aller Zeiten und haben längst ihren Platz im Rock-Olymp. Die Geschichte der Originals ist allerdings mit dem letzten Album „The Endless River“ von 2014 auserzählt.

**18. Februar 2027**

**BALLROOM BLITZ | TEENAGE RAMPAGE | BLOCKBUSTER!
FOX ON THE RUN | LOVE IS LIKE OXYGEN**

**THE
SWEET**

ROCKIN' FOR ETERNITY

2. April 2027**30. April 2027**

FRIEDRICHSHAFEN Graf-Zeppelin-Haus

Karten in der Tourist-Information Friedrichshafen, (0 75 41) 20 35 54 44, sowie in allen bekannten Vorverkaufsstellen und online unter www.kultopolis.com



GlasBlasSing live

24. September in der Festhalle Kressbronn a B.

Die deutschlandweit bekannte „0/8/15/25-Cent-Band“ GlasBlasSing meldet sich mit ihrem brandneuen Bühnenprogramm „Kästen raus, Flaschenarbeit!“ zurück.

Das unkonventionelle Trio, bestehend aus den Musikern Andreas, Fritze und Möhre, huldigt einmal mehr dem wohl vielfältigsten Musikinstrument der Welt: der Flasche. Nach millionenfach geklickten Kurzvideos auf TikTok und Instagram bringen die Künstler ihre faszinierende Flaschenmusik nun live auf die Bühne und versprechen ein Erlebnis, das Genregrenzen sprengt und das Publikum ins Staunen versetzt. Im Mittelpunkt der Show steht der klangliche Reichtum, das rhythmische Potenzial und die musikalische Wandelbarkeit von herkömmlichem Leergut. Abseits ihrer bekannten Internet-Hits rund um den „magischen Plopp-Daumen“ oder den „Flachmanninoff“ auf grünen Kräuterlikör-Pullen zieht das Trio für das neue Programm alle Register. Zum Einsatz kommt die gesamte, opulente Pullen-Flotte der Band: Diese reicht von einem mannshohen Spender-Jazzbass bis hin zu einer filigranen Wodka-Orgel. Was einst als bloßes Behältnis für Getränke erfunden wurde, transformieren die drei Künstler mit handwerklichem Geschick in hochwertige Instrumente für überraschende Arrangements. Einlass ab 18.30 Uhr.

Tickets: www.reservix.de



Die Meersburger Sommerakademie 2026

Kammerkonzert am 1. September, Evangelische Schlosskirche Meersburg: Werke von Mendelssohn, Rousell, Lully, Leroy Anderson u.a. Künstlerische Leitung: Christel Meckelein: Im Rahmen der Meersburger Sommerakademie treffen sich Musiklehrkräfte, Schüler und Studierende, um in einer intensiven Tagungswoche neue Impulse für die schulische Musikaarbeit und den Musikunterricht zu gewinnen. Die Meersburger Sommerakademie ist eine vom Land Baden-Württemberg, den Regierungspräsidien und dem Verein der Freunde der Meersburger Sommerakademie getragene Fortbildungsveranstaltung.

Serenadenkonzert am 3. September in der Rokokokapelle des Droste-Hülshoff-Gymnasiums Meersburg: Beim Serenadenkonzert um 19 Uhr stellen die einzelnen Ensembles (Blechbläser, Chor, Holzbläser und Streicher) das während der Akademiewoche erarbeitete Programm vor. Es erklingen Werke von Janáček, Gershwin, Wagner (bearb. A. N. Tarkmann) und Gimon. Ausführende: Ensembles der Meersburger Sommerakademie. Leitung: Yuval Weinberg, Jörg Assmann, Christina Singer und Matthias Nassauer.

Abschlusskonzert „Sehnsucht“ am 5. September, Franziskanerkirche Überlingen: F. Mendelssohn-Bartholdy (1809-1847): Die Hebriden, op.26, Wie der Hirsch schreit, op. 42. L. Bernstein (1918-1990): Chichester Psalms. Pēteris Vasks (*1946): Dona nobis pacem. Solisten: Johanna Zimmer (Stuttgart), Simon Engel (Reutlingen) und Chorsolisten. Chor und Orchester mit Lehrkräften aller Schularten aus ganz Baden-Württemberg stehen unter der Leitung von Yuval Weinberg, dem Chefdirigenten des SWR-Vokalensembles. Ab 2028 wird er den Posten des Chefdirigenten beim Rundfunkchor Berlin übernehmen. „Sehnsucht“ – In dieser unsicheren Zeit sehnen wir uns nach einem Gegengewicht zum Weltgeschehen. Wir machen die Erfahrung, dass gerade die kleinen Gegengewichte besonders wirksam sind. Dieses von der Romantik bis ins 20. Jahrhundert reichende Programm nimmt diesen Wunsch auf: Gib uns Frieden! Karten sind über Reservix oder an der Abendkasse erhältlich.

under the influence · ab 17. September im Theater Kosmos, Bregenz

Natalie Baud



Uraufführung: Eine Koproduktion von Theater KOSMOS, Bregenzer Festspiele, klagenfurter ensemble und Schauspielhaus Salzburg im Rahmen der Österreichischen Theaterallianz.

Drei Frauen aus drei Generationen kommen sich im siebten Stock eines Wohnhauses allmählich näher, als plötzlich seltsame Plagen in ihren Lichthof prasseln. Abgeschnitten von der Außenwelt leeren Ems, Anja und Liselotte Flasche um Flasche und teilen Erinnerungen an Rausch, Beziehungen und Familie. Während die vom ewigen Exzess erschöpfte Göttin Dionysa die Plagen beseitigt, geht den drei Frauen der Alkohol aus und sie fassen einen radikalen Entschluss. Ein Stück über Abhängigkeiten und der Suche nach einem entpatriarchalisierten Rausch. Die Autorin und Dramaturgin Natalie Baudy, ehemalige Stipendiatin im Hans-Gratzer-Programm des Schauspielhauses Wien, schreibt u. a. für das Staatstheater Augsburg, das Stadttheater Ingolstadt und das Theater KOSMOS in Bregenz. Seit der Spielzeit 2024/25 ist sie Teil der Künstlerischen Leitung des schauspiel erlangen.

17. | 19. | 20. | 26. | 27. September 2026, 20 Uhr, Sonntagsvorstellungen 17 Uhr
www.theaterkosmos.at

K
KRESSBRONN
am Bodensee – da bin ich gerne!



DO
24
SEP
 2026

KONZERT · KONZERT · KONZERT

GLAS BLASS SING

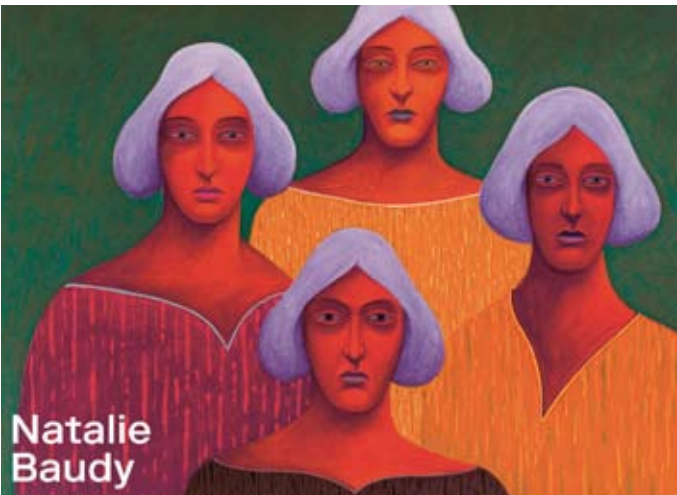
Kästen raus – Flaschenarbeit

Sie werden staunen, wie aus leeren Flaschen Musik entstehen kann:
 Aus Pfand wird Klang. Überraschend. Erstaunend. Verblüffend.

🕒 Einlass ab 18:30 Uhr | Beginn 19:30 Uhr

📍 Festhalle, Hauptstraße 39
 88079 Kressbronn am Bodensee
 freie Platzwahl / mit Bewirtung

Tickets unter reservix.de und bei
 allen Reservix-Vorverkaufsstellen
reservix
 Tickets ab 25 €



Natalie Baudy

under the influence

URAUFFÜHRUNG
 17. | 19. | 20. | 26. | 27. SEPTEMBER 2026



EINE KOPRODUKTION VON THEATER KOSMOS, BREGENZER FESTSPIELEN, KLAGENFURTER ENSEMBLE
 UND SCHAUSPIELHAUS SALZBURG IM RAHMEN DER ÖSTERREICHISCHEN THEATERALLIANZ

Events im Gleis 1 in Meckenbeuren



26. September: Spirit of Smokie

Ein Live Konzert der Extraklasse: Wer kennt sie nicht: Smokie – die Kultband der 70er Jahre, die mit ihren großen Hits und zahlreichen Ohrwürmern Musikgeschichte geschrieben hat. „Living Next Door to Alice“ – ein Song, den man einfach im Ohr hat! Nach dem tragischen Unfalltod des Smokie-Sängers Alan Barton wurde es still um die legendäre Band. Doch ihr musikalisches Vermächtnis lebt weiter – als Spirit of Smokie. Mit Andy Whelan an der Gitarre, Graham Kearns am Bass und als Frontmann Dean Barton, der Sohn des verstorbenen Sängers. Spirit of Smokie lassen an diesem Abend die unvergessenen Songs der Originalband wieder aufleben. Emotionale und mitreißende Gitarrenklänge sowie die markante Reibeisenstimme von Dean Barton

10. Oktober: Oldie Night mit Thin Mother

Die Coverrockband mit Kultstatus: Ein Abend mit Thin Mother im Gleis 1 hat längst Kultstatus – den sollten Sie sich nicht entgehen lassen! Freuen Sie sich auf die größten Rockklassiker der 70er-Jahre und feiern Sie zu den legendären Hits von den Beatles, den Rolling Stones, Deep Purple, The Who, Pink Floyd, Queen und vielen weiteren unvergessenen Bands. Ob tanzend vor der Bühne oder entspannt auf den Sitzplätzen im hinteren Saalbereich – genießen Sie einen Abend voller mitreißender Livemusik und bester Stimmung. Auch die neue Besetzung von Thin Mother wird Sie mit ihrer Spielfreude und ihrem authentischen Sound begeistern.

20. November: Damenkränzchen von Sabine Jung-Baß

7 Minuten Mut. Das Event für Frauen: Fünf unterschiedliche Frauen. Fünf Geschichten über Mut. Mut zur Veränderung, zum Anpacken und zum Weitermachen. Dazu Live-Musik und Begegnungen, die bleiben. Echt, ungefiltert mit Humor und Herz. Ein Abend, der ansteckt und nachwirkt. Wenn Frauen sich wirklich begegnen, passiert etwas. In ihnen und um sie herum. Seit 2019 bringt das Damenkränzchen Frauen zusammen. Jetzt zum ersten Mal in Meckenbeuren.

KULTUR IN MECKENBEUREN

KULTUR 1 AM GLEIS 1

PROGRAMM

SEPT. BIS DEZ. 2026



Fr., 18.09.2026

Die schrillen Fehlaperlen

Friede, Freude, Pustekuchen

Sa., 26.09.2026

Spirit of Smokie

Ein Live-Konzert der Extraklasse

Sa., 10.10.2026

Oldie Night mit Thin Mother

Die Coverrockband mit Kultstatus

Sa., 07.11.2026

Schlager-Berti

Heimatland-Tour-Abschluss

Fr., 20.11.2026

Damenkränzchen

von Sabine Jung-Baß

7 Minuten Mut. Das Event für Frauen

So., 06.12.2026

Siggs Pack Big Band

Goes X-Mas

Sa., 12.12.2026

Feliz Navikapp

Weihnachtskabarett mit Markus Kapp

Fr., 18.12.2026

Voice Affair

Weihnachtskonzert

Tickets

- Reisen & Mehr, Reisebüro im Bahnhofsgelände Meckenbeuren
- ABT am Bodensee, Alte Schmiede 4

Online-Tickets

www.ticket-regional.de/
meckenbeuren


www.kag1.de

Vorarlberger Landestheater

Auf Reisen durch das ganze Land

Isabella Campestrini © sarahmistura



Nurettin Kalfa © sarahmistura



Rebecca Hammermüller © sarahmistura



Maria Lisa Huber © sarahmistura



Das Vorarlberger Landestheater geht in der Saison 2026/27 neue Wege – im wahrsten Sinne des Wortes. Aufgrund der umfassenden Sanierung des Theatergebäudes in Bregenz stehen dem Haus für die gesamte Spielzeit weder die Bühnen noch die Foyers und Büroräume zur Verfügung. Was zunächst wie eine große Herausforderung klingt, wird zur künstlerischen Chance: Unter dem Motto „ANDERNORTS“ verwandelt das Landestheater ganz Vorarlberg in seine Bühne und macht die Saison zu einer außergewöhnlichen Reise durch das Land.

Der Auftakt erfolgt am 2. Oktober 2026 auf der Werkstattbühne der Bregenzer Festspiele mit Tom Stoppards vielfach ausgezeichnetem Drama LEOPOLDSTADT. Regisseur Johannes Lepper bringt das bewegende Werk über das Schicksal einer jüdischen Familie über mehrere Generationen auf die Bühne. Die Produktion wird mit nahezu dem gesamten Ensemble des Vorarlberger Landestheaters sowie weiteren Gästen besetzt sein und zählt schon jetzt zu den Höhepunkten der Saison. Bereits zwei Tage später präsentiert Tamara Stern am selben Ort ihren gefeierten Liederabend HEUTE ABEND: LOLA BLAU. Die Reise führt anschließend nach Feldkirch: Im Theater am Saumarkt feiert am 16. Oktober die Uraufführung von DAS GLÜCK IM INNEREN DER LAWINE Premiere. Das Stück von Daniela Egger widmet sich dem Leben der Vorarlberger Persönlichkeit Delphina Burtcher. Erste Einblicke in die Produktion sind bereits zuvor im vorarlberg museum zu erleben. Ein weiterer zentraler Spielort wird das Theater KOSMOS in Bregenz. Dort stehen gleich drei Produktionen auf dem Programm. Den Beginn macht ab 2. Dezember

das Familienstück DAS VAMPERL nach Renate Welsh, inszeniert von Michael Schiemer. Am 30. Dezember folgt der Liederabend COVERED UP AND OUT OF PLACE, bevor am 16. Januar 2027 Agnes Kitzler GEFÄHRLICHE LIEBSCHAFTEN auf die Bühne bringt.

Im Frühjahr erweitert das Landestheater seine künstlerische Landkarte noch einmal. Gemeinsam mit der Stella Musikhochschule entsteht in Feldkirch ein Kooperationsprojekt, während die immersive Produktion PLANMÄSSIGE ABWEICHUNG ihr Publikum an einen noch geheimen Spielort führen wird. Den Abschluss der Premieren bildet am 11. Juni 2027 in der Remise Bludenz STURMHÖHE nach Emily Brontë. Mit seinem Spielplan 2026/27 beweist das Vorarlberger Landestheater eindrucksvoll, dass Theater nicht an ein Gebäude gebunden ist. Die Saison „ANDERNORTS“ verspricht starke Geschichten, neue Perspektiven und Begegnungen an ungewohnten Orten.

www.landestheater.org

VORARLBERGER LANDESTHEATER

ANDERN-
ORTS

T

TOM STOPPARD

Leopold-
stadt

AB 02. OKTOBER 2026

WERKSTATTBÜHNE
FESTSPIELHAUS BREGENZ

Diakun
© Marco Borggreve



GOETZEL 5
© Özge Balkan



LeoMcFall
© Thomas Schrott



Niek Baar
© Martijn Gijsbertsen



Sebastian Klinger
© wildundleise



Sharon Kam Opera
© Maïke Helbig



Symphonieorchester Vorarlberg · Voller Energie in die neue Konzertsaison

Mit frischen Ideen und hochkarätigen Künstlerinnen und Künstlern startet das SOV in die neue Konzertsaison. Neben abwechslungsreichen Programmen erwartet das Publikum ein festlicher Saisonauftakt als besonderes Highlight.

Auch bei Konzertkarten bietet das SOV größtmögliche Flexibilität. Ob Einzelkarte, klassisches Abonnement, Schnupperabo, „Bring a friend“-Aktion oder das besonders attraktive U35-Abo – für jede und jeden gibt es das passende Angebot um unvergessliche Orchestermomente zu erleben.

KONZERT 1: Chefdirigent Leo McFall eröffnet die Saison mit einem kontrastvollen Programm: einer Ballettmusik von Wolfgang Amadeus Mozart, Franz Schuberts monumentaler *Großer Symphonie* sowie dem faszinierenden Klarinettenkonzert *Ego eimi* aus dem Zyklus *Montafon* des Vorarlberger Komponisten Herbert Willi. Darin lässt er die Landschaft seiner Heimat musikalisch lebendig werden. Als Solistin ist Sharon Kam zu erleben – eine besondere Freude, denn sie brachte das Werk bereits vor 20 Jahren zur Uraufführung. Künstlergespräche vor dem Konzert, ein spritziges Get-together im Anschluss und visuelle Kunstwerke machen den Saisonauftakt besonders festlich.

KONZERT 2: Am Pult des SOV erleben Sie Sascha Goetzl, dessen Programm seinen Ausgang bei Joseph Haydns Symphonie Nr. 39 nimmt und der Komponisten des 20. Jahrhunderts zu Ohren kommen lässt, die sich von der Klarheit der Wiener Klassik inspirieren ließen. Als Solist begeistert Niek Baar mit Dmitri Kabalevskys Violinkonzert.

KONZERT 3: Im November dirigiert Marzena Diakun ein Programm voller Romantik und Leidenschaft. Robert Schumanns Cellokonzert zählt zu den ergreifendsten Werken seines Repertoires, die virtuosos Herausforderungen darin nimmt Sebastian Klinger gefühlvoll an. Antonín Dvořáks Symphonie *Aus der Neuen Welt* entstand während seines Aufenthalts in New York und ist inspiriert von den Prärien Amerikas und zugleich von seiner Sehnsucht nach Böhmen. Bis heute zählt diese Symphonie zu einer der beliebtesten überhaupt.

Abonnements sind ab sofort erhältlich, der Einzelkartenverkauf beginnt am 27. August. Mit dem SOV-Newsletter bleiben Sie stets informiert, und der Podcast „SOV zum Reinhören“ bietet eine ideale Einstimmung auf jedes Konzert. All dies und weitere Informationen finden Sie unter www.sov.at.

KONZERT 1

26.9.
FELDKIRCH
MONTFORTHAUS

27.9.
BREGENZ
FESTSPIELHAUS

MOZART
Ballettmusik aus der Oper »Idomeneo«

WILLI
»Ego eimi« – Konzert für Klarinette und Orchester aus dem Zyklus »Montafon«

SCHUBERT
Symphonie Nr. 8 C-Dur D944

LEO McFALL
Chefdirigent

SHARON KAM
Klarinette

**SAISON
AUFTAKT**

Mit Rahmenprogramm
jeweils 1 Stunde vor
Konzertbeginn

KONZERT 2

24.10.
FELDKIRCH
MONTFORTHAUS

25.10.
BREGENZ
FESTSPIELHAUS

SCHREKER
Intermezzo für Streicher op. 8

KABALEVSKY
Violinkonzert C-Dur op. 48

HAYDN
Symphonie Nr. 39 g-Moll Hob. I:39

ZEMLINSKY
Sinfonietta op. 23 (Arr. Roland Freisitzer)

SASCHA GOETZEL
Dirigent

NIEK BAAR
Violine

KONZERT SAISON 26 27

KONZERT 3

28.11.
FELDKIRCH
MONTFORTHAUS

29.11.
BREGENZ
FESTSPIELHAUS

SCHUMANN
Konzert für Violoncello und Orchester a-Moll op. 129

DVOŘÁK
Symphonie Nr. 9 e-Moll
»Aus der Neuen Welt« op. 95

MARZENA DIAKUN
Dirigentin

SEBASTIAN KLINGER
Violoncello

VOLKS BANK
VORARLBERG

Musikfreunde
VORARLBERG

Vorarlberg
netz

SOV.AT

Schwanensee in neuer Pracht

Neu-Ulm, Radolfzell, Ravensburg
und Memmingen

Kaum ein Ballett verbindet große Gefühle, zeitlose Schönheit und dramatische Spannung so eindrucksvoll wie Tschai-kowskys „Schwanensee“. Mit seiner neuen Produktion bringt das Ballet Classique Solenne den weltberühmten Klassiker in einer frischen, zugleich traditionsbewussten Interpretation auf die Bühne.



Prachtvolle, neu entworfene Kostüme, kunstvolle handge-malte Bühnenbilder und eine außergewöhnliche Liebe zum Detail verleihen der bekannten Geschichte eine neue visuelle Kraft. Virtuose Choreografien, berührende Soli und Tschai-kowskys unvergängliche Musik lassen eine Welt entste-hen, in der Eleganz, Magie und Dramatik miteinander ver-schmelzen. Für einige Stunden öffnet sich ein Raum fern vom Alltag, getragen von Bewegung, Musik und jener besonderen Spannung, die nur live im Theater entstehen

kann. In den Hauptrollen sind Malika Musina in der anspruchsvollen Doppelrolle der Odette und Odile sowie Olexsii Kniazkov als Prinz Siegfried zu erleben. Gemeinsam mit einem internationalen Ensemble machen sie den Abend zu einem besonderen Erlebnis – für langjährige Ballett Liebhaber ebenso wie für alle, die „Schwanensee“ zum ersten Mal entdecken.

Tickets: kontramarka.de, eventim.de und reservix.de erhältlich.


Solenne
Ballet Classique

SCHWANENSEE

DER WELTBERÜHMTE BALLETTKLASSIKER IN NEUER PRACHT

Do., 29.10.2026 · 19:00 Uhr · Neu-Ulm
EDWIN-SCHARFF-HAUS

So., 08.11.2026 · 18:00 Uhr · Radolfzell
MILCHWERK

Mi., 25.11.2026 · 19:00 Uhr · Ravensburg
KONZERTHAUS

Sa., 12.12.2026 · 17:00 Uhr · Memmingen
STADTHALLE



TICKETS



KONTRAMARKA

eventim

reservix

KINDER BIS EINSCHLIESSLICH 14 JAHRE ERHALTEN 50 % ERMÄSSIGUNG

Sol Gabetta © Julia Wesely

WEINGARTENER SPIELZEIT 2026/2027



Martin Fröst
© Sony Music
Entertainment



Leonskaja
© Marco Borggreve



Faust
© Felix-Broede



Daniel Hope und Air Ensemble © mammuth



Auf den großen Werbetürmen in Weingarten ist sie schon von Weitem zu sehen: Elisabeth Leonskaja, die Grande Dame des Klaviers. Sie kann als das Gesicht der kommenden WEINGARTENER SPIELZEIT 2026/2027 bezeichnet werden. Stellvertretend steht sie als eine der besten Klavierspielerinnen des 20. und 21. Jahrhunderts für die Konzerte der nächsten Saison. Sie ist eine Legende und ihre Konzerte sind internationale Großereignisse der Musik. Umso schöner, dass wir sie in Weingarten erleben dürfen.

Der Verkauf der Wahlabonnements hat bereits begonnen und zeigt, dass das neue Programm sehr gefragt ist. Auch der neue Förderverein für die WEINGARTENER SPIELZEIT stößt auf großes Interesse und wird demnächst die Marke von 100 Mitgliedern überschreiten. Fördermitglieder genießen übrigens zahlreiche attraktive Vorteile, etwa eine bevorzugte Platzauswahl oder die exklusive Vorstellung der neuen Spielzeit.

Liest man das Programm der WEINGARTENER SPIELZEIT 2026/2027, wird schnell klar, dass nahezu alle Musiker und Ensembles international zu den Besten zählen. So muss man über Daniel Hope, Isabelle Faust, Elisabeth Leonskaja und Sol Gabetta kein Wort mehr verlieren. Das wäre sprichwörtlich „Wasser in die Schussen tragen“. Umso mehr lohnt ein Blick auf die weiteren Stars der kommenden Spielzeit.

Gleich zu Beginn startet die Saison mit dem Ensemble Weser-Renaissance Bremen. Das Vokalensemble führt im spätgotischen Kreuzgang des Klosters Weingarten an historischem Ort Musik von Orlando di Lasso sowie des Weingartener Klosterkomponisten Jacob Reiner auf. Damit sind der Fürst der Musik und dessen Liebblingsschüler in einem Konzert vereint. Anfang November kommt dann eine der besten Pianistinnen der jüngeren Generation nach Weingarten. Alexandra Dovgan feierte erst vor ein paar Wochen ihr Debüt in der Carnegie Hall und spielt in ihrem Rezital im Kultur- und Kongresszentrum Oberschwaben (KuKO) Beethoven und Schumann. Eine Woche später dann der renommierte Geiger Ilya Gringolts und das erstklassige Münchener Kammerorchester. Im Rahmen des Komponistenfestivals spielen sie Musik von Chaya Czernowin und die herrliche Violinromanze Nr. 2 von Beethoven.

Zum Advent stimmt uns das Originalklangorchester Concerto Stella Matutina aus Österreich mit „Messiah“ von Georg Friedrich Händel ein. Und im neuen Jahr spielt der Jazzpianist Frank Dupree mit seinem Trio und dem Württembergischen Kammerorchester Heilbronn das 4. Klavierkonzert von Nikolai Kapustin, das international für Furore gesorgt hat. Im Februar kommt mit Jean-Guihen Queyras einer der genialsten Cellisten zu uns, um mit dem erstklassigen Stuttgarter Kammerorchester Cellokonzerte von Joseph Haydn und Carl Philipp Emanuel Bach zu spielen. Und auch zur Passionszeit gibt es das richtige Konzertangebot mit der Johannes-Passion von Johann Sebastian Bach, produziert vom hervorragenden Ensemble „BachWerkVokal Salzburg“.

Zum Abschluss der Saison dann zwei Konzerte, die in ihrer Qualität nicht übertroffen werden können: Ende April spielt der schwedische Klarinetist Martin Fröst, Artist in Residence des Bodenseefestivals 2027, Mozarts Klarinettenkonzert mit dem Swedish Chamber Orchestra. Eine Woche später interpretiert die berühmte Cellistin Sol Gabetta das schöne Cellokonzert C-Dur von Anton Kraft mit dem Kammerorchester Basel. Alles Weltklasse – und das in Weingarten!

Tickets und Abos: Tourist-Information Weingarten, Tel. 0751 405 232 und bei www.reservix.de
www.stadt-weingarten.de/kultur

Ravensburger Kulturzeit 2026/27



Franziska Hölscher, Marianna Shirinyan, Katja Riemann (v.l.) © Mirjam Knickriem

Der Auftakt der Kulturzeit am 25. September 2026 ist wörtlich zu verstehen: „Emociones“ ist eine gefühlvolle Tango-Show mit Live-Musik und Gesang auf der Konzerthausbühne. Auch das international gefeierte Maskenensemble der Familie Flöz versprüht in „Finale“ einen Hauch von Poesie und Magie – mit einer Liebeserklärung an das Theater als gemeinsamen Raum des Erlebens.

Poetisch bleibt es auch in dem Tanzstück „Samar“ vom Rigolo Theater aus der Schweiz – hier schweben die Tänzerinnen an Seilen durch die Luft. Mit „Maria Stuart“ wird die bremer shakespeare company Schillers Königinnen-Duell in einem zeitlosen Psychogramm über Macht, Moral und Verantwortung zeigen.

Das Münchener Kammerorchester und das Stuttgarter Kammerorchester bringen wieder glanzvolle Konzertprogramme und damit die Stars der Klassik nach Ravensburg: Alexander Lonquich mit Beethovens Klavierkonzerten, Ben Goldscheider mit Strauss' Hornkonzert, Rosanne Philippens mit Violinkonzert von Haydn, Alexander Melnikov und Jeroen Berwaerts mit Steinway und Trompete im ersten Klavierkonzert von Schostakowitsch. Die Stars von morgen kommen jetzt bereits ins Konzerthaus: Das Javus Quartett ist ECHO Rising Star der Saison 2026/27.

Martin Fröst, Star-Klarinettist und Artist in Residence des Bodenseefestivals 2027, präsentiert sich in Ravensburg im Fröst Art Trio mit seinen Brüdern. Schauspielerin Katja Riemann kommt mit Geigerin und Artist in Residence Franziska Hölscher und Pianistin Marianna Shirinyan mit ihrem gefeierten Programm „Karneval des Glücks“ ins Konzerthaus.

www.ravensburg.de/kulturzeit



Familie Flöz © Dina & Solomon

Kulturzeit Ravensburg 26/27 Konzerte & Theater

Fr 25.09.26
Emociones
Modern Tango Art

Mi 14.10.26
**Münchener
Kammerorchester**
Ben Goldscheider,
Horn

Mi 18.11.26
Javus Quartett
ECHO Rising Star

Do 03.12.26
Maria Stuart
Friedrich Schiller

Do 31.12.26
Silvesterkonzert
Kammerphilharmonie BO
Gerhard Vielhaber,
Klavier

Do 14.01.27
**Maurice Steger
Hille Perl
& Céline Pasche**
Barock zum
Vergnügen

Mi 17.02.27
**Münchener
Kammerorchester**
Rosanne Philippens,
Violine

Do 04.03.27
**„Finale“
(eine Ouvertüre)**
Familie Flöz
Poetisches Theater
mit Masken

Sa 06.03.27
**Münchener
Kammerorchester**
Alexander
Lonquich, Klavier



Sa 10.04.27
**Stuttgarter
Kammerorchester**
Alexander Melnikov,
Klavier
Jeroen Berwaerts,
Trompete

Sa 01.05.27
**„Karneval
des Glücks“**
Katja Riemann &
Franziska Hölscher,
Violine
Artist in Residence
Bodenseefestival

Sa 08.05.27
Fröst Art Trio
Martin Fröst,
Klarinette
Artist in Residence
Bodenseefestival

Fr 14.05.27
Samar
Rigolo Tanztheater
Bodenseefestival



Alle
Veranstaltungen
www.ravensburg.de/kulturzeit

Online-Ticketshop:



Veranstalter

**Kultur
Ravensburg**

THEATER
RAVENSBURG

Folge uns hier:
@ [kultur.ravensburg](https://www.kultur.ravensburg.de)
f Kultur Ravensburg



Die Ludwigsburger Schlossfestspiele

Im September in Wolfegg

12. September, 19 Uhr:
Italianità mit einem
Geigen-Talent



Abenteuerlust, Bildungsdrang oder der Wunsch nach praktischer Erfahrung – diese und viele weitere Gründe motivieren heutzutage zahlreiche junge Menschen zu einem längeren Aufenthalt im Ausland. Dabei ist sicherlich den wenigsten bewusst, dass dies keine Entwicklung der modernen Neuzeit, sondern eine alte Tradition ist. Schon im 17. Jahrhundert begaben sich Adelige und Menschen des gehobenen Bürgertums auf Bildungsreisen, um die Kultur eines fremden Landes zu erleben. Unter ihnen war auch Felix Mendelssohn Bartholdy, der mit 21 Jahren von seinem Vater nach Italien geschickt wurde. Seine Briefe aus diesen zwei Jahren sind nur ein Zeugnis seiner Begeisterung für das Italienische und seine Studien in Venedig, Florenz, Rom und Neapel. Ein weiteres Zeugnis ist seine vierte, die »italienische« Sinfonie. Zwar hat die Niederländerin Noa Wildschut kein Erasmus-Programm oder freiwilliges Jahr im Ausland gemacht, dafür hat die 24-Jährige die Welt bereits durch ihre beachtliche Karriere bereist. In Wolfegg lässt sie im prachtvollen fürstlichen Rittersaal die große und fortwährende Italien-Begeisterung der europäischen (Bildungs-)Reisenden und das von Mendelssohn musikalisch eingefangene italienische Lebensgefühl aufleben.

Joseph Haydn
 Ouvertüre zu »Die Feuersbrunst« Hob. XXIXb:A
 Felix Mendelssohn Bartholdy
 Konzert für Violine und Orchester e-Moll op. 64
 Sinfonie Nr. 4 in A-Dur op. 90 »Italienische«

Noa Wildschut: Violine
 Christian Erny: Musikalische Leitung
 Württembergische Philharmonie Reutlingen.

13. September, 11 Uhr und 17 Uhr:
Asya Fateyeva
„Hope is a dangerous thing“



Mut zur Hoffnung! Im Dream-Pop-Song »Hope is a dangerous thing for a woman like me to have« traut Lana Del Rey der Hoffnung nur zögerlich über den Weg, bevor sie sich ihr schließlich öffnet (»but I have it«). Daran angelehnt reflektiert Asya Fateyeva in ihrem gleichnamigen Konzertprogramm über die Kraft der Hoffnung, das sie gemeinsam mit Barockharfenistin Luise Enzian und Lautenist Thor-Harald Johnsen gestaltet. Die klassische Saxophonistin machte sich innerhalb der vergangenen zehn Jahre einen Namen mit außergewöhnlichen Ideen und Projekten; eine Aufnahme mit barock musizierten ABBA-Songs zählt dabei zu den jüngsten Geniestreichen. Asya Fateyeva setzt auf das Unerwartete und auf noch nie gehörte Kombinationen, so auch in ihrem Konzert in Wolfegg: Bereits die Trio-Besetzung hält spannendes Klang-Neuland bereit. Zudem stammen die ausgewählten Werke bis auf den Titelsong allesamt aus einer Zeit, in der die Erfindung des Saxofons noch ein- bis zweihundert Jahre entfernt war. Die Musikerin verfolgt mit ihrem Instrument »eine Sehnsucht nach Schönheit«, wie sie es beschreibt, und lädt das Publikum zur Entdeckung neuer Klangfarben und zeitenüberdauernden Synthesen ein – hoffend, »dass die Schönheit die Welt retten kann«.

Barbara Strozzi »Che si può fare«.
 John Dowland »Come, Heavy Sleep«.
 Giovanni Antonio Pandolfi Mealli Sonate Nr. 2 »La cesta«.
 Johann Philipp Krieger »An die Einsamkeit«.
 Lana Del Rey »Hope is a dangerous thing for a woman like me to have«.

Asya Fateyeva: Saxofon
 Luise Enzian: Barockharfe
 Thor-Harald Johnsen: Laute

LUDWIGSBURGER SCHLOSSFESTSPIELE



SA 12. & SO 13. September
Rittersaal & Alte Pfarr, Wolfegg

NOA WILDSCHUT – »ITALIANITÀ«
Haydn & Mendelssohn Bartholdy
Württembergische Philharmonie Reutlingen

ASYA FATEYEVA –
»HOPE IS A DANGEROUS THING«
Saxofon, Barockharfe & Laute

Internationale Festspiele
Baden-Württemberg

Karten 07141 939 636
schlossfestspiele.de



Vorhang auf in Ehingen

Die Spielzeit 2026/27

Ein facettenreiches Programm bietet die Stadt Ehingen in der neuen Kultursaison. Mit dem Schauspiel *Kassandra und die Frauen Trojas* wird die Saison am 27. September eröffnet. Die Württembergische Landesbühne Esslingen zeigt das Stück von Magda Woitzuck als Deutsche Erstaufführung. Ann-Kathrin Kramer und Harald Krassnitzer spielen am 22. November in *Chocolat*; erzählt wird die Geschichte einer alleinerziehenden Mutter, die eine Pâtisserie voller feinsten Schokolade eröffnet, was dem strengen Dorfpfarrer nicht gefällt. Ein besonderer Theaterabend, der eine Mischung aus Schauspiel, Lesung und Live-Musik präsentiert.

Die **Koresh Dance Company** aus Philadelphia zeichnet sich durch mitreißende Dynamik und technische Brillanz aus, aber auch Ausdrucksstärke und athletische Präzision sind ihre Markenzeichen. 2027 ist diese Company zum ersten Mal auf Tournee in Deutschland. In Ehingen ist sie am 23. März zu sehen.

Der Abend **Hildegard Knef „Ich gebe niemals auf“** lässt am 7. November mit Sängerin Julia Dorn und Sprecher Kay Metzger Nachkriegszeit und bundesdeutsche Geschichte Revue passieren.

Der Operettenklassiker **Die Fledermaus** steht am 4. März auf dem Programm, und **Ludwig van Beethovens 9. Sinfonie** wird am 12. Juni mit der Württembergischen Philharmonie Reutlingen, Dirigent Felix Bender und einem Projektchor auf die Bühne gebracht. Schauspieler Thomas Arnold und Puppenspielerinnen Doreen Arnold haben ein besonderes Tucholsky-Programm zusammengestellt:

Eine Lesung mit Puppenspiel und Gesang bietet das Programm **„Sehnsucht nach der Sehnsucht...oder das Mensch“ (Kurt Tucholsky)**, das am 19. November im Franziskanerkloster aufgeführt wird. Das Jahr 2026 im Rückblick präsentiert **Django Asül** am 17. Dezember, bissig und mit urkomischem Wortwitz.

Wolfgang Lackerschmid macht auf seiner **70th birthday anniversary tour** am 16. April einen Stopp im Franziskanerkloster.

Beziehungen nehmen **Theresia Walser** und **Karl-Heinz Ott** bei dem Schauspiel **Die ganze Welt** in den Blick. Mit scharfem Humor und einem besonderen Feingefühl für Charaktertypen und Pointen nehmen sie die tragikomische Welt moderner Paare aufs Korn. Die Württembergische Landesbühne Esslingen zeigt das Schauspiel am 20. April in der Lindenhalle.

Karten und Information:

Kulturamt Ehingen, Spitalstr. 30, 89584 Ehingen, Telefon 07391 503 503
VVK-Stelle: Touristinfo im Rathaus, Marktplatz 1, www.ehingen.de und www.reservix.de

Koresh Dance Company © Shannon Bramham



Wolfgang Lackerschmid © Christian Hartmann



Ravensburger Mitsing Ding



Ryan Young



Los Pipos



Saisonstart mit Bewährtem und zwei Premieren

Die Zehntscheuer Ravensburg legt Mitte September wieder los

Die neue Spielzeit startet in der Zehntscheuer am 19. September mit einer weiteren Runde von „**Ravensburg slammt!**“. Der beliebte Poetry Slam ist nach wie vor ein Garant für kurzweiligen Spaß an den Texten der vortragenden Akteure. Durch das Abstimmungsverfahren der Publikumsjury ist ein äußerst lebendiger Programmablauf garantiert. Für den sorgt stets auch **Marvin Suckut** als Zereemonienmeister des Abends. Die Veranstaltung findet seit 2011 mehrmals im Jahr statt und war stets ausverkauft. Baldiger Ticketkauf wird dementsprechend empfohlen. Gleiches gilt für das „**Ravensburger Mitsing Ding**“ am Donnerstag, 24. September. Der ausgelassene Sing-Spaß ist ebenfalls sehr beliebt. Zu den Songs von Abba bis Beatles, von Smokie bis Sting oder Udo Jürgens und Nena wird gesungen, getanzt und gefeiert. Die Gäste singen mit der Band, die das Publikum ohne Umschweife auf eine Zeitreise durch die Popgeschichte mitnimmt. Die Liedtexte werden synchron an die Wände gebeamt, Vorerfahrung oder besonderes Gesangstalent sind nicht nötig. Ruhiger, aber auf ganz andere Weise ebenfalls intensiv wird es einen Tag später am 25. September. Mit **Ryan**

Young kommt dann ein besonders faszinierender Instrumentalist der jüngeren Generation schottischer Folkmusiker in die Zehntscheuer. Der Fiddlespieler ist bekannt für seine außergewöhnliche Ausdruckskraft. Mit starkem Ton und intensiver Phrasierung verwandelt er jedes Stück in eine emotionale Erzählung – seine Musik stellt allerdings nicht Virtuosität zur Schau, sondern geht direkt ins Herz. Begleitet vom bretonischen Gitarristen **Liam Roudil** wird Ryan Young ein starkes Live-Erlebnis bieten, das die Kraft und Tiefe seiner Musik unmittelbar erfahrbar macht. Ebenfalls zu ihrem ersten Zehntscheuer-Auftritt reisen am 26. September „**Los Pipos**“ an. Das Sextett hat sich in der Latin-Fusionszene einen tollen Namen erspielt. Seine Musik ist eine spannende Melange aus lateinamerikanischen Melodien, Jazz und poppigen Einflüssen. Die Band mit Musiker*innen aus Peru, Kuba, Mexiko, Deutschland, Chile und den Niederlanden begeistert dank mitreißender Energie und treibenden Rhythmen jedes Publikum.

Der Vorverkauf für alle Veranstaltungen läuft.

Infos unter www.zehntscheuer-ravensburg.de

ZEHNTSCHEUER RAVENSBURG



Foto: Irene Maack-Pallesen

Los Pipos

Zehntscheuer Ravensburg, Grüner-Turm-Straße 30, 88212 Ravensburg,
Telefon (0751) 2 19 15, info@zehntscheuer-rv.de
Kartenvorverkauf: Tourist-Info (Tel. 0751/822828), Schwäbische Zeitung,
Ravensburg – sowie bei allen bekannten VVK-Stellen.
Internetbestellung: www.reservix.de

www.zehntscheuer-ravensburg.de

Sept / Okt / Nov 2026

Beginn 20.00 Uhr, Saalöffnung 19.00 Uhr (falls nicht anders angegeben), Bestuhlung je nach Programm

Sa 19. Sept „Ravensburg slammt!“	Fr 23. Okt Mojo Men
Do 24. Sept Ravensburger Mitsing Ding	Sa 24. Okt 19.00 Uhr!!! Benefiz für Bürgerstiftung RV zur Blaserturnsanierung
Fr 25. Sept Ryan Young	So 25. Okt 15.00 Uhr!!! Toni Komisch
Sa 26. Sept Los Pipos	Do 29. Okt Marion & Sobo Band
Fr 2. Okt Zimt & Zorn	Fr 30. Okt Pam Pam Ida
Vorprogramm: Reisegruppe Fröhlich	Sa 31. Okt King of the World
Sa 3. Okt Daniel Stelter Trio	Di 3. Nov 19.30 Uhr!!! Trans 4 Jazz Festival: Trans 4 Jazz Award
Di 6. Okt 19.00 Uhr!!! Let's dance	Do 5. Nov Trans 4 Jazz Festival: Young Gun Silver Fox
Mi 7. Okt Jussi Makkonen & Nazig Azejian	Fr 6. Nov Song Slam
Fr 9. Okt Hannah Köpf & Band	Sa 7. Nov 11.00 Uhr!!! Trans 4 Jazz Festival: Olivia Trummer – Songbook
Sa 10. Okt Weeland	Di 10. Nov 19.00 Uhr!!! Let's dance
Do 15. Okt daoud	Do 12. Nov Goitse
Fr 16. Okt Frank Out!	Fr 13. Nov Danny Bryant
Sa 17. Okt 19.30 Uhr!!! Preisverleihung „Ravensburger Kupferle“ an MARTIN KÄLBERER und JUSTINA LEE BROWN	

Die Drahtzieher

19. September im Konzerthaus RV



„Alles kehrt wieder“. Mit ihrem neuen Album *Cycles of Life* erzählen Die Drahtzieher vom ewigen Kreislauf der Jahreszeiten und des Lebens – Wachstum, Wandel, Wiederkehr. Süddeutschlands bekanntestes Gypsy-Jazz-Trio bringt sein neues Konzertprogramm virtuos, verträumt und mitreißend auf die Bühne: Jazz mit Wurzeln bei Django Reinhardt, aber weitergedacht – berührend auch für alle, die mit Jazz sonst wenig anfangen können, um 20 Uhr.



Simon & Garfunkel Tribute meets Classic

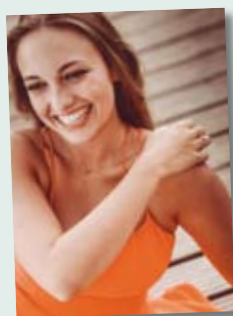
3. Oktober im Konzerthaus RV

Duo Graceland mit Streichquartett und Band: Mit Liedern wie „The Sound of Silence“ und „Cecilia“ schufen Simon & Garfunkel poetische Hymnen für eine ganze Generation.

Das Duo Graceland spürt dem musikalischen Geist seiner Vorbilder intensiv nach und tourt mit dem Programm „A Tribute to Simon & Garfunkel“ erfolgreich durch die Republik. Schnell erkannten Thomas Wacker (Paul Simon) und Thorsten Gary (Art Garfunkel), dass die Musik von Simon & Garfunkel wie geschaffen dafür ist, die unzähligen Klassiker des wohl bekanntesten Folkrock-Duos der Welt mit dem unverkennbaren Klang eines klassischen Streichensembles zu vereinen, das dieser Musik einen ganz neuen, unverwechselbaren Klang verleiht.

Das Zusammenspiel der beiden Stimmen und zweier Gitarren mit den klassischen Instrumenten lässt die Songs von Simon & Garfunkel zu einem ausdrucksstarken und außergewöhnlichen Musikerlebnis werden.

www.echt-hartmann.de



MAGISCHE TÖNE zwischen OPER und OPERETTE

Mit dem Programm „**MAGISCHE TÖNE**“ präsentiert die Opernbühne Württembergisches Allgäu einen abwechslungsreichen Konzertabend mit Werken aus Oper und Operette.

Am Klavier begleitet **Jürgen Jakob**, vielfach ausgezeichnete Pianist und Leiter des Projekts. Der am Bodensee lebende Musiker ist als Korrepetitor unter anderem für die Bregenzer Festspiele tätig und leitet mehrere Chöre in der Region. Darüber hinaus engagiert er sich seit vielen Jahren als Klavierpädagoge und zahlreicher Musikprojekte. Als Solistin ist die junge Sopranistin **Anjolie Hartrampf** aus Kressbronn am Bodensee zu erleben. Nach ihrem klassischen Gesangsstudium an der Stella Privathochschule in Feldkirch, das sie 2024 mit Auszeichnung abschloss, sammelte sie bereits inter-

ationale Bühnenerfahrung in Konzerten sowie Opern- und Operettenproduktionen. „*Magische Töne*“ erklingen unter der musikalischen Leitung von Jürgen Jakob - Klavier, dem Projektchor der Opernbühne Württembergisches Allgäu und der Sopranistin Anjolie Hartrampf. Das Programm umfasst Werke aus Oper und Operette von **Purcell, Mozart, Bizet, Verdi, Wagner, Puccini, Liszt, Johann Strauss, Franz Lehár, O. Nicolai** und **R. Benatzky**.

Termine:

So., 4. Oktober, 18.30 Uhr, Foyer Baumwolllager, Wangen

Sa., 10. Oktober, 19.30 Uhr, Neues Schloss, Kißlegg

So., 11. Oktober, 18.30 Uhr, Refektorium im Schloss, Isny

Eintritt: Karten nur an der Abendkasse. 18 Euro, 50% Ermäßigung für Behinderte mit Ausweis, Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre frei.

Veranstalter: Opernbühne Württembergisches Allgäu e.V. · Zunftausgasse 4
88239 Wangen im Allgäu · www.opernbuehne-allgaeu.de

Jazznacht Ehingen

9. Oktober in der Lindenhalle

Mit einer rauschenden Musikanacht feiert Ehingen den Jazz. Freuen Sie sich auf ein hochkarätiges Bühnenprogramm und einen stimmungsvollen Ausklang im Foyer.

KAS

Wenn Joo Kraus (Trompete & Gesang), Jo Ambros (Gitarre) und Sebastian Schuster (Kontrabass) aufeinandertreffen, entsteht ein Trio-Sound voller Finesse, Energie und Virtuosität. Dabei entsteht ein einzigartiger Mix aus Instrumenten und fließenden Klängen, der Genregrenzen überwindet. Die international gefeierten Künstler arbeiteten mit Größen wie Tina Turner, Bosse und der SWR Big Band zusammen und wurden vielfach ausgezeichnet – vom Bundesjazzpreis bis zu Grammy-Nominierungen.

Rüdiger Baldauf – Trumpet Night feat. Max Mutzke

Rüdiger Baldauf, einer der gefragtesten Trompeter Europas, lädt zu einem beeindruckenden Treffen der Stars der Musikszene ein und vereint namhafte Gäste. In Ehingen trifft der Ausnahmemusiker mit seinem hochkarätigen Line-up auf den Sänger Max Mutzke, eine der markantesten Stimmen Deutschlands. Freuen Sie sich auf ein mitreißendes Live-Erlebnis, das künstlerisches Können und musikalische Leidenschaft vereint!

Im Foyer laden die Musiker von Acoustic Avenue zum Tanzen und Weiterfeiern ein.
www.kulturamt-ehingen.de und www.reservix.de



**JAZZNACHT
EHINGEN**

9. Okt. 26
19 Uhr Lindenhalle

**RÜDIGER BALDAUF
TRUMPET NIGHT
FEAT. MAX MUTZKE**

**JOO KRAUS
& KAS**
KRAUS-AMBROS-SCHUSTER

LIVEMUSIK AN DER BAR MIT **ACOUSTIC AVENUE**

Infos & Tickets: Kulturamt der Stadt Ehingen
 Telefon: 07391 503 503 | www.kulturamt-ehingen.de

© Simon Engelbert; Gaby Gerster; KAS

DIE DRAHTZIEHER

CYCLES OF LIFE

KONZERTHAUS RAVENSBURG
19.09.2026

Immenstädter Sommer



Simone Solga

So. 20. Sept. in der Inselhalle Lindau, 19 Uhr

Deutschland, das ist täglich großes Kino, leider von der Sorte Katastrophenfilm. Immerhin mit hohem Unterhaltungswert. Inkompetenz, Größenwahn, Doppelmoral – in der deutschen Politik ist für jeden Geschmack etwas dabei. Eine große Denkerin hat mal gesagt: Wir schaffen das. Was daraus geworden ist: die schaffen uns. Ein Land im Endspiel gegen sich selbst. In diesen merkwürdigen Zeiten

braucht die Seele Hoffnung und Verlässlichkeit. Darum garantiert Simone Solga, genau wie einst die große Denkerin: Sie kennen mich! Für ihr neues Programm steigt sie extra aus ihrem legendären YouTube-Bettchen auf und beglückt das Publikum mit der gewohnten und geliebten Schonungslosigkeit.



Claus von Wagner

Do. 1. Okt. in der Inselhalle Lindau, 20 Uhr

Wissen Sie noch, als wir die Demokratie für so selbstverständlich gehalten haben, dass „seine Stimme abgeben“ hieß: nach der Wahl vier Jahre lang zu schweigen?! Die Zeiten sind vorbei. Die Demokratie steht unter Druck, irgendwas ist aus der Balance geraten. Die politische Welt in Bewegung. Da kann einem schon mal schwindelig werden.

Wir stehen zwar fest auf dem Boden des Grundgesetzes, aber irgendwie hat sich das schon mal stabiler angefühlt. „Projekt Equilibrium“ ist ein Programm über die Suche nach dem Gleichgewicht in einer Welt aus den Fugen – ein satirisch-furioser Tanz am Rande der Apokalypse. Claus von Wagners neuestes Programm kreuzt die Tradition amerikanischer Stand-Up-Comedy mit Themen, die eigentlich verdammt noch mal nicht lustig sind.



Herbert Pixner Projekt

Fr. 13. Nov. in der bigBOX Allgäu, Kempten, 20 Uhr

Er wird als Jimi Hendrix der Volksmusik bezeichnet oder als Frank Zappa der Alpen. Man vergleicht ihn mit Piazzola und Paganini und dennoch hat der gebürtige Südtiroler Musiker über die Jahre einen völlig unverwechselbaren Musikstil kreiert und weiterentwickelt. Die Rede ist von Herbert Pixner, seinezeichens Multiinstrumentalist, Komponist, Produzent und Namensgeber des Herbert Pixner Projekts.



Hannes Ringlstetter

Fr. 8. Jan. in der bigBOX Allgäu, Kempten, 20 Uhr

Der bayerische Entertainer zurück auf großer Bühne: Hannes Ringlstetter: bekannt als Entertainer, Musiker, Schauspieler („Hubert ohne Staller“) und Bestsellerautor („Ein Steinpilz für die Ewigkeit“) geht 2027 mit seiner Band endlich wieder auf große Tournee. Unter dem Motto „Bellavista“ -schöne Aussichten- wird es nach einer kreativen Auszeit und intimen Clubkonzerten wieder laut, lebendig und musikalisch facettenreich.

Die Schlagzeugmafia

11. Oktober in der
kultBOX Allgäu, Kempten



Eine getrommelte Gangster-Satire voller Überraschungen, das ist „Backstreet Noise“ - das abendfüllende Programm des Comedy Drum Acts „Schlagzeugmafia“. Fünf trommelnde Ganoven präsentieren eine spektakuläre Mischung aus virtuosem Drumming, selbstironischem Slapstick und nonverbalen Storytelling.

Im abendfüllenden Show-Format der Schlagzeugmafia wird das Publikum Zeuge und Komplize zugleich. Obwohl die Mafiosi stets bemüht sind, die lässige Ganoven-Fassade aufrecht zu erhalten, wird schnell klar, dass im Mafiabetrieb ganz und gar nicht alles glatt läuft. Wie sollte es auch anders sein? Bei fünf Schlagzeugern will schließlich jeder den Takt angeben. Wer hält am Ende die Fäden in der Hand? Wird die Tarnung als Pizzabäcker auffliegen? Wie baut man aus drei Trommeln ein Fluchtauto und was passiert, wenn plötzlich alle Lichter ausgehen? 'Backstreet Noise' begeistert alle Generationen - mit handwerklichem Können, charmanter Schlagfertigkeit und verblüffendem Ideenreichtum.

www.bigboxallgaeu.de



OBERSTAUFEN

EVENTSOMMER IN OBERSTAUFEN

Deine Glücksmomente bei unseren Open-Air-Highlights im August

Oberstaufens Eventhighlights in all ihren Facetten erleben: Beim gemütlichen Picknick in Weiß, dem Sommer-Streetfood-Markt mit leckeren italienischen Köstlichkeiten oder dem großen Benefizkonzert der Big Band der Bundeswehr.

Ein Sommerabend im weißen Kleid

Oberstaufens Sommer-Liebling, das **Picknick in Weiß**, hüllt den Oberstaufen PARK zum 10-jährigen Jubiläum wieder in ein weißes Party-Kleid. **Am 2. August** findet das größte gemeinsame Picknick im Allgäu statt. Was Du dafür brauchst? Ein weißes Outfit und selbst mitgebrachte Picknick-Leckereien, eine Picknickdecke und einen Pullover, für die Abendstunden. Umrahmt von einem Setting aus Livemusik auf einer Bühne am Teich, Liegestühlen und fruchtigen Cocktails – sowie unterhaltsamen Überraschungen zum Jubiläum.

La dolce Vita mitten im Allgäu

Wer sagt, dass man für ein Stück Italien weit reisen muss? Auch in diesem Jahr verwandelt der **Sommer-Streetfood-Markt** den Oberstaufen PARK vom **21. bis 23. August** in eine echte südländische Piazza, mit dem Duft von Pinsa aus dem Steinofen und frisch gebrühtem Espresso in der Luft. Antipasti zum Teilen, ein Glas Vino in der Hand und Livemusik, die zum Verweilen einlädt. Alles fühlt sich an, als wäre Italien selbst zu Gast. Schlemmen, bummeln und innehalten wenn es heiß: Genuss von Südtirol bis Sizilien.

Benefizkonzert der Big Band der Bundeswehr & Finnish Air Force Band

25. August 2026: Ein Bergbahn-Parkplatz, die größte multimediale mobile Bühne Deutschlands, 45 begeisterte Profimusiker:innen und mehrere tausend Gäste. Wenn das hochkarätige Ensemble der Big Band der Bundeswehr spielt, stehen Jazz- und Swing-Klassiker, bekannte Hits der Filmmusik und Interpretationen moderner Rock- und Pop-Stücke auf der Setlist. In diesem Jahr mit internationaler Unterstützung der Big Band der finnischen Air Force. Gewöhnliche Marsch- und Orchesterliteratur? Fehlanzeige!

OBERSTAUFEN.DE/EVENTS



WIE T:Kst DU? · Die neue Spielzeit im Theater in Kempten

Unter dem Motto „WIE T:Kst DU?“ lädt das Theaterteam das Publikum ein, Theater als lebendige Form gesellschaftlicher Selbstbefragung und als Schule der Zivilcourage zu erleben. Theaterdirektorin Silvia Armbruster wählt das Thema Widerstand für die Spielzeit 2026/27.

„Widerstand ist das Rückgrat der Demokratie“, betont Silvia Armbruster. Für die Theaterdirektorin steht die Frage im Vordergrund: Wie gehen wir mit dem Andenken an den Widerstand um und wie finden wir einen angemessenen Weg, Widerständler zu ehren? Widerstand beginnt für sie dort, wo man aufhört wegzuschauen, und die Freiheit schützt, indem man Macht hinterfragt. Den Auftakt des Programms macht daher am 2. Oktober „Liebe und Anarchie“ von Lina Wertmüller – ein tragikomisches Stück über Widerstand, Liebe und die Frage, was im Kampf gegen ein faschistisches System mehr zählt: die politische Überzeugung oder das persönliche Glück.

Mit der Uraufführung „Linda und die Irren“ im April 2027, einem neuen Stück des Allgäuer Autors Leo Hiemer bildet der Widerstand die Klammer der Spielzeit: Ein irres Drama um die damals als „irre“ bezeichnete Linda und ihren Mann, den die Nazis wegen seiner Weltanschauung für „irre“ halten, und um Lindas immer verrückter werdende „Irrenärzte“ in ihrem „Irrenhaus“. Ein besonderes Glanzstück der Saison ist das Musical „Ab in die Büsche – Pinkelstadt“. Es ist die bislang größte und umfangreichste Eigenproduktion des T:K (Premiere Januar 2027).

Mit dem Märchensommer und „Die Bremer Stadtmusikanten – neu vertont!“ wird der Generationenkonflikt zum Thema – humorvoll und mit viel Musik und fantasievollen Kostümen als interaktives Theatererlebnis für die ganze Familie (Premiere Juli 2026). Im Rechercheprojekt „Generationensalat“ unter der Leitung von Paula Herzig erforschen 25 Menschen im Alter von 9 bis 80 Jahren spielerisch das Alter (Premiere Februar 2027). Ein weiteres Schwerpunktthema im Spielplan ist Migration: Die Uraufführung „Wouldn't you like to be on Broadway“

spürt der erfolgreichen Auswanderungsgeschichte des „amerikanischen Kurt Weill“ nach (Premiere Dezember 2026). Darüber hinaus sind „Die Ausgewanderten“, „Angkommen“ und „Die Comedian Harmonists“ Abende, die Migration in all ihren Facetten spiegeln. Die T:K-Eigenproduktion „Mia“ ist ein Klassenzimmerstück von Nick Wood über Vorurteile, Fremdsein und Toleranz. Eine junge Frau sucht ihre verschwundene Schwester, die vermutlich Opfer eines Loveboys geworden ist (Premiere Oktober 2026).

Zehn musikalische Produktionen und Konzerte vom großen Sinfoniekonzert und dem klassischen Silvesterkonzert bis zu neuen Formaten wie „Sax und das Saxophon“ und „Fin de Siècle im Pariser Salon“ stehen zudem auf dem klassischen Konzertprogramm. Die Meisterkonzert-Saison beginnt am 4. November mit „Bel Canto Me“ mit einem Sommernachtstraum voller musikalisch-spielerischer Momente aus Oper, Operette und Musical. Und natürlich kuratiert Michael Schönmetzer wieder die Reihe akusT:K: In der Spielzeit 2026/27 sind Quadro Nuevo, Gerhart Polt, Dota und Voodoo Jürgens im Programm.

Das diesjährige Weihnachtsmärchen zeigt eine Neuauflage des „Räuber Hotzenplotz“ für die ganze Familie. Darüber hinaus begeistert das jüngste Theaterpublikum wie gewohnt der Märchensommer sowie das musikalische Umweltmärchen „Poseidon und die Plastiksee“ (Mai 2027).

Bertolt Brechts Klassiker „Die Dreigroschenoper“ kehrt zurück – verstärkt durch den T:K-Bürgerchor mit Vorstellungen im Dezember und Januar. Silvia Armbruster hat Shakespeares „Romeo und Julia“ 2025 als furioses Spiel zwischen Psychodrama und Gesellschaftskritik inszeniert – gleich zu Beginn der Spielzeit. Mit drei Terminen im Januar kommt das auf historischen Fakten basierende Ehedrama „Willemers Stunde“ von Michael Kleeberg wieder in das schönste Haus Kemptens, den Londoner Hof.

www.theaterinkempten.de

Sandra Schmidbauer © Birgitta Weizenegger



Jelena Kunz © Birgitta Weizenegger



Karten für alle Termine und Veranstaltungen gibt es ab sofort im Webshop www.theaterinkempten.de oder beim T:K-Kartentelefon: 0831/8702323.

Drei Haselnüsse für Aschenbrödel

22. November in der bigBOX Allgäu, Kempten

Der Winter wird märchenhaft – Aschenbrödel verzaubert live und geht auf große Musical-Reise! Der zeitlose Weihnachtsklassiker kehrt zurück – und zwar so lebendig wie nie zuvor. „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel – Das Musical“ bringt die Magie des Kultfilms mit seiner berühmten Originalmusik endlich live auf die Bühne und ist in einer erweiterten Tour erstmals in zahlreichen neuen Städten zu erleben.



Ein emotionales, mitreißendes Erlebnis für die ganze Familie, das die Adventszeit um ein neues Highlight bereichert. Seit über 50 Jahren gehört „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“ zu den wichtigsten Traditionen der Weihnachtszeit. Millionen Menschen verbinden mit dem Film die schönsten Erinnerungen an Wintertage. Das Musical lässt diese Magie neu aufleben: von funkelnden Schneelandschaften über das prachtvolle Schloss bis hin zum glitzernden Ball, auf dem Aschenbrödel und der Prinz auf berührende Weise zueinanderfinden.

Die ikonische Titelmelodie von Karel Svoboda – ein echter Gänsehautmoment für Generationen – bildet das musikalische Fundament der Show. Ergänzt wird sie durch frische, emotionale Kompositionen von Thomas Zaufke. Gemeinsam entsteht ein musikalisches Erlebnis, das Nostalgie und Neues perfekt verbindet und das Publikum garantiert in Weihnachtsstimmung versetzt.

www.cofo.de

FAUST

EINE TRAGÖDIE

PREMIERE
25.9.2026

ICH SEH' DEN STERNENHIMMEL

Eine interplanetare Pop-Revue

PREMIERE
26.9.2026

TAG DER OFFENEN TÜR
THEATERFEST
20.09.2025

THEATERPLATZ
MEMMINGEN

Infos & Karten: landestheater-schwaben.de

LANDES THEATER

Schwaben

sommerFESTIVAL Altusried

Konzert-Highlights bis 6. September

Max Mutzke und die SWR Big Band am 27. August

Leidenschaft und Talent kann man nicht wirklich lernen – Max Mutzke hat beides im Überfluss. Er hat die Gabe das Publikum in seinen Bann zu ziehen und das stellt das deutsche Ausnahmetalent aus dem Schwarzwald seit 20 Jahren immer wieder eindrucks-

voll unter Beweis. Wenn dann dieses Kraftpaket auf die mehrfach Grammy-nominierte SWR Big Band trifft, dann verschmilzt das zu einem energiegeladenen Spektakel aus Talent und Können, das wortwörtlich von den Sitzen reißt.



Interview

Herr Mutzke, Sie kommen für ein Konzert zum sommerFESTIVAL nach Altusried. Was macht für Sie einen gelungenen Konzertabend aus?

Max Mutzke: „Für mich entsteht ein besonderer Abend immer dann, wenn auf der Bühne und im Publikum eine echte Verbindung spürbar wird. Ich mache seit mehr als 20 Jahren Musik und habe in dieser Zeit auf sehr unterschiedlichen Bühnen gestanden. Trotzdem ist jedes Konzert neu. Man weiß nie ganz genau, welche Energie im Raum entsteht – und genau das macht Live-Musik so spannend.“

Nach so vielen Jahren auf der Bühne: Gibt es Songs, die Sie selbst immer noch besonders berühren?

Max Mutzke: „Ja, auf jeden Fall. Gerade autobiografische Stücke wie „Wenn ich mal nicht mehr da bin“ oder „Bedingungslos“ gehen mir sehr nah. In diesen Songs steckt viel Persönliches: die Liebe zu meinen Kindern und die Frage, was man ihnen einmal mitgibt oder hinterlässt. Wenn meine Familie im Publikum sitzt, kann das emotional noch einmal intensiver werden.“

Ihr Publikum kennt Sie als Künstler, der sich musikalisch nicht auf ein Genre festlegen lässt. Was reizt Sie an dieser Vielseitigkeit?

Max Mutzke: „Ich liebe es, mich musikalisch zu bewegen und nicht in einer Schublade zu bleiben. Für mich muss Musik lebendig sein. Mal darf sie groß, kraftvoll und energiegeladen sein, mal sehr reduziert und persönlich. Entscheidend ist, dass sie ehrlich bleibt und beim Publikum etwas auslöst. Wenn Menschen nach einem Konzert mit guter Energie nach Hause gehen, ist das für mich das Schönste.“

Sie sind viel unterwegs, leben aber bis heute im Schwarzwald. Wie wichtig ist Ihnen dieser Gegenpol zur Bühne?

Max Mutzke: „Der Schwarzwald ist mein Anker. Ich bin dort aufgewachsen und lebe bis heute in einem kleinen Dorf auf rund 1.000 Metern Höhe. Mein soziales Umfeld dort erdet mich sehr. Dazu kommt meine eng verbundene Patchwork-Familie. Wenn ich nicht auf Tour bin, genieße ich ganz normale Dinge: Wäsche machen, kochen, einkaufen, handwerkliche Arbeiten. Im Winter fahre ich bei uns im Verein ehrenamtlich die Pistenraupe. Zu Hause kann ich einfach nur Max sein.“

Das klingt nach einem sehr bodenständigen Alltag. Ist genau das der Ausgleich zum Künstlerleben?

Max Mutzke: „Ja, absolut. Ich liebe es, mit Freunden am Stammtisch zusammenzusitzen, etwas mit den Händen zu machen oder einfach Teil dieses normalen Dorflebens zu sein. Das gibt mir Kraft. Auf der Bühne bin ich Künstler, Sänger, Entertainer. Zu Hause bin ich einfach Max – und das ist mir unglaublich wichtig.“

Sie arbeiten bereits seit vielen Jahren mit der SWR Big Band zusammen. Was darf das Publikum beim sommerFESTIVAL in Altusried erwarten?

Max Mutzke: „Es wird auf jeden Fall kein klassischer Big-Band-Abend à la Frank Sinatra. Mich reizt gerade, dass wir musikalisch viel freier damit umgehen. Die Musikerinnen und Musiker bringen eine enorme Energie mit, fast wie eine moderne Brass Band. Dadurch entsteht ein sehr kraftvoller, lebendiger Sound. Wir haben ein vielseitiges Programm zusammengestellt und daraus die Highlights ausgewählt. Ich glaube, das Publikum darf sich auf einen Abend freuen, der musikalisch überrascht und sehr gut unterhält!“



Spider Murphy Gang am 6. September



Howard Carpendale am 29. August



Melissa Naschenweng am 5. September

Bei der SMG, die aus München für viele zu ihrer großen Zeit Anfang der 80er-Jahre zur Speerspitze der Neuen Deutschen Welle zählte, hat sich in über 40 Jahren Bühnenerfahrung einiges getan! Von Synthi-rock, Pop und Waveklängen (z. B. „Wo bist du“, „Ich schau' dich an“, „Skandal im Sperrbezirk“) stammen ihre Wurzeln und gehen mit ihrem Album „Unplugged – Skandal im Lustspielhaus“ über zu Rockabilly, Boogie-Woogie, Zydeco, Jazz, Swing, Blues, Country und Ragtime. Die Schwabinger Jungs, die auch liebevoll von ihren Fans „Spiders“ genannt werden, zeigen mit ihrem „unplugged“-Konzert, dass sie keine schlichte Popband oder NDW-Combo sind.

Eines der größten Konzerthighlights des Jahres erwartet uns: Howard feiert 2026 seinen 80. Geburtstag und blickt gleichzeitig auf 60 unglaubliche Jahre auf den Bühnen dieser Welt zurück. Mit unvergesslichen Hits wie „Hello Again“, „Ti Amo“ und „Nachts, wenn alles schläft“ hat Howard Carpendale Generationen von Fans begeistert. Jetzt, bei seinem letzten großen Bühnenabschied, gibt es die einmalige Chance, diesen einzigartigen Entertainer noch einmal live zu erleben.

Melissa Naschenweng wird zum zweiten Mal die Freilichtbühne mit ihren größten Hits zum Beben bringen und mit ihrer unverwechselbaren Art für beste Stimmung und unvergessliche Momente sorgen. Mit ihrem mitreißenden Mix aus Schlager, Pop, Rock und volkstümlichen Einflüssen fasziniert sie als waschechte Vollblutmusikerin ein generationenübergreifendes Publikum aus Jung und Alt, das die im Kärntner Lesachtal aufgewachsene Powerfrau für ihre bodenständige und gleichzeitig moderne, aufgeschlossene Art feiert. Melissa Naschenweng liebt es, in ihrer Musik immer wieder mit Klischees zu spielen, mit verstaubten Traditionen zu brechen und scheinbare Gegensätze in einem ganz eigenen, zeitgemäßen Stil zu vereinen. Mit ihrer „Alpenbarbie“ und einer großen Portion „Lederhosenrock“!



**JETZT
TICKETS
SICHERN!**

DO., 27.08.2026

SWR BIG BAND & MAX MUTZKE

FR., 28.08.2026

**THE QUEEN TRIBUTE SHOW
PERFORMED BY BREAK FREE**

SA., 29.08.2026

HOWARD CARPENDALE

SO., 30.08.2026

**ALEXANDER WURZ
& DIE EGERLÄNDER MUSIKANTEN**

MI., 02.09.2026

MATTHIAS REIM

SA., 05.09.2026

MELISSA NASCHENWENG

SO., 06.09.2026

SPIDER MURPHY GANG – UNPLUGGED



Tickets erhältlich im Kartenbüro Altusried, Hauptstr. 18, Tel. 08373 92200, info@kartenbuero-altusried.de, www.allgaeuer-freilichtbuehne.de, bei allen Eventim-Vorverkaufsstellen, unter www.eventim.de sowie bei der Allgäuer Zeitung und dem Westallgäuer, Tel. 0831 206 5555, www.allgaeuticket.de und bei schwäbische Tickets, Tel. 0751 29 555 777.

„Zu den Sternen“

Hoch hinaus mit dem Landestheater Schwaben

Die neue Spielzeit ab dem 19. September



Während die NASA im nächsten Jahr nur ein einziges Mal auf dem Mond landen will, besucht das Landestheater Schwaben ihn in der neuen Spielzeit gleich dreizehn Mal: mit dem Musical „Frau Luna“ nach der gleichnamigen Operette. Das spielt das Landestheater nicht nur in Memmingen, sondern auch in u. a. Freising, Nördlingen und Waiblingen und sogar bis nach Friedberg nördlich von Frankfurt. Die weiten Reisen sind am Landestheater nun auch inhaltlich Programm: „Zu den Sternen“ heißt das Motto der neuen Spielzeit, die im September beginnt und im Juli 2027 endet.

Doch hinter dem Motto verbirgt sich noch mehr: etwa der Blick in die Zukunft und das Streben nach Größe. Und so eröffnet Intendantin Sarah Kohrs die Spielzeit mit dem bedeutendsten Griff nach den Sternen der deutschen Literatur, einer eigenen Inszenierung von Goethes „Faust“ (Premiere: 25.9.). Währenddessen landen Aliens auf der Erde und bringen uns die Musik der Neuen Deutschen Welle wieder mit („Ich seh’ den Sternenhimmel“, Premiere: 26.9.). Und im Jungen Landestheater eifert ein Teenager seinem tragischen Idol, dem realen Aussteiger Chris McCandless aus „Into the Wild“ nach („Morgen Alaska“, Premiere: 20.9.). Gastspiele der Stücke gibt es unter anderem in Friedrichshafen, Kaufbeuren und Sonthofen.

Als Entscheidungshilfe für Unentschlossene präsentiert das Landestheater in einer „Vor-Show“ drei Mal pro Spielzeit in Memmingen kostenlos die kommenden Premieren: mit Live-Trailern und Live-Musik. Der erste dieser „Prologe“ findet am 19. September statt, am Abend des Theaterfests, dem alljährlichen Tag der offenen Tür des Landestheaters. Der beginnt schon am Nachmittag mit Bastelstationen für Familien und offenen Werkstätten für Interessierte jeden Alters. Später ist das Publikum eingeladen zu Live-Tombola „Sterne fangen“, am Abend folgt der „Prolog“.

Neben den erwähnten Stücken wird dort auch „Schwarze Schwäne“ vorgestellt (Premiere: 17.10.) – ein Familiendrama mit durchaus aktueller Relevanz: verhandelt es doch eindrücklich den Einsatz von künstlicher Intelligenz bei der Pflege alternder Angehöriger. Unser Verhältnis zur Zukunft und zu den Ideen, Erfindungen und Personen, die sie gestalten, war nie ein einfaches. Unser Verhältnis zu den Sternen hingegen war immer einfach: aus der Ferne funkeln Hoffnungen, Wünsche und Geheimnisse. Das Landestheater thematisiert in der neuen Spielzeit beides.

Nach insgesamt 15 Stücken des Landestheaters und des Jungen Landestheaters soll der krönende Abschluss im Sommer nächsten Jahres die Freilicht-Produktion von Shakespeares „Sommernachtstraum“ sein (Premiere: 17.6.27). Auf der Grimmelschanze in Memmingen stehen dabei erstmalig alle 15 Mitglieder des Ensembles gemeinsam auf der Bühne. Der Vorverkauf hat begonnen, die neue Spielzeit startet mit dem Theaterfest am 19. September.

Alle Informationen gibt es unter www.landestheater-schwaben.de und im neuen Spielzeitheft.

Skulpturenausstellung in Wasserburg

bis 31. Oktober 2027 im Außenbereich der Gemeinde

Wasserburg am Bodensee lädt ein, Skulpturen im öffentlichen Raum zu entdecken. Werke von Stephan Guber, Sibylle Schindler und Faxe Müller prägen verschiedene Orte auf der Halbinsel und eröffnen neue Blickwinkel auf vertraute Plätze. Was die drei Künstler verbindet: die Auseinandersetzung mit menschlicher Erfahrung, Wahrnehmung und Bewegung. Ein Spaziergang durch Wasserburg wird so zur Begegnung mit zeitgenössischer Skulptur.
www.wasserburg-bodensee.de

Faxe Müller: Lebt und arbeitet in Jossgrund (D). Faxe Müller setzt auf eine reduzierte, abstrahierte Formensprache, um seinen geschmeidigen Skulpturen eine Leichtigkeit und Beweglichkeit zu geben, die angesichts des Werkstoffs CORTEN-Stahl überrascht. Die Werke entfalten ihre Wirkung durch die Balance zwischen Ruhe und Dynamik. Die Objekte mit leicht biomorph verdrehten Flächen laden den Betrachter ein, sie von allen Seiten zu erforschen, in den Dialog mit dem Objekt zu treten und so selbst einzutauchen in die Dynamik der Bewegung.



Stephan Guber: Lebt und arbeitet in Nidda (D). Für Stephan Guber stellt keineswegs nur die äußere Gestalt die Herausforderung dar, sondern es wird immer mehr Dasjenige gesucht und thematisiert, was wie unausgesprochen durch die Arbeiten hindurch zu tönen scheint. Und so gibt es letztlich nur ein Thema: das Wunder des Menschseins in all seinen Facetten. Drinnen wie draußen, draußen wie drinnen.

Sibylle Schindler: Lebt und arbeitet in Schwyz (CH). Den Antrieb für ihre künstlerische Arbeit findet Sibylle Schindler in außergewöhnlichen Situationen und Ereignissen. Das Schicksal von Menschen steht im Vordergrund. Den Betrachter kann in der Auseinandersetzung mit den Objekten zweierlei beschäftigen: die unmittelbare Präsenz dieser Arbeit, die Kraft des Materials und der Räumlichkeit – sowie das Nachdenken über inhaltliche Deutungen und Verständnisse. Die künstlerische Sprache sprengt Grenzen und muss dort Platz finden, wo sie ihre Wirkung entfalten kann.



Auftaktwand Karl Hofer. Foto Anja Koehler



Stuckwerkstatt Ornamente © Schloss Achberg.



Es wird barock im Schloss

Ausstellung „Karl Hofer. Zwischen

Das ehemalige Deutschordensschloss Achberg thront über der Argenschlucht im Hinterland des Bodensees. In der Ausstellung „Karl Hofer. Zwischen Schönheit und Wahrheit“ (noch bis 18. Oktober) werden über 60 Gemälde gezeigt, die die ästhetische Kraft der Landschaften und Stillleben sowie das ihr zugrunde liegende Menschenbild in Hofers Malerei zeigen.

Das menschliche Dasein bildet den Kern von Hofers Œuvre. Seine Figuren in Motiven wie anmutigen Mädchenbildnissen, Badenden oder Tischgesellschaften sind Träger existenzieller, oft melancholischer Empfindungen. Dabei verarbeitete er subtil die Schrecken der Weltkriege und schuf eine Spannung zwischen zeitloser Schönheit und visionären Warnbildern. Als großer Einzelgänger entwickelte er mit klar konturierten Linien und trockener Farbigkeit eine unverwechselbare Bildsprache. Von den Nationalsozialisten als „entartet“ diffamiert, prägte Hofer nach 1945 als Direktor der Hochschule für bildende Künste in Berlin maßgeblich die westdeutsche Kunstdebatte und verteidigte die figurative Malerei gegen die wachsende Dominanz der Abstraktion. Die Schau kontextualisiert sein Werk durch Gemälde von Künstlern der Halleschen Schule sowie von Willi Baumeister und beleuchtet so die Rezeption seines Schaffens in Ost- und Westdeutschland. Die von Michael C. Maurer und Marie-Theres Pecher kuratierte Ausstellung ist eine Kooperation von Schloss Achberg mit der Sammlung Arthouse, dem Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale), der Städtischen Galerie Bietigheim-Bissingen und der Kunsthalle Rostock. Ein umfangreicher Katalog ist im E.A. Seemann Verlag erschienen.

Begleitprogramm

Jeden Sonntag findet um 14:30 Uhr eine Ausstellungsführung statt, am 2. August und 13. September die interaktive „Slow Art Führung“ mit der Kuratorin Marie-Theres Pecher, bei der sie sich auf wenige Werke des Künstlers konzentriert. „Wie lebte Kreuzritter Benedikt“, dieser Frage geht das Schloss am 13. September für die ganze Familie nach und mit Kinderkunsthüter und Mitmachheft für die Kleinen, kann jede/r auf seine Weise die Ausstellung erkunden. Highlight im jährlichen Programmkalender von Schloss Achberg ist das Kunstcamp. Kunstbegeisterte Jugendliche und junge Erwachsene campen eine Woche in und um das Schloss und setzen sich intensiv mit unterschiedlichen Kunststilen auseinander. Angeboten von der pädagogischen Hochschule Weingarten und dem Landkreis Ravensburg präsentieren am 5. September die Teilnehmenden ihre Ergebnisse aus den Workshops.



ambelin Zimre Elin © 4 Joseph Franciosa



tuckdecke im Rittersaal © Schloss Achberg. Foto Kästle



Achberg bei Lindau

Schönheit und Wahrheit“

60 Jahre Oberschwäbische Barockstraße

Anlässlich des Jubiläums „60 Jahre Oberschwäbische Barockstraße“ ist das Programm der diesjährigen BAROCKwoche an der berühmten Ferienstraße besonders prall gefüllt. Vom 8. bis 16. August 2026 geben reich gedeckte barocke Tafeln, Schauspielführungen, geführte Rundgänge durch Kirchen und Schlösser sowie musikalische Inszenierungen tiefe Einblicke ins sinnes- und baufreudige 18. Jahrhundert. Auch Schloss Achberg ist dabei! Mit „Fokus Stuck“, einer Führung mit dem ehemaligen Architekten der Sanierung am 9. August, der „offenen Stuckwerkstatt“ für Kinder und Barock speziell mit dem Ensemble Gambelin und der feierlichen Enthüllung der ersten Ansicht des Schlosses Achberg am 15. August sowie dem Schlossspaziergang mit oberschwäbischer Barockmusik am 16. August findet sich für alle ein wunderbarer Zugang zum Barock.

Programm im Herbst

Der Tag des Offenen Denkmals am 13. September ist immer ein Highlight im Schloss - mit Führungen zur Sanierung und freiem Eintritt. Der Maus-Türöffner-Tag am 3. Oktober ist schon fast eine Institution und bietet ebenfalls bei freiem Eintritt ein kunterbuntes Kinderprogramm. Abgerundet wird das Kulturjahr mit zwei Konzerten im Herbst: am 27. September „Alfulimux der Wüstenfuchs“. Bei diesem interkulturellen Kinderkonzert treten Künstler/innen aus China, Syrien, Senegal, der Ukraine und Deutschland auf und musizieren auf Instrumenten aus ihrer jeweiligen Kultur. „The Golden Age of Saxophone“ mit Soran Lind, Saxophon und Eirik Haug Stømner, Klavier am 10. Oktober hat einen ausschließlichen Fokus auf französische Musik für Saxophon. Es spiegelt eine goldene Epoche wider, in der das Instrument in Frankreich seine Blütezeit erlebte. Ein Erbe, das bis heute fortlebt.

Öffnungszeiten bis 18. Oktober

Freitag 14 bis 18 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertage 11 bis 18 Uhr

www.schloss-achberg.de



Mann mit grüner Fahne Karl Hofer. Foto: Anja Köhler

Refugium – Exil · bis 1. November im Hesse Museum Gaienhofen



In seiner Sommerausstellung zeigt das Hesse Museum Gaienhofen Aquarelle, Pastelle und Collagen von Angela Becker-Fuhr, in denen die Malerin eine „Atmosphäre gelebter Geschichte“ einfangen möchte.

In ihren Arbeiten auf Papier stehen Häuser, Villen und Gärten von Schriftstellern, Künstlern und Intellektuellen im Fokus, die in den 1930er Jahren ein vorübergehendes Exil an der Côte d'Azur gefunden hatten. Allen voran war dies in Sanary-sur-Mer. Auf den Spuren ihres Vaters Curth Georg Becker (1904-1972) reiste Angela Becker-Fuhr mehrfach an die Côte d'Azur und schuf dabei nach und nach eine Gruppe von Bildern, die mit dem Begriff „Mare Nostrum“ übertitelt sind. Gemeinsam ist den Darstellungen, dass die Künstlerin nicht nur durch die Schönheit des Motivs, sondern auch durch die dahinter verborgene(n) Geschichte(n) zu ihren Bildfindungen inspiriert wurde. Die Malerin setzt sich mit den Themen Refugium und Exil auch an anderen geschichtsträchtigen Orten auseinander. So entstanden beispielsweise in Venedig Bilder, in denen die Malerin pittoreske Paläste und Plätze, Quais und Portale in Szene setzt und zugleich auf die Historie hinter dem Sichtbaren anspielt.

Angela Becker-Fuhr, geboren 1946 in Konstanz, lebt und arbeitet als freischaffende Künstlerin in Öhningen.

www.hesse-museum-gaienhofen.de

SAXAs Wortmalerei · bis 20. September in der Kreisgalerie Schloss Meßkirch

SAXA vor seinem Porträt von Albert Einstein © Monika Nonnenmacher



EINBILDUNG – Intelligente Kunst. Ohne Künstliche Intelligenz: SAXA schreibt Bilder. Nicht als Metapher, sondern ganz konkret: Wort für Wort entstehen Kunstwerke aus Texten von und über die Porträtierten. Aus der Ferne erkennt man kraftvolle Schwarz-Weiß-Motive, aber aus der Nähe öffnen sich dichte Textlandschaften: Literatur und Kunst verschmelzen zu Doppelporträts, die gleichermaßen zum Lesen und Betrachten einladen.

Die Gleichzeitigkeit und ja, Gleichwertigkeit, dieser zwei Ausdrucksformen schafft ein besonderes Spannungsfeld, das einen direkt hineinzieht und neugierig macht, sich mit den dargestellten Persönlichkeiten näher zu beschäftigen. Amy Winehouse ist genauso vertreten wie Nelson Mandela oder Gustl Bayrhammer und der Pummel. Sophie Scholl, die Widerstandskämpferin gegen den Nationalsozialismus, taucht in immer neuen Variationen in der Ausstellung auf: Sie beeindruckt bis heute mit ihrem Mut und ihrer Integrität. SAXA zeigt sie als eine vielschichtige Persönlichkeit, deren unterschiedliche Facetten in den Varianten deutlich werden. Wer genau hinschaut, wird mit überraschenden Details belohnt. Die Freude am Wort, an Schrift und Texten springt schnell von SAXAs Bildern über und wer mag, probiert die „Wortmalerei“ selbst aus und wird Teil eines Gemeinschaftswerks, das während der Ausstellung entsteht.

Die Kreisgalerie zeigt außerdem eine Dauerausstellung zu Kunst im Landkreis Sigmaringen von der Gotik bis heute. Im Oldtimermuseum sind fahrende Raritäten zu bestaunen, und das Martin-Heidegger-Museum präsentiert das Leben und die philosophische Entwicklung des gebürtigen Meßkirchers. www.schloss-messkirch.de

1 + 1 = 2 oder 3

bis 1. November in der
Galerie Rotes Haus, Meersburg

Neues und Famoses aus der Sammlung Bodenseekreis: Hinter dem Titel mit der fragwürdigen mathematischen Gleichung verbirgt sich ein ungewöhnliches kuratorisches Konzept, bei dem Kunstwerke in außergewöhnlicher Weise kombiniert werden. Hochkarätige Klassiker treffen auf junge Kunst aus den Förderpreis-Wettbewerben oder auf wichtige Namen der Kunstszene in Bodensee-Oberschwaben.

Otto Dix, Erich Heckel, Josef Albers oder Max Bill – die Liste der famosen Klassiker in der Schau liest sich wie ein Who's Who der Bodenseeregion. Diese musealen Glanzlichter finden sich mit jüngst erworbenen sowie selten gezeigten Gemälden, Skulpturen und Fotografien zusammen. Mit Werken, die den Bogen vom 19. Jahrhundert bis heute spannen, zeigt sich die Kreissammlung von ihrer besten Seite – und in neuem Licht. Eigenwillige Konstellationen, Kunstwerke, die auf den ersten Blick gar nicht zusammenpassen, ermöglichen tiefere Erkenntnisse: Neben Unterschieden tauchen überraschende Gemeinsamkeiten auf – zwischen Kunstwerken aus verschiedenen Epochen, Stilen und Generationen. Dadurch wird das Kunstwollen der Einzelnen erst richtig deutlich. In Form von „Kunsthäppchen“, die Appetit auf mehr machen wollen, werden so Aspekte der „großen Kunstgeschichte“ angeführt – mit Werken der Kreissammlung wird eine „kleine Kunstgeschichte“ erzählt. Mit einer lebendigen Inszenierung und einem ebensolchen Begleitprogramm möchte die Ausstellung Groß und Klein ansprechen. www.galerie-bodenseekreis.de



Refugium – Exil Angela Becker-Fuhr



Malerei auf Papier

24. Juli – 1. November 2026



HESSE MUSEUM GAIENHOFEN

Herzlichen Dank an:



ROTES HAUS
GALERIE BODENSEEKREIS
AM SCHLOSSPLATZ
MEERSBURG



Neues & Famoses
aus der Sammlung
Bodenseekreis

1 + 1 = 2

Friedemann Hahn: Humphrey Bogart und Lauren Bacall, 1983 (Detail), © Friedemann Hahn

oder 3

16. Jul – 1. Nov 2026

Rotes Haus | Meersburg

13 Jahre Kunstbahnhof Wasserburg – eine Ära geht zu Ende

ab 18. September: Abschlussausstellung „(K)ein Raum für Kunst“

In den vergangenen 13 Jahren war der ehemalige Bahnhof in Wasserburg ein Ort der Begegnungen, der Inspiration und des kulturellen Austauschs. Hier wurden Freundschaften geschlossen, Ideen geboren, Kunst entdeckt und diskutiert. Künstlerinnen und Künstler aus der Region, aus ganz Deutschland und weit darüber hinaus fanden im Kunstbahnhof einen außergewöhnlichen Ausstellungsort und ein der Kunst und Kultur aufgeschlossenes Publikum.



(K)EIN RAUM FÜR KUNST
 Vernissage 18.09.26
 ORF LNDM 03.10.26
 Finissage 31.10.26

Der Kunstverein Wasserburg (B) e.V. hat diesen Ort über mehr als ein Jahrzehnt hinweg mit großem ehrenamtlichem Engagement aufgebaut, geprägt und kontinuierlich weiterentwickelt. Entstanden ist ein lebendiger Kulturraum, der weit über die Region hinaus Beachtung gefunden hat und in der Zwischenzeit mehr als 180 Mitglieder verzeichnen kann. Mit jährlich sechs Ausstellungen, nationaler und internationaler Kunstschaufenden, wurde das Programm durch Workshops, Vorträge, Kooperationen mit kulturellen Institutionen sowie einen jährlich stattfindenden Weihnachtsmarkt ergänzt. Ein Schwerpunkt lag zudem auf der kulturellen Bildungsarbeit, bei dem der Verein Schulprojekte förderte und dafür u.a. die Räume kostenfrei zur Verfügung stellten.

Die laufende Saison 2026 verdeutlicht noch einmal die inhaltliche Vielfalt und Kontinuität der Arbeit. Eröffnet wurde das Jahr mit dem Schulprojekt der Grundschule Lindau-Hoyren. Es folgte die Ausstellung „Sehnsucht“ der Künstlerin M. Marschall und des Bildhauers S. Guber. Im weiteren Verlauf zeigten die Kunstschaufenden A. Oedingen und M. Meiswinkel ihre Arbeiten. Mit der Ausstellung „natura fragilis“ der Künstlerinnen Elisabeth Hölz und Ulrike Hüppeler wurde ein weiterer künstlerischer Schwerpunkt gesetzt. Unmittelbar vor der letzten großen Ausstellung ist Ungefiltert & Pur“ der Künstlerinnen A. Bothner und A. Knapp zu sehen.

Mitgliederausstellung „(K)ein Raum für Kunst“, 18. September bis 31. Oktober: Mehr als 40 Mitglieder präsentieren ihre Arbeiten und setzen damit einen gemeinsamen Schlusspunkt unter 13 Jahre Ausstellungstätigkeit im Kunstbahnhof. Der Titel ist dabei Programm: Er verweist nicht nur auf das Ende eines Ausstellungsortes, sondern stellt zugleich die Frage nach dem zukünftigen Stellenwert von Kunst und Kultur im öffentlichen Raum.

Trotz zahlreicher Gespräche, Vorschläge und konzeptioneller Ansätze konnte in den vergangenen Jahren keine Einigung mit der Gemeinde Wasserburg über eine Verlängerung des Mietverhältnisses oder die Bereitstellung alternativer Räumlichkeiten erzielt werden. Der Kunstbahnhof wird daher nach aktuellem Stand seine Türen Ende 2026 schließen müssen. Sollte sich bis Ende November 2026 keine Nachfolge für die Vereinsleitung finden, wird der Kunstverein Wasserburg (B) e.V. nicht nur seine Räumlichkeiten verlassen, sondern gemäß den vereinsrechtlichen Vorgaben auch aufgelöst. Der Kunstverein blickt dennoch mit Stolz auf 13 Jahre kontinuierlicher Kulturarbeit zurück. Aus einem kleinen Anfang hat sich ein Ort entwickelt, der zahlreiche Besucherinnen und Besucher angezogen, Künstlerinnen und Künstler aus dem In- und Ausland verbunden und das kulturelle Leben in Wasserburg nachhaltig geprägt hat.

www.ku-ba.org

Picasso und Hundertwasser

Lindau zeigt Meister der Kunstgeschichte ganz nah und unmittelbar

Wer Lindau besucht, kann hier weitaus mehr entdecken als Leuchtturm und Löwe. Die Bodenseeinsel begeistert mit einem außergewöhnlichen Kunst- und Kulturangebot. Rund eine Million Besucherinnen und Besucher ließen sich in den vergangenen Jahren von den hochkarätigen Sonderausstellungen zur klassischen Moderne begeistern. Seit kurzem setzt das Kunstforum Hundertwasser einen weiteren Akzent und seit Mai ist im Cavazzen Museum eine vielbeachtete Picasso Ausstellung zu sehen.

*Schlafende Taube, 1953 © Succession Picasso, Paris / VG, Bild-Kunst, Bonn 2026
Foto: Christian Flemming*



Picasso – Handmade: Bis 1. November 2026

Mit der aktuellen Präsentation Picasso.Handmade ist es gelungen, mehr als 90 Werke des Meisters der Moderne in Lindau zu vereinen: Die Ausstellung wird in den eindrucksvollen Räumen des Cavazzen Museums präsentiert und die Inszenierung erlaubt es einzutauchen, in das Leben und Werk des Ausnahmekünstlers. Gezeigt werden Zeichnungen und Keramiken aus allen Schaffensphasen Pablo Picassos, wertvolle Arbeiten, die die beeindruckende handwerkliche Vielfalt und kreative Energie des Jahrhundertkünstlers demonstrieren. Zu den Besonderheiten der Lindauer Ausstellungen gehört es seit Beginn, dass Leihgaben aus privaten Sammlungen gezeigt werden. Auch in diesem Jahr wird den Besucherinnen und Besuchern wieder das Privileg zuteil, neben Werken aus namhaften Museen (wie dem Picasso Museum Barcelona) Arbeiten zu entdecken, die ansonsten unzugänglich für die Öffentlichkeit hinter verschlossenen Türen ruhen. So etwa drei zarte, unscheinbare Figuren, die Pablo Picasso einst für seine Kinder aus Karton bastelte und bemalte. Oder ein Buch, vom Künstler signiert und mit einer seiner ikonischen Tauben illustriert. Der berühmten Friedenstaube ist das letzte Kabinett der Ausstellung gewidmet: Die gezeichnete Taube begegnet hier einer von Picasso handgeformten Keramik-Taube: ein Werk, das durch seine Seltenheit und schlichte Schönheit besticht. Nur wenige dieser Tauben existieren weltweit. Das Motiv der Taube wurde als Friedenssymbol weltberühmt.

*Hundertwasser 825 LES ARBRES SONT LES FLEURS DU BIEN, 1982, Radierung
2026 Gruener Janura AG, Glarus/CH*



Hundertwasser – Die Kunst der Vielfalt: Bis 10. Januar 2027

Ebenso wenig verpassen sollten Kulturbegleiterte einen Besuch im Kunstforum Hundertwasser. Über einen Zeitraum von fünf Jahren widmen sich wechselnde Ausstellungen dem Leben und Werk des österreichischen Künstlers Friedensreich Hundertwasser und eröffnen immer wieder neue Perspektiven. Aktuell ist hier die Ausstellung „Hundertwasser - Die Kunst der Vielfalt“ zu sehen. Rund 80 Originalgrafiken sowie Druckstöcke, Andrucke und Werkzeuge und ein exklusiv produzierter Film vermitteln seltene Einblicke in Hundertwassers kreative Arbeitsweise.

Das Besondere für Besucherinnen und Besucher: Mit dem preiswerten Kombiticket lassen sich gleich drei kulturelle Highlights entdecken. Die hochkarätige Picasso Ausstellung ebenso, wie die neue Werkschau im Kunstforum Hundertwasser. Ergänzt wird das Angebot durch die stadtgeschichtliche Dauerausstellung im Cavazzen Museum. Sie führt auf spannende Weise durch die Geschichte Lindaus und der Bodenseeregion und verbindet historische Exponate mit modernen Vermittlungsformen. Das Kombiticket gilt während der gesamten Laufzeit der Sonderausstellungen und ermöglicht den Besuch aller drei Häuser auch an unterschiedlichen Tagen.

www.kultur.lindau.de

Kunst begeistert: Workshops und Führungen in Lindau

© Frederick Sams



Kunst kann schon die Jüngsten faszinieren. Mit kreativen Workshops und altersgerechten Führungen zeigen die Lindauer Museen, wie spannend Kunst und Geschichte für Kinder und Jugendliche sein können. Dabei stehen Entdecken, Mitmachen und eigenes Gestalten im Mittelpunkt.

Passend zur Sonderausstellung „Picasso.Handmade“ lernen Kinder und Jugendliche den Meister der Moderne kennen und gestalten anschließend unter fachkundiger Anleitung eigene Kunstwerke. Mit dem „Picasso Rätselspaß“ können Buben und Mädchen die Ausstellung spielerisch erkunden und sich anschließend an der Museumskasse ein kleines Geschenk abholen. Im Kunstforum Hundertwasser kann man zur Ausstellung „Hundertwasser – Die Kunst der Vielfalt“ verschiedene Drucktechniken ausprobieren und selbst kreativ werden. Ergänzt wird das Angebot durch spannende Rundgänge im Cavazzen. Dort kann man Führungen mit Handpuppen erleben, ein Cavazzen-Patent erwerben oder in geheimnisvollen Koffern stöbern.

Spiel und Spaß verspricht der diesjährige Lindauer Familientag am 19. September:

Von 10 bis 14 Uhr werden vor dem Alten Rathaus und vor dem Cavazzen Museum Spiele aufgebaut, das Museumsteam bietet kreative Mitmachaktionen an, auf dem Marktplatz sorgen eine Hüpfburg und Spielstationen für beste Unterhaltung.

www.kultur.lindau.de.

Reuse me

bis 13. September in der Galerie Fähre, Bad Saulgau

Kunst durch munteres Up- und Downcycling: Eine umfassende Einzelausstellung der Stuttgarter Künstlerin und Performerin Danielle Zimmermann. Es handelt sich um die erste museale Präsentation einer der spannendsten und herausforderndsten künstlerischen Positionen Süddeutschlands, die Alltagsmaterialien in einen provokanten, feministischen Kontext stellt.

Plastiktüten und Supermarkt-Kartonagen, dazwischen der berühmte Stinkefinger auf einer Kochschürze – wenn Danielle Zimmermann mit ihren Gemälden, Objekten und Collagen in der Galerie aufschlägt, wird es bunt, provokativ, pointiert und frech. Im klaren Bewusstsein für die notwendige Freiheit der Kunst setzt die Künstlerin seit mehr als zwanzig Jahren zum visuellen Überschlag an. Ohne Scheu befragt sie das glitzernde Erscheinungsbild unserer Welt. Ob Kunstgeschichte, Freizeitwelt oder Konsumwerbung – kaum ein Bereich ist vor ihren postmodernen Übergriffen geschützt, am wenigsten sie selbst. Vor dem Hintergrund aktueller Debatten über Bilder, Rollen und Umgänge mit der Frau in der Gesellschaft erfahren ihre Werke eine elektrisierende, feministische Kontextualisierung.

Zimmermann nutzt gezielt scheinbar wertlose Verpackungsmaterialien, um daraus hochkarätige Kunst zu machen: Tortenböden, Klopapier, Geschenkschleifen, Plastikmuscheln und Autoreklame treffen auf Ikonen der Zeit- und Kunstgeschichte.



Ausstellungsansicht, Ernst Barlach. Facetten der Liebe. © Edwin Scharff Museum Foto: Nik Schölzel



Sonderausstellung Ernst Barlach. Facetten der Liebe

bis 18. Oktober im Edwin Scharff Museum, Neu-Ulm



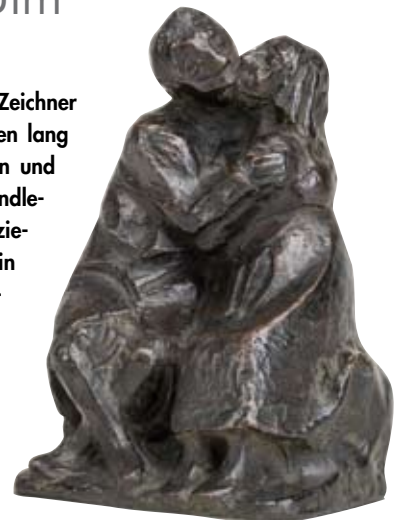
Marga Böhmer und Ernst Barlach in der Hoffmanns Klause, einem Ausflugsrestaurant am Güstrower Insee, Güstrow 1935
© Ernst Barlach Stiftung. Foto: Paul Schurek

Das Thema Liebe beschäftigte den Bildhauer, Zeichner und Autor Ernst Barlach (1870-1938) sein Leben lang intensiv – privat wie auch in seinen plastischen und grafischen Werken. Für ihn war die Liebe als grundlegende menschliche Emotion weit mehr als die Beziehung eines konventionellen Paares, wie das Edwin Scharff Museum in Neu-Ulm in einer neuen Sonderausstellung zeigt.

Die Ausstellung präsentiert Ernst Barlach als feinfühligem Beobachter menschlicher Gefühle. Seine Werke erzählen von Mutterliebe und bedingungsloser Nächstenliebe, von Sehnsucht und Versuchung. Die innige Zuneigung zweier Liebenden oder die lockenden Rufe der Sirenen erhalten ebenso Raum wie Darstellungen käuflicher Liebe. Auch die Trauer um eine geliebte Person wird in einigen seiner Werke sichtbar. Nicht zuletzt bekommt auch übermenschliche Liebe einen Platz, wenn es um die Frage der Liebe zwischen Gott und Mensch geht. Mit Skulpturen, Zeichnungen, Keramik und Druckgrafiken macht die Ausstellung deutlich, wie intensiv sich Barlach mit den emotionalen und gesellschaftlichen Seiten der Liebe beschäftigte. Ergänzt werden die Werke durch ausgewählte Liebesgedichte des vielseitigen Künstlers. Vereinzelt Gegenüberstellungen mit Werken von Edwin Scharff machen Gemeinsamkeiten und Unterschiede der beiden Künstler und Zeitgenossen sichtbar. Und auch Ernst Barlachs privates Liebesleben wird thematisiert, welches für die damalige Zeit recht ungewöhnlich war.



Ernst Barlach (1870-1938) Liebespaar, 1917/18, Lithografie, 27,4 x 39,7 cm
© Ernst Barlach Stiftung. Foto: Archiv Ernst Barlach Stiftung Güstrow



Ernst Barlach (1870-1938)
Kussgruppe III, 1921,
Bronze, 16,8 x 12,1 x 10 cm
© Ernst Barlach Stiftung
Foto: Alexander Klaus



Ernst Barlach (1870-1938) Die Kupplerin II, 1920
Gips, unter Schellack, 47 x 21,8 x 23 cm
© Ernst Barlach Stiftung. Foto: Alexander Klaus

www.edwinscharffmuseum.de

Große Sommerausstellung 2026

HERMANN HESSE – DER WEG ZUR MALEREI

Martin Hesse: Siesta im Bremgarten, 1951 © Martin Hesse Erben



Der Fruchtkasten in Ochsenhausen widmet Hermann Hesse zum dritten Mal eine Ausstellung – nach 2003 und 2016: Jede Präsentation setzte eigene Akzente, und auch diesmal eröffnet sich ein neuer Blick auf den weltberühmten Autor. Unter dem Titel „Der Weg zur Malerei“ kann der Fruchtkasten mit einem besonderen Highlight aufwarten: Sämtliche ausgestellten Werke werden zum ersten Mal einem breiten Publikum gezeigt und erlauben einen selten unmittelbaren Zugang zu Hesses bildkünstlerischem Schaffen.

Hermann Hesse ist uns bis heute vor allem als Schriftsteller und Literaturnobelpreisträger bekannt. Seine Romane haben Generationen geprägt. Weniger bekannt ist, dass Hermann Hesse eine weitere künstlerische Sprache für sich entdeckte: die Malerei. Ausgangspunkt ist Hesses Lebenskrise um 1916, in der er in der psychoanalytischen Therapie Unterstützung fand und in der Malerei eine neue Form des Ausdrucks entdeckte. Seine Naturverbundenheit, die sein literarisches Werk prägt, wird zur Grundlage eines eigenständigen bildkünstlerischen Schaffens, in dem innere Landschaften und äußere Natur zu farbigen Bildwelten verschmelzen.

Einen besonderen Akzent setzt der fotografische Teil der Ausstellung: Aufnahmen seines jüngsten Sohnes Martin Hesse und der befreundeten Schweizer Malerin und Porträtfotografin Gret Widmann zeigen Hermann Hesse in seinem privaten Umfeld – im Garten, im Atelier, in Momenten der Konzentration und Ruhe – und lassen den Menschen hinter dem berühmten Namen sichtbar werden. Ergänzt durch Landschaftsaufnahmen

aus dem Tessin entsteht ein atmosphärisches Bild jener Welt, in der seine Texte und seine Bilder entstanden sind.

Die Ausstellung vereint Malerei, Zeichnung, Märchenillustration und Fotografie zu einem konzentrierten, vielschichtigen Porträt – und lädt dazu ein, Hermann Hesse als Maler und Bildkünstler neu zu entdecken. Besucherinnen und Besucher können dem Autor auf ungewohnte Weise nahekommen und ihn nicht nur lesen, sondern in Farbe sehen.

Zur Ausstellung werden neben regelmäßigen öffentlichen Führungen und Sonderführungen für Gruppen wieder die beliebten Kinder- und Schülerateliers für Kindergärten und Schulklassen sowie altersgerechte Schülerführungen angeboten.

Weitere Informationen:

www.tourismus-ochsenhausen.de und Tel.: 07352 9220-37.

Hermann Hesse: Violette Vase mit Blumenstrauß, 1919 © Martin Hesse Erben



Hermann Hesse: Blick von Camuzzi-Terrasse auf Tessiner Landschaft mit Bäumen, 1931 © Martin Hesse Erben



im Fruchtkasten Ochsenhausen




STADT OCHSENHAUSEN

DER WEG ZUR MALEREI
HERMANN
HESSE

5. JULI – 4. OKT 2026

DI – SO 11 – 17 UHR
DO 11 – 19 UHR
WWW.TOURISMUS-OCHSENHAUSEN.DE


FRUCHTKASTEN
GALERIE
Kloster Ochsenhausen

Hermann Hesse

Hermann Hesse: Abendliches Dorf, 1923, Aquarell © Martin Hesse Erben

Foto: Christoph Bosch



Fischotter: Der König des Wassers kehrt zurück

bis 4. Oktober, Naturschutzzentrum Wurzacher Ried

Auf anschaulichen Tafeln erfahren Besucherinnen und Besucher, wie der seltene Fischotter nach rund 120.000 Jahren allmählich wieder unsere Flüsse und Auen besiedelt.

Die Ausstellung macht die Rückkehr des Fischotters erlebbar und zeigt, wie wichtig gesunde, fischreiche Gewässer und extensiv genutzte Teichlandschaften für ein intaktes Ökosystem sind. Dabei wird klar: Sowohl Otter als auch Mensch profitieren von einer intakten Natur. Besondere Schwerpunkte der Ausstellung sind die Lebensweise des Fischotters, seine Spuren in der Natur und die Bedeutung des Artenschutzes. Gleichzeitig macht die Ausstellung deutlich, welche Verantwortung wir Menschen gegenüber unseren Flusslandschaften tragen. Besucherinnen und Besucher sind eingeladen, den Fischotter willkommen zu heißen und sich auf seine Spuren zu begeben. Täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Eintritt frei. www.wurzacher-ried.de, www.moorextrem.de

Promising Land Unseen

30. Juli bis 19. September in Weingarten

Im Rahmen der Ausstellungsreihe KUNST im pavillon präsentiert PROMISING LAND UNSEEN Arbeiten von Studierenden der Klasse von Anselm Reyle an der Hochschule für bildende Künste Hamburg (HFBK).

In einer dichten Petersburger Hängung wird der Pavillon selbst zum begehbaren Gemälde: Werke der Studierenden und von Anselm Reyle treten in einen offenen Dialog. Der Ausstellungstitel verweist auf ein vielversprechendes Terrain und versammelt Positionen einer jungen Generation, die mit neuen Bildsprachen, Materialien und Ausdrucksformen experimentiert.

Anselm Reyle ist seit 2009 Professor für Malerei an der HFBK Hamburg. Der 1970 in Tübingen geborene Künstler lebt und arbeitet in Berlin; seine Werke sind international in Museen sowie öffentlichen und privaten Sammlungen vertreten. Mit Arbeiten von: Anselm Reyle, Don Felix Chauvin, Elena Bulcheva, Fern Liberty Kallenbach Campell, Jakob Scheidt, Jigoo Hong, Juno Rothaug, Kai Lietzke, Nick Wachs, Sofia Hintermann und Zixu Wang.

Text: Sabine Sprinz, künstlerische Leitung KUNST im pavillon.



Foto: Martin Wöller

Laupheim im Herzen.
Das Fotoarchiv von Theo Miller

23. April bis
25. Oktober 2026

Museum zur Geschichte von Christen und Juden
Claus-Graf-Stauffenberg-Straße 15
88471 Laupheim

Schloss Großlaupheim
Museum zur Geschichte von Christen und Juden

Stadt Laupheim
Große Kreisstadt

Werner Specht - Maler Zeichner

Besuch im Atelier in Lindenberg



Der bekannte Künstler aus dem Westallgäu ist in seinem privaten Atelier besuchbar. Seine Ausstellungen und Konzerte sind weit über die Grenzen der Region hinaus bekannt.

Seine Preise: Sieben Schwaben Preis, Kleinkunstpreis, Kulturpreis der Stadt Lindenberg, Poetentaler der Stadt München, Verdienstmedaille des Landkreises, Songpoetenpreis Kloster Banz, Allgäuer Ehrentaler, großer Kunstpreis der Rupert Gabler Stiftung. Wenn Sie Werner Specht in seinem Atelier besuchen möchten vereinbaren Sie per E-Mail oder telefonisch einen Termin.

Tel. 08381 2955, werner@werner-specht.de



Benjamin Seyfang. Zeitreisen

bis 6. September
in der Galerie Ehingen



Wenn wir an Zeitreisen denken, denken wir an Maschinen, Portale oder den Blick in Zukunft und Vergangenheit. Doch echte Zeitreisen finden oft ganz anders statt... leise, verborgen und mitten unter uns.

Benjamin Seyfang nimmt den Betrachter mit seinen Fotografien auf eine besondere Reise durch die Zeit. Seine Bilder führen in verlassene Gebäude, vergessene Räume und verschlossene Orte, in denen die Uhren stillzustehen scheinen. Hinter rostigen Türen, bröckelnden Mauern und staubigen

Fenstern öffnen sich Welten, in denen Vergangenheit noch spürbar ist. Jeder dieser Orte ist wie ein Portal: Wer ihn betritt, verlässt für einen Moment die Gegenwart. Zurückgelassene Gegenstände, verblasste Farben, eingestürzte Decken und Spuren früheren Lebens erzählen Geschichten von Menschen, Arbeit, Hoffnung und Abschied. Die Zeit hat diese Räume verändert; doch nicht ausgelöscht. Benjamin Seyfang, geboren 1988 in Esslingen am Neckar, entdeckte früh seine Faszination für Orte im Wandel. Über sein früheres Hobby Graffiti kam er erstmals in verlassene Gebäude. Was zunächst Kulisse war, wurde bald Leidenschaft: Er erkannte die Schönheit des Zerfalls, die Poesie des Vergänglichen und die Geschichten, die in diesen Mauern verborgen liegen. Seine Arbeiten zeigen mehr als Ruinen. Sie zeigen Zeitkapseln. Orte zwischen gestern und morgen. Räume, in denen lebendige Vergangenheit, vergängliche Gegenwart und ungewisse Zukunft aufeinandertreffen. Die Ausstellung ZEITREISEN lädt dazu ein, durch diese Portale zu treten, eigene Geschichten zu entdecken und für einen Moment in eine andere Welt einzutauchen.

Naturkundliche Führungen, Exkursionen, Ausstellungen, Vorträge, Fachseminare und vieles mehr:
www.wurzacher-ried.de/veranstaltungskalender

MOOR EXTREM
Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
www.wurzacher-ried.de

MOOR EXTREM
täglich geöffnet ab 10 Uhr

SAXA
EINBILDUNG
Intelligente Kunst.
Ohne Künstliche Intelligenz.

**1. Mai bis
20. September 2026**
Kreissgalerie Schloss Meßkirch
Öffnungszeiten:
Freitag bis Sonntag sowie an Feiertagen,
jeweils 14:00 bis 17:00 Uhr. In den Sommer-
ferien zusätzlich Montag und Mittwoch.

www.landkreis-sigmaringen.de

Sparkasse.
Gut für Kunst und Kultur.

Landesbank
Kreissparkasse

Sparkasse
Pfullendorf-Meißkirch

Kreissgalerie
Schloss Meßkirch



Landkreis
Sigmaringen



Die Einsteins · Museum einer Ulmer Familie

Albert Einstein, der weltberühmte Physiker, war gebürtiger Ulmer! 1879 wurde er in der elterlichen Wohnung geboren, ein damals modernes, gutbürgerliches Haus ganz in der Nähe des Hauptbahnhofs. Das Haus gibt es heute nicht mehr, es wurde Ende des Zweiten Weltkriegs zerstört.

Einsteins Zeit als Ulmer währte nicht lang. Im Sommer 1880 zogen seine Eltern mit ihrem 15 Monate alten Sohn nach München. Doch die Verbindung nach Ulm blieb über die große Verwandtschaft, die weiterhin in der Donaustadt wohnte,

bestehen. Einstein emigrierte 1933 nach der Machtübernahme durch die Nationalsozialisten nach Princeton. Von dort konnte er Verwandten und Freunden bei ihrer Flucht aus Nazi-Deutschland helfen. Von der Geschichte dieser Ulmer Familie um den berühmten Nobelpreisträger herum erzählt das junge, kompakte, multimediale Museum am Ulmer Weinhof. Tipp: Am 6. September wird der Europäische Tag der jüdischen Kultur gefeiert. Aus diesem Anlass kann das Museum bei freiem Eintritt erkundet werden.

www.einsteins.museum

Laupheim im Herzen. Das Fotoarchiv von Theo Miller

noch bis 25. Oktober im Museum Laupheim

Der 1926 in Laupheim geborene Theo Miller fotografierte sein Leben lang leidenschaftlich. Immer im Fokus, immer im Herzen: seine Heimatstadt. Über Jahrzehnte legte er ein einzigartiges Fotoarchiv zur jüngeren Geschichte Laupheims an, auch durch Sammeln oder Abfotografieren anderer Bilder.

Dieses Jahr wäre Theo Miller 100 geworden, ein schöner Anlass, ihm und seinen Fotos eine Sonderausstellung zu widmen. Die ausgewählten Fotos zeigen Laupheims Stadtentwicklung, seine Persönlichkeiten, Geschäfte, Wirtschaften und allerhand Kuriositäten. Wenngleich Theo Miller schon zur Kommunion seinen ersten Fotoapparat erhielt, nahm sein Fotoarchiv erst in den 1970ern richtig Fahrt auf. Nach Rückkehr aus der russischen Kriegsgefangenschaft hatte er zunächst bei der Firma Fischbach & Miller angefangen und eine Familie mit seiner Frau Helga gegründet. Ab Mitte der 1970er präsentierte er seine gewachsene Bildersammlung in Vorträgen, Büchern und beim Heimatfest. 2010 verlieh ihm die Stadt Laupheim ihre Bürgermedaille. Nach Theo Millers Tod 2018 stiftete die Familie das Fotoarchiv dem Laupheimer Museum

Öffentliche Führungen am 2.8., 30.8. und 13.9. Außerdem findet eine Spezialführung statt: Am 11.8. gibt es eine Führung mit Stadtarchivar Gerd Winkler, welcher auf die Laupheimer Wirtschaften eingehen wird. Alle Führungen starten um 14 Uhr.

www.laupheim.de



Liegt das Gute doch so nah

bis 6. September in der Galerie Badstube, Wangen

Kunst aus Vorarlberg: Werke von 18 Künstlerinnen und Künstlern aus unserem Nachbarland umfasst die groß angelegte Schau unter dem Motto „Liegt das Gute doch so nah“. „Damit wollen wir einen Weg zur aktuellen zeitgenössischen Kunstszene in Vorarlberg weisen und die Vielfalt und Lebendigkeit der künstlerischen Aussagen zeigen“, sagt der Kunsthistoriker Herbert Aselmann. Er kuratiert die Ausstellung zusammen mit dem Dornbirner Galeristen Erhard Witzel.

Der Schwerpunkt liegt auf der Kunstentwicklung ab der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Künstler aus drei Generationen mit Positionen aus Bildender Kunst und filmischen Produktionen sind vertreten. Im Zentrum steht die Entwicklung der Kunst des 21. Jahrhunderts mit einer breit gefächerten Auswahl. Neben Werken von Künstlerinnen und Künstlern, die derzeit den Ton angeben wie Ilse Aberer, Maria Anwander, Linus Barta, FLATZ, Lorenz Helfer, Michaela Kessler, Miriam Prantl, Sarah Schlatter, Klara Vith oder Uta Belina Waeger, werden auch Werke bereits verstorbener Künstler wie solche von Edmund Kalb, Walter Khüny oder Rudolf Wacker gezeigt. Sie haben wichtige Impulse für die zeitgenössische Kunst in Vorarlberg gesetzt. Die Werkschau repräsentiert ein breites Spektrum in vielfacher Hinsicht: Papierarbeiten, Skulpturen, Lichtobjekte, Gemälde, konzeptionelle Arbeiten, filmische Werke, Objekte. Geöffnet: Dienstags bis freitags, sonntags und feiertags von 14 bis 17 Uhr, samstags von 11 bis 17 Uhr. www.wangen.de

Bild: Maria Anwander



Die Einsteins

**Die Einsteins –
Museum einer Ulmer Familie**

Im »Engländer«
Weinhof 19 – 89073 Ulm
www.einsteins.museum

Di., Mi., Fr. → **11–17 Uhr**
Do. → **11–19 Uhr**
Sa., So., Fei. → **11–18 Uhr**

Die Einsteins
Museum einer Ulmer Familie

Stadt Ulm

ulm

Baden-
Württemberg
Stiftung

**Benjamin
Seyfang**

ZEITREISEN

28.06. – 06.09.2026

Mi., Sa. und So.:
14:00 – 17:00 Uhr
Tränkberg 9
89584 Echingen

STÄDTISCHE
**GALERIE
EHINGEN**

MODERNE KUNST
& SAMMLUNG DORIS NOTH

Der Kunst-Sommer in Kempten

75. Kunstausstellung im Rahmen der Allgäuer Festwoche



Die traditionsreiche Kunstausstellung findet von 8. August bis 9. Oktober 2026 im großen Ausstellungssaal des Kemptener Marstalls statt. Gemeinsam mit der Allgäuer Festwoche feiert die Kunstausstellung heuer 75. Jubiläum und präsentiert in diesem Jahr im Marstall in Kempten die große Schau der regionalen Kunstszene. Seien Sie gespannt und lassen Sie sich von den Gemälden und Grafiken, Plastiken und Skulpturen, Fotografien und installativen Arbeiten der Allgäuer Kuntschaffenden inspirieren.

Publikumspreis 2026 – Wählen Sie Ihr Lieblingswerk!

Alle Ausstellungsbesucher*innen sind dazu eingeladen, unter den ausgestellten Werken ihrem Favoriten eine Stimme zu geben. Die Künstlerin oder der Künstler mit den meisten Nennungen erhält zum Ende der Ausstellung den Publikumspreis.

Eine Stunde Zeit für die Kunst! – Öffentliche Führungen

an den Sonntagen 9. August, 16. August, 30. August, 13. und 27. September, 4. Oktober, jeweils um 13 Uhr – ohne Anmeldung und kostenfrei.

Gespräche mit den Kunstpreisträgern

- Kunst-Gespräch mit der Preisträgerin des Thomas-Dachser-Gedenkpreises Nina Schmidbauer am Freitag, 11. September um 17 Uhr
- Kunstgespräch mit der Kunstpreisträgerin der Stadt Kempten (Allgäu) Ekaterina Dronova am Freitag, 18. September um 17 Uhr
- Kunstgespräch mit dem Stipendiaten der Sparkasse Allgäu 2026 Brynjar Sigurdarson am Freitag, 25. September um 17 Uhr

Ohne Anmeldung und kostenfrei.

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag, jeweils 10 bis 18 Uhr. während der Festwoche auch Montag, 10. August, von 10 bis 18 Uhr. Besuchen Sie auch die Sonderschau „75 Jahre – 8 Werke“ mit ausgewählten Werken aus 75 Jahren Kunstpreis Kempten! Der Eintritt in die Ausstellung ist frei.

Alle Informationen unter www.marstall-kempten.de



Blick in die 74. Kunstausstellung im Rahmen der Allgäuer Festwoche 2025 im Hofgartensaal der Kemptener Residenz; Foto: Markus Lanz

KunstNacht Kempten 2026 – Die Stadt als Garten

Am Samstag, den 26. September findet die 8. KunstNacht Kempten unter dem Motto „Die Stadt als Garten“ statt. Von 19 bis 24 Uhr erblüht die Innenstadt in ihrem schönsten magentafarbenen Licht.

Über 80 Künstler*innen erschaffen einen bunten Garten aus Kunst, Performance und Installation. Für Verpflegung ist gesorgt und das KunstNacht Bähnle und der Ringbus verbinden die KunstNacht Orte miteinander. Auch dieses Jahr lädt das JungeKunst Fest Kinder und Jugendliche dazu ein, von 12 bis 17 Uhr in der Markthalle Kempten kreativ zu werden. Die Kunstschule Kempten gestaltet in Kooperation das kostenfreie Mitmachprogramm – alles rund um „Die Stadt als Garten“!

Der Vorverkauf startet am 1. August.

Early Bird Ticket: 5 Euro / 4 Euro (ermäßigt)

VVK: 8 Euro / 4 Euro (ermäßigt)

Abendkasse: 10 Euro / 5 Euro (ermäßigt)

Die KunstNacht Kempten ist eine Kooperation des Kulturamtes der Stadt mit regionalen und überregionalen Kunschtchaffenden und Kulturakteuren, die im zweijährigen Rhythmus stattfindet.

Alle Informationen unter www.kunstnacht-kempten.de



Die KunstNacht Kempten 2024, Foto: Felix Grünschoß





10 Jahre Galerie Oberstdorf

19. September bis 4. Oktober: 4 Künstler stellen aus



© Doc Davids

Ein Ort für Kunst, Freundschaft und Visionen - Es gibt Orte, die mehr sind als bloße Ausstellungsräume:

Die Galerie Oberstdorf, direkt an der Nebelhornbahn gelegen, ist genau so ein Ort. Seit nunmehr zehn Jahren wird hier nicht nur Kunst gezeigt – sondern Künstler sichtbar gemacht, in echter Begegnung, auf Augenhöhe. Seit zehn Jahren ist die Galerie Oberstdorf ein lebendiger Ort für zeitgenössische Kunst, kreative Begegnungen und mutige Positionen. Was als kleine Idee begann, hat sich dank der Vision von Magdalena Nothaft längst zu einer bedeutenden Größe in der regionalen und überregionalen Kunstszene entwickelt. Die bildende Künstlerin hat mit der Galerie einen untypischen und besonderen Raum geschaffen. Regelmäßig zeigt Sie auch ihre eigenen Gemälde und Skulpturen in der Galerie. Ein inzwischen fester Bestandteil der Galerie-Geschichte ist auch Lucie Albrecht, Meisterschülerin von Prof. Jürgen Knabe steht sie für einen experimentellen Expressionismus, in dem Farben, Materialien und Techniken ineinanderfließen. Sie zeigt ausserdem Modeunikate aus recycelten Materialien, kunstvoll verarbeitet. Ihre Werke sind nicht selten interdisziplinär.

Ein weiterer Höhepunkt der Galeriegeschichte ist Gregor Doc Davids, international gefragter Glaskünstler, der mit seinen handgefertigten Objekten aus Glas und Stein poetische Traumlandschaften schafft.

Jürgen Welker, machte im Jahr 2016 den Auftakt. Der renommierte Künstler Jürgen Welker (Tegernsee) der in Karlsruhe freie Malerei und Zeichnung studiert hat, ist seit Beginn Wegbegleiter der Galerie mit seiner Erfahrung, seinem Blick und seiner Kunst.

Öffnungszeiten: 13 bis 17 Uhr.

Jubiläumswochenende 19. und 20. September mit Kunst, Musik, Mode und Überraschungen:

Die Galerie feiert ihr zehnjähriges Bestehen mit einem bunten Eröffnungsprogramm an den ersten beiden Ausstellungstagen: Die Honky Tonk Heroes aus Mülheim an der Ruhr spielen Americana & Countryklassiker, Irisch Folk - begleitet von Gregor Doc Davids am Piano. Die zweite Band Oberlandsession bringt Blues und Irisch Folk in die Allgäuer Berge. (Samstag ab 15 Uhr und Sonntag ab 11 Uhr)

www.galerie-oberstdorf.de, www.sunshine-art.de, www.docdavids.de

[juergenwelker](https://www.instagram.com/juergenwelker), [luciealbrecht889](https://www.instagram.com/luciealbrecht889)



© Jürgen Welker



© Magdalena Nothaft



© Lucie Albrecht

Kultur Wangen

Theater, Altstadtkonzerte und Joy Kleinkunst



Do. 1. Oktober, 19 Uhr:

Theatersaisoneneröffnungsabend

Jazz Point Beutelsau, Eintritt frei

Fr. 2. Oktober, 18 Uhr:

Altstadtkonzert mit Spark

– die klassische Band „Bohemian Spirit“

Stadthalle

Sa. 17. Oktober, 20 Uhr:

**Theater: „Nachtland“ Württembergische
Landesbühne Esslingen**

Stadthalle

Fr. 23. Oktober, 20 Uhr:

**Joy Kleinkunst: Daniel Helfrich „Ich hab
mir gerade noch gefehlt“ Klavierkabarett**

Häge-Schmiede

Sa. 31. Oktober, 18 Uhr:

**Altstadtkonzert mit amarcord
„Rivers“ Vokalensemble**

Stadthalle

Sa. 7. November, 20 Uhr:

Joy Kleinkunst: Huebnotix

„A Tribute to Rock History“ Konzert

Häge-Schmiede

Fr. 13. November, 20 Uhr:

**Joy Kleinkunst: Lucy van Kuhl & die
Es-Chord-Band „Geschickt verpackt“
Kabarett mit Klavier, Cello & Schlagzeug**

Häge-Schmiede

Fr. 20. November, 20 Uhr:

Theater „Elisabeth“ Landestheater Tübingen

Häge-Schmiede

Mo. 23. und Di. 24. November, jeweils 20 Uhr:

**Joy Kleinkunst: Django Asül „Rückspiegel“
Ein satirischer Jahresrückblick**

Häge-Schmiede

Sa. 28. November, 20 Uhr:

**Altstadtkonzert: Heimspiel mit Hendrik Späth
und der Schlagzeugklasse der Hochschule
für Musik Trossingen „Percussion Pur“**

Stadthalle

Sa. 5. Dezember, 20 Uhr:

Joy Kleinkunst: Jess Jochimsen

„Vier Kerzen für ein Halleluja“ Kabarett

Häge-Schmiede

Sa. 12. Dezember, 16 Uhr:

**Weihnachtstheater: „Nils Holgersson“
Landestheater Tübingen**

Festsaal Waldorfschule

Di. 29. und Mi. 30. Dezember, jeweils 20 Uhr:

Joy Kleinkunst: Uli Boettcher

„Ü60 – das Leben rächt sich“ Comedy

Häge-Schmiede

Karten im Vorverkauf:

Gästeamt Wangen, Bindstraße 10, Telefon 07522 74211,
bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen
und online über www.reservix.de.

Abendkasse und Bar ab einer Stunde vor Veranstaltungsbeginn.

Foto: Lucy van Kuhl & die Es-Chord-Band © Radlwimmer

Ausstellungen

Achberg

Schloss Achberg

Karl Hofer - Zwischen Schönheit und Wahrheit, bis 18. Oktober

Amtzell

Altes Schloss

Hauchzeit + Steinhart, Jeanette Dubielzig & Herbert Rauer, 28. August bis 13. September

Bad Buchau

Federseemuseum

Zeitenwandel. Als Europa wurde ..., bis 1. November

Bad Saulgau

Städt. Galerie Fähre

Danielle Zimmermann: Reuse me. Kunst durch up-cycling, bis 13. September

Bad Schussenried

Kloster Schussenried

Landesausstellung Kunsthandwerk, 26. Sept. bis 22. November

Bad Waldsee

Kornhaus

Stadtgeschichtliche Ausstellung anlässlich des Jubiläumsjahres der Kreisstadt Bad Waldsee, bis 27. September

Kleine Galerie

Jochen Warth - Stahl-skulpturen, bis 30. August

Bregenz

vorarlberg museum

Franz Plunder: Der atlantische Traum – Bootsbauer, Bildhauer, Abenteurer, bis 6. Januar 2027
Zeitfenster. Ein Blick in die Geschichte Vorarlbergs in drei Teilen - Teil 2: Gedankenwelten, bis 20. September
Baustelle Erinnerung I „Hitler entsorgen“ - Arbeiten am belasteten Erbe, bis 29. August 2027
Festspielstimmen im Panoramaraum - Hörinstallation zum Jubiläum 80 Jahre Bregenzer Festspiele“, bis 23. August

Kunsthau

Cyprien Gaillard - KUB .02, bis 4. Oktober

Galerie K12

Marxx Bosch und Tuncay Boztepe: Malerei, Mischtechniken, Multiples, bis 28. August

Biberach

Museum

Der unbekannte Meister, bis 18. Oktober
Komödienhaus
Gabriele Janker-Dilger - SWING, 1. bis 30. August

Dornbirn

inatura

Erlebnis Naturschau

Verstehen Sie Strom?, bis 30. Mai 2027

Halle5, CampusVäre

GEN Z meets GEN Alpha -, 14. bis 28. September

Ehingen

Städtische Galerie

Benjamin Seyfang - Zeitreisen, bis 6. September

Ellwangen

Alamannenmuseum

Leidenschaft und Forschung – Die archäologische Sammlung Hohenzollern, bis 10. Januar 2027

Friedrichshafen

Zeppelin Museum

Gefühlte Wahrheiten. Zeppeline und Nationalsozialismus, bis 4. April 2027

Schulmuseum

Geliebte Gabi. Ein Mädchen aus dem Allgäu - ermordet in Auschwitz, 22. September bis Frühjahr 2027

Gaienhofen

Hesse Museum

Angela Becker-Fuhr: Refugium - Exil, Malerei auf Papier, bis 1. November

Hohenems

Jüdisches Museum

Die Morgenländer. Jüdische Forscher und Abenteurer auf der Suche nach dem Eigenen im Fremden, bis 4. Oktober

Irsee

Schwäbisches

Bildungszentrum

Erich Paulicke - Über Leben, bis 28. Februar 2027

Isny

Schloss Isny

Keine Insel Zusammenarbeit mit dem Stadtmuseum anlässlich des 80-j. Jubiläums des Stephanuswerk, bis 17. Mai 2027

KiBlegg

Neues Schloss

Ein Blumenjahr - Dorothea Schrade und Anne Carnein, bis 27. September

Kempten

Galerie Kunstreich

Irene Guha: Ikonen - Bilder in Gold, bis 21. Dezember

Archäologischer

Park Cambodunum

Tempelbezirk, Kleine Thermen und Forum, bis 15. November

Kempten-Museum - im Zumsteinhaus

„Untold – Queere Geschichten aus dem Allgäu“, bis 31. Januar 2027

Parkplatz vor der Allgäu-halle / Halle II

#StolenMemory der Arolsen Archives, bis 2. August

bigBOX Allgäu

Körperwelten & Der Zyklus des Lebens, bis 11. Oktober

Galerie Kunstreich

Horst Weber, Richard Gécz, Christian Greifendorf: Leben in einer nicht idealen Welt, bis 23. August

Kemptener Marstall

5. Kunstausstellung im Rahmen der Allgäuer Festwoche, 8. August bis 9. Oktober

Konstanz

Rosgartenmuseum

Die Mosbruggers. Eine Künstlerfamilie am Bodensee, bis 10. Januar 2027

Kressbronn

Kunstmuseum Lände

Geträumte Wirklichkeiten, bis 23. August
Thomas Putze: laufen lernen, 18. September bis 18. Oktober

Langenargen

Museum Langenargen

Magdalena Maatkare, bis 1. November

Leutkirch

Galerie Gotisches Haus

und Museum im Bock „Frei wollen wir sein“ - Moderne Kunst und das Jahr 1525, bis 5. Oktober
Städtische Galerie im Gotischen Haus
Zeitvergehen - as time goes by, bis 27. September

Laupheim

Museum zur Geschichte von Christen & Juden

Laupheim im Herzen. Das Fotoarchiv von Theo Miller, bis 25. Oktober

Lindau

Eil.Gut.Halle

Die Kunst der Vielfalt - Hunderwasser, bis 10. Januar 2027

Cavazzen Museum

Picasso Handmade, bis 1. November

Lindau Insel

Evang. Kirche

Johannes Ludescher: Steine Schweben in St. Stephan, bis 4. September

Galerie im Innenhof

„Wenn die Blätter fallen...“ - Irmgard Moosmann, 21. bis 28. September

Lindenberg

Deutsches Hutmuseum, Kulturfabrik

„WEIL ER DA IST. Berge in der zeitgenössischen Kunst“, bis 27. September

Lustenau

Stickerie – Museum

Martin Leuthold: „Inspirati-on“, bis 31. Dezember

Marktoberdorf

Künstlerhaus

HausBesuch - über Echos im Raum und andere Formen der Begegnung, bis 30. August

Meersburg

Galerie Bodenseekreis im Roten Haus

„1 + 1 = 2 oder 3. Neues und Famoses aus der Sammlung Bodenseekreis“, bis 1. November

Memmingen

Mewo Kunsthalle

Jochen Mühlenbrink: Doch., bis 1. November

Meßkirch

Kreisgalerie Schloss

Saxa Einbildung - Intelligente Kunst. Ohne Künstliche Intelligenz., bis 20. September

Neu-Ulm

Kunstmuseum

WAS DU ALLES KANNST – Eine Forschungsreise in die Welt der Tätigkeiten, bis 13. September

Edwin Scharff Museum

Ernst Barlach. Facetten der Liebe, bis 18. Oktober
Capponiere 4
Rot - ein roter Teppich für die Kunst, bis 14. August

Oberstdorf

Galerie Oberstdorf

Sommer_Sonnen_Tage - Zuckerschnecke.at alias Andrea Kainz, 1. bis 16. August
GEN Z meets GEN Alpha, 22. August bis 6. September
10 Jahre Galerie Oberstdorf - Wo Kunst & Mensch sich begegnen, 19. Sept. bis 3. Oktober

Ochsenhausen

Fruchtkasten

Galerie Kloster

Der Weg zur Malerei - Hermann Hesse, bis 4. Oktober

Pfullendorf

Stadtwerke

Ute Manuela Dreher: KunstKraft-Werk, bis 30. Oktober

Radolfzell

KFZ - Kunst für Zukunft

R. I LOVE YOU! - Über das Recht auf Stadt, bis 8. Aug.

Ravensburg

Kunstmuseum

Janet Cardiff - The forty part motet, 8. August bis 15. November
Zeitfragen - Sammlung trifft Gegenwart, 8. August bis 15. November
Zeitfragen für Kids - Sammlung Selinka aus Kinderaugen, 8. August bis 15. November
Kreissparkasse
Sergej Derbin - Last Touch, bis 28. August
Angelika Frommherz - Im Farbgarten, bis 28. August

Salem

Orangerie

Hofgarten im Schloss

Mönche Mission Abenteuer - Familienausstellung Archäologie & Playmobil, bis 1. November

Sonthofen

AlpenStadtMuseum

Butter, Vieh, Vernichtung - Nationalsozialismus und Landwirtschaft im Allgäu, bis 1. November

Tettmang

Kavaliersgebäude

Folgen, bis 29. August
wortTKunst Künstlerin Silke Sautter-Walker, 12. Sept. bis 11. Oktober

Überlingen

Städtisches Museum

Das Überlinger Münster. Vom Mittelalter bis heute, bis 12. Dezember
Städtische Galerie Fauler Pelz
Universum Mensch, bis 4. Oktober

Wangen

Städtische Galerie

Kunst aus Vorarlberg, bis 6. September

Wasserburg

Außenbereich der Gemeinde

Skulpturenausstellung, bis 31. Oktober 2027
Kuba Kunstbahnhof
natura fragilis - Dr. Ulrike Hüppeler und Elisabeth Hölz, bis 2. August
Ungefiltert & pur, 7. August bis 13. September
Abschlussausstellung: (K)ein Raum für Kunst, 18. September bis 31. Oktober

Weingarten

Pavillon am Schlössle

Die Klasse Anselm Reyle, Promising Land Unseen, bis 19. September
herman de vries, from nature in Kooperation mit FS.Art, Bodensee, 26. Sept. bis 22. November

Wolfegg

Bauernhaus-Museum

1525 - Bauernkrieg in Oberschwaben, bis 11. November
Zwischen Kisten und Kostbarkeiten, bis 11. November
Dein Quadratmeter Bauernkrieg, bis 11. November

Die tollsten Events im August

01 Sa

Theater

Baienfurt: Hoftheater:
Robin Hood - Helden in Stützstrümpfen, 20:15 Uhr
Kempten: Burghalde
Open Air: Die Bremer Stadtmusikanten - Neu vertont, 17 Uhr
Lustenau: Am alten Rhein:
Szene OpenAir
Ravensburg: Theater:
Surfen durch die Wechseljahre 2.0 - OPEN AIR, 20 Uhr
Wangen: Zunftwinkel:
Die Bremer Stadtmusikanten - Freilichttheater, 14 Uhr
Venedig im Schnee - Freilichttheater, 19:30 Uhr

Ballett

Stadttheater Lindau:
Lindauer Marionettenoper:
Schwanensee, 16 Uhr

World Music

Lindau: Therapie Tempel
- Studio Salsafusion:
Cuban Summer Weekend, 13 Uhr

Andere Musik

Friedrichshafen:
Graf-Zepelin-Haus:
Chris de Burgh, 19 Uhr
Großes Zelt, Kulturrufer:
kaPELLE PETRA, 19 Uhr
Füssen: Neuschwanstein:
Münchner Symphoniker / Christine Allado, Laura Dawkes und Trevor Don Nicholas
Isny: Neuschwanstein:
Disney at Neuschwanstein - Konzert, 20:30 Uhr
Leutkirch: Pfarrkirche
Sankt Martin: Orgelmatinee IV zur Marktzeit, 11:15 Uhr
Pfullendorf-Althausen:
Räuberbahn: Ökumenischer Gottesdienst im Zug, 11 Uhr

Festival

Friedrichshafen:
Uferpromenade: Kulturrufer
Fronreute: Geratsreute 7:
Einhaldefestival
Füssen: Altstadt: Streetfestival
Isny: Theaterfestival:
All Well / 1 Kleinkunst Großfamilie
Rottweil: Wasserturm: Italienischer Abend - Palermo Pop Pistols

Film

Lindau: Therme Lindau, Strandbad Eichwald:
Open Air Kino:
Minions & Monster, 21:30 Uhr

Vortrag

Blaubeuren: Sommerbühne am Blautopf: Höhlenforscher - Die unsichtbare Schönheit der Schwäbischen Alb, 20 Uhr

Markt und Messe

Biberach: Treffpunkt:
Tourist-Info: MarktMomente - schwätza, schmecka, stauna, 10 Uhr
Isny: Kurpark:
37. Isnyer Töpfermarkt, 10 Uhr
Leutkirch: Marktstraße Nord:
Bauernmarkt, 9 Uhr

Pfullendorf: Stadtgarten:

Scheidegg: Ortsmitte:
Glutenfrei-Markt mit Infotag

Kids

Lindau: Therme Lindau, Strandbad Eichwald:
Schools Out Day, 09 Uhr

Party

Bad Waldsee: Innenstadt:
Altstadt- und Seenachtfest, 17 Uhr
Baindt: Dorfplatz:
Weinfest, 19 Uhr
Biberach: Kesselplatz (Schränne) und Schadenhof:
Sommersound - Kultur in der Innenstadt mit Kolibris und Friends Connection, 11 Uhr
Konstanz:
Sankt-Stephans-Platz: Weinfest
Langenargen:
Uferpromenade: Uferfest
Ostrach: Dietrich-Bonhöffer-Strasse: Eichbühlfest, 15 Uhr
Stockach: Stadtgarten:
Stadtgartenfest
Lindau: Kleinschwabing:
Kleinschwabing-Strassenfest, 14 Uhr
Schacht: Schachtnacht, 21 Uhr

Sonstige

Bregenz:
Bregenzer Festspiele:
Festspielhaus Seefoyer:
Ö1-Klassik-Treffpunkt, 10 Uhr
Seebühne:
Singalong am See, 16 Uhr

Festspielhaus Seestudio: Von Britannien nach Böhmen, 19 Uhr
Werkstattbühne: Passion of the Common Man, 20 Uhr
Seebühne: La traviata, 21 Uhr
Immenstadt: Bühn am Alpsee:
Urlaubswochen im Städtle - Genuss, Natur, Erlebnisse
Isny: Treffpunkt:
SchlossNeutrauburg:
Genusswanderung - Isny für Feinschmecker & Moorentdecker, 9 Uhr
Legau: Rapunzel Welt:
Workshop QiGong & Meditation - Bewegung, Achtsamkeit und innere Balance mit Uwe Reichenbach, 9 Uhr
Lindau: Insel:
Lange Kultur- und Einkaufsnacht

Führungen

Achberg: Schloss Achberg:
Schlossführung, 14:30 Uhr
Friedrichshafen: Treffpunkt:
Tourist-Information: Führung durch die Zeppelinstadt, 10 Uhr
Konstanz: Treffpunkt:
Tourist-Information: Eidgenössische Spuren in Konstanz, 13 Uhr
Treffpunkt: Am Eingang zum Münster / Hauptportal:
Geheimnisse der Niederburg, 16:30 Uhr
Leutkirch: Treffpunkt:
Touristinfo Altstadt (Gotisches Haus): Leutkircher Probiererle-Tour, 14:30 Uhr
Lindau: Cavazzen Museum:
Kuratorenführung mit Sophie Sümmernann, 11:15 Uhr
Ravensburg:
Tourist Info: Ravensburger Stadtgeschichte, 11 Uhr
Vor der Liebfrauenkirche:
Stadt-Schau-Spiel Die Türmerin, 15 Uhr

02 S

Theater

Baienfurt: Hoftheater:
Robin Hood - Helden in Stützstrümpfen, 19:15 Uhr
Kempten: Burghalde
Open Air: Die Bremer Stadtmusikanten - Neu vertont, 17 Uhr

Ravensburg: Theater:
Alte Liebe - Open Air, 20 Uhr
Wangen: Zunftwinkel:
Die Bremer Stadtmusikanten - Freilichttheater, 11 Uhr

Oper & Operette

Stadttheater Lindau:
Lindauer Marionettenoper: Die Einführung aus dem Serail, 16 Uhr
Show

Dingelsdorf (Konstanz):
Campingplatz Klausenhorn:
Clown Show, 17 Uhr

Kabarett

Friedrichshafen:
Großes Zelt, Kulturrufer:
laut & lyrisch Poetry-Slam mit Marvin Suckut, 20 Uhr

Jazz

Leipheim: Zehntstadel: Butterbrezel-Jazz im Schlosshof, 11 Uhr

Rock

Blaubeuren:
Sommerbühne am Blautopf:
Frontm3n - Now and Th3n Tour 2025/2026, 19 Uhr

Andere Musik

Biberach: Stadtgartenrondell:
Rondellkonzert:
The Soul Plumbers - Soul, Rhythm & Blues, Rock, Funk, Ska, 19 Uhr
Friedrichshafen: Kleines Zelt, Kulturrufer: Herr Jan und seine Superband - Barfuss, 15 Uhr
Füssen: Neuschwanstein:
Für immer! Gebaute Träume, gelebte Musik - Konzert, 20:30 Uhr
Lindau: Lindenhofpark: Open-Air Konzert Linden statt Palmen: Char - Latin Jazz im Park, 20 Uhr
Zeughaus: Steiner & Madlaina - Nah Dran, 20 Uhr
Oberstdorf: Oberstdorf Haus, Saal Breitachklamm:
Oberstdorfer Musiksommer: Die Singphoniker, 19:30 Uhr

Festival

Friedrichshafen:
Uferpromenade: Kulturrufer
Fronreute: Geratsreute 7:
Einhaldefestival

Isny: Theaterfestival:
Atelier Lefevre & Andre Slow - Circus mit Hintersinn und Irrwitz
Rottweil: Wasserturm:
Happy Sunday - Barde & Friends

Film

Bregenz: Kunsthau:
Reiseziel Museum, 10 Uhr
Lindau: Therme Lindau, Strandbad Eichwald: Open Air Kino: Extrawurst, 21:30 Uhr

Workshops

Lindau: Therapie Tempel
- Tanzschule Salsafusion:
Cuban Summer Weekend, 11 Uhr

Markt und Messe

Isny: Kurpark:
37. Isnyer Töpfermarkt, 11 Uhr
Pfullendorf: Stadtgarten:
Mittelaltermarkt, 11 Uhr

Kulinarisches

Bregenz: Hafen:
Königlicher Brunch MS Sonnenkönigin, 10:30 Uhr

Party

Bad Waldsee: Innenstadt:
Altstadt- und Seenachtfest, 10 Uhr
Baindt: Dorfplatz:
Weinfest, 10:30 Uhr
Langenargen:
Uferpromenade: Uferfest
Memmingen: Altstadt:
Wallenstein - Memmingen 1630, 10 Uhr
Ostrach: Dietrich-Bonhöffer-Strasse:
Eichbühlfest, 11 Uhr
Sonstige

Bregenz: vorarlberg museum:
Reiseziel Museum - Zocken wie die Römer, 10 Uhr
Festspielhaus, Großer Saal:
Bregenzer Festspiele: Eva Ollikainen - Wiener Symphoniker, 11 Uhr
Sonnenkönigin:
Königlicher Brunch
Dornbirn: Stadtmuseum:
Reiseziel Museum - Entdeckungsreise für die ganze Familie!, 10:15 Uhr
Immenstadt: Bühn am Alpsee:
Urlaubswochen im Städtle - Genuss, Natur, Erlebnisse
Oberstaufen: Park:
Ein Sommerabend im weißen Kleid - Picknick

Tettang: Hopfenpfad:
Hopfenwandertag - Bierfestival auf dem Hopfenpfad, 10 Uhr
Tettang: Meistersteig, Stadt Tettang, Hopfengut N20 uvm:
Hopfenwandertag - Das Bierfestival auf dem Hopfenpfad, 10 Uhr

Führungen

Achberg: Schloss Achberg:
Slow Art Führung, 13 Uhr & Ausstellungsführung, 14:30 Uhr
Konstanz: Treffpunkt:
Tourist-Info: Konschtanz für Konschtanzer, 14 Uhr
Treffpunkt: Münsterplatz:
Unterirdische Ausstellung. Die Kastellruine am Münsterplatz, 18 Uhr
Ravensburg: Tourist Info: Ravensburger Stadtgeschichte, 11 Uhr
Weingarten: Vorplatz Basilika:
Öffentliche Führung Basilika, 14:30 Uhr
Wolfegg: Bauernhausmuseum:
Öffentliche Allgemeine Museumsführung, 11:30 Uhr & Öffentliche Führung Kindheiten auf dem Land, 13 Uhr

03 Mo

Theater

Friedrichshafen: Großes Zelt, Kulturrufer: Till Eulenspiegel NN Theater Köln, 20 Uhr

Show

Meersburg: Burgweganlage:
Straßenbühnen, 11 Uhr

Andere Musik

Allensbach: Seegarten:
Elsa Jump, 19:30 Uhr
Konstanz: Rathausinnenhof:
Elsa Jump -, 19:30 Uhr
Oberstdorf: Oberstdorf Haus, Saal Breitachklamm:
Oberstdorfer Musiksommer: Dozentenkonzert, 19:30 Uhr

Festival

Isny: Theaterfestival:
Poetry Slam - Ab ins Wortgeflecht

Film

Lindau: Therme Lindau, Strandbad Eichwald:
Open Air Kino: Für immer ein Teil von dir, 21:30 Uhr

Open Ohr Lindau

8. August im Toskanapark

Seit Beyonce damals mit den Backstreet Boys auf dem Sonnendeck war, ist nichts mehr wie es war: Rihanna singt mit Tupac irgendwo was vom Dicken B und Emanuelas Fingern, die fantastischen Vier schwärmen von MGMT und glauben sie seien Gorillaz. Hamma! Denn eigentlich sind wir Helden, singen Halleluja und fühlen uns dabei wie das Barbie Girl mit unserm Magic Key, den White Stripes und natürlich der obligatorischen BravoHits-CD im Autoradio. Kühle Drinks und positive Vibes unter freiem Himmel im Toskanapark, präsentiert vom Club Vaudeville. Als Gast ist dieses Mal Gianni für die Musik zuständig, serviert werden 90er 00er Dance, Pop und Kult Classics. www.vaudeville.de



Party

Langenargen:
Uferpromenade: Uferfest

Sonstige

Bregenz: Festspielhaus:
Bregenzer Festspiele: Die Ausflüge des Herrn Brouek, 19:30 Uhr

Führungen

Ravensburg: Tourist Info: Ravensburger Stadtgeschichte, 14 Uhr
Weiler Simmerberg:
Räuber Kasimir Eingang: Naturmärchen und Kräuter-geheimnisse - Familienführung am Räuber-Kasimir-Weg, 9 Uhr

04 Di**Theater**

Baienfurt: Hoftheater:
Robin Hood - Helden in Stützstrümpfen, 20:15 Uhr

Oper & Operette

Stadtheater Lindau:
Lindauer Marionettenoper: Die Fledermaus, 16 Uhr

Show

Friedrichshafen:
Großes Zelt, Kulturrufer: Der Paula Busch Abend - Aufleuchten Produktionen, 20 Uhr

Andere Musik

Argenbühl: Dorfplatz Siggens:
Sommerabendkonzert der Musikkapelle Ratzenried, 19:30 Uhr

Friedrichshafen:
Schulmuseum: Kostümführung: Bäuerin Hedwig - das Leben im Mittelalter, 14 Uhr
Oberstdorf: Oberstdorf Haus, Saal Breitachklamm: Oberstdorfer Musiksommer: Ingolf Turban & Tomoko Sawallisch, 19:30 Uhr

Festival

Isny: Theaterfestival:
Common Ground - Hochintensive Zirkusperformance

Film

Lindau: Therme Lindau, Strandbad Eichwald: Open Air Kino: Sommer auf Asphalt, 21:30 Uhr

Workshops

Konstanz: Tamala Center:
Zärtlichkeit im Dienste des Lachens mit Julien Cottureau bis 7. August & It Is What It Is - Medical Clowning mit Nimrod Eisenberg bis 7. August

Kids

Weingarten: Tourist-Info:
Geführte Schatzsuche für Kinder, 10:30 Uhr
Wolfegg:
Bauernhausmuseum: Sommerferienprogramm: Brennessel-Tag - die verkaufte Schönheit, 11 Uhr

Sonstige

Bregenz: vorarlberg museum:
Delphina und drei Deserteure - Dialogführung mit Michael Kasper und Markus Barnay, 18 Uhr
Bregenz: Seebühne:
Bregenzer Festspiele: La traviata, 21 Uhr
Sonnenkönigin:
3-Länder Panoramatur

Immenstadt: Feuerstelle in Bühl am Großen Alpsee:
Urlaubswochen im Städtle: Stockbrot am Lagerfeuer, 18:30 Uhr
Langenargen:
Konzertmuschel:
Langenargener Festspiele: Die drei Musketiere, 19:30 Uhr

Führungen

Bregenz: vorarlberg museum:
Dialogführung mit Michael Kasper und Markus Barnay, 18 Uhr
Mindelheim: Touristinfo:
Familienführungen, 14:30 Uhr
Ravensburg: Tourist Info:
Ravensburger Stadtgeschichte, 14 Uhr

05 Mi**Theater**

Baienfurt: Hoftheater: Robin Hood - Helden in Stützstrümpfen, 20:15 Uhr
Kempten: Burghalde
Open Air: Die Bremer Stadtmusikanten - Neu vertont, 17 Uhr
Wangen: Zunftwinkel:
Venedig im Schnee - Freilichttheater, 19:30 Uhr

Oper & Operette

Stadtheater Lindau:
Lindauer Marionettenoper: Im weissen Rössl, 16 Uhr

Andere Musik

Friedrichshafen:
Großes Zelt, Kulturrufer: Balkan Paradise Orchestra, 20 Uhr
Markdorf: Schlosshof:
Musikverein Kluffern, 19:30 Uhr
Oberstdorf: Oberstdorf Haus, Saal Breitachklamm:
Oberstdorfer Musiksommer: Ato's Trio, 19:30 Uhr

Festival

Isny: Theaterfestival: Bellol
Italienisches Zirkuskollektiv - Ein Stück über die Kraft des Staunens
Leutkirch: Innenstadt:
ALSO - Altsadtsommerfestival 2026 (bis 16.08.) Leutkirch vesper
Rotweil: Wasserturm:
Volksmusik & Polka - Heimatehnden

Film

Lindau: Therme Lindau, Strandbad Eichwald:
Open Air Kino: Der Teufel trägt Prada 2, 21:30 Uhr
Tettang: KITT: MiTT-Doks: Friendly Fire, 19:30 Uhr

Kids

Wolfegg:
Bauernhausmuseum:
Betreutes Ferienangebot im Sommer, 10 Uhr & Strickkurs für Kinder (im Lädle), 14 Uhr

Party

Konstanz: Stadtgarten:
Stadtgartenfest, 16 Uhr
Ulm: Münsterplatz:
Weinfest bis 22. August

Sonstige

Bregenz: Seebühne: Bregenzer Festspiele: La traviata, 21 Uhr
Theater am Kornmarkt:
Bregenzer Festspiele: Douce France, 19:30 Uhr
Langenargen:
Konzertmuschel:
Langenargener Festspiele: Tom Sawyer und Huckleberry Finn, 15:30 Uhr
Immenstadt:
Großer Alpsee:
Lädinenfahrt: Käs & Bier - Genuss auf dem Alpsee

Urlaubswochen im Städtle:

Hafen, Bühl: Käs & Bier - Genuss auf dem Alpsee, 19 Uhr
Parkplatz Froschweiher:
Geführte Panoramawanderung am Großen Alpsee, 9 Uhr
Wassersportschule, Bühl:
Tretbootrennen am Großen Alpsee, 14 Uhr

Führungen

Leutkirch:
Freibad Stadtweiher:
Familienführung: Natur aus Menschenhand, 14:30 Uhr
Ravensburg: Tourist Info:
Ravensburger Stadtgeschichte, 14 Uhr

06 Do**Theater**

Baienfurt: Hoftheater:
Robin Hood - Helden in Stützstrümpfen, 20:15 Uhr
Kempten: Burghalde
Open Air: Die Bremer Stadtmusikanten - Neu vertont, 17 Uhr
Wangen: Zunftwinkel:
Die Bremer Stadtmusikanten - Freilichttheater, 14 Uhr & Venedig im Schnee - Freilichttheater, 19:30 Uhr

Oper & Operette

Stadtheater Lindau:
Lindauer Marionettenoper: Die Zauberflöte, 19:30 Uhr

Ballett

Friedrichshafen:
Großes Zelt, Kulturrufer:
Fabien Proviville Dance Company, 20 Uhr

Andere Musik

Bregenz: vorarlberg museum:
Konzert am Mittag: Duo De Grazia - Lieder ohne Grenzen, 12:15 Uhr
Tettang: Neues Schloss:
Sunset-Sounds auf der Schlossterrasse: Tom Mayer, 18 Uhr

Festival

Isny: Theaterfestival:
Dilla Ihr wollt Party? New Wave, Techno-Pop und Indie Eine wilde Mischung!
Rotweil: Wasserturm:
Gitarrenakustik - Figa & Schuss

Film

Bregenz: Kunsthau:
KUB Sommer Open-Air-Kino: A Real Pain, 21:15 Uhr
Lindau: Therme Lindau, Strandbad Eichwald:
Open Air Kino: The Mandalorien & Grog, 21:30 Uhr

Workshops

Legau: Rapunzel Welt:
Räucherbündel und Räucherkerzen herstellen, 15 Uhr
Tettang Tannau:
Dorfgemeinschaftshaus:
Gesangs-Workshop Zaubers der Stimme, 18 Uhr

Kids

Wolfegg:
Bauernhausmuseum:
Sommerferienprogramm: Von Kartoffel bis Kräuterlimonade - Früchte, Gemüse und Beeren im Museum, 11 Uhr

Party

Bregenz: Kunsthau:
KUB Night Freier KUB Eintritt, 17 Uhr

Konstanz: Stadtgarten:

Stadtgartenfest, 16 Uhr

Pfullendorf: Klosterhof:

Afterwork, 18 Uhr

Wangen: Landesgartenschau

Gelände: Monotape

Sonstige

Bregenz: Seebühne:
Bregenzer Festspiele: La traviata, 21 Uhr
Langenargen:
Konzertmuschel: Langenargener Festspiele: Tom Sawyer und Huckleberry Finn, 15:30 Uhr
Immenstadt:
Urlaubswochen im Städtle:
Burgüne Laubenbergerstein:
Märchenstunde auf der Burg Laubenbergerstein, 15:30 Uhr
Immenstadt: Kalvarienberg:
Waldbaden, 10 Uhr
Liegewiese am Großen Alpsee: Lachyoga, 15 Uhr

Führungen

Bregenz: Kunsthau: Führung durch die Ausstellung, 18 Uhr
Konstanz: Treffpunkt: Tourist-Info: Ein Blick nach oben - Erker, Bilder & Skulpturen, 16 Uhr

Treffpunkt: Historische

Hafenuhr: Weinseliger Stadtrundgang, 18 Uhr
Leutkirch: Treffpunkt:
Parkplatz Freibad Stadtweiher: Natur aus Menschenhand, 14:30 Uhr
Mindelheim: Tourist-Info:
Klassische Führung, 14:30 Uhr & Zeitreise durch Mindelheim, 14:30 Uhr
Ravensburg: Tourist Info:
Ravensburger Stadtgeschichte, 14 Uhr

07 Fr**Theater**

Baienfurt: Hoftheater:
Robin Hood - Helden in Stützstrümpfen, 20:15 Uhr
Kempten: Burghalde
Open Air: Die Bremer Stadtmusikanten - Neu vertont, 17 Uhr
Wangen: Zunftwinkel:
Die Bremer Stadtmusikanten - Freilichttheater, 14 Uhr

Musical

Altusried: Allgäuer Freilichtbühne: Das zauberhafte Land von Oz, 19:30 Uhr

Andere Musik

Argenbühl: Badestelle Moorbad Eglofs-Burg:
Picknickkonzert am Moorbad Eglofs mit dem Musikverein, 19 Uhr
Bregenz: vorarlberg museum:
Wiener Concert-Verein: zeitklang im museum II Werke Für Streichorchester, 18:30 Uhr
Lindau: Club Vaudeville:
Lagwagon
Oberstdorf: Nebelhorn, Station Höfatsblick:
Oberstdorfer Musiksommer: Maxjoseph, 19 Uhr

Festival

Isny: Theaterfestival:
Anthony B - Pure positive Reggae-Energie
Leutkirch: Innenstadt:
ALSO 2026 - Die große K4 Nacht
Rotweil: Wasserturm:
Irischer Abend - Sean Treacy Band
Überlingen: Uferpark:
Sommerkonzerte Seehelden, 10 Uhr

Maria-Thanner Sommerfest - Open-Air

22. & 23. August in Hergatz / Maria Thann

Gestartet wird bereits am Samstag um 17:30 Uhr mit dem 7. Westallgäuer Klapppradrennen. Das kleine Dorf brennt, wenn anschließend zwei einzigartige Bands die ländliche Idylle rocken:

Den Anfang machen die Junge Moschköpf, eine zehnköpfige Besetzung der Musikkapelle, deren Repertoire von Polka bis Modern reicht und die Ihren Durst dem Namen nach nicht ungern mit einem Gläschen Most stillen. Besonders gespannt sind wir auf DieJ and the WHASS Band. Hier trifft satter Brass-Sound von Trompete, Saxophon und Posaune, auf Vocals, Drums, E-Gitarre, Bass und Keyboard. Die acht Musiker spielen Songs aus sämtlichen Musikrichtungen, die jeder kennt und liebt. Sie garantieren mit eigenen Arrangements und echter Live-Musik eine mitreißende Stimmung, glühende Tanzbeine und unvergessliche Stunden. Am Sonntag wird traditionell nach Gottesdienst und Fahrradsegnung (ab 10 Uhr) bei Frühschoppen, Mittagstisch und Nachmittagsunterhaltung weiter gefestigt. Zu hören sein werden der MV Wilhelmskirch und die MK Oberreute. Eintritt frei, bei schlechter Witterung in der Festhalle.

www.mk-maria-thann.de



Film

Lindau: Therme Lindau, Strandbad Eichwald: Open Air Kino: Schafskrimi, 21:30 Uhr

Workshops

Tettang Tannau: Dorfgemeinschaftshaus: Gesangs-Workshop Zauber der Stimme, 15 Uhr
Wolfegg: Bauernhausmuseum: Strickcate (im Lädle), 19:30 Uhr

Markt und Messe

Isny: Kornmarkt: Feierabendmarkt: Tapas, Tango, Tintenfisch, 16 Uhr

Kulinarisches

Legau: Rapunzel Welt: Sommerlicher Weinabend im Rapunzel Garten, 18:30 Uhr

Party und Feste

Argenbühl: Enkenhofen: Sommerfest

Kempten: Königsplatz: Allgäuer Festwoche - Eröffnungsvorabend, 19 Uhr

Konstanz: Stadtgarten: Stadtgartenfest, 16 Uhr

Neuravensburg: Burg: Burgfest, 20 Uhr

Wangen: Marktplatz: 22. Wangener Kultur Nacht, 19 Uhr

Sonstige

Bregenz: Werkstattbühne: Bregenzer Festspiele: Bach Nirvana, Premiere, 20 Uhr
Seebühne: Bregenzer Festspiele: La traviata, 21 Uhr

Immenstadt: Urlaubswochen im Städtle: Hafen, Bühl: Leinen los, Seeräuber, 11:30 Uhr

Alpseegarten: AfterWork-Aperitivo, 16 Uhr
Großer Alpsee: Schnupperkurs Segeln, 15 Uhr

Langenargen: **Konzertmuschel:** Langenargener Festspiele: Tom Sawyer und Huckleberry Finn, 10 Uhr

Ravensburg: Kunstmuseum: Vernissage - Eröffnung der neuen Ausstellungen (Janet Cardiff, Zeitfragen,...), 19 Uhr

Führungen

Leutkirch: Treff: Touristinfo Altstadt Götsches Haus: Entdeckungstour für Klein & Groß, 10:30 Uhr

Ravensburg: Tourist Info: Ravensburger Stadtgeschichte, 14 Uhr

Weiler Simmerberg: Räuber Kasimir Eingang: Naturmärchen und Kräuter-geheimnisse - Familienführung am Räuber-Kasimir-Weg, 14:30 Uhr

08 Sa

Theater

Baienfurt: Hoftheater: Robin Hood - Helden in Stützstrümpfen, 20:15 Uhr

Kempten: Burghalde Open Air: Die Bremer Stadtmusikanten - Neu vertont, 17 Uhr

Wangen: Zunftwinkel: Die Bremer Stadtmusikanten - Freilichttheater, 14 Uhr & Venedig im Schnee - Freilichttheater, 19:30 Uhr

Musical

Altusried: Allgäuer Freilichtbühne: Das zauberhafte Land von Oz, 19:30 Uhr

Andere Musik

Argenbühl: Stiller Winkel Eglofs: Ein Abend mit Blasmusik, 19:30 Uhr

Marktoberdorf:

Bayerische Musikakademie: Abschlusskonzert der Sommerakademie für sinfonisches Blasorchester, 20 Uhr
Oberstdorf: Grundschule, Aula: Oberstdorfer Musiksommer: Förderpreis Verleihung Meisterkurse, 11 Uhr
Weitnau: Frommknechts Alpe: Live-Musik mit Area-M, 19 Uhr

Festival und Open Air

Biberach: Schadenhof: Sommersound - Kultur in der Innenstadt, 11 Uhr
Isny: Theaterfestival: Vincent Peirani - Moderner Jazz trifft Weltmusik mit barocken Anklängen
Leutkirch: Innenstadt: ALSO 2026 - Altstadtflormarkt und Tag der Kunst
Lindau: Toskana Park: Open Ohr - 90er 00er Dance Pop Kult Classics, 17 Uhr
Rotthweil: Wasserturm: Rock-Pop-Cover - Audio

Film

Lindau: Therme Lindau, Strandbad Eichwald: Open Air Kino: Ein Münchner im Himmel, 21:30 Uhr

Workshops

Tettang Tannau: Dorfgemeinschaftshaus: Gesangs-Workshop Zauber der Stimme, 15 Uhr
Wolfegg: Bauernhausmuseum: Kursprogramm für Erwachsene: Sensenmähen für den Hausgebrauch, 8 Uhr & Brettchenweben, 10 Uhr & Sensendengeln, 14 Uhr

Markt und Messe

Kressbronn: Rathausplatz: Töpfermarkt mit Kunsthandwerk, 10 Uhr

Kids

Bad Buchau: Federseemuseum: Ferienaktion: Wir bauen Steinzeit (bis 6. September)
Bregenz: Kunsthaus: Kinderkunst, 10 Uhr

Party und Feste

Lindau: Schacht: Schachtnacht, 21 Uhr
Argenbühl: Enkenhofen: Sommerfest Enkenhofen
Biberach: Kesselplatz (Schrane) und Schadenhof: Sommersound - Kultur in der Innenstadt mit DJ Oxi und Peter Trefzger, 11 Uhr
Bregenz: Hafen: Seenachtfest Konstanz MS Sonnenkönigin, 18:30 Uhr
Friedrichshafen: Dornier Museum: Do-DAYS - Das Flugwochenende und Sommerfest

Kempten: Königsplatz: Allgäuer Festwoche - Erster Messtags (bis 16.8.), 10 Uhr

Konstanz: Oberschwäbischen Barockstraße: Barockwoche: 60 Jahre Oberschwäbische Barockstraße

Lindenberg: v8: The Boys are back in town again, DJ Haubi & DJ Gory - The limited edition Party, rock, 70-80-90er, 19 Uhr

Neuravensburg: Burg: Burgfest, 14 Uhr

Wangen: Marktplatz: Italienischer Abend, 19 Uhr

Sonstige

Achberg: Schloss Achberg: Barockwoche bis 16. August
Bregenz: Werkstattbühne: Bregenzer Festspiele: Bach Nirvana, 20 Uhr
Seebühne: Bregenzer Festspiele: La traviata, 21 Uhr
Langenargen: Konzertmuschel: Langenargener Festspiele: Die drei Musketiere, 19:30 Uhr
Ravensburg: Kunstmuseum: Kinderatelier zur Marktzeit, 11 Uhr

Führungen

Friedrichshafen: Treffpunkt: Tourist-Info: Führung durch die Zeppelinstadt, 10 Uhr
Ravensburg: Tourist Info: Ravensburger Stadtgeschichte, 11 Uhr
Weingarten: Tourist-Info: Streifzug durch die Weingartener Kloster- und Stadtgeschichte, 10:30 Uhr

09 So

Theater

Kempten: Burghalde Open Air: Die Bremer Stadtmusikanten - Neu vertont, 17 Uhr
Wangen: Zunftwinkel: Die Bremer Stadtmusikanten - Freilichttheater, 11 Uhr

Musical

Altusried: Allgäuer Freilichtbühne: Das zauberhafte Land von Oz, 19:30 Uhr

Klassik

Lindau: Kirche St. Stephan: Bayerisches Jugendsinfonieorchester, 18 Uhr

Andere Musik

Biberach: Stadtgartenrandell: Rondellkonzert: Brassmusic - Brass vom Feinsten aus Oberschwaben, 19 Uhr
Stadtpfarrkirche St. Martin: Orgelsommer Preisträgerkonzert mit Ludwig Orel, 17 Uhr
Lindau: Theater Lindau: Bayerisches Landesjugendorchester
Oberstdorf: Oberstdorf Haus, Saal Breitachklamm: Oberstdorfer Musiksommer: Junge Talente - Meister von Morgen, 18 Uhr

Festival

Leutkirch: Wilhelmshöhe: ALSO 2026 - Großes Yoga-Outdoor-Event, 9 Uhr
Rotthweil: Wasserturm: Für Groß und Klein - Sparkassen-Familien-Sonntag

Film

Lindau: Therme Lindau, Strandbad Eichwald: Open Air Kino: Der Super Mario Galaxy Film, 21:30 Uhr

Workshops

Tettang Tannau: Dorfgemeinschaftshaus: Gesangs-Workshop Zauber der Stimme, 14 Uhr

Markt und Messe

Kressbronn: Rathausplatz: Töpfermarkt mit Kunsthandwerk, 11 Uhr

Neukirch: Wildpark Sonnenhalde: Flohmarkt am Wildpark-Cafe, 10 Uhr

Party

Argenbühl: Enkenhofen: Sommerfest Enkenhofen

Tickets sichern unter reservix.de



02. & 03.10.26
Kulturzentrum GEMS
Singen

Rebekka Bakken

14.11.26
Stadthalle
Biberach a. d. Riß



FATCAT

10.10.26
Kulturladen | Konstanz



Alte Bekannte

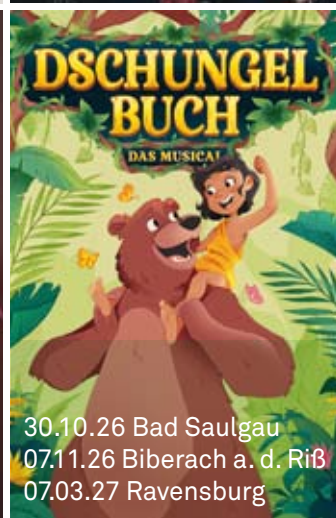
Mehr! - Live
Weihnachtsedition

12.12.26
Stadthalle | Tuttlingen



IKAN HYU

22.10.26
Kulturladen | Konstanz



30.10.26 Bad Saulgau
07.11.26 Biberach a. d. Riß
07.03.27 Ravensburg

reservix
dein ticketportal

Alle Angaben ohne Gewähr.

Friedrichshafen:

Dornier Museum: Do-DAYS

- Das Flugwochenende

und Sommerfest

Konstanz:

Oberschwäbischen Barock-

straße: Barockwoche: 60 Jahre

Oberschwäbische Barockstraße

Neuravensburg: Burg:

Burgfest, 9:30 Uhr

Sonstige

Achberg: Schloss Achberg:

Fokus Stück, 15 Uhr

Bregenz:

Festspielhaus, Seefoyer:

Bregenzer Festspiele: Festspielfrüh-

stück - Kirill Karabits, 9:30 Uhr

Festspielhaus, Seestudio:

Bregenzer Festspiele: Liederabend

- Dreamers and the Departed,

19 Uhr

Seebühne: Bregenzer Festspiele:

La traviata, 21 Uhr

Immenstadt:

Alpe Gschwenderberg:

Urlaubswochen im Städtle:

Yoga & Brunch auf der, 9:30 Uhr

Alpseegarten:

Urlaubswochen im Städtle:

Weisswurstfrühstück, 10 Uhr

Langenargen:

Konzertmuschel: Langenarge-

ner Festspiele: Tom Sawyer und

Huckleberry Finn, 15:30 Uhr

Ravensburg: Kunstmuseum:

Kindervernissage (kostenfrei),

11:30 Uhr

Führungen

Achberg: Schloss Achberg:

Ausstellungsführung, 14:30 Uhr

Konstanz: Treffpunkt:

Tourist-Info: Stadt - See - Fluss:

Konstanz & das Wasser, 10:30 Uhr

Treffpunkt: Unterirdische Ausstellung, Die Ka-

stellruine am Münsterplatz, 18 Uhr

Ravensburg: Tourist Info:

Ravensburger Stadtgeschichte,

11 Uhr

Vor der Liebfrauenkirche:

Stadt-Schau-Spiel Die Türmerin,

11 Uhr

Weingarten: Vorplatz Basilika:

Öffentliche Führung Basilika,

14:30 Uhr

Wolfegg: Bauernhausmuseum:

Öffentliche Allgemeine Museums-

führung, 11:30 Uhr & Öffentliche

Führungen: Kuhstall, Kinder, Küche,

Kirche?, 13 Uhr & Da beißt die

Maus koin Fada ab! Woher kom-

men unsere Sprichwörter?, 13 Uhr

10 Mo

Andere Musik

Oberstdorf: Bergesgrün:

Oberstdorfer Musiksommer:

Freytag Trio, 19:30 Uhr

Festival

Leutkirch: Innenstadt:

ALSO 2026 - Talk vorm Bock

Leutkircher Köpfe

Film

Lindau: Therme Lindau,

Strandbad Eichwald:

Open Air Kino: Alter weisser Mann,

21:30 Uhr

Party

Konstanz:

Oberschwäbischen

Barockstraße: Barockwoche:

60 Jahre Oberschwäbische

Barockstraße

Sonstige

Bregenz: Festspielhaus,

Großer Saal: Bregenzer

Festspiele: Petr Popelka -

Wiener Symphoniker, 19:30 Uhr

Immenstadt: Landschaftspark

am Großen Alpsee, Bühn:

Urlaubswochen im Städtle:

Kräuterwanderung mit Herstellung

von Kräutersalz, 14 Uhr

Langenargen: Konzertmu-

schel: Langenargener Festspiele:

Die drei Musketiere, 19 Uhr

Führungen

Ravensburg: Tourist Info:

Ravensburger Stadtgeschichte,

14 Uhr

Tettang: Altstadt:

Stadtführung für Familien:

11 Di

Theater

Stadttheater Lindau:

Lindauer Marionettenoper:

Doktor Faust, 19:30 Uhr

Jazz

Bregenz: Kunsthau:

Baroque meets Jazz - Bregenzer

Festspiele und KUB, 21 Uhr

Andere Musik

Oberstdorf: Fellhorn, Berg-

schau: Oberstdorfer Musiksom-

mer: Dianto Reed Quintet, 19 Uhr

Festival

Rottweil: Wasserturm:

Indie-Folk & Rock - Elom Volta

Kids

Wolfegg: Bauernhausmuseum:

Sommerferienprogramm: Sauber-

keit zu jeder Zeit, 11 Uhr &

Wildes Museum! Die Tierwelt

vor unserer Tür, 11 Uhr

Party

Konstanz: Oberschwäbischen

Barockstraße: Barockwoche:

60 Jahre Oberschwäbische

Barockstraße

Sonstige

Bregenz: Seebühne: Bregenzer

Festspiele: La traviata, 21 Uhr

Kunsthau: Bregenzer Festspiele:

Baroque meets Jazz, 21 Uhr

Sonnenkönigin:

3-Länder Panoramataour

Immenstadt: Seebühne, Bühn:

Urlaubswochen im Städtle: Indian

Balance mit Seeblick, 9:30 Uhr

Feuerstelle in Bühn

am Großen Alpsee:

Urlaubswochen im Städtle: Stock-

brod am Lagerfeuer, 18:30 Uhr

Scheidegg: skywalk allgäu:

Sternschnuppennächte, 21:45 Uhr

Führungen

Mindelheim: Touristinfo:

Familienführungen, 14:30 Uhr

Ravensburg: Tourist Info: Ra-

vensburger Stadtgeschichte, 14 Uhr

Weingarten: Tourist-Info:

Führung zur Barockwoche -

Geschichte(n) rund ums

Pilgern, 15 Uhr

12 Mi

Theater

Kempten: Burghalde

Open Air: Die Bremer Stadt-

musikanten - Neu vertont, 17 Uhr

Wangen: Zunftwinkel:

Venedig im Schnee -

Freilichttheater, 19:30 Uhr

Oper & Operette

Stadttheater Lindau:

Lindauer Marionettenoper:

Die Zauberflöte, 16 Uhr

Show

Kempten: bigBOX: Eiskönigin 1

& 2 - Musik Show auf Eis, 19 Uhr

Andere Musik

Allensbach: Seegarten:

Luca Sestak Trio Lighter Notes,

19:30 Uhr

Markdorf: Schlosshof:

Maximilian Jäger Singer/

Songwriter, 19:30 Uhr

Oberstdorf: Oberstdorf Haus,

Saal Breitachklamm:

Oberstdorfer Musiksommer:

Klavierduo Oskar, 19:30 Uhr

Festival

Rottweil: Wasserturm:

Ragtime - Boogie Connection

Markt und Messe

Ulm: Messehalle:

Mädelsflohmarkt, 11 Uhr

Party

Konstanz:

Oberschwäbische

Barockstraße: Barockwoche:

60 Jahre Oberschwäbische

Barockstraße

Sonstige

Bregenz: Seebühne: Bregenzer

Festspiele: La traviata, 21 Uhr

Scheidegg: skywalk allgäu:

Sternschnuppennächte, 21:45 Uhr

Immenstadt:

Parkplatz Froschweiher:

Urlaubswochen im Städtle:

Geführte Panoramawanderung

am Großen Alpsee, 9 Uhr

Wassersportschule, Bühn:

Tretbootrennen am Großen Alpsee,

14 Uhr

Führungen

Stadttheater Lindau:

Lindauer Marionettenoper:

Führung durch die Lindauer

Marionettenoper, 11 Uhr

Konstanz: Treffpunkt:

Tourist-Info: Wuostgraben

und andere stille Örtchen - die

Feuergassen Führung, 16 Uhr

Leutkirch: Freibad Stadt-

weiher: Familienführung: Natur

aus Menschenhand, 14:30 Uhr

Ravensburg: Kunstmuseum:

Lunchtime Führung, 12:30 Uhr

Tourist Information: Ravensbur-

ger Stadtgeschichte, 14 Uhr

Holzskulptur Klaus Prior:

Kulinarische Stadtgänge, 18 Uhr

13 Do

Theater

Kempten: Burghalde

Open Air: Die Bremer Stadt-

musikanten - Neu vertont, 17 Uhr

Wangen: Zunftwinkel:

Die Bremer Stadtmusikanten -

Freilichttheater, 14 Uhr &

Venedig im Schnee -

Freilichttheater, 19:30 Uhr

Comedy

Baienfurt: Hoftheater:

Sebastian Lehmann - Kleinere

Katastrophen, 20:15 Uhr

Oper & Operette

Stadttheater Lindau:

Lindauer Marionettenoper:

Hänsel & Gretel, 16 Uhr

Andere Musik

Kleinwalsertal: Kanzelwand:

Oberstdorfer Musiksommer:

Botschafter des Swing, 19 Uhr

Tettang: Neues Schloss:

Sunset-Sounds auf der Schloss-

terrasse: Fruit Sharks, 18 Uhr

Festival

Leutkirch: Innenstadt:

ALSO 2026 - Großer

Kindertag Kinder an die Macht!

Rottweil: Wasserturm:

Pop & Oldies - Benzilles Bros

Film

Bregenz: Kunsthau:

KUB Sommer Open-Air-Kino:

Hit the Road, 21:15 Uhr

Workshops

Weiler-Simmerberg:

Gemeinschaftsraum: Wild,

wirksam & selbst gemacht - Sham-

poo, Spülung & Pflegeöl, 19 Uhr

Markt und Messe

Ulm: Messehalle:

Mädelsflohmarkt, 11 Uhr

Kulinarisches

Bad Wurzach:

Restaurant Torfstecher:

60 Jahre Oberschwäbische

Barockstraße -

Führungen

Bregenz: Kunsthaus: Führung durch die Ausstellung, 18 Uhr
Konstanz: Treffpunkt: Historische Hafenuhr:
 Weinseliger Stadtrundgang, 18 Uhr
Treffpunkt: Münsterplatz: Hexen, Dämonen, Klischees, 16:30 Uhr
Leutkirch: Treffpunkt: **Parkplatz Freibad**
Stadtweiher: Natur aus Menschenhand, 14:30 Uhr
Mindelheim: Tourist-Info: Klassische Führung, 14:30 Uhr & Zeitreise durch Mindelheim, 14:30 Uhr
Ravensburg: Tourist Info: Ravensburger Stadtgeschichte, 14 Uhr

14. Fr

Theater

Kempten: Burghalde
Open Air: Die Bremer Stadtmusikanten - Neu vertont, 17 Uhr
Wangen: Zunftwinkel: Die Bremer Stadtmusikanten - Freilichttheater, 14 Uhr & Venedig im Schnee - Freilichttheater, 19:30 Uhr

Comedy

Baienfurt: Hoftheater: Doris Reichenauer: Best of, 20:15 Uhr

Oper & Operette

Konstanz: Rathausinnenhof: RathausOper: La Scala di Seta - Komische Oper von Gioachino Rossini, 20:45 Uhr
Stadttheater Lindau: **Lindauer Marionettenoper:** Rusalka - Die kleine Seejungfrau, 19:30 Uhr

Andere Musik

Argenbühl: Badestelle
Moorbad Eglofs-Burg: Picknickkonzert mit dem Duo der Band Wild Chucks, 19 Uhr
Heiligenberg: Wallfahrtskirche St. Maria in Betenbrunn: Klarinettenduo Schmuck mit Sayaka Schmuck und Viviana Rieke, 20 Uhr
Oberstdorf: Oberstdorf Haus, Saal Breitchklamm: Oberstdorfer Musiksommer: Abschlusskonzert, Trombone Unit Hannover, 19:30 Uhr

Festival

Rottweil: Wasserturm: Kubanischer Abend - Son de Lui Septeto

Film

Bad Waldsee: Ruderverein: Sommerabendkino, 19 Uhr

Markt und Messe

Isny: Marktplatz: Feierabendmarkt: Käse, Knödel, Kastagnetten, 16 Uhr
Uhlhingen-Mühlhofen: **Uferpromenade:** Töpfermarkt mit Kunsthandwerk, 11 Uhr

Kulinarisches

Insel Mainau: Schloss: Wine & Dine

Party

Bregenz: Hafen: Golden Sax Waves
 MS Sonnenkönigin, 18:15 Uhr
Konstanz: Oberschwäbische Barockstraße: Barockwoche: 60 Jahre Oberschwäbische Barockstraße
Mindelheim: Waldlichtung: Mindelheimer Sommerleuchten: Waldfest

Ravensburg:

Marktstraße 22 & 26: Feierabend - Tanzen, Spielen, Paste-Ups, 18:30 Uhr

Sonstige

Bregenz: Seebühne: Bregenzer Festspiele: La traviata, 21 Uhr
Wollegg: Bauernhausmuseum: Opern Wagen # Adams und Evas Erschaffung, 19:30 Uhr
Immenstadt: **Urlaubswochen im Städtle:** **Hafen, Bühl:** Leinen los, Seerüber, 11:30 Uhr
Sternenwarte: Öffentlicher Abend, 21 Uhr
Wassersportschule, Bühl: Schnupperkurs Segeln, 15 Uhr
Alpseegarten: AfterWork-Aperitivo, 16 Uhr
Rammingen: Skyline Park: Skyline Park bei Nacht bis 23 Uhr, 17 Uhr

Führungen

Friedrichshafen: vor dem Eingang zur Schlosskirche: Schlosskirchenführung mit optionaler Weinprobe, 16 Uhr
Immenstadt: Bräuhausplatz, Tourist-Information: **Urlaubswochen im Städtle:** Stadtführung Kässpäzenliebe - Tradition im Städtle, 18 Uhr
Leutkirch: Treffpunkt: **Touristinfo Altstadt**
Gotisches Haus: Entdeckertour für Klein & Groß, 10:30 Uhr
Ravensburg: Tourist Info: Ravensburger Stadtgeschichte, 14 Uhr
Vor der Liebfrauenkirche: Stadt-Schau-Spiel Die Türmerin, 17 Uhr

15. Sa

Theater

Kempten: Burghalde
Open Air: Die Bremer Stadtmusikanten - Neu vertont, 17 Uhr
Wangen: Zunftwinkel: Die Bremer Stadtmusikanten - Freilichttheater, 14 Uhr & Venedig im Schnee - Freilichttheater, 19:30 Uhr

Comedy

Baienfurt: Hoftheater: Uli Boettcher - Auszeit, 20:15 Uhr

Andere Musik

Pfullendorf: Räuberbahn: Musik im Zug: Do simmer - Wirtshausmusik
Weitnau: Frommknachts Alpe: Live-Musik mit Daniel Kemish, 19 Uhr

Festival

Leutkirch: Innenstadt: ALSO 2026 - KIDS Race und das spektakuläre Urban-Downhill-Rennen
Marktplatz: Umsonst & Draussen
Biberach: Kesselplatz & Schadenhof: Sommersound - Kultur in der Innenstadt: More (Live-Coverband) & Der singende Bauer, 11 Uhr
Rottweil: Wasserturm: All-Time Favorites - Chris Metzger
Wangen: Argenwiese - LGS Gelände: Erba Open Air - House & Techno, 15 Uhr

Film

Bad Waldsee: Ruderverein: Sommerabendkino, 19 Uhr

Workshops

Scheidegg: skywalk allgäu: Waldmanege - Spitzenartistik und Wipfelmomente, 10:45 Uhr

Markt und Messe

Uhlhingen-Mühlhofen: **Uferpromenade:** Töpfermarkt mit Kunsthandwerk, 11 Uhr

Kids

Achberg: Schloss Achberg: Offene Stuckwerkstatt für Kinder, 14 Uhr
Ravensburg: Kunstmuseum: Kinderatelier zur Marktzeit, 11 Uhr
Wollegg: Bauernhausmuseum: Familiensamstag, 10 Uhr

Party

Konstanz: Oberschwäbischen Barockstraße: Barockwoche: 60 Jahre Oberschwäbische Barockstraße
Mindelheim: Waldlichtung: Mindelheimer Sommerleuchten: Waldfest
Pfullendorf: Schlossplatz: Schloss- & Kinderfest, 11 Uhr

Sonstige

Achberg: Schloss Achberg: Barockspezial Ensemble GAMBELIN, 17 Uhr
Bregenz: Festspielhaus, Seestudio: Bregenzer Festspiele: Strings Unbound, 19 Uhr
Seebühne: Bregenzer Festspiele: La traviata, 21 Uhr
Immenstadt: Großer Alpsee: Lädindefahrt: Allgäu trifft Bodensee - Genussfahrt
Isny: Innenstadt: Allgäu Tag - Familieneinkaufstag mit Regionalmarkt und Musik, Brauchtum und Tradition, 10 Uhr
Rammingen: Skyline Park: Skyline Park bei Nacht bis 23 Uhr

Führungen

Biberach: Wieland-Park: Führung durch den Wieland-Park - ein Kultur-Denkmal, 15 Uhr
Friedrichshafen: Treffpunkt: **Tourist-Info:** Führung durch die Zeppelinstadt, 10 Uhr
Konstanz: Treffpunkt: **Tourist-Info:** Wände erzählen Geschichte, 16 Uhr
Ravensburg: Tourist Info: Ravensburger MarktGenuss, 9 Uhr & RVer Stadtgeschichte, 11 Uhr

16. So

Theater

Kempten: Burghalde
Open Air: Die Bremer Stadtmusikanten - Neu vertont, 17 Uhr
Wangen: Zunftwinkel: Die Bremer Stadtmusikanten - Freilichttheater, 11 Uhr

Oper & Operette

Konstanz: Rathausinnenhof: RathausOper: La Scala di Seta - Komische Oper von Gioachino Rossini, 20:45 Uhr

World Music

Konstanz: Konzertmuschel: Forró-Konzert mit Tanz-Schnupperstunde, 17:30 Uhr

Andere Musik

Biberach: Stadtgartenrondell: Rondellkonzert: RoXGene - Handgemachter Ohrwurm-Pop und Rock, 19 Uhr
Wangen: Zunftwinkel: Open-Air-Konzert: kupfer&konfetti, 18:30 Uhr

Festival

Leutkirch: Innenstadt: ALSO 2026 - Quietsche-Entchen-Rennen
Rottweil: Wasserturm: Weisswurst-Frühshoppen - Bira Böhmsche Blasmusik



Fr 4 Sep 19.00	Poetry Slam & Party
40 Jahre AIDS-Hilfe Vorarlberg: Poetry Slam – Let's Talk About Sex	
Sa 5 Sep 21.00	Party
Pop & Wave Party	
Fr 11 Sep 21.00	Party
Tanzkantine #2	
Sa 12 Sep 20.00	Party
LATINO CROSSOVER VOL. 11	
Sa 19 Sep 15.00	Kinder
Theater Trittbrettl – Von der Prinzessin, die sich um alles in der Welt den Mond wünschte	
Sa 19 Sep 20.30	Konzert
Prinz Grizzley – Albumpräsentation: Tilda	
Mi 23 Sep 19.30	Quiz
Pub Quiz	
Do 24 Sep 20.00	Kabarett
Kunst – Grisseman, Rubey, Stachel	
Fr 25 Sep 19.00	Party
This is Africa Party	
Sa 26 Sep 20.30	Konzert
Lambert	

Spielboden Dornbirn Färbergasse 15,
 A 6850 Dornbirn, spielboden@spielboden.at
 ausführliches Programm: www.spielboden.at

90ER 00ER DANCE POP KULT CLASSICS

OPEN OHR

IM

TOSKANA PARK

LINDAU/VOR DER INSEL

SA 8.AUGUST

EINTRITT FREI · AB 17 UHR

@CLUBVAUDEVILLE
 @POPWARGESTERN

17 Mo

Theater

Bregenz:
Theater am Kornmarkt:
Bregenzer Festspiele: Lelisir
damore, Premiere, 19:30 Uhr

Oper & Operette

Konstanz: Rathausinnenhof:
RathausOper: La Scala di
Seta - Komische Oper von
Gioachino Rossini, 20:45 Uhr

Führungen

Ravensburg: Tourist Info:
Ravensburger Stadtgeschichte,
14 Uhr

18 Di

Oper & Operette

Stadtheater Lindau:
Lindauer Marionettenoper:
Rusalka - Die kleine Seejungfrau,
16 Uhr

Andere Musik

Argenbühl: Dorfplatz Eglofs:
Sommerabendkonzert des Musik-
vereins Siggis, 19:30 Uhr

Workshops

Legau: Rapunzel Welt:
Sommerkranze binden mit
Martina Eichmann, 18 Uhr

Kids

Weingarten: Tourist-Info:
Geführte Schatzsuche für Kinder,
10:30 Uhr

Wolfegg: Bauernhausmuseum:
Betreutes Ferienangebot im
Sommer, 10 Uhr & Sommerferi-
enprogramm: Von Handarbeit zu
Hightech! Geräte und Maschinen
auf dem Bauernhof, 11 Uhr

Sonstige

Bregenz: Seebühne: Bregenzer
Festspiele: La traviata, 21 Uhr
Sonnenkönigin:
3-Länder Panoramataour

Führungen

Mindelheim: Touristinfo:
Familienführungen, 14:30 Uhr
Ravensburg: Tourist Info:
RVer Stadtgeschichte, 14 Uhr

19 Mi

Theater

**Bregenz: Theater am
Kornmarkt:** Bregenzer Festspiele:
Lelisir damore, 19:30 Uhr
Wangen: Zunftwinkel:
Venedig im Schnee -
Freilichttheater, 19:30 Uhr

Oper & Operette

Konstanz: Rathausinnenhof:
RathausOper: La Scala di Seta
- Komische Oper von
Gioachino Rossini, 20:45 Uhr

Ballett

Stadtheater Lindau:
Lindauer Marionettenoper:
Schwanensee, 16 Uhr

Andere Musik

Markdorf: Schlosshof:
Jamtastic Rock/Pop/Oldies,
19:30 Uhr

Film

Geislingen: 5-Täler-Bad:
Sommernachtskino - Jubiläum!
bis 29. August

Party

Pfyllendorf:
Atrium beim Jugendhaus:
Altstadtsommer: Marty Hall
und Michael Hauser, 19 Uhr

Sonstige

Bregenz: Seebühne:
Bregenzer Festspiele:
La traviata, 21 Uhr
Ravensburg: Kunstmuseum:
Kunst & Gesundheit (kostenfrei),
11:15 Uhr & Einführung für
Erzieher:innen Kindergärten
(kostenfrei), 15 Uhr
Tettang: Hopfenpfad: Von
Brauern und Bauern - Tettangs
Weg zur Hopfenstadt Führung mit
Hopfengartenvesper, 10 Uhr

Führungen

Leutkirch:
Freibad Stadtweiher:
Familienführung: Natur aus
Menschenhand, 14:30 Uhr
Ravensburg: Tourist Info:
RVer Stadtgeschichte, 14 Uhr
Tettang: Hopfenpfad:
Von Brauern und Bauern -
Tettangs Weg zur Hopfenstadt

20 Do

Theater

Wangen: Zunftwinkel:
Die Bremer Stadtmusikanten -
Freilichttheater, 14 Uhr &
Venedig im Schnee -
Freilichttheater, 19:30 Uhr

Comedy

Baienfurt: Hoftheater:
Uli Boettcher - Herr der Zwingen,
20:15 Uhr

Oper & Operette

Konstanz: Rathausinnenhof:
Rossinis La Scala di Seta,
20:45 Uhr
Stadtheater Lindau:
Lindauer Marionettenoper:
Im weissen Rössl, 19:30 Uhr

Kabarett

Wasserburg:
Freibad Aquamarin:
Bade-Sachen - Schwimmer
geht immer, 20:30 Uhr

Andere Musik

Allensbach: Seegarten:
The Gaptones - Funk & Soul,
19:30 Uhr
**Bad Wurzach: Musikpavillon
Kurhaus Kulturschmiede:**
Wurzacher Sommerabend:
PerBlechs, 19 Uhr
Tettang: Neues Schloss:
Sunset-Sounds auf der Schloss-
rasse: Jonson & DJ LEX, 18 Uhr

Film

Bregenz: Kunsthaus:
KUB Sommer Open-Air-Kino:
Driving Mum, 21:15 Uhr
Insel Mainau: Kino-Gelände:
Filmnächte, 19:30 Uhr
Tettang: KIT:
Arthouse: Gelbe Briefe, 19:30 Uhr

Workshops

Nonnenhorn: Musikverein:
Gesangs-Workshop Zauber
der Stimme, 18 Uhr

Kids

**Weingarten: Brunnen am
Löwenplatz:** Romantischer
Abendspaziergang, 19:30 Uhr
Wolfegg: Bauernhausmuseum:
Sommerferienprogramm: Unsere
Museumstiere, 11 Uhr

Party

**Wangen: Landesgartenschau
Gelände:** Poetry Slam

Sonstige

Bregenz: Seebühne:
Bregenzer Festspiele:
La traviata, 21 Uhr
Werkstattbühne:
Bregenzer Festspiele: YUM!,
Premiere, 19:30 Uhr

Führungen

Bregenz: Kunsthaus:
Führung durch die Ausstellung,
18 Uhr
Konstanz: Treffpunkt:
Tourist-Info:
Konzilgeschichten, 16 Uhr
Treffpunkt:
Historische Hafenuhr:
Weinseliger Stadtrundgang, 18 Uhr
Leutkirch: Treffpunkt:
**Parkplatz Freibad
Stadtweiher:** Natur aus
Menschenhand, 14:30 Uhr
Gotisches Haus:
Städtles Geschichten, 17 Uhr
Mindelheim: Tourist-Info:
Klassische Führung, 14:30 Uhr
& Zeitreise durch
Mindelheim, 14:30 Uhr
Ravensburg: Kunstmuseum:
Kuratorische Führung, 17 Uhr
Tourist Info: Ravensburger
Stadtgeschichte, 14 Uhr

21 Fr

Theater

**Bregenz: Theater am
Kornmarkt:** Bregenzer Festspiele:
Lelisir damore, 19:30 Uhr
Wangen: Zunftwinkel:
Die Bremer Stadtmusikanten -
Freilichttheater, 14 Uhr &
Venedig im Schnee -
Freilichttheater, 19:30 Uhr

Comedy

Baienfurt: Hoftheater:
Die Grabowskis -
Die unteren 10.000, 20:15 Uhr

Oper & Operette

Konstanz: Rathausinnenhof:
RathausOper: La Scala di Seta
- Komische Oper von
Gioachino Rossini, 20:45 Uhr

Musical

**Altusried: Allgäuer
Freilichtbühne:** Das zauberhafte
Land von Oz, 19:30 Uhr

Klassik

Schwarzenberg:
Angelika-Kauffmann-Saal:
Schubertiade Schwarzenberg:
Klavierabend David Fray, 20 Uhr
Andere Musik

**Argenbühl: Badestelle
Moorbad Eglofs-Burg:**
Picknickkonzert mit der
Band Hanglage, 19 Uhr
**Wolfurt: Atelier Alte
Stickerie Katja Gehring:**
Wohnzimmerkonzert - Alfonsinas
Spuren mit Toni Eberle, 19 Uhr

Festival

Überlingen: Uferpark:
Sommerkonzerte Seehelden,
10 Uhr

Film

Insel Mainau: Kino-Gelände:
Filmnächte, 19:30 Uhr

Workshops

Nonnenhorn: Musikverein:
Gesangs-Workshop Zauber der
Stimme, 15 Uhr

Markt und Messe

Isny: Viehmarkt:
Feierabendmarkt: Softis,
Secco, Sandoletten, 16 Uhr
Waldburg: Welfenstraße:
Töpfermarkt, 14 Uhr
Weiler: Kirchplatz:
Nachtflohmarkt, 10 Uhr

Kulinarisches

Oberstaufen: Park:
Sommer-Streefood-Markt:
La dolce Vita mitten im Allgäu

Sonstige

Bregenz: Seebühne: Bregenzer
Festspiele: La traviata, 21 Uhr
Ravensburg: Kunstmuseum:
Baby hört mit! (kostenfrei), 10 Uhr
Führungen

**Leutkirch: Treffpunkt: Tourist-
info Altstadt Gotisches Haus):**
Entdeckertour für Klein & Groß,
10:30 Uhr
Ravensburg: Tourist Info:
RVer Stadtgeschichte, 14 Uhr

22 Sa

Theater

**Bregenz: Theater am
Kornmarkt:** Bregenzer Festspiele:
Lelisir damore, 19:30 Uhr
Wangen: Zunftwinkel:
Die Bremer Stadtmusikanten -
Freilichttheater, 14 Uhr &
Venedig im Schnee -
Freilichttheater, 19:30 Uhr

Oper & Operette

Konstanz: Rathausinnenhof:
RathausOper: La Scala di Seta
- Komische Oper von
Gioachino Rossini, 20:45 Uhr

Musical

**Altusried: Allgäuer
Freilichtbühne:** Das zauberhafte
Land von Oz, 19:30 Uhr

Klassik

Schwarzenberg:
Angelika-Kauffmann-Saal:
Schubertiade Schwarzenberg:
Kammerkonzert Quatuor Danel
& Elisabeth Leonskaja, 16 Uhr &
Liederabend Konstantin Krimmel &
Ammiel Bushakevitz, 20 Uhr

Festival

**Biberach: Kesselplatz &
Schadenhof:** Sommersound -
Kultur in der Innenstadt: Zweiklang
& Die Improfessionellen, 11 Uhr

Film

Insel Mainau: Kino-Gelände:
Filmnächte, 19:30 Uhr

Workshops

Nonnenhorn: Musikverein:
Gesangs-Workshop Zauber
der Stimme, 15 Uhr

Markt und Messe

Waldburg: Welfenstraße:
Töpfermarkt, 10 Uhr

Kulinarisches

Oberstaufen: Park:
Sommer-Streefood-Markt:
La dolce Vita mitten im Allgäu

Kids

Bregenz: Kunsthaus:
Kinderkunst, 10 Uhr
Ravensburg: Kunstmuseum:
Kinderatelier zur Marktzeit, 11 Uhr

Prinz Grizzley - Albumpräsentation: Tilda

19. September im Spielboden Dornbirn

Prinz Grizzley schöpft aus Alt-Country, Americana, Blues und Folk – tief verwurzelt im Herzen der beeindruckenden österreichischen Bergwelt – und berührt mit seiner Musik weit über die alpine Heimat hinaus.

Chris Comper, der Künstler und die treibende Kraft hinter Prinz Grizzley, erschafft ein einzigartiges musikalisches Geflecht, das aus der Essenz von Bergen, Wäldern, Eigensinn, Herzenswärme, Religiosität und der Einfachheit des Lebens entsteht. Das neue Album „Tilda“, das am 2. Oktober 2026 erscheinen soll, sieht Prinz Grizzley die weiten Americana-Pfade verlassen, um ganz nah an den Hörer heranzutreten. Mit diesen Songs schlägt der alpine Storyteller einen neuen, drastisch reduzierten Klangweg ein: Er verlässt den treibenden Sound einer vollbesetzten Americana-Band und wendet sich einem dunklen, intimeren Folk zu. „Tilda“ nimmt autobiografische Spuren aus dem Leben seiner Großeltern auf – von Krieg, Verlust und dem Neuanfang in einer Zeit, in der Sicherheiten brüchig waren. Die Stücke verbinden diese historischen Erfahrungen mit einer Gegenwart, die heute wieder von Unsicherheit, Umbrüchen und einem latenten Katastrophengefühl geprägt ist. In diesem Spannungsfeld entsteht ein Werk, das Verletzlichkeit und Widerstandskraft nebeneinander denkt, ohne sie zu verklären. www.spielboden.at

Party

Altshausen: Naturfreibad Weiher: Beach Party, 20 Uhr
Hergatz: Maria Thann: Maria-Thanner Sommerfest - Open-Air

Sonstige

Bregenz: Seebühne: Bregenzer Festspiele: La traviata, 21 Uhr

Führungen

Friedrichshafen: Treffpunkt:
Tourist-Info: Führung durch die Zeppelinstadt, 10 Uhr
Konstanz: Treffpunkt:
Tourist-Info: Klatsch & Tratsch in Konstanz - damals & heute, 13 Uhr
Ravensburg: Tourist Info: RVer Stadtgeschichte, 11 Uhr
Weingarten: Tourist-Info: Streifzug durch die Weingartener Kloster- und Stadtgeschichte, 10:30 Uhr

23 So

Theater

Wangen: Zunftwinkel: Die Bremer Stadtmusikanten - Freilichttheater, 11 Uhr

Musical

Altusried: Allgäuer Freilichtbühne: Das zauberhafte Land von Oz, 19:30 Uhr

Klassik

Schwarzenberg: Angelika-Kaufmann-Saal: Schubertiade Schwarzenberg: Kammerkonzert Pavel Haas Quartett, P. Nikl, I. Vokac, 11 Uhr & Liederabend Christiane Karg & David Fray, 11 Uhr

Andere Musik

Biberach: Stadtgartenrondell: Rondellkonzert: The Rehabillies - Rockabilly und Rock n Roll, 19 Uhr

Film

Insel Mainau: Kino-Gelände: Filmmächte, 19:30 Uhr

Workshops

Nonnenhorn: Musikverein: Gesangs-Workshop Zauber der Stimme, 14 Uhr

Markt und Messe

Waldburg: Wolfenstraße: Töpfermarkt, 11 Uhr

Kulinarisches

Bregenz: Hafen: Königlicher Brunch
 MS Sonnenkönigin, 10:30 Uhr
Oberstaufen: Park: Sommer-Streetfood-Markt: La dolce Vita mitten im Allgäu

Party

Hergatz: Maria Thann: Maria-Thanner Sommerfest - Open-Air

Sonstige

Bregenz: Festspielhaus, Großer Saal: Bregenzer Festspiele: Leo McFall - Symphonieorchester Vorarlberg, 11 Uhr

Vorarlberg museum: freitags um 5 - Landesgeschichte im Gespräch, 17 Uhr

Seebühne: Bregenzer Festspiele: La traviata, 21 Uhr

Pfullendorf: Räuberbahn: Räuber im Zug

Marktplatz: Pfullendorf von unten und oben, 10:30 Uhr

Ravensburg: Kunstmuseum: Offenes Atelier (kostenfrei), 15 Uhr

Wolfegg: Bauernhausmuseum: Erlebnistag: Hinter den Kulissen Museumsarbeit hautnah!, 10 Uhr

Führungen

Achberg: Schloss Achberg: Ausstellungsführung, 14:30 Uhr

Konstanz: Treffpunkt:

Tourist-Info: Die Pest in Konstanz, 10:30 Uhr

Treffpunkt: Münsterplatz:

Unterirdische Ausstellung.

Die Kastellruine am

Münsterplatz, 18 Uhr

Lindau: friedens räume:

Öffentliche Führung, 15 Uhr

Ravensburg: Tourist Info:

Ravensburger Stadtgeschichte, 11 Uhr

Weingarten: Vorplatz

Basilika: Öffentliche

Führung Basilika, 14:30 Uhr

24 Mo

Führungen

Ravensburg: Tourist Info:

RVer Stadtgeschichte, 14 Uhr

Tettang: Altstadt:

Stadtführung für Familien:

25 Di

Andere Musik

Altensbach: Seegarten:

Lars Redlich, 19:30 Uhr

Argenbühl: Alter

Schulhof Christzhofen:

Sommerabendkonzert der

Musikkapelle Eglöfs, 19:30 Uhr

Oberstaufen: Park:

Benefizkonzert der Big Band

der Bundeswehr &

Finnish Air Force Band

Festival

Bad Wörishofen:

Ulla-Salzgeber-Weg 5:

Forest Metal Fest

Kids

Wolfegg: Bauernhausmuseum:

Sommerferienprogramm:

Natur nutzen - clever und

nachhaltig & Wasser - ein

kostbares Nass, 11 Uhr

Sonstige

Bregenz: Sonnenkönigin:

3-Länder Panoramatur

Führungen

Friedrichshafen:

Schulmuseum: Kostümführung:

Fräulein Elise - Lehrerin der

Dorfschule um 1850, 14 Uhr

Mindelheim: Touristinfo:

Familienführungen, 14:30 Uhr

Ravensburg: Tourist Info:

Ravensburger Stadtgeschichte,

14 Uhr

26 Mi

Oper & Operette

Stadttheater Lindau:

Lindauer Marionettenoper:

Die Zauberflöte, 16 Uhr

Andere Musik

Markdorf: Schlosshof:

Son Tres - Kubanische Nacht/

Salsa, 19:30 Uhr

Festival

Bad Wörishofen:

Ulla-Salzgeber-Weg 5:

Forest Metal Fest

Film

Tettang: Hopfengut No20:

Heiße Ernte - Kultfilm von 1956:

Die Romanze im Hopfengarten,

20 Uhr

Kulinarisches

Mainau: Insel:

Mainau BBQ Abend am See

Führungen

Leutkirch: Freibad Stadt-

weiher: Familienführung: Natur

aus Menschenhand, 14:30 Uhr

Ravensburg: Tourist Info:

Ravensburger Stadtgeschichte,

14 Uhr

Stadttheater Lindau:

Lindauer Marionettenoper:

Führung durch die Lindauer

Marionettenoper, 11 Uhr

27 Do

Comedy

Baienfurt: Hoftheater:

Uli Boettcher - Herr der Zwingen,

20:15 Uhr

Oper & Operette

Stadttheater Lindau:

Lindauer Marionettenoper:

Hänsel & Gretel, 16 Uhr

Andere Musik

Altusried:

Allgäuer Freilichtbühne:

swr Big Band & Max Mutzke

Tettang: Neues Schloss:

Sunset-Sounds auf der Schloss-

rasse: Ein Nacht im Süden

mit Leona & Stefan, 18 Uhr

Festival

Bad Wörishofen:

Ulla-Salzgeber-Weg 5:

Forest Metal Fest

Workshops

Ravensburg: Kunstmuseum:

Kunstvoll, 16 Uhr

Kids

Wolfegg: Bauernhausmuseum:

Ferienprogramm, 11 Uhr

Führungen

Bregenz: Kunsthaus:

Führung durch die Ausstellung, 18 Uhr

Konstanz: Treffpunkt:

Historische Hafenuhr:

Weinseliger Stadtrundgang, 18 Uhr

Leutkirch: Treffpunkt:

Parkplatz Freibad

Stadtweiher: Natur aus

Menschenhand, 14:30 Uhr

Gotisches Haus:

Städtes Geschichten, 17 Uhr

Mindelheim: Tourist-Info:

Klassische Führung, 14:30 Uhr

& Zeitreise durch Mindelheim,

14:30 Uhr

Ravensburg: Tourist Info:

Ravensburger Stadtgeschichte,

14 Uhr

Vor der Liebfrauenkirche:

Hexenwahn Führung, 15 Uhr

28 Fr

Oper & Operette

Stadttheater Lindau:

Lindauer Marionettenoper:

Die Fledermaus, 19:30 Uhr

Andere Musik

Altusried: Allgäuer

Freilichtbühne: Break Free -

The Queen Tribute Show

Baienfurt: Hoftheater: Omnitah

- Fjöril Solo Tour, 20:15 Uhr

Leutkirch: Marktplatz /

Gänsbühl: Standkonzert mit

dem AlphornCHOR, 19:30 Uhr

Lindenberg: Stadtplatz:

Käs und Roll live beim Käse-

& Gourmefest, 15:30 Uhr

Wangen: Bücherei Kornhaus:

Still, die Nacht ist voller Sterne - ein hochkarätiges und außergewöhnliches Konzert, 20 Uhr

Festival

Bad Wörishofen: Ulla-Salzgeber-Weg 5: Forest Metal Fest

Überlingen: Uferpark:

Sommerkonzerte Seehelden,

10 Uhr

Markt und Messe

Isny: Marktplatz:

Feierabendmarkt: Liegestuhl

& Litschi Lassi, 16 Uhr

Kids

Ravensburg: Kunstmuseum:

Ferienprogramm Kleine

Drahtobjekte, 13 Uhr

Party und Feste

Füssen: Festspielhaus

Neuschwanstein:

Musical-Gala zum 181.

Geburtstag Ludwigs II. von Bayern

Lindenberg: Innenstadt:

Käse- & Gourmefest, 15 Uhr

Sonstige

Ravensburg: Kunstmuseum:

Museumsfreitag 16-Eintritt, 11 Uhr

Altes Schloss Amtzell:

Vernissage: Ausstellung

Hauchzart & Steinhart, 19 Uhr

Führungen

Konstanz: Lutherkirche:

Konstanzer Stadtteil Paradies, 17 h

Konstanz: Treffpunkt: Vor

der Lutherkirche: Der Konstan-

zer Stadtteil Paradies, 17 Uhr

Leutkirch: Treffpunkt:

Touristinfo Altstadt Gotisches

Haus): Entdeckertour für Klein

& Groß, 10:30 Uhr

Ravensburg: Tourist Info:

RVer Stadtgeschichte, 14 Uhr

Kunstmuseum:

Öffentliche Führung, 16 Uhr

Andere Musik

Altusried: Allgäuer Freilicht-

bühne: Howard Carpendale

Lindau: Zeughaus: Riedel &

Meister - Gute Momente, 20 Uhr

Tettang: Rittersaal,

Neues Schloss: Thomas Scheytt:

Piano Solo, 18 Uhr

Festival

Achberg: Humboldt-Haus:

Sommerfest - Tag der offenen Tür,

11 Uhr

Bad Wörishofen: Ulla-Salzgeber-Weg 5: Forest Metal Fest

Biberach: Kesselplatz &

Schadenhof: Sommersound -

Kultur in der Innenstadt: Burning

Rain & Vater-Tochter-Duett, 11 Uhr

Wangen: Argenwiese -

LGS Gelände: Erba Open Air

- From 90ies till now, 17 Uhr

Workshops

Ravensburg: Kunstmuseum:

Fotografie-Workshop -

Cyanotypie, 14 Uhr

Markt und Messe

Argenbühl: Dorfplatz Eglöfs:

Kunstmarkt Eglöfs, 10 Uhr

Biberach: Rathaus: Biberacher

MarktMomente - schwäza,

Die tollsten Events im September

01 Di

Oper & Operette

Stadtheater Lindau:
Lindauer Marionettenoper:
Die Fledermaus, 16 Uhr

Andere Musik

Allensbach: Seegarten:
Physik-Event: die einzige
Physikshow in 4D, 19:30 Uhr
Meersburg:
Evangelische Schlosskirche:
Kammerkonzert: Der Meersburger
Sommerakademie, 20 Uhr

Kids

Wolffegg: Bauernhausmuseum:
Sommerferienprogramm:
Museumdetektive gesucht, 11 Uhr

Sonstige

Bregenz: Sonnenkönigin:
3-Länder Panoramatur
Tettngang: Hopfengut No20:
Hopfenperlen. Die Ernteparty.
1te Septemberwoche

Führungen

Friedrichshafen: Schulmuseum:
Kostümführung: Schulgeschichte(n)
mit Hausmeister Träbe, 14 Uhr
Weingarten: Tourist-Info:
Einzelhandel im Wandel der Zeit,
14 Uhr & Suchen - Finden -
Stauben: Die Basilika Weingarten,
15 Uhr

02 Mi

Comedy

Baienfurt: Hoftheater:
Heinrich del Core - Juhuu,
meine Frau wird Omal, 20:15 Uhr

Oper & Operette

Stadtheater Lindau:
Lindauer Marionettenoper:
Die Zauberflöte, 16 Uhr

Andere Musik

**Altusried: Allgäuer
Freilichtbühne:** Matthias Reim
Markdorf: Schlosshof:
Musikverein Riedheim, 19:30 Uhr

Festival

Füssen: Kaisersaal:
Festival vielsaitig: Eröffnungskonzert
- Leonkoro Quartet, 19 Uhr

Sonstige

Tettngang: Hopfen: Hopfenperlen.
Die Ernteparty

Führungen

Leutkirch: Freibad Stadtwei-
her: Familienführung: Natur
aus Menschenhand, 14:30 Uhr

03 Do

Comedy

Baienfurt: Hoftheater:
Heinrich del Core - Juhuu,
meine Frau wird Omal, 20:15 Uhr

Oper & Operette

**Stadtheater Lindau: Lindauer
Marionettenoper:** Rusalka -
Die kleine Seefjungfrau, 19:30 Uhr

Andere Musik

**Meersburg: Rokokokapelle des
Droste-Hülshoff-Gymnasiums:**
Serenadenkonzert: Der Meersburger
Sommerakademie, 19 Uhr
Seminarkapelle:
Serenadenkonzert, 19 Uhr

Festival

Füssen: Museum:
Festival vielsaitig: Materialien zum
Klingen bringen - vielseitige Saiten
Kurzführung und Workshop, 10 Uhr
Kaisersaal: Festival vielsaitig:
Jazz mit Florian Weber, 19 Uhr
Mainau: Insel: Timon Krause
Wangen: Kohlhaus 1:
Allgäu Finest Festival

Workshops

Ravensburg: Kunstmuseum:
Kunstvoll, 16 Uhr

Kids

Wolffegg: Bauernhausmuseum:
Sommerferienprogramm:
Erntezeit, wir sind bereit, 11 Uhr

Party

Bregenz: Kunsthaus: KUB
Night Freier KUB Eintritt, 17 Uhr
Pfllandorf: Klosterhof:
Afterwork, 18 Uhr
Wangen: Landesgartenschau
Gelände: Kids of Adelaide

Führungen

Biberach: Rathaus: Hoch Hinaus
- die Gigelturn-Führung, 17 Uhr
Bregenz: Kunsthaus: Führung
durch die Ausstellung, 18 Uhr
Konstanz: Treffpunkt:
Tourist-Info: Ein Blick nach oben
- Erker, Bilder & Skulpturen, 16 Uhr
Leutkirch: Treffpunkt:
Parkplatz: Freibad
Stadtweiher: Natur aus
Menschenhand, 14:30 Uhr

Mindelheim: Tourist-Info:
Klassische Führung, 14:30 Uhr
& Zeitreise durch Mindelheim,
14:30 Uhr

04 Fr

Comedy

Baienfurt: Hoftheater:
Uli Boettcher - Ü50 - Silberrücken
im Neben - zum letzten Mal,
20:15 Uhr

Kabarett

Dornbirn: spielboden: 40 Jahre
AIDS-Hilfe Vorarlberg: Poetry Slam
- Lets Talk About Sex, 19 Uhr

Andere Musik

**Leutkirch: Marktplatz /
Gänsbühl:** Standkonzert
mit der Musikkapelle
Reichenhofen, 19:30 Uhr

Festival

**Füssen: Orangerie
der Stadtbibliothek:**
Festival vielsaitig:
Musikalische Teestunde mit
Meisterkursteilnehmern, 17 Uhr
Kaisersaal: Festival vielsaitig:
M. Ioudenitch S. Waarts T. Ridout
J. Steck A. Blettenberg, 19 Uhr
Wangen: Kohlhaus 1:
Allgäu Finest Festival

Markt und Messe

Isny: Innenstadt:
Isnyer Feierabendmarkt, 16 Uhr
Ravensburg:
Oberschwabenhalle:
Mädelsflohmarkt, 15 Uhr

**Mädels
Flohmarkt**
Fr. 4. Sep. 15-19 Uhr
Sa. 5. Sep. 11-16 Uhr
**Oberschwabenhalle
RAVENSBURG**
Tel. 0 83 23 96 74 14
www.fetzer-veranstaltungen.de

Sonstige

Biberach: Ochsenhauser Hof:
Oberbürgermeister Norbert
Zeidler im Gespräch..., 15 Uhr

Führungen

Friedrichshafen:
**Treffpunkt: vor der
Schlosskirche:** Wildkräuter-
führung am Königsweg, 16 Uhr

Leutkirch: Treffpunkt:
Touristinfo Altstadt:
Entdecker tour für Klein & Groß,
10:30 Uhr

05 Sa

Theater

Burgrieden: Festspiele:
Der Schatz im Silbersee, 19 Uhr
Show

Klassik

**Konstanz: Münsterplatz -
Marktstätte:** Walk Act, 15 Uhr
Mammern: Schloss Rehaklinik:
Kammerorchester Amriswil & Sarah
Abrigada - LEICHTSinnig, 19 Uhr

Andere Musik

Altusried:
Allgäuer Freilichtbühne:
Melissa Naschenweg
Pfllandorf: Räuberbahn:
Musik im Zug: Bäckas Band: Welthits
Überlingen:
Franziskanerkirche:
Abschlusskonzert der
48. Meersburger Sommer-
akademie Sehnsucht, 19 Uhr
Weitnau: Frommknachts Alpe:
Live-Musik mit Smalltown Vibes,
15 Uhr
Wolffegg: Bauernhausmuseum:
Danzbodaglä, 19 Uhr

Festival

Biberach: Schadenhof:
Sommersound - Kultur in der
Innenstadt: Zweilicht, 11 Uhr
Füssen: Kaisersaal:
Festival vielsaitig: Abschluss-
konzert des Meisterkurses
für Streichensembles, 19 Uhr
Mainau: Insel: Oimara
Wangen: Kohlhaus 1:
Allgäu Finest Festival

Workshops

Tettngang Tannau:
Dorfgemeinschaftsaus:
Gesangs-Workshop, 15 Uhr

Markt und Messe

Leutkirch: Marktplatz Nord:
Bauernmarkt, 9 Uhr
Ravensburg:
Oberschwabenhalle:
Mädelsflohmarkt, 11 Uhr

Kids

Bregenz: Kunsthaus:
Kinderkunst, 10 Uhr
Ravensburg: Kunstmuseum:
Kinderatelier zur Marktzeit, 11 Uhr

Party

**Biberach: Kesselplatz
(Schranne) und Schadenhof:**
Sommersound - Kultur in der
Innenstadt mit Zweilicht, 11 Uhr
Dornbirn: spielboden:
Pop & Wave Party, 21 Uhr

Sonstige

Isny: Treffpunkt:
SchlossNeutrauchburg:
Genusswanderung - Isny für Fein-
schmecker & Moorentdecker, 9 Uhr
Weingarten: H.o.m.e:
ReparierBar: das Repaircafe
für alle Bürger, 10 Uhr
TeleData-Station:
27. Fußball-Stadmeisterschaft
der Weingartener Vereine, 11 Uhr

Führungen

Friedrichshafen: Treffpunkt:
Tourist-Info: Führung durch
die Zeppelinstadt, 10 Uhr
Konstanz: Treffpunkt:
**Am Eingang zum Münster /
Hauptportal:** Geheimnisse
der Niederburg, 16:30 Uhr
Ravensburg: Kunstmuseum:
Kunst & Architektur, 12:30 Uhr

06 So

Klassik

Amriswil: Radolfzeller Platz:
Kammerorchester Amriswil & Sarah
Abrigada - LEICHTSinnig, 19 Uhr

Jazz

Leipheim: Zehntstadel: Butter-
brezel-Jazz im Schlosshof, 11 Uhr

Andere Musik

**Altusried: Allgäuer Freilicht-
bühne:** Spider Murphy Gang
Biberach: Stadtgartenrondell:
Rondellkonzert: RED Gang -
Bluesrock, Rhythm & Blues, 19 Uhr

Festival

Füssen: Colloquium: Festival
vielsaitig: Vorträge: Thomas M.
Gerbeth Helmut Balk, 10:30 Uhr

Party und Feste

Wolffegg: Bauernhausmuseum:
Museumfest und Volksmusiktag
Baden-Württemberg, 10 Uhr

Sonstige

Dornbirn: Stadtmuseum:
Reiseziel Museum - Entdeckungsrei-
se für die ganze Familie!, 10:15 Uhr
Ravensburg: Kunstmuseum:
Kunst & Gesundheit: gemeinsam
Kraft schöpfen, 11:15 Uhr

Tettngang: Hopfenpfad:
Von Brauern und Bauern - Tettngangs
Weg zur Hopfenstadt Führung mit
Hopfgartenvesper, 11 Uhr

Führungen

Achberg: Schloss Achberg:
Ausstellungsführung Karl Hofer.
Zwischen Schönheit und
Wahrheit, 14:30 Uhr &
Schlossführung, 14:30 Uhr
Bregenz: Kunsthaus: Führung
durch die Ausstellung, 16 Uhr
Konstanz: Treffpunkt:
Tourist-Info: Spuren jüdischen
Lebens in Konstanz, 11 Uhr
Ravensburg: Kunstmuseum:
Öffentliche Führung, 15 Uhr
Tettngang: Hopfenpfad:
Von Brauern und Bauern -
Tettngangs Weg zur Hopfenstadt
Weingarten: Basilika: Öffentli-
che Führung Basilika, 14:30 Uhr

07 Mo

Festival

Füssen: Kaisersaal:
Festival vielsaitig: Trio con
Brio Copenhagen, 19 Uhr

Bildung

Nonnenhorn: Musikverein:
Gesangs-Kurs Herbst
Schnupperstunde, 18:30 Uhr

Workshops

Tettngang: Kavalieregebäude:
Kunst-Sommer-Workshop Obst-
schnitze mit dem Künstler Hubert
Kaltenmark (bis 10.9.), 10 Uhr

Kids

Meersburg: Galerie
Bodenseekreis im Roten Haus:
Pflanzen tanzen! - Kreativworkshop
für Jugendliche ab 12 Jahren mit
Künstlerin Joanna Klakla, 10 Uhr

Führungen

Tettngang: Altstadt:
Stadtführung für Familien:
Weiler Simmerberg:
Räuber Kasimir Eingang:
Naturmärchen und Kräuter-
geheimnisse - Familienführung
am Räuber-Kasimir-Weg, 9 Uhr

08 Di

Ballett

Stadtheater Lindau:
Lindauer Marionettenoper:
Schwanensee, 16 Uhr

Lambert

26. September im Spielboden Dornbirn

Lambert ist zurück. Vielleicht war er auch nie weg. Möglicherweise aber auch nie da. Es ist müßig, nachzufragen. Schließlich müsste man ihn erst einmal aufspüren, um das herauszufinden. Und man könnte nie sicher sein, ob es wirklich er ist, der hinter der sardischen Stiermaske steckt.

So oder so: Lambert ist zurück. Er veröffentlicht ein neues Album. Er hat es I AM NOT LAMBERT genannt. Fangen wir also damit an. I AM NOT LAMBERT ist ein klassischer Lambert und ein weiterer Beweis für die kreative Vielseitigkeit des seit mehr als einer Dekade vielgepriesenen, vermutlich in Berlin lebenden Pianisten, Komponisten und Produzenten. I AM NOT LAMBERT ist aber auch ganz anders, denn es ist sein erstes Album mit Gesangsparts, mit richtigen Songs, wenn man so will. „Meine Musik war schon immer songorientiert“, sagt er. „Es fühlte sich für mich äußerst natürlich an, nun zu sehen, ob meine Musik auch in der klassischeren Form eines Songs funktioniert. Songs machen einen großen Teil dessen aus, was ich höre, daher ist diese Art von Musik einfach ... ich weiß nicht ... ehrlich?“ www.spielboden.at

Show

Konstanz: Münsterplatz - Markstätte: Walk Act, 15 Uhr

Festival

Füssen: Kaisersaal: Festival vielsaitig: Anthony Romaniuk (Tasteninstrumente) Julian Steckel (Vc), 19 Uhr

Bildung

Tettang Tannau: Dorfgemeinschaftshaus: Gesangs-Kurs Herbst Schnupperstunde, 18:30 Uhr

Lesung

Friedrichshafen: Schulmuseum: Lesung unter Apfelbaum mit Dorothea Neukirchen, 19 Uhr

Kids

Wolffegg: Bauernhausmuseum: Sommerferienprogramm: Museum trifft Schule, 11 Uhr

Führungen

Mindelheim: Tourist-Info: Familienführungen, 14:30 Uhr

09 Mi

Theater

Stadtheater Lindau: Lindauer Marionettenoper: Doktor Faust, 16 Uhr

Andere Musik

Dornbirn: Messequartier: Herbstmesse: schnatzen - schnabulieren - schauen
Weingarten: Stadtgarten: Promenadenkonzert: Bodensee-Akkordeon-Orchester Fiorini, 19:30 Uhr

Festival

Füssen: Kaisersaal: Festival vielsaitig: MGV Walhalla zum Seidlwirt A Capella Quartett, 19 Uhr
Mainau: Insel: Annett Louisan

Bildung

Nonnenhorn: Musikverein: Gesangs-Kurs Herbst Schnupperstunde, 19:30 Uhr

Markt und Messe

Dornbirn: Messequartier: 78. Herbstmesse in Dornbirn - das größte Volksfest Vorarlbergs, 10 Uhr

Kulinarisches

Baienfurt: Hoftheater: Skandinavisches Lachsgillen, 18:30 Uhr

Sonstige

Immenstadt: Großer Alpsee: Lädinenfahrt: Klangvolle Seebreise - Musikabend

Führungen

Konstanz: Treff: Tourist-Info: Wüstgräben und andere stille Örtchen - die Feuertassen Führung, 16 Uhr
Leutkirch: Freibad Stadtweier: Familienführung: Natur aus Menschenhand, 14:30 Uhr

10 Do

Comedy

Baienfurt: Hoftheater: Bernd Kohlhepp - Hämmerle kommt, 20:15 Uhr

Oper & Operette

Stadtheater Lindau: Lindauer Marionettenoper: Hänsel & Gretel, 19:30 Uhr

Show

Dingelsdorf (Konstanz): Campingplatz Klausenhorn: Clown Show, 17 Uhr

Pop

Dornbirn: Messequartier: A Tribute to Adriano Celentano - Concert Show - Lui e gli amici del re, 19:30 Uhr

Andere Musik

Bad Wurzach: Musikpavillon Kurhaus Kulturschmiede: Wurzacher Sommerabend: Coverband Retrosonix, 18 Uhr

Workshops

Ravensburg: Kunstmuseum: Kunstvoll, 16 Uhr

Markt und Messe

Dornbirn: Messequartier: 78. Herbstmesse, 9 Uhr
Salem: Schlosspark: 23. Home & Garden

Kids

Forgensee: MS Füssen: Starke Kinder auf hoher See

Sonstige

Rammingen: Skyline Park: Oktober Festival
Ravensburg: Kunstmuseum: Im Dialog mit Elisabeth Klass - Vorstandsmittglied Stiftung Selinka, 18 Uhr

Führungen

Bregenz: Kunsthaus: Führung durch die Ausstellung, 18 Uhr
Konstanz: Treff: Tourist-Info: Konzilsgeschichten, 16 Uhr
Leutkirch: Trefft Parkplatz Freibad Stadtweier: Natur aus Menschenhand, 14:30 Uhr
Mindelheim: Tourist-Info: Klassische Führung, 14:30 Uhr & Zeitreise durch Mindelheim, 14:30 Uhr

11 Fr

Comedy

Frickingen: Graf-Burchard-Halle: HomeLand Zack - Badisch Schwäbische Spitzen Comedy mit Andreas Müller & Klaus Birk, 20 Uhr

Andere Musik

Leutkirch: Marktplatz / Gänsbühl: Standkonzert mit der Musikkapelle Engerachzen, 19:30 Uhr
Ravensburg: Oberschwabenhalle: Schmidbauer, Kälberer & Ringstetter

Festival

Mainau: Insel: Schiller - Sommerklang

Markt und Messe

Dornbirn: Messequartier: 78. Herbstmesse, 9 Uhr
Salem: Schlosspark: 23. Home & Garden

Traditionsfeste

Höfen: Auf dem Scheidplatz: Staufner Vihscheid, 8:30 Uhr

Party

Dornbirn: spielboden: Tanzkantine #2, 21 Uhr
Meersburg: Schlossplatz: 50. Bodensee Weinfest
Pfllandorf: Gelände der Firma Waldvogel: Weinfest

Sonstige

Konstanz: Kulturladen: Kulturblock7
Rammingen: Skyline Park: Oktober Festival
Wolffegg: Bauernhausmuseum: Strickcafé (im Lädle), 19:30 Uhr

Führungen

Konstanz: Treffpunkt: Am Eingang zum Münster / Hauptportal: Die Sau rauslassen mit dem Landsknecht, 19 Uhr
Leutkirch: Treff: Touristinfo: EntdeckerTour für Klein & Groß, 10:30 Uhr
Weiler Simmerberg: Räuber Kasimir Eingang: Naturmärchen und Kräutergeheimnisse - Familienführung am Räuber-Kasimir-Weg, 14:30 Uhr

12 Sa

Oper & Operette

Stadtheater Lindau: Lindauer Marionettenoper: Die Zauberpöte, 19:30 Uhr

Pop

Friedrichshafen: Kulturhaus Caserne: Oldie-Party mit DJ 6tyfour, 20 Uhr

Andere Musik

Heiligenberg: Sennhof am Schloss: Trio Minami I Magische Winde - Konzertveranstaltung des Vereins Musik und Kultur Heiligenberg, 19 Uhr
Leutkirch: Pfarrkirche Sankt Martin: Orgelmatinee V Plus zur Marktzeit, 11:15 Uhr
Lindau: Zeughaus: Lass Vegas! - Taxi Tour, 20 Uhr

Festival

Biberach: Kesselplatz & Schadenhof: Sommersound - Kultur in der Innenstadt: Still Fresh & Tanzsportverein Ristino, 11 Uhr

Markt und Messe

Dornbirn: Messequartier: 78. Herbstmesse, 9 Uhr
Kempten: Markthalle: Mädelshofmarkt, 15 Uhr
Lindau: Hafenbereich/ Römerschanze: Kunsthandwerk und Genuss, 10 Uhr
Salem: Schlosspark: 23. Home & Garden
Ulm: Ulm-Messe: Mädelshofmarkt, 11 Uhr
Villingen-Schwenningen: Messe: Mädelshofmarkt, 11 Uhr



Kids

Ravensburg: Kunstmuseum: Kinderatelier zur Marktzeit - Ravensburg spielt, 11 Uhr

Party

Biberach: Kesselplatz (Schranne) und Schadenhof: Sommersound - Kultur in der Innenstadt mit Still Fresh und Tanzsportverein Ristino, 11 Uhr
Dornbirn: spielboden: Latino Crossover Vol. 11, 20 Uhr
Kreuzlingen: Konstanz: Grenzüberschreitendes Kinderfest
Meersburg: Schlossplatz: 50. Bodensee Weinfest
Pfllandorf: Gelände der Firma Waldvogel: Weinfest

Waldburg: Rittersaal:

Ludwigsburger Schlossfestspiele: Noa Wildschut - Italianita, 19 Uhr

Sonstige

Ravensburg: Innenstadt: Ravensburg spielt 2026 - Die größte Spielmeile Oberschwabens, 11 Uhr
Lindau: Schacht: Hacke & Dicht, 21 Uhr
Legau: Rapunzel Welt: Oldtimer Treffen
Lustenau: Culture Factor Y: Lustenau tanzt - Hip Hop Battle, 14 Uhr
Rammingen: Skyline Park: Oktober Festival

Führungen

Biberach: Wieland-Park: Führung durch den Wieland-Park - ein Kultur-Denkmal, 15 Uhr
Friedrichshafen: Treffpunkt: Tourist-Info: Führung durch die Zeppelinstadt, 10 Uhr
Konstanz: Treffpunkt: Tourist-Information: Die Pest in Konstanz, 10:30 Uhr & Wände erzählen Geschichte, 16 Uhr
Leutkirch: Treff: Touristinfo: Leutkircher Probierere-Tour, 14:30 Uhr
Stadtheater Lindau: Lindauer Marionettenoper: Führung durch die Lindauer Marionettenoper, 16 Uhr
Wolffegg: Bauernhausmuseum: Inklusive Samstagsführung: Tastführung durch die Ausstellung 1525, 500 Jahre Bauernkrieg, 14:30 Uhr

13 So

Oper & Operette

Stadtheater Lindau: Lindauer Marionettenoper: Im weissen Rössl, 16 Uhr

Andere Musik

Biberach: Stadtparkrondell: Rondellkonzert: Joharpo - Blues und Folk aus Valence, 19 Uhr
Stadtpfarrkirche St. Martin: Juchzet dem Herrn alle Welt, Chöre+Doppelchöre Mendelssohn, 16 Uhr
Frickingen: Kirchstraße: 29. Frickinger Herbstmarkt, 10 Uhr
Friedrichshafen: Kirche St. Nikolaus: Orgelherbst, 20 Uhr

Markt und Messe

Dornbirn: Messequartier: 78. Herbstmesse, 9 Uhr
Lindau: Hafenbereich/ Römerschanze: Kunsthandwerk und Genuss, 11 Uhr
Salem: Schlosspark: 23. Home & Garden

Ulm: Ulm-Messe: Mädelshofmarkt, 11 Uhr
Weiler: Kirchplatz: Kunsthandwerkermarkt, 10 Uhr



Party

Meersburg: Schlossplatz: 50. Bodensee Weinfest
Tettang: Zentrum: 49. Tettanger Böhnlifest
Waldburg: Alte Pfarr: Ludwigsburger Schlossfestspiele: Asya Fateyeva - Hope Is a Dangerous Thing, 17 Uhr

Sonstige

Ravensburg: Altstadt/ Innenstadt: Ravensburg spielt 2026 - Die größte Spielmeile Oberschwabens, 11 Uhr
Achberg: Schloss Achberg: Tag des Offenen Denkmals, 11 Uhr
Allensbach: Schloss Freudental: Tag des offenen Denkmals
Pfllandorf: Altes Haus, Obertor, Bindhaus: Tag des offenen Denkmals, 10 Uhr

Führungen

Bregenz: Kunsthaus: Architekturführung, 11 Uhr & Führung durch die Ausstellung, 16 Uhr
Konstanz: Treffpunkt: Tourist-Info: Konschtanz für Konschtanzer, 14 Uhr
Lindau: friedens räume: Öffentliche Führung, 15 Uhr
Ravensburg: Kunstmuseum: Öffentliche Führung, 15 Uhr
Wolffegg: Bauernhausmuseum: Öffentliche Allgemeine Museumsführung, 11:30 Uhr & Öffentliche Führung: Bevor der Strom und die Maschinen kamen, 13 Uhr
Weingarten: Vorplatz Basilika: Kreuzgang des Klosters, 14:30 Uhr
Eingang Freibad: Wasserbauhistorischer Wanderweg entlang des Stillen Baches, 14:30 Uhr
Stadtmuseums im Schloßle: Die Klosterbäckerin - eine köstliche Kostümführung, 15 Uhr

14 Mo

Sonstige

Kempten: Künstlerhaus: Die Wendelacken - ImproMontagsShow, 20 Uhr

Schreyner · 2. Oktober in der kultBOX Allgäu, in Kempten

Die besten Rocksongs aus der Zeit der „Monsters Of Rock“: SCHREYNER verbindet 7 Musiker, die schon lange zusammen die Bühne rocken. Von 1994 bis 2015 spielte sich die Formation unter dem Namen „FACE“ mit über 1500 Konzerten zur erfolgreichsten Rock-Coverband Süddeutschlands.

2014 gründeten die Musiker die Band „SCHREYNER“ um „Back to the roots“ wieder zum ursprünglichen Hardrock und melodischen Metal zurückzukehren. Getreu dem Motto: „Jeder Song ein Brett“. SCHREYNER spielt in den angesagtesten Clubs Süddeutschlands und präsentiert in Ihrem 3-stündigen Programm die besten Rocksongs aus der guten alten Zeit des „Monsters Of Rock“! Songs von AC/DC, Accept, Dio, Edguy, Judas Priest, Metallica, Mötley Crüe, Van Halen, Whitesnake u.v.m. werden mit 30-jähriger Live-Erfahrung absolut authentisch und energiegeladen dargeboten. Ein Muss für jeden Liebhaber der 80er/90er und 2000er Rockmusik! www.bigboxallgaeu.de



15 Di

Bildung

Bregenz: Kunsthaus:
Fragen zur Ausstellung?
Sprechstunde mit KUB Direktor
Thomas D. Trummer, 17 Uhr

16 Mi

Oper & Operette

Stadtheater Lindau:
Lindauer Marionettenoper:
Die Zaubrerflöte, 16 Uhr

Andere Musik

Weingarten: Stadtgarten:
Promenadenkonzert:
Musikverein Grünkraut, 19:30 Uhr

Vortrag

Bad Wurzach: Torfmuseum:
Jagdliche Klänge und
interessante Themen, 19 Uhr

Kulinarisches

Baienfurt: Hoftheater:
Irland - Kulinarischer
Mitwoch, 18:30 Uhr

Führungen

Bregenz: Kunsthaus: Führung
durch die Ausstellung, 16 Uhr
Leutkirch: Freibad Stadtweiher:
Familienführung: Natur
aus Menschenhand, 14:30 Uhr
Ravensburg: Kunstmuseum:
Lunchtime Führung, 12:30 Uhr

17 Do

Theater

Bregenz: Theater Kosmos:
under the influence -
Natalie Baudy, 20 Uhr

Comedy

Baienfurt: Hoftheater:
Ulan & Bator: Überraschungszwei
- 25 JA, 20:15 Uhr
Konstanz: Il Boccione:
Joe Di Nardo -
Comedy al Dente, 20:30 Uhr

Kabarett

Lustenau: TiK: Aldo Loos -
ZEITLOOS, 20:30 Uhr

Workshops

Weiler-Simmerberg:
Gemeinschaftsraum:
Grüngeflüster Pflanzenwissen &
Seelenkraft im Jahreskreis., 19 Uhr
Wollegg: Bauernhausmuseum:
Häkelkurs für Anfänger
(im Lädelle), 18:30 Uhr

Lesung

Biberach: Ochsenhauser Hof:
Literaturkreis, 15 Uhr

Party

Bad Schussenried:
versch. Orte: Magnus-,
Heimat- und Kinderfest

Führungen

Bregenz: Kunsthaus: Führung
durch die Ausstellung, 18 Uhr
Leutkirch: Treffpunkt:
Parkplatz Freibad
Stadtweiher: Natur aus Men-
schenhand, 14:30 Uhr
Gotisches Haus:
Städtles Geschichten, 17 Uhr
Meersburg: Galerie
Bodenseekreis im Roten Haus:
Kunsthäppchen Führung mit
Häppchen und Prosecco mit
Kuratorin Heike Frommer, 18 Uhr
Mindelheim: Tourist-Info:
Klassische Führung, 14:30 Uhr
& Zeitreise durch Mindelheim,
14:30 Uhr

18 Fr

Theater

Lindau: Zeughaus:
Die Berliner Stadtmusikanten -
Vier Millionäre, 20 Uhr

Comedy

Baienfurt: Hoftheater: Schüttle
ins Glück - Hoflanz, 20:15 Uhr
Friedrichshafen:
Bahnhof Fischbach:
Stephan Bauer - Vor der Ehe
wollt ich ewig leben, 20 Uhr

Show

Dornbirn: Zirkushalle:
Cie Los Putos Makinas -
PitiPetahofen-Show, 20:15 Uhr
Friedrichshafen:
Kulturhaus Caserne:
Burlesque-Show: Next
Generation Tease, 20:30 Uhr

Andere Musik

**Leutkirch: Marktplatz / Gäns-
bühl:** Standkonzert mit der Musik-
kapelle Engerzhofen, 19:30 Uhr

Festival

Weingarten: Nessenreben 3:
Umsonst & Draußen Festival

Kids

Bregenz: Kunsthaus:
Brass im Gras
Kunst Kinderleicht, 14:30 Uhr

Party

Bad Schussenried:
versch. Orte: Magnus-,
Heimat- und Kinderfest
Mindelheim: Altstadt:
Mindelheimer Sommerleuchten:
Altstadtnacht

Sonstige

Meckenbeuren:
Kultur am Gleis 1:
Die schrillen Fehlaperlen -
Friede, Freude, Pustekuchen
Ravensburg: Kunstmuseum:
Kunstnacht Intervention mit
Abschlussarbeiten des
Studiengangs Mediendesign, DHBW
Ravensburg, 18 Uhr
Museum Humpis-Quartier:
Ravensburger Kunstnacht, 18 Uhr
Weingarten: Kreuzberg:
Was bietet uns der Herbst denn da?,
15:30 Uhr

Führungen

Konstanz: Treffpunkt:
Am Eingang zum Münster /
Hauptportal: Von Hexen,
Dämonen & Zaubern, 19 Uhr
Schlier: Rösslerhof: Höfführung
über den Rösslerhof, 14:30 Uhr

19 Sa

Theater

Bregenz: Theater Kosmos:
under the influence -
Natalie Baudy, 20 Uhr
Lindau: Theater Lindau:
Grand Hotel Grimm
Lindau: Zeughaus:
Die Berliner Stadtmusikanten V
- Grand Hotel Grimm, 20 Uhr

Comedy

Bad Waldsee:
Haus am Stadtsee: Bidla Buh
- Die große Abschiedstour, 20 Uhr

Musical

Füssen: Festspielhaus
Neuschwanstein: Rudolf - Der
letzte Kuss, 14:30 & 19:30 Uhr

Show

Dornbirn: Zirkushalle:
Cie Los Putos Makinas -
PitiPetahofen-Show, 20:15 Uhr

Kabarett

Tettang:
KITT Kino und Kleinkunst:
Gruppe Namenlos - Heid so,
moing so - Musikkabarett, 20 Uhr

Andere Musik

Dornbirn: spielboden:
Prinz Grizzley - Albumpräsentation:
Tilda, 20:30 Uhr
Ebenweiler:
Kreisverbandsmusikfest:
Brass im Gras
Ravensburg: Konzerthaus:
Die Drahtzieher -
Cycles of Life, 20 Uhr

Festival

Kempten: Stadtheater:
Classix: Universum -
holzige Wärme der Marimba
und ein feuriges Saxofon, 19 Uhr

Weingarten: Nessenreben 3:
Umsonst & Draußen Festival

Workshops

Kempten: Künstlerhaus:
Impro & Emotions, 11 Uhr

Markt und Messe

Meersburg: Liegewiese Therme:
Töpfermarkt mit Kunsthandwerk,
10 Uhr

Kids

Bregenz: Kunsthaus:
Kinderkunst, 10 Uhr
Dornbirn: spielboden:
Theater Trittbrett - Von der
Prinzessin, die sich um alles in der
Welt den Mond wünschte, 15 Uhr
Ravensburg: Kunstmuseum:
Kinderatelier zur Marktzeit, 11 Uhr

Party

Bad Schussenried:
versch. Orte:
Magnus-, Heimat- und Kinderfest
Kempten: Innenstadt:
Sport- und Familientag

Sonstige

Lindau: Vor dem alten Rathaus
und Cavazzen Museum:
Lindauer Familientag mit
Workshops, 10 bis 14 Uhr
Dornbirn: Spielboden: Prinz
Grizzley - Albumpräsentation: Tilda
Immenstadt: Großer Alpsee:
Lädinenfahrt: Der stille
Alpsee - Abendfahrt
Kempten: Kornhaus:
Simone Solga
kultBOX: The Lazys -
Too tough to die Tour, 19:30 Uhr
Pfullendorf: Marktplatz:
Von Bürgern, Bier und alten Zeiten
- die Schankmagd Josepha erzählt,
10:45 Uhr
Rammingen:
Skyline Park: Schultütenfest
Ulm/Neu-Ulm:
Münsterplatz uvm: Kulturnacht

Führungen

Friedrichshafen:
Treff: Tourist-Info: Führung
durch die Zeppelinstadt, 10 Uhr
**Konstanz: Münster/Haupt-
portal:** Gruselstour: Geister, Mon-
ster, Verwünschens, 19 Uhr
Treff: Tourist-Info:
Klatsch & Tratsch in Konstanz
- damals & heute, 13 Uhr
Weingarten: Tourist-Info:
Streifzug durch die Weingartener
Kloster- und Stadtgeschichte,
10:30 Uhr

20 So

Theater

Bregenz: Theater Kosmos:
under the influence -
Natalie Baudy, 17 Uhr

Oper & Operette

Stadtheater Lindau:
Lindauer Marionettenoper:
Rusalka - Die kleine Seerjungfrau,
16 Uhr

Andere Musik

Friedrichshafen:
Kirche St. Nikolaus:
Orgelherbst 2026, 20 Uhr
Leutkirch: Festhalle:
Leutkircher Klassik: Christoph
Soldan und die Schlesischen
Kammersolisten, 19:30 Uhr
Meersburg: Neues Schloss:
Christian Poltera - Violoncello,
Ronald Brautigam - Klavier, 18 Uhr
Tettang: Rittersaal,
Neues Schloss: Internationale
Schlosskonzert Trio Concept, 18 Uhr

Festival

Kempten: Stadtheater:
Classix: Sonnenaufgang - Superno-
va mit Jahrhundertstimme, Chelsea
Marilyn Zurflüh, Sopran, 17 Uhr

Markt und Messe

Meersburg: Liegewiese Therme:
Töpfermarkt mit Kunsthandwerk,
11 Uhr
Wollegg: Bauernhausmuseum:
Käsemarkt und Allgäuer
Braunvihschau, 10:30 Uhr

Lesung

Lindau: Lindau Insel: Kinder
haben Rechte - Recht auf Frieden,
15 Uhr

Party

Bad Schussenried:
versch. Orte: Magnus-,
Heimat- und Kinderfest
Kressbronn: Ortsmitte:
Straßenfest, 11 Uhr
Memmingen: Theaterplatz:
Tag der offenen Tür - Theaterfest
- Landestheater Schwaben
Mindelheim: Altstadt:
Mindelheimer Sommerleuchten:
Herbstmarkt, 9 Uhr

Sonstige

Achberg: Schloss Achberg:
Wald und Kunst, 14 Uhr
Lindau: Landgasthof Köchlin:
Sammeltertreffen 2026, 10 Uhr
Inselhalle: Simone Solga -
Sie kennen mich, 19 Uhr
Ostrach: Gewerbebetriebe:
Gewerbeschau
Ottobeuren: Basilika:
Ottobeurer Konzert
Pfullendorf: Räuberbahn:
Räuber im Zug, 9 Uhr
Rammingen: Skyline Park:
Schultütenfest
Ravensburg: Kunstmuseum:
Offenes Atelier, 15 Uhr

Führungen

Dornbirn: Stadtmuseum:
Unser Haus! besitzen, bewohnen
und ver/erben, 10:30 Uhr

Konstanz: Treffpunkt:
Bushaltestelle Schottenplatz:
Mord im Paradies - Verbrechen
und Vergehen im Konstanzner
Quartier Paradies, 18 Uhr
Ravensburg: Kunstmuseum:
Öffentliche Führung, 15 Uhr

21 Mo

Andere Musik

Konstanz: Kulturladen KULA:
Les Yeux DLa Tie -
La Vie Est Belle, 20 Uhr

Party

Bad Schussenried:
versch. Orte: Magnus-,
Heimat- und Kinderfest
Mindelheim: Altstadt:
Mindelheimer Sommerleuchten:
Herbstmarkt, 9 Uhr

22 Di

Sonstige

Friedrichshafen: Schulmuseum:
Eröffnung der neuen Ausstellung
Geliebte Gabi. Ein Mädchen aus
dem Allgäu - ermordet in Auschwitz,
19 Uhr

23 Mi

Comedy

Baienfurt: Hoftheater:
Lara Ermer - Leicht entflammbar,
20:15 Uhr
Konstanz: Il Boccione:
Bademeister Schalupke -
SPASSbad, 20:30 Uhr

Andere Musik

Weingarten: Vorplatz Basilika:
Promenadenkonzert: Städtische
Orchester Weingarten, 19 Uhr

Festival

Kempten: Stadtheater: Classix:
Zenit - Sunshine im Trompetenglanz,
Simon Höfele: Trompete, 19 Uhr

Markt und Messe

Dornbirn: Messequartier:
tech.con 2026 - Zukunft
der Automatisierung, 10 Uhr
Friedrichshafen: Messe:
Interboot - Neue Horizonte

Sonstige

Dornbirn: spielboden:
Pub Quiz, 19:30 Uhr

Führungen

Ravensburg: Kunstmuseum: Jim
- Jugendliche im Museum, 16 Uhr



Alte Bekannte

18. Oktober in der kultBOX Allgäu, Kempten

**A capella Pop unter dem Tourmotto „Mehr! Live“: Alte Bekannte - Die „Wise Guys-Nachfolger“ zei-
gen erneut, warum sie aus der deutschen Musikszene längst nicht mehr wegzudenkenden sind.**

Musikalisch wie textlich hervorragende Songs und ausgesprochen unterhaltsame Moderationen ga-
rantieren etwas, das man in diesen Tagen gar nicht mehr so einfach bekommt: Richtig gute Laune!
Teil des Programms sind neben brandneuen Songs auch wieder einige Hits ihrer früheren Alben sowie
handverlesene „unkaputtbare“ Lieder ihrer Vorgängerband: witzig, nachdenklich und häufig äußerst
tanzbar. Ein Abend, der noch lange nachklingt und nur ein Gefühl erzeugt: „Mehr! - Live“.

www.bigboxallgaeu.de

24 Do

Comedy

Baienfurt: Hoftheater:

Gerd Dudenhöffer: Dod - Das Leben ist das Ende, 20:15 Uhr

Musical

Füssen: Festspielhaus:

Rudolf - Der letzte Kuss, 16 Uhr

Kabarett

Dornbirn: spielboden: Kunst - Grissemann, Rubey, Stachel, 20 Uhr

Andere Musik

Baienfurt: Hoftheater: Gerd Dudenhöffer: Dod - Das Leben ist das Ende
Kressbronn: Festhalle: Glas Blas Sing - Kästen raus - Flaschenarbeit, 19:30 Uhr
Leutkirch: Gotisches Haus: Kunst in der Altstadt: Skulpturen und Brunnen, 17 Uhr

Festival

Kempten: Stadttheater: Classic: Karneval der Tiere im Weltall, Stefanie Braun, Erzählerin, 08:30 & 10:30 Uhr & 1001 Nacht - Mozart trifft Scheherazade, Stefanie C. Braun, Erzählerin, 19:30 Uhr

Bildung

Markt und Messe

Dornbirn: Messequartier:

tech.con 2026 - Zukunft der Automatisierung, 10 Uhr

Friedrichshafen:

Messe Halle B5: InterDive

Friedrichshafen: Messe: Interboot - Neue Horizonte

Konstanz: Bodenseeforum: Karriere Messe Bodensee - Zwei Perspektiven. Ein gemeinsamer Tag.

Sonstige

Ravenburg: Kunstmuseum: Einführung in die Ausstellungen für Lehrer:innen, 16:15 Uhr

Führungen

Bregenz: Kunsthaus Bregenz: Führung durch die Ausstellung, 18 Uhr
Konstanz: Treffpunkt: Tourist-Info: Kunst und Kuriositäten, 16 Uhr
Mindelheim: Tourist-Info: Klassische Führung, 14:30 Uhr
 Zeitreise durch Mindelheim, 14:30 Uhr

25 Fr

Theater

Aßmannshardt, Schmiedentäle:

Zirkuszeit des Zirkus Artista:

juku: Dreams - Eine Zirkus-Tanz-Theater-Performance, 19 Uhr

Memmingen:

Landestheater Schwaben: Faust. Eine Tragödie, 19:30 Uhr

Comedy

Baienfurt: Hoftheater:

Chris Boettcher - Babyboomer, 20:15 Uhr

Friedrichshafen: Bahnhof

Fischbach: Gerd Dudenhöffer als Heinz Becker, 20 Uhr

Musical

Füssen: **Festspielhaus Neuschwanstein:** Rudolf - Der letzte Kuss, 19:30 Uhr

Andere Musik

Friedrichshafen: **Kulturhaus Caserne:** Pussy Riot: RIOT DAYS, 20:30 Uhr
Ravensburg: Konzerthaus: Emociones - Modern Tango Art, 19:30 Uhr
Tettmang: St. Johann Kapelle: Kammermusik in Tettmangs Kirchen - Vokalquintett Quin Ton (Tübingen), 19:30 Uhr

Festival

Kempten: Stadttheater: Classic: Moonlight - Abtauchen im Sternenhimmel David Orlowsky: Klarinette, 19 Uhr

Markt und Messe

Bad Waldsee: Bildungsmesse: Zukunftstage

Friedrichshafen:

Messe Halle B5: InterDive

Friedrichshafen: Messe: Interboot - Neue Horizonte

Kids

Ravenburg: Kunstmuseum: Baby hört mit! Führung für frischgebackene Eltern mit Baby, 10 Uhr

Jugendveranstaltungen

Bregenz: Kunsthaus: KUB ArtClass, 14:30 Uhr

Party

Dornbirn: spielboden: This is Africa Party, 19 Uhr
Leutkirch: Bocksaal: Larifari präsentiert: The Leonhard Cohen Project, 20 Uhr

Sonstige

Argenbühl: Stausee Gottrahofen:

Geführte Wandertour Natur & Achtsamkeit, 16 Uhr

Ravenburg: Kunstmuseum: Museumsfreitag 1 Eintritt, 11 Uhr & Mini Mall, 15:30 Uhr

Führungen

Bad Wurzach: **Schäferreigenossenschaft Finkhof:** Führung durch den Finkhof und die Schäferreigenossenschaft Falkenhof, 14 Uhr

Konstanz: Münster / Hauptportal: Wanderhuren, Imperia & das farbenfrohe Mittelalter, 19 Uhr

Ravenburg: Kunstmuseum: Öffentliche Führung, 16 Uhr

26 Sa

Theater

Memmingen: Foyerbühne

Landestheater Schwaben: Ich seh' den Sternenhimmel, 19:30 Uhr (Premiere)

Aßmannshardt, Schmiedentäle:

Zirkuszeit des Zirkus Artista:

juku: Dreams - Eine Zirkus-Tanz-Theater-Performance, 19 Uhr

Bregenz: Theater Kosmos: under the influence - Natalie Baudy, 20 Uhr

Ballett

Stadttheater Lindau:

Lindauer Marionettenoper: Schwanensee, 19:30 Uhr

Musical

Füssen: **Festspielhaus Neuschwanstein:**

Rudolf - Der letzte Kuss, 14:30 & 19:30 Uhr

Klassik

Überlingen: Museum:

Meisterwerke der romantischen Klavierliteratur - Menachem Har-Zahav spielt Chopin, Brahms und Liszt, 20 Uhr

Andere Musik

Dornbirn: spielboden:

Lambert, 20:30 Uhr

Feldkirche: Montforthaus: Symphonieorchester Vorarlberg - Leo McFall Sharon Kam - Konzert 1, 19:30 Uhr

Konstanz: Kulturladen KULA: Richards Kindermusikladen - Auf Zack, 15 Uhr

Lindau: Zeughaus: Uta Köbernick - KÖBERNICK gehts ruhig an, 20 Uhr

Meckenbeuren: Kultur am Gleis 1: Spirit of Smokie - Ein Live-Konzert der Extraklasse

Weingarten: Kreuzgang: Weingarten Spielzeit: Ensemble Weser-Renaissance Bremen, 19:30 Uhr

Festival

Kempten: Stadttheater: Classic: Wundertüte - Kulturnacht - Gulasch-Night, 19 & 21 Uhr

Workshops

Ravenburg: Kunstmuseum: Fotografie-Workshop - Cyanotypie, 14 Uhr

Markt und Messe

Biberach: Rathaus: Biberacher MarktMomente - schwäzta, schmecka, stauna, 10 Uhr

Friedrichshafen: Messe: Interboot - Neue Horizonte

Friedrichshafen: Messe Halle B5:

InterDive

Isny: Marktplatz, Bergtor- & Obertorstraße:

Isnyer Später-Flohmarkt & Schnäppchen unter Schirmen, 9 Uhr

Weingarten: Innenstadt:

Supersamstag Herbst mit 25. Kinder-Olympiade & Herbstmärkte

Lesung

Friedrichshafen: Kulturhaus

Caserne: Living Elvis - Mein Leben für den King - Songs und Stories, 20 Uhr

Kids

Ravenburg: Kunstmuseum:

Kinderatelier zur Marktzeit, 11 Uhr

Wolfegg: Bauernhaus-Museum: Familiensamstag, 10 Uhr

Party

Friedrichshafen:

Buchhornplatz & Kiesel im k42: Spielzeiteröffnungsfest - Ein Programm für die ganze Familie, 15 Uhr

Leutkirch: Bocksaal: Die Larifari Vinyl Party, 20 Uhr

Weingarten: Nessenreben: Drachenfest

Sonstige

Wangen: Erba Gelände: Spinnerei der Sinne, 11 bis 18 Uhr

Bad Waldsee: Zukunftstage: Kinderolympiade & Radmarathon

Dornbirn: Spielboden: Lambert

Kempten: Zentrum: 8. KunstNacht - Die Stadt als Garten, 19 Uhr

Konstanz: Kulturladen: Richards Kindermusikladen

Lindau: friedens räume: Wie entsteht Verbundenheit? Begegnung im Dialog - bring deinen Lieblingsgegenstand mit!, 9:30 Uhr

Lindenberg: Vhs Volkshochschule: 2. Westallgäuer Nachhaltigkeitsstag in Lindenberg, 9 Uhr

Weingarten: Basilika: Pilgern im Vollmondlicht, 17 Uhr

Führungen

Biberach: Wieland-Park: Führung durch den Wieland-Park - ein Kultur-Denkmal, 15 Uhr

Bregenz: Kunsthaus: Führung für gehörlose Menschen, 14:30 Uhr

Friedrichshafen:

Treffpunkt: Tourist-Info: Führung durch die Zeppelinstadt, 10 Uhr

Konstanz: Treffpunkt: Tourist-Info: Wuostgräben und andere stille Örtchen - die Feuergraben Führung, 16 Uhr

Treff: Eingang Münster/Hauptportal: Die Henker Führung: Mit der Laterne auf Spuren düsterer Geschichte(n), 19 Uhr

27 So

Theater

Aßmannshardt, Schmiedentäle:

Zirkuszeit des Zirkus Artista:

juku: Dreams - Eine Zirkus-Tanz-Theater-Performance, 16 Uhr

Bregenz: Theater Kosmos: under the influence - Natalie Baudy, 20 Uhr

Ehingen: Lindenhalle: Cassandra und die Frauen Trojas, 19:30 Uhr

Oper & Operette

Stadttheater Lindau:

Lindauer Marionettenoper: Die Einführung aus dem Serail, 16 Uhr

Musical

Füssen: **Festspielhaus Neuschwanstein:**

Rudolf - Der letzte Kuss, 15 & 19 Uhr

Andere Musik

Bregenz: Festspielhaus:

Symphonieorchester Vorarlberg - Leo McFall Sharon Kam - Konzert 1, 17:30 Uhr

Friedrichshafen:

Kirche St. Nikolaus: Orgelherbst 2026, 20 Uhr

Isny: Refektorium, Schloss: klavier plus, 19:30 Uhr

Kiblegg: Kirche St. Gallus & Ulrich: Händel-Gala

Pfullendorf: Räuberbahn: Musik im Zug: Der Programmpunkt - Fetziges Blasmusik

Festival

Kempten: Stadttheater:

Classic: Sonnenuntergang - Abendrot mit Chopin und Gershwin, Melodie Zhao, Klavier, 17 Uhr

Film

Friedrichshafen: **Kulturhaus Caserne:** Exhibition on Screen: Caravaggio, 19 Uhr

Markt und Messe

Friedrichshafen: Messe Halle B5: InterDive

Friedrichshafen: Messe: Interboot - Neue Horizonte

Party

Rorschacherberg: **Bio Schlosshotel Wartegg:** Herbstmarkt-Fest

Scheidegg: skywalk allgäu: Waldkräuterfest

Weingarten: Nessenreben: Drachenfest

Sonstige

Wangen: Erba Gelände: Spinnerei der Sinne, 11 bis 18 Uhr

Achberg: Schloss Achberg: Alfilimux der Wüstenfuchs, 15 Uhr

Bad Schussenried: Innenstadt: Cittaslowtag, 12 Uhr

Bad Waldsee: Zukunftstage: Gesundheitstag & Verkaufsoffener Sonntag

Erwin Hymer Museum: Benzin & Koffein, 11 Uhr

Isny: Treffpunkt: Kurhaus: Spiritueller Stadtspaziergang - Ruheorte & Kraftquellen in Isny, 10:30 Uhr

Ravenburg: Kunstmuseum: Offenes Atelier, 15 Uhr

Führungen

Achberg: Schloss Achberg: Kuratorische Führung, 13 Uhr & Ausstellungsführung Karl Hofer. Zwischen Schönheit und Wahrheit, 14:30 Uhr

Argenbühl: Moorbach Eglofs: Waldführung für Erwachsene, 10 Uhr

Bregenz: Kunsthaus: Führung durch die Ausstellung, 16 Uhr

Konstanz: Treffpunkt: Tourist-Info: Stadt - See - Fluss: Konstanz & das Wasser, 10:30 Uhr

Ostrach: Kirche: Dorfgeplauder - Ostrach anno 1822, 14:30 Uhr

Ravenburg: Kunstmuseum: Öffentliche Führung, 15 Uhr

Wolfegg: Bauernhausmuseum: Öffentliche Allgemeine Museumsführung in Gebärdensprache, 11:30 Uhr & Öffentliche Führung durch die Ausstellung 1525, 500 Jahre Bauernkrieg in Gebärdensprache, 14 Uhr

Impressum

Herausgeber:

PR Medien GmbH
 Lindauer Str. 16, 88239 Wangen
 Tel: 07522 795030

redaktion@szene-kultur.de

www.szene-kultur.de

Geschäftsführer: Thomas Reiner

Handelsregister:

HRB 730241 Amtsgericht Ulm

Erscheinungsweise:

monatlich

Leiter Redaktion:

Michael Pertl

mp@szene-kultur.de

Tel: 07522 795034

Leiter Verkauf und Marketing:

Thomas Reiner

tr@szene-kultur.de

Tel: 07522 795033

Leiterin Finanzen und Personal:

Linde Schupp

ls@szene-kultur.de

Tel: 07522 795038

Fotosatz und Gestaltung:

Aida Mujkic

am@szene-kultur.de

Regina Sauer

rs@szene-kultur.de

Redaktion Termine:

Laura Greber

lg@szene-kultur.de

Verwaltung:

Christel Kuhn

ck@szene-kultur.de

Verteilung:

an ca. 1.000 Ausgelegten zzgl.
 1.300 Stellen über den Lesezirkel.

Druckerei:

Druckhaus Müller OHG, Langenargen



MARKETING
 COMMUNITY
 BODENSEE



Genderhinweis: Der besseren Lesbarkeit geschuldet verwenden wir so gut wie keine Genderschreibweise. Wir setzen es als Selbstverständlichkeit voraus, dass wir mit unserem Magazin alle Personengruppen gleichermaßen ansprechen.

Copyright PR Medien GmbH. Hinweise im Eventkalender sind gratis. Alle Artikel geben nicht in jedem Falle die Meinung der Redaktion wieder. Die Urheberrechte für alle Artikel, Bilder und Annoncen bleiben bei PR Medien GmbH und dürfen nur mit ausdrücklicher, schriftlicher Genehmigung verwendet werden. Es gelten die AGB laut der Homepage szene-kultur.de.

Wir wünschen schöne Ferien!

Freibad Stadtweiher Leutkirch

Das Leutkircher Naturfreibad am Stadtweiher ist ein Paradies für alle, die im Sommer Spaß und Entspannung suchen. Vor allem auch für die Kleinen.

Idyllischer Natursee, Kinderbecken, Wasserrutsche, Wasserpilz, viel Platz und viel Schatten unter großen Bäumen auf der gepflegten Liegewiese. Ein 25-m-Sportbecken für ambitionierte Schwimmer. Für Bewegungshungrige gibt es eine Spielwiese und einen Beachvolleyballplatz. Wer die Kühltasche zu Hause gelassen hat, der lässt es sich auf der Kiosk-Terrasse gut gehen. www.leutkirch.de/freibad



Alpenfreibad Scheidegg

Das Scheidegger Panorama -Juwel



Ein Erlebnis der besonderen Art für Groß und Klein ist ein Besuch im Alpenfreibad Scheidegg. Schwimmen Sie im von Quellwasser gespeisten Naturbecken und genießen Sie von der Liegewiese aus das gewaltige Alpenpanorama des Dreiländerecks im Allgäu.

Zwei kreisrunde beheizbare Kinderbecken mit Rutsche lassen jede Menge Spaß für die kleinen Besucher des Alpenfreibads aufkommen. Dafür sorgen auch der Spielplatz, die Tischtennisanlage und mehr. Auch die Allerkleinsten können sich rundum wohl fühlen – neben modernen Sanitäreinrichtungen steht u. a. auch ein Wickelraum zur Verfügung. Ergänzt wird unser Sanitärbereich durch eine behindertengerechte Dusch- und WC-Anlage. Wer nicht baden, aber den herrlichen Blick in die Alpen genießen möchte, kann auch als Nicht-Badegast die Panoramaterrasse des Kiosks besuchen. Täglich von 9 bis 19 Uhr geöffnet. (bei entsprechender Witterung) . www.scheidegg.de/alpenfreibad

Allgäu

Leutkirch
im Allgäu

Freibad Stadtweiher

Das Naturfreibad mit großer Liegewiese, Schwimmerbecken, Erlebnispool, Planschbecken, idylischem Naturweiher und vielem mehr...

Freibad Stadtweiher Leutkirch | Kemptener Straße 65 | 88299 Leutkirch im Allgäu | www.leutkirch.de/freibad

Badespaß pur!

A photograph showing two children sliding down a water slide into a pool. An adult is standing in the pool, reaching out towards them.



Bade-Erlebniswelt Weiler

Die Bade-Erlebniswelt Weiler liegt idyllisch am Ortsrand von Weiler im Allgäu. Durchschnitten wird das Gelände durch den Bach Rothach, welcher dem Bad auch einen sehr naturnahen Charakter verleiht.

Das neue Edelstahlbecken mit Strandeinlauf und Massagedüsen bietet für jede Altersklasse eine hervorragende Schwimmmöglichkeit. Zudem wird es durch ein 1-Meter-Brett und einen 3-Meter-Sprungturm ergänzt. Für die Kleinen gibt es seit einigen Jahren schon den Wasser-Spray-Park mit sonnengeschütztem Planschbecken. Verschiedene Fontänen, „Wasserkannonen“ oder Spray-Elemente bieten auch größeren Kindern viel Spaß. Der direkt daran anschließende große Sandspielbereich mit Piraten-Spielschiff und Nestschaukel bietet diverse Klettermöglichkeiten und Spielspaß. Für die Sportlichen stehen dazu noch ein Beach-Volleyball-Feld, Tischtennisplatten, Slacklines sowie kleine Fußballtore zur Verfügung. Zur Entspannung dient die große Liegewiese, welche auch über viele schattige Plätze verfügt. Ein Barfußpfad ergänzt das Angebot im Liegewiesenbereich. Auch die kulinarische Versorgung ist durch den Freibad-Kiosk gesichert. Hier besteht zudem die Möglichkeit, zum Mittagessen zu kommen, ohne den Freibadeintritt zu zahlen. Für eine abwechslungsreiche Küche ist gesorgt.

Weitere Infos finden Sie unter www.weiler-tourismus.de

Bade-Erlebniswelt Weiler im Allgäu

Neues beheiztes Edelstahlbecken mit Strandeinlauf, Massagedüsen und Sprungturm

- Wasser-Spraypark mit einem überdachtem Wasserspielbereich
- Liegewiese mit natürlichem Schatten, Beach-Volleyball-Platz, Slackline und Barfußpfad
- Großer Sandspielbereich mit Piratenschiff und Nestschaukel
- Kiosk mit Sonnenterasse

Von Mai bis September bei schönem Wetter täglich von 9-20 Uhr geöffnet.

Kristinusstraße 71
88171 Weiler im Allgäu
Tel. (08387) 391 810
www.weiler-tourismus.de



Freibad Stefanshöhe Wangen

Familien mit Kindern lieben das Bad wegen des attraktiven Kinderbereichs. Neben der Wasserlandschaft für die Kleinsten finden die älteren Kinder ihre Herausforderung auf dem Piratenschiff und jede Menge Beschäftigung am Matschspielplatz.

Im Nichtschwimmerbecken finden sich zahlreiche Wasserattraktionen – vom Strömungskanal über den Wellenbereich und Massagedüsen bis zur Breitwellenrutsche. Der barrierefrei erreichbare Freizeit- und Schwimmerbereich bietet Gelegenheit zur gesunden Bewegung oder sportlichem Training auf der 50-Meter-Bahn, sowie Möglichkeiten zur Entspannung. Auf den Sonnenliegen lässt es sich die Sonne anbeten oder den Wasserspringern von den Ein- und Drei-Meter-Brettern und dem Fünf-Meter-Turm zuzuschauen. Auf der Liegewiese verbreiten Strandkörbe Urlaubsgefühle. Der Sport- und Bewegungspark bietet außerdem: Beachfußball, Beachvolleyball, Tischtennis, Badminton, Trampolin, Pedalo und vieles mehr. Das Freibad Stefanshöhe ist mit dem Stadtbus (Linie 4 bis Burgelitz) gut erreichbar.

Freibad Stefanshöhe

Der Bade- und Freizeitspaß für die ganze Familie!

- **Breitwellenrutsche**
- **Strömungskanal**
- **Massagedüsen**
- **Sprungturm**
- **Bachlandschaft z. Planschen**
- **Große Warmehalle**
- **Barrierefreiheit:**
Aufzug, Rampe ins Nichtschwimmerbecken

- 4 Wasserbecken
- Große Wasserrutsche 78 m
- beheizte Wasserbecken
- viele tolle Attraktionen
- Bewegungs- und Spielpark
- großzügige Liegewiese,
- Kiosk
- Stadtbushaltestelle

Öffnungszeiten:
Mo – Fr 07:00 – 20:30 Uhr,
Sa, So 08:30 – 20:30 Uhr

Burgelitz 15
88239 Wangen
Tel. (07522) 12 25

Sommer voller Entspannung in der Waldsee-Therme

Die Waldsee-Therme lädt dazu ein, den Alltag hinter sich zu lassen und neue Kraft zu tanken. Mineralhaltiges Thermalwasser mit 28°C bis 37°C, Innen- und Außenbecken, Whirlpools, Sprudelliegen und großzügige Liegewiesen schaffen beste Voraussetzungen für erholsame Sommertage. An warmen Tagen sorgen die angenehm temperierten Außenbecken für wohltuende Erfrischung. Auch kulinarisch ist für Genuss gesorgt: Die Cafeteria verwöhnt mit frischen, regional inspirierten Speisen, Salaten, Kuchen und Vesper-Snacks. Das Bistro zwischen Therme und Saunawelt bietet erfrischende Getränke und leichte Gerichte.

DIE Sauna & SaunaPLUS: In der Saunawelt ergänzt seit Juli 2026 das Gesundheitsprogramm SaunaPLUS das Angebot. Das wissenschaftlich entwickelte Konzept kombiniert Wärme-, Kälte- und Erholungsphasen und unterstützt Regeneration, Durchblutung, Immunsystem sowie mentales Wohlbefinden. Für Abkühlung sorgt die Schneedusche. Individuelle Medical-Wellness-Anwendungen wie Massagen, Ayurveda, Lomi Lomi oder Hot Stone runden das Entspannungserlebnis ab.

Angebote & Aktionen: Auch im August und September hält die Waldsee-Therme besondere Aktionen für ihre Gäste bereit. Im August heißt es „Urlaub zuhause – jede Woche ein neues Reiseziel“ mit landestypischen Saunaaufgüssen, wechselnden Urlaubsgetränken und sommerlicher Atmosphäre. Im September lädt die Lieblingsmensch-Aktion dazu ein, gemeinsam mit einem besonderen Menschen entspannte Wohlmomente in der Waldsee-Therme zu genießen.

Die Waldsee-Therme verbindet Wasser, Wärme, Gesundheit und Genuss zu einer Auszeit, die neue Energie schenkt und lange nachwirkt.



Waldsee-Therme · Badstraße 16 · 88339 Bad Waldsee · E-Mail: info@waldsee-therme.de · Tel: 07524 - 94-1221



GROBE KREISSTADT

**BAD
WALD
SEE**

WALDSEE-THERME

SAUNA⁺

Ein PLUS für Ihre Gesundheit

SAUNA⁺ unser Gesundheitsprogramm

Steigern Sie Ihre Energie, fördern Sie die Regeneration und investieren Sie in Ihre langfristige Gesundheit.

Jetzt neu – gratis testen!

Weitere Infos auf unserer Homepage.

WASSER. WÄRME. WOHLBEFINDEN. www.waldsee-therme.de

Steinzeit zum Erleben · Federseemuseum Bad Buchau



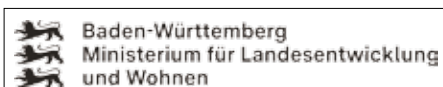
Original oder Rekonstruktion? Im Federseemuseum erleben Sie beides: In der Ausstellung faszinieren Funde aus bis zu 15.000 Jahren Menschheitsgeschichte. Im Freigelände zeigen 1:1-Rekonstruktionen prähistorischer Bauten und alte Kulturpflanzen, wie das Leben von Eiszeitjäger, Pfahlbauer und keltischem Fischer aussah.

Ein besonderes Highlight erwartet Besucherinnen und Besucher vom 8. August bis 6. September beim großen Ferienprojekt „Wir bauen Steinzeit!“. Im Freigelände wird ein jungsteinzeitliches Haus nach dem Vorbild der UNESCO-Welterbesiedlung aus Alleshausen errichtet. Die Bewohner von Alleshausen waren Spezialisten für den Anbau und die Verarbeitung von Flachs. Im Ferienprogramm wird dieser Weg von der Pflanze bis zum fertigen Leinen anschaulich erlebbar: Flachsaufbereitung, Spinnen, Weben und das Knüpfen von Fischernetzen werden ebenso vorgeführt wie steinzeitlicher Hausbau und weitere Alltagstechniken. Direkt neben der Großbaustelle entsteht gemeinsam mit großen und kleinen Gästen eine jungsteinzeitliche Moorsiedlung im Maßstab 1:20 nach dem Vorbild der Siedlung von Seekirch. Täglich wächst Haus für Haus ein Miniaturdorf mit Wegen und lebendigen Alltagsszenen – Mitbauen ist dabei ausdrücklich erwünscht!

Federseemuseum Bad Buchau

Tägl. Geöffnet 10 bis 18 Uhr
August-Gröber-Platz · 88422 Bad Buchau
Tel: 07582 8350 · www.federseemuseum.de

Das Ferienprojekt wird gefördert durch:



**federsee
museum**
BAD BUCHAU

FERIENAKTION
vom 8. August bis 6. September

**WIR BAUEN
STEINZEIT**

BAUE MIT UNS EINE ECHTE STEINZEITSIEDLUNG

FEDERSEEMUSEUM BAD BUCHAU
August-Gröber-Platz, 88422 Bad Buchau
www.federseemuseum.de

Bild KI-generiert von ChatGPT

DO-DAYS - Flugwochenende und Sommerfest

8. und 9. August, Dornier Museum Friedrichshafen



Wenn historische Flugzeuge am Himmel über dem Bodensee erscheinen, sich Piloten und Luftfahrtbegeisterte aus Deutschland, Österreich und der Schweiz treffen und Familien ein Wochenende voller Abenteuer erleben, dann sind wieder DO-DAYS im Dornier Museum. Besucherinnen und Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit Fly-Ins, Airshows, Rundflügen, einem großen Static Display, Live-Musik sowie zahlreichen Mitmachangeboten für Kinder und Familien.

Für zwei Tage wird das Dornier Museum dabei selbst zum fliegenden Museum. Mehr als 70 historische und moderne Luftfahrzeuge werden am Bodensee erwartet und machen Luftfahrtgeschichte am Boden und in der Luft erlebbar. Dabei treffen bei den DO-DAYS 2026 gleich mehrere bedeutende Jubiläen aufeinander: 70 Jahre Dornier Do 27, 70 Jahre deutsche Luftwaffe und 111 Jahre Flughafen Friedrichshafen. Historische Flugzeugklassiker, moderne Militärluftfahrt und die lange Tradition des Flughafen Friedrichshafen und des Luftfahrtstandorts Bodensee verbinden sich damit zu einem besonderen Wochenende für alle Luftfahrtbegeisterten.

Oldtimer der Lüfte & spektakuläre Fly-Ins: Bereits das Fly-In der rund 70 Gastflugzeuge verspricht ein Erlebnis zu werden, wenn sich Oldtimer, Klassiker und außergewöhnliche Flugzeuge auf den Weg nach Friedrichshafen machen. Besucherinnen und Besucher können die Maschinen aus nächster Nähe erleben, mit den Piloten ins Gespräch kommen und die faszinierende Vielfalt der Luftfahrt entdecken. Ein besonderer Schwerpunkt liegt in diesem Jahr auf dem Jubiläum „70 Jahre Dornier Do 27“. Das erste in Deutschland nach dem Zweiten Weltkrieg in Serie gebaute Flugzeug feiert seinen runden Geburtstag im Dornier Museum. Zahlreiche Do 27-Besatzungen werden zu einem großen Klassentreffen am Bodensee erwartet und erinnern gemeinsam an die Erfolgsgeschichte des legendären Flugzeugs.

Airbus A400M und CH-53 der Luftwaffe zu Gast: Zu den spektakulärsten Gästen des Flugwochenendes zählt die deutsche Luftwaffe, die in ihrem 70. Jubiläumsjahr mit zwei beeindruckenden Luftfahrzeugen nach Friedrichshafen kommt. Auf dem Static Display präsentiert das Lufttransportgeschwader 62 aus Wunstorf den Airbus A400M – eines der größten und modernsten Militärtransportflugzeuge der Welt. Ebenfalls zu Gast ist eine CH-53 des Hubschraubergeschwaders 64. Der legendäre Transporthubschrauber zählt seit Jahrzehnten zu den bekanntesten Luftfahrzeugen der Bundeswehr und wird gemeinsam mit seiner Besatzung spannende Einblicke in die Arbeit der Luftwaffe ermöglichen.

Airshows und Rundflüge über den Bodensee: Mehrmals täglich sorgen Flugvorführungen und Überflüge für Begeisterung am Himmel über dem Museum. Wenn historische Flugzeuge ihre Kreise ziehen, Kunstflugpiloten ihr Können demonstrieren und klassische Sternmotoren über dem Rollfeld zu hören sind, kommen Luftfahrtfans voll auf ihre Kosten. Wer selbst abheben möchte, kann bei verschiedenen Rundflugangeboten die Bodenseeregion aus der Luft entdecken.

Große Kinderwelt und Familienprogramm: In der großen Kinderwelt sorgen Hüpfburgen, Spielstationen, Zaubershow, Bastelangebote und Mitmachaktionen für Unterhaltung. Familien können gemeinsam auf Entdeckungstour gehen, während junge Luftfahrtfans an verschiedenen Stationen spielerisch die Welt des Fliegens kennenlernen.

Live-Musik am Rollfeld: Am Samstagabend bringt die Cover-Rock-Band „Four Beats Faster“ die Stimmung am Rollfeld zum Kochen. Ab 18 Uhr ist der Eintritt frei, um 20 Uhr ist Konzertbeginn. Am Sonntag ab 11 Uhr sorgt die Musikkapelle Kehlen für beste Unterhaltung auf der Festbühne am Rollfeld.

Tickets für die Rundflüge gibt es direkt vor Ort zu kaufen.
www.dorniermuseum.de



Sonderausstellung „Verstehen Sie Strom?“

Bis 30. Mai 2027, inatura Dornbirn

Die inatura bietet einzigartige Einblicke in die Lebensräume Gebirge, Wiese, Wald und Wasser sowie in die Themenbereiche Mensch und Technik. Lebende Tiere, Multimedia und Mitmach-Stationen machen Naturwissenschaft lebendig und zu einem Erlebnis für Groß und Klein.

Bis zum 30. Mai 2027 macht die inatura Dornbirn Unsichtbares greifbar. Die neue Sonderausstellung „Verstehen Sie Strom?“ lädt zu einer spannenden Entdeckungsreise in die Welt der Elektrizität ein. In zehn anschaulichen Lektionen erfahren Besucher:innen alles über die Magie der Elektronen und darüber, wie die Menschheit lernte, diese starke Kraft zu verstehen und zu nutzen. Zahlreiche interaktive Stationen – von der „menschlichen Batterie“ bis zum Wasserkraftwerk – machen physikalische Prinzipien spielerisch erlebbar. Entdecken Sie die Geschichte der Elektrizität von den antiken Anfängen bis hin zum Vorarlberger Pionier Friedrich Wilhelm Schindler. Eine Erlebnisausstellung für alle, die wissen wollen, was unsere moderne Welt am Laufen hält.

Täglich 10 bis 18 Uhr · www.inatura.at





Natur, Mensch und Technik erleben

VERSTEHEN
SIE STROM?

inatura Sonderausstellung
www.inatura.at

illwerke  **vwk**

08.07.26 –
30.05.27



Hoch hinaus auf dem Skywalk

Sommerabenteuer zwischen den Baumwipfeln

Raus in die Natur und rein ins Ferienabenteuer: Die Waldwelt Skywalk Allgäu in Scheidegg lädt Familien den ganzen Sommer über zu abwechslungsreichen Entdeckungstouren zwischen den Baumwipfeln ein.

Täglich von 10 bis 18 Uhr warten Erlebnisstationen, Spielplätze und jede Menge Mitmachspaß. Selbst an heißen Tagen bleibt es im Wald angenehm kühl – perfekte Bedingungen für einen Ausflug. Am Wasserspielplatz wird gebaut, gestaut und geplanschelt, während im Streichelzoo fünf junge Zwergziegen die Herzen der Besucher erobern. Wer zwischendurch verschnaufen möchte, genießt im SB-Restaurant „Waldglück“ regionale Spezialitäten mit Blick auf die Nagelfluhkette. Für die vielen Attraktionen lohnt es sich, gleich einen ganzen Tag einzuplanen. Bei den Sternschnuppennächten am 11. und 12. August führen Experten der

Sternwarte Oberallgäu ab 21.45 Uhr über den nächtlichen Baumwipfelpfad und erklären Meteorströme sowie Sternbilder. Die Plätze sind ausschließlich online buchbar. Zirkusluft weht am 15. August durch den Wald: Die Waldmanege bringt Akrobatik, Jonglage, Zauberei und Mitmach-Workshops in die Waldwelt – mit staunenswerten Shows und jeder Menge Spaß für die ganze Familie. Beim Waldkräuterfest am 27. September stehen heimische Heilpflanzen im Mittelpunkt. Vorträge, Lesungen, Kräuterführungen und Mitmachaktionen wie die Herstellung von Wildkräutersalz laden dazu ein, den Wald mit allen Sinnen zu entdecken. Die Veranstaltungen „Waldmanege“ und „Waldkräuterfest“ sind im regulären Parkeintrittspreis enthalten.

Waldwelt Skywalk Allgäu · Oberschwenden 25 · 88175 Scheidegg
www.waldwelt-allgaeu.de

Scheidegger Wasserfälle und Wildkräuterführungen



Der Sommer in Scheidegg

Die Scheidegger Wasserfälle zählen zu den schönsten bayerischen Geotopen. Fast beiläufig erzählen sie ihre Geschichte: die Entstehung der Rohrachschlucht. Tausend stürzen die beiden nahe beieinander liegenden Wasserfälle des Rickenbachs über zwei Stufen 18 und 22 Meter in die Tiefe.

Einmal im Monat können Interessierte mit Kräuterexpertinnen an Führungen durch die Scheidegger Wasserfälle teilnehmen und die reiche Vegetation der Wildkräuter in der Rohrachschlucht erkunden. Im Allgäu gibt es noch viele Wiesen und Gärten, in denen kostbare und kostenlose Wildkräuter gedeihen und geerntet werden dürfen. Lernen Sie in einer Kräuterführung mit Heidi Prinz einige davon kennen und erfahren Sie ihre Wirksamkeit und Anwendung. Auch Pfarrer Sebastian Kneipp vertraute auf die Wirksamkeit heimischer Pflanzen.

Die Führungen finden bis Oktober jeden zweiten Freitag im Monat um 14:30 Uhr statt. Zudem können Sie auf dem Gelände der Scheidegger Wasserfälle auch in die faszinierende Allgäuer Brauchtumswelt eintauchen und verschiedene Rituale rund um das Räuchern kennenlernen. In ihren Vorträgen „Die Kraft des Räucherns“ lädt Wildkräuterführerin Leni Weber dazu ein, das Räuchern von heimischen Kräutern, Hölzern und Harzen zu erleben. Die Vorträge finden von Mai bis September an ausgewählten Freitagen um 16 Uhr statt.

www.scheidegger-wasserfaelle.com



Automuseum Wolfegg · Womit der Papi in die Disco fuhr...

In den 60ern, 70ern und 80er Jahren. Das Automuseum Wolfegg bietet eine Zeitreise in die Jugend heutiger Elterngenerationen. Neben rund 90 Automobilen und 50 Motorrädern mit über 400 Zylindern sowie über 8.000 PS, erwartet die Gäste die größte Einradanhänger-Sammlung der Welt.

Eine große Nostalgie-Ausstellung ergänzt die Fahrzeuge um allerlei Zeitgenössisches: Vom Wählscheiben-Telefon über Schreibmaschinen, Haushaltsgeräte, Fahrräder, Mode, Musikschränke und Stereo-Anlagen bis zu zeitgenössischem Mobiliar lässt sich auch hier in den eigenen Erinnerungen schwelgen. Natürlich

fehlen auch die Autos jener Jahre nicht – vom ersten Ford Fiesta über den Golf 1 GTI bis hin zum Lancia Delta HF Integrale - welche die Straßen bevölkerten. Natürlich fehlen auch die Traumwagen jener Jahre nicht, an denen wir uns die Nasen plattgedrückt haben. Vom Jaguar V12 über eine DeLorean „Zeitmaschine“ bis zum klassischen 911 findet sich mancher Jugendtraum in der Ausstellung. Und es bleibt spannend. In den vergangenen 9 Jahren wurden knapp 160 Automobile ausgetauscht. Das Kommen und Gehen einzelner Exponate hält die Ausstellung auch für Wiederholungsbesucher spannend.
www.automuseum-wolfegg.de



Scheidegger Wasserfälle

Wildromantische Flusslandschaft, tosende Wasserfälle und Abenteuer für die ganze Familie u. a. mit Märchenwald, Themengärten, Geo-Erlebnispfad und Wasserspielplatz.

Scheidegger Wasserfälle | Fürstenmühle 1 | 88175 Scheidegg

Täglich geöffnet von 9 bis 19 Uhr (letzter Einlass 18 Uhr)

Mehr zu den Scheidegger Wasserfällen auf www.scheidegger-wasserfaelle.com

Scheidegg
SCHEFFAU

Kontakt: Scheidegg-Tourismus
Rathausplatz 8 | DE-88175 Scheidegg
Tel. +49 8381 89422-33 | info@scheidegg.de
www.scheidegg.de

schul

museum

Friedrichshafen



Unsere Kindheit

FamilieSchuleFreunde

www.schulmuseum.friedrichshafen.de







Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg



So kommt in den Ferien keine Langeweile auf: Das beliebte Freilichtmuseum hat ein großes kostenfreies Mitmachprogramm für alle in den Sommermonaten aufgelegt!

In den baden-württembergischen Sommerferien findet dienstags und donnerstags zusätzlich ein abwechslungsreiches Ferienprogramm mit zahlreichen Mitmach-Stationen statt. Start ist am 4. August „Von Kartoffel bis Kräutерlimonade – Früchte, Gemüse und Beeren im Museum“ über Themen wie „Wildes Museum“ oder „Von Handarbeit zu Hightech“ bis zum 8. September „Museum trifft Schule...“. Zusätzlich locken die Familiensamstage einmal im Monat mit vergünstigten Familientickets und kleinen Mitmachangeboten (25. Juli, 15. August, 26. September und 31. Oktober). Kostenlose Museumsrallyes und der Bauernhof-Erlebnisspielplatz sowie der Milchpilz mit kleinen Snacks runden den Besuch perfekt ab!



Ferienprogramm ohne Eltern: Spannende Ferienerlebnisse im Bauernhaus-Museum – ganz ohne Eltern? Das ist dieses Jahr erstmals in den Sommerferien möglich! Am 5. und 19. im August gibt es betreute Ferienangebote für Kinder ab 7 Jahren. Die jungen Feriengäste können dabei verschiedene Projekte auf dem Gelände mitmachen und viele neue Erfahrungen sammeln. Im Anschluss grillen alle zusammen Stockbrot. Am 5. August zum Thema „Tiere auf dem Bauernhof“ und „Von der Milch zur Butter“ und am 19. August mit den Mitmachprojekten „Vom Acker zur Mühle“ und „Erntezeit – wir sind bereit“.

25 Euro, 10 bis 15 Uhr, mit Voranmeldung unter info@bauernhaus-museum.de.

Hinter den Kulissen: Beim Erlebnistag „Hinter den Kulissen...Museumsarbeit hautnah“ am 23. August, können Sie Teil des Teams werden und Ihr Bauernhaus-Museum aktiv mitgestalten. Ob bei einer Tastführung unter der Dunkelbrille, beim Gebärdensprachkurs, bei der Inventarisierung mit dem Sammlungsexperten oder beim Depotrundgang – stets warten spannende neue Perspektiven! Ein besonderes Schmankerl: Helfen Sie mit bei der Verschönerung unseres Tunnels und spraysen Sie mit! Außerdem suchen historische Nähmaschinen aus der Sammlung ein neues Zuhause.



Buntes Treiben beim Museumsfest und Volksmusiktag: Museumsfest und Volksmusik – das passt perfekt zusammen! Erleben Sie unser traditionelles Museumsfest am 6. September mit zahlreichen Handwerksvorführungen und spannenden Einblicken in die Museumsarbeit. Sackpfeife, Hackbrett, Harmonika, Geige und Tuba von rund 30 verschiedenen Musikgruppen erklingen aus allen Ecken, Winkeln und Stuben.

Käsemarkt: Erleben Sie das Original Allgäuer Braunvieh am 20. September hautnah! Erfahren Sie viel Wissenswertes rund um die robusten Dreinutzungsrinder, Ihre Aufzucht und Pflege bis in die vielfältigen Formen ihrer Verwendung. Ein besonderes Highlight ist der große Käsemarkt mit dem berühmten Allgäuer Käse in all seinen Formen. Spannende Mitmach-Aktionen, Vorführungen und ein buntes Rahmenprogramm laden Groß und Klein zum Entdecken ein!

Öffnungszeiten Sommer: täglich von 10 bis 18 Uhr · www.bauernhaus-museum.de



© Schulmuseum Friedrichshafen



© Anja Koehler



Schulmuseum Friedrichshafen

Unsere Kindheit – neu erleben.

Familie, Freunde, Schule, Alltag... nichts prägt uns so sehr wie die Zeit des Heranwachsens. Im Schulmuseum Friedrichshafen können Sie auf drei Etagen, in verschiedenen historischen Klassenzimmern und anhand zahlloser faszinierender Exponate aus der Kindheitsgeschichte an Ihre eigene Jugend zurückdenken. Eine emotionale Zeitreise direkt am Bodensee.

Jugend unterm Hakenkreuz: Im neuen Themenraum erfahren Sie, wie umfassend Kindheit und Jugend von der Ideologisierung und alles durchdringender Beeinflussung geprägt waren und wie das nationalsozialistische Regime nahezu alle Lebensbereiche vereinnahmte.

Immer wieder spannend. Und entspannend.: Vielfältige Führungen, Workshops und Lesungen machen das Schulmuseum am Bodensee immer wieder neu zu einem lohnenswerten Ausflugsziel. Und wenn Sie mal eine Pause vom sommerlichen Trubel suchen: Der lauschige Museumsgarten steht dienstags bis sonntags von 10 bis 16 Uhr kostenfrei für Sie offen.

Alle Veranstaltungen und Details: www.schulmuseum.friedrichshafen.de

Highlights

- Dienstag, 4. August, 14 Uhr
Kostümführung: Bäuerin Hedwig
– das Leben im Mittelalter
- Dienstag, 25. August, 14 Uhr
Kostümführung: Fräulein Elise
– Lehrerin der Dorfschule um 1850
- Dienstag, 1. September, 14 Uhr
Kostümführung: Schulgeschichte(n)
mit Hausmeister Träge
- Dienstag, 8. September, 19 Uhr
Lesung unterm Apfelbaum
mit Dorothea Neukirchen
- Dienstag, 22. September, 19 Uhr
Eröffnung der neuen Ausstellung
„Geliebte Gabi. Ein Mädchen aus dem Allgäu – ermordet in Auschwitz“

Das Freizeit-Taschenbuch für die ganze Familie

Jetzt bestellen:

Tel: 07522 795030

bestellung@kindersommer-online.de

www.kindersommer-online.de



MACC MANAGEMENT PRÄSENTIERT:



Maestro
GIORA FEIDMAN
FOR
A BETTER
WORLD

26.10.26 Konstanz



80 GITTE
HAENNING
— TOUR 2026 —

24.10.26 Lindau

PAUL POTTS

*Magic of
Christmas*

12.12.26 Radolfzell

13.12.26 Kempten



eventim⁺

reservix
die ticketexperten